EPSON®
EXCEED YOUR VISION

SC-T7200 Series
SC-T5200 Series
SC-T3200 Series
SC-T7200D Series
SC-T5200D Series

Benutzerhandbuch

CMP0015-00 DE

Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die hierin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für diesen Epson-Drucker bestimmt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Anwendung dieser Informationen auf andere Produkte.

Weder die Seiko Epson Corporation noch eine ihrer Tochtergesellschaften haften für Schäden infolge von Fehlgebrauch sowie Reparaturen und Abänderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden, sowie für Schäden infolge von Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitungen. Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt erstellt, eine Haftung für leicht fahrlässige Fehler, z.B. Druckfehler, ist jedoch ausgeschlossen.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn dieses nicht originale Epson-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als Epson Approved Products haben.

Die Seiko Epson Corporation kann nicht haftbar gemacht werden für Schäden aufgrund elektromagnetischer Interferenzen, die aus der Verwendung von Schnittstellenkabeln herrühren, die nicht von der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Products“ genehmigt wurden.

EPSON®, Epson UltraChrome®, EPSON EXCEED YOUR VISION, EXCEED YOUR VISION und ihre Logos sind eingetragene Marken der Seiko Epson Corporation.

Microsoft®, Windows®, Windows Vista® und PowerPoint® sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Apple®, Macintosh® und Mac OS® sind eingetragene Marken der Apple Computer, Inc.

Intel® ist eine eingetragene Marke der Intel Corporation.

PowerPC® ist eine eingetragene Marke der International Business Machines Corporation.

Adobe®, PostScript®, Photoshop®, Elements®, Lightroom®und Adobe® RGB (1998) sind entweder eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.

HP-GL/2® und HP RTL® sind eingetragene Marken der Hewlett-Packard Corporation.

Android ist eine Marke von Google Inc.

Allgemeiner Hinweis: Alle in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen dienen lediglich Identifikationszwecken und sind Marken der jeweiligen Firmen. Espon dementiert jegliche und alle Rechte an diesen Marken.

© 2014 Seiko Epson Corporation. All rights reserved.

Inhalt

Copyright und Marken

Einführung

Wichtige Sicherheitshinweise. 6
Zur Auswahl des richtigen Aufstellungsortes 6
Zum Einrichten des Geräts. 6
Zur Verwendung dieses Produkts. 7
Informationen zum Umgang mit Tintenpatronen. 7
Hinweis zu diesem Handbuch. 7
Bedeutung der Symbole. 7
Abbildungen. 8
Betriebssystemversionen. 8
Druckerteile. 9
Vorderseite. 9
Rückseite. 13
Rolle 2-Einheit (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series). 14
Rollenpapieradapter. 14
Bedienfeld. 15
Displayansicht. 16
Merkmale. 19
Erzielen von hoher Produktivität. 19
Erzielen von hoher Auflösung. 20
Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit. 21
Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung. . . . 22
Raum für die Aufstellung. 22
Hinweise zur Druckerverwendung. 23
Wenn Sie den Drucker nicht verwenden. 23
Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen. 24
Hinweise für die Handhabung von Papier. 24
Vorstellung der mitgelieferten Software. 26
Inhalt der Software-CD. 26
Druckertreiber-Zusammenfassung. 28

Standardbedienung

Einlegen und Entnehmen von Rollenpapier. 30
Anschließen des Rollenpapieradapters. 30
Einlegen von Rollenpapier auf Rolle 1. 31
Einlegen auf Rolle 2 (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series). 34
Rollenpapier abschneiden. 35
Entfernen von Rollenpapier auf Rolle 1. 37
Entfernen von Rolle 2 (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series). 38
Laden und Herausnehmen der Einzelblätter. 40
Einlegen von Einzelblattpapier. 40
Herausnehmen der Einzelblätter. 42
Laden und Herausnehmen des Posterkartons. 42
Laden eines Posterkartons. 42
Herausnehmen des Posterkartons. 45
Anzeigen und Ändern der Medieneinstellungen 46
Auswechseln des Papiers. 48
Verwenden des Papierkorbs (SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series). 49
Schließen und Öffnen. 50
Verstellen der Position. 51
Verwenden des Papierkorbs mit großer Kapazität (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series). 53
Schließen und Verstellen der Position. 53
Verwendung der Aufnahmerolle (Nur SC-T7200 Series). 55
Verwenden des Bedienfeldes. 56
Anbringen des Papiers. 56
Herausnehmen des Papiers aus der Aufnahmerolle. 60
Standarddruckmethoden (Windows). 62
Standarddruckmethoden (Mac OS X). 65
Druckbereich. 68
Rollenpapier-Druckbereich. 68
Einzelblatt-Druckbereich. 69
Ausschalten mithilfe von Energieverwaltung. 69
Abbrechen eines Druckauftrags. 70

Speichern und erneutes Drucken mit der optionalen Festplatteneinheit

Funktionszusammenfassung. 72
Speichern von Druckaufträgen. 74
Anzeigen und Drucken gespeicherter Druckaufträge. 75

Kopieren und Scannen

Kopieren und Scannen im Großformat mit dem MFP-Scanner (Option). 76
Funktionszusammenfassung. 76
Start Copy Center. 77

Adresseinstellungen. 78
Einlegen von Dokumenten. 79
Kopien im Großformat. 82
Large Scan (Scan im Großformat). 83
Ändern der Dokumentauswurfrichtung. 84
Vorgänge für Bilddateien, die gescannt oder empfangen wurden. 85
Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner. 86
Anschließen des Scanners. 86
Erstellen vergrößerter Kopien. 87
Einlegen der Dokumente in den Scanner. 88

Weitere Druckmöglichkeiten

Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner. 89
Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers. 90
Auswählen eines Papierformats. 91
Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße. 92
Drucken mit nicht standardisierten Größen. 93
Drucken von CAD-Zeichnungen. 96
Drucken im CAD / Line Drawing (CAD-/Strichzeichnungs)-Modus des mitgelieferten Druckertreibers.. 96
Drucken unter Emulierung von HP-GL/2 und HP RTL. 97
Automatischer Wechsel des Rollenpapiers vor dem Druck (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series). 98
Wechsel zu Rolle 1 / Rolle 2 nach Papiertyp. . . . 98
Wechsel zu Rolle 1 / Rolle 2 nach Dokumentgröße. 100
Wechseln zur Rolle mit der höheren restlichen Papiermenge (Rolle 1 / Rolle 2) vor dem Druck, falls das Papier verbraucht ist. 101
Randlos drucken. 104
Randlosdruckmethoden. 104
Unterstützte Medienformate für den Randlosdruck. 104
Informationen zum Schneiden von Rollenpapier. 106
Einstellverfahren für den Druck. 107
Farbkorrektur und Druck. 109
Mehrseiten-/Posterdruck. 113
Folded Double-Side (Doppelseitig, gefaltet) (nur Windows). 114
N-up. 114
Poster (nur Windows). 115
Drucken mehrerer Dokumente (der Layout Manager)(nur Windows). 121
Einstellverfahren für den Druck. 121
Speichern und Abfragen von Einstellungen. . . 122

Drucken mit Farbmanagement

Hinweise zum Farbmanagement. 124
Farbmanagement-Druckeinstellungen. 125
Einstellen von Profilen. 125
Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen. 126
Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber. 128
Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows). 128
Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X). 129
Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows). 130

Tipps für die Verwendung des Druckertreibers (Windows)

Anzeigen des Einstellungsfensters. 133
Mit der Start-Schaltfläche. 133
Anzeige der Hilfe. 134
Klicken auf die Schaltfläche Hilfe. 134
Klicken mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Thema und anzeigen. 134
Anpassen des Druckertreibers. 135
Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen. 135
Hinzufügen von Medien. 135
Neuanordnen von angezeigten Elementen. . . . 136
Überblick über die Registerkarte Utility. 138
Deinstallation des Druckertreibers. 140

Tipps für die Verwendung des Druckertreibers (Mac OS X)

Anzeigen des Einstellungsfensters. 141
Anzeige der Hilfe. 141
Verwendung von Epson Printer Utility 4. 141
Starten von Epson Printer Utility 4. 141
Funktionen von Epson Printer Utility 4. 142
Deinstallation des Druckertreibers. 143
Löschen von EPSON LFP Remote Panel 2. . . . 143

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Menübedienung. 144
Menüliste. 146
Menübeschreibungen. 154
Menü Druckauftrag. 154
Menü Papier. 156
Das Menü Wartung. 160
Menü Einstellung. 161
Menü Vergrößerte Kopie. 178
Menü Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat). 179

Wartung

Druckkopf einstellen. 182
Prüfen auf verstopfte Düsen. 182
Reinigen des Druckkopfes. 183
Minimierung von Fehlausrichtungen (Druckerkopfjustage). 185
Wechseln von Verbrauchsmaterialien. 187
Tintenpatronen austauschen. 187
Auswechseln der Maintenance Box (Wartungstank). 189
Ersetzen des Papierschneiders. 190
Reinigen des Druckers. 192
Reinigen der Außenseite. 192
Reinigen des Innenraums. 192
Reinigung des MFP-Scanners (Option). 194

Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind. 195
Wenn eine Wartungsanforderung/ Serviceanforderung auftritt. 200
Fehlerbehebung. 201
Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert). 201
Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht. 203
Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen. 203
Einzug- oder Auswurfprobleme. 207
Sonstige. 211
Probleme bei angeschlossenem optionalen MFP-Scanner. 211

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien. 215
Unterstützte Medien. 217
Tabelle der Epson-Spezialmedien. 217
Verwendbares handelsübliches Papierformat 226
Vor dem Druck auf nicht von Epson stammende Medien 227
Hinweise zum Bewegen oder Transportieren des Druckers. 228
Hinweise zum Bewegen des Druckers. 228
Hinweise zum Transport. 229
Hinweise für die erneute Verwendung des Druckers. 230
Systemvoraussetzungen. 231
Systemanforderungen des Druckertreibers. . . . 231
Systemvoraussetzungen für CopyCenter. 231
Technische Daten 232
Normen und Genehmigungen. 235

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support. 236
Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst. 236
Bevor Sie sich an Epson wenden. 236
Hilfe für Benutzer in Nordamerika. 237
Hilfe für Anwender in Europa. 237
Hilfe für Anwender in Taiwan. 237
Hilfe für Anwender in Australien. 238
Hilfe für Anwender in Singapur. 239
Hilfe für Anwender in Thailand. 239
Hilfe für Anwender in Vietnam. 239
Hilfe für Anwender in Indonesien. 239
Hilfe für Anwender in Hong Kong. 240
Hilfe für Anwender in Malaysia. 240
Hilfe für Anwender in Indien. 241
Hilfe für Anwender auf den Philippinen. 241

Softwarelizenzbedingungen

OPEN SOURCE-SOFTWARELIZENZ. 242
Bonjour. 243
Andere Softwarelizenzen. 248
Info-ZIP copyright and license. 248

Einführung

Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie alle diese Anweisungen, bevor Sie den Drucker verwenden. Beachten Sie alle auf dem Drucker angebrachten Warnungen und Anweisungen.

Zur Auswahl des richtigen Aufstellungsortes

- ❏ Platzieren Sie das Gerät auf einer ebenen, stabilen Oberfläche, die größer als das Gerät ist. Das Gerät funktioniert nicht einwandfrei, wenn es gekippt oder geneigt wird.
- ❏ Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung, starkem Licht und Wärmequellen.
- ❏ Vermeiden Sie Orte, an denen Stöße oder Schwingungen auftreten können.
- ❏ Halten Sie das Gerät fern von staubigen Bereichen.
- ❏ Platzieren Sie das Gerät in der Nähe einer Steckdose, so dass der Stecker sich leicht einstecken lässt.

Zum Einrichten des Geräts

- ❏ Die Öffnungen im Gehäuse des Geräts dürfen nicht zugestopft oder abgedeckt werden.
- ❏ Keine Gegenstände durch die Schlitze einführen. Es darf keine Flüssigkeit auf das Gerät verschüttet werden.
- ❏ Das mitgelieferte Netzkabel ist ausschließlich für dieses Gerät vorgesehen. Bei Verwendung mit anderen Geräten können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.
- ❏ Schließen Sie alle Geräte der Anlage an korrekt geerdete Steckdosen an. Es darf keine Steckdose benutzt werden, an der bereits Geräte wie Kopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind, die regelmäßig ein- und ausgeschaltet werden.
- ❏ Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.
- ❏ Benutzen Sie die Computeranlage nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder wie z. B. Lautsprecher oder Basisstationen von schnurlosen Telefonen.
- ❏ Die Art der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Etikett des Geräts übereinstimmen.
- ❏ Verwenden Sie nur das mit diesem Gerät gelieferte Netzkabel. Bei Verwendung eines andern Netzkabels können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.
- ❏ Ein beschädigtes oder ausgefranstes Netzkabel darf nicht verwendet werden.
- ❏ Wenn Sie eine Steckdosenleiste mit diesem Gerät verwenden, vergewissern Sie sich, dass die Leistungsaufnahme der angeschlossenen Geräte insgesamt nicht die zulässige Leistungsaufnahme der Steckdosenleiste überschreitet. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Leistungsaufnahme der an einer Wandsteckdose angeschlossenen Geräte insgesamt nicht die zulässige Leistungsaufnahme der betreffenden Steckdose überschreitet.
- ❏ Versuchen Sie nicht, das Gerät eigenhändig zu warten.
- ❏ Unter den folgenden Bedingungen müssen Sie das Gerät vom Netz trennen und eine Wartung durch qualifiziertes Servicepersonal vornehmen lassen:

  Netzkabel oder -stecker ist beschädigt; Flüssigkeit ist in das Gerät eingedrungen; Gerät ist herunter gefallen oder Gehäuse beschädigt; Gerät arbeitet nicht normal bzw. mit veränderter Leistung.
- ❏ Für den Betrieb des Druckers innerhalb Deutschlands ist Folgendes zu beachten:

  Die elektrische Installation des Gebäudes muss durch einen Schutzschalter (10 oder 16 A) abgesichert sein, um einen angemessenen Schutz vor Kurzschluss und Überspannung zu gewährleisten.

❏ Wenn der Stecker beschädigt wird, ersetzen Sie den Kabelsatz oder wenden Sie sich an einen qualifizierten Techniker. Im Stecker eingebaute Sicherungen dürfen nur mit Sicherungen der gleichen Baugröße und mit dem gleichen Nennwert ersetzt werden.

Zur Verwendung dieses Produkts

❏ Während des Druckvorgangs nicht in das Gerät greifen oder die Tintenpatronen berühren.

❏ Bewegen Sie die Druckköpfe nicht von Hand; andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

❏ Schalten Sie das Gerät immer über die Netztaste auf dem Bedienfeld aus. Wenn Sie diese Taste drücken, blinkt die Netzanzeige kurz auf. Erst wenn die Netzanzeige erloschen ist, darf der Netzstecker gezogen oder das Gerät ausgeschaltet werden.

Informationen zum Umgang mit Tintenpatronen

❏ Tintenpatronen müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden. Der Inhalt ist nicht zum Verzehr geeignet.

❏ Wenn Tinte auf Ihre Haut gerät, reinigen Sie diese mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie sie sofort mit reichlich Wasser aus.

❏ Schütteln Sie die neue Tintenpatrone vor dem Einsetzen in den Drucker horizontal hin und her, im Abstand von ca. 5 cm und ca. 15-mal innerhalb von 5 Sekunden.

❏ Verwenden Sie die Tintenpatrone vor dem auf der Verpackung gedruckten Datum.

❏ Verbrauchen Sie die Tintenpatrone innerhalb eines Jahres nach Einsetzen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.

❏ Versuchen Sie nicht, die Tintenpatronen zu zerlegen oder nachzufüllen. Dies kann den Druckkopf beschädigen.

❏ Berühren Sie nicht den IC-Chip an der Seite der Tintenpatrone. Dies kann den normalen Betrieb und den Druckvorgang beeinträchtigen.

❏ Der IC-Chip an dieser Tintenpatrone enthält eine Vielzahl patronenspezifischer Informationen wie beispielsweise Informationen über den Tintenpatronenstatus, damit die Tintenpatrone beliebig oft herausgenommen und wieder eingesetzt werden kann. Jedes Mal, wenn eine Tintenpatrone eingesetzt wird, wird jedoch Tinte verbraucht, da der Drucker stets einen Selbsttest durchführt.

❏ Wenn Sie eine Tintenpatrone für den späteren Gebrauch entfernen, schützen Sie den Tintenausgang vor Staub und Schmutz, und bewahren Sie sie in der Umgebung des Geräts auf. Am Tintenausgang befindet sich ein Ventil, das Deckel und Stopfen überflüssig macht. Dennoch kann Tinte beim Kontakt der Patrone mit einem Gegenstand auslaufen und Flecken hinterlassen. Berühren Sie nicht den Tintenausgang oder den angrenzenden Bereich.

Hinweis zu diesem Handbuch

Bedeutung der Symbole

Warnung:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um schwere Körperverletzungen zu vermeiden.
Vorsicht:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um Schäden an diesem Produkt oder Körperverletzungen zu vermeiden.
Wichtig:	Hinweise dieser Art enthalten wichtige Informationen zum Betrieb dieses Produktes.

Hinweis:	Tipps enthalten nützliche oder zusätzliche Informationen zum Betrieb dieses Produktes.

Abbildungen

Sofern nicht anders angegeben zeigen die Abbildungen in dieser Dokumentation den SC-T7200 Series.

Betriebssystemversionen

In dieser Dokumentation werden die folgenden Abkürzungen verwendet.

Windows bezieht sich auf Windows 8.1, 8, 7, Vista, XP

- ❏ Windows 8.1 bezieht sich auf Windows 8.1, Windows 8.1 Pro und Windows 8.1 Enterprise.
- ❏ Windows 8 bezieht sich auf Windows 8, Windows 8 Pro und Windows 8 Enterprise.
- ❏ Windows 7 bezieht sich auf Windows 7 Home Basic, Windows 7 Home Premium, Windows 7 Professional, und Windows 7 Ultimate.
- ❏ Windows Vista bezieht sich auf Windows Vista Home Basic Edition, Windows Vista Home Premium Edition, Windows Vista Business Edition, Windows Vista Enterprise Edition und Windows Vista Ultimate Edition.
- ❏ Windows XP bezieht sich auf Windows XP Home Edition, Windows XP Professional x64 Edition und Windows XP Professional.
- ❏ Windows Server 2012 bezieht sich auf Windows Server 2012 Essentials Edition, Server 2012 Standard Edition.
- ❏ Windows Server 2008 bezieht sich auf Windows Server 2008 Standard Edition und Windows Server 2008 Enterprise Edition.
- ❏ Windows Server 2008 x64 bezieht sich auf Windows Server 2008 x64 Standard Edition, Windows Server 2008 x64 Enterprise Edition, Windows Server 2008 R2 Standard Edition und Windows Server 2008 R2 Enterprise Edition.
- ❏ Windows Server 2003 bezieht sich auf Windows Server 2003 Standard Edition und Windows Server 2003 Enterprise Edition.
- ❏ Windows Server 2003 x64 bezieht sich auf Windows Server 2003 x64 Standard Edition und Windows Server 2003 x64 Enterprise Edition.

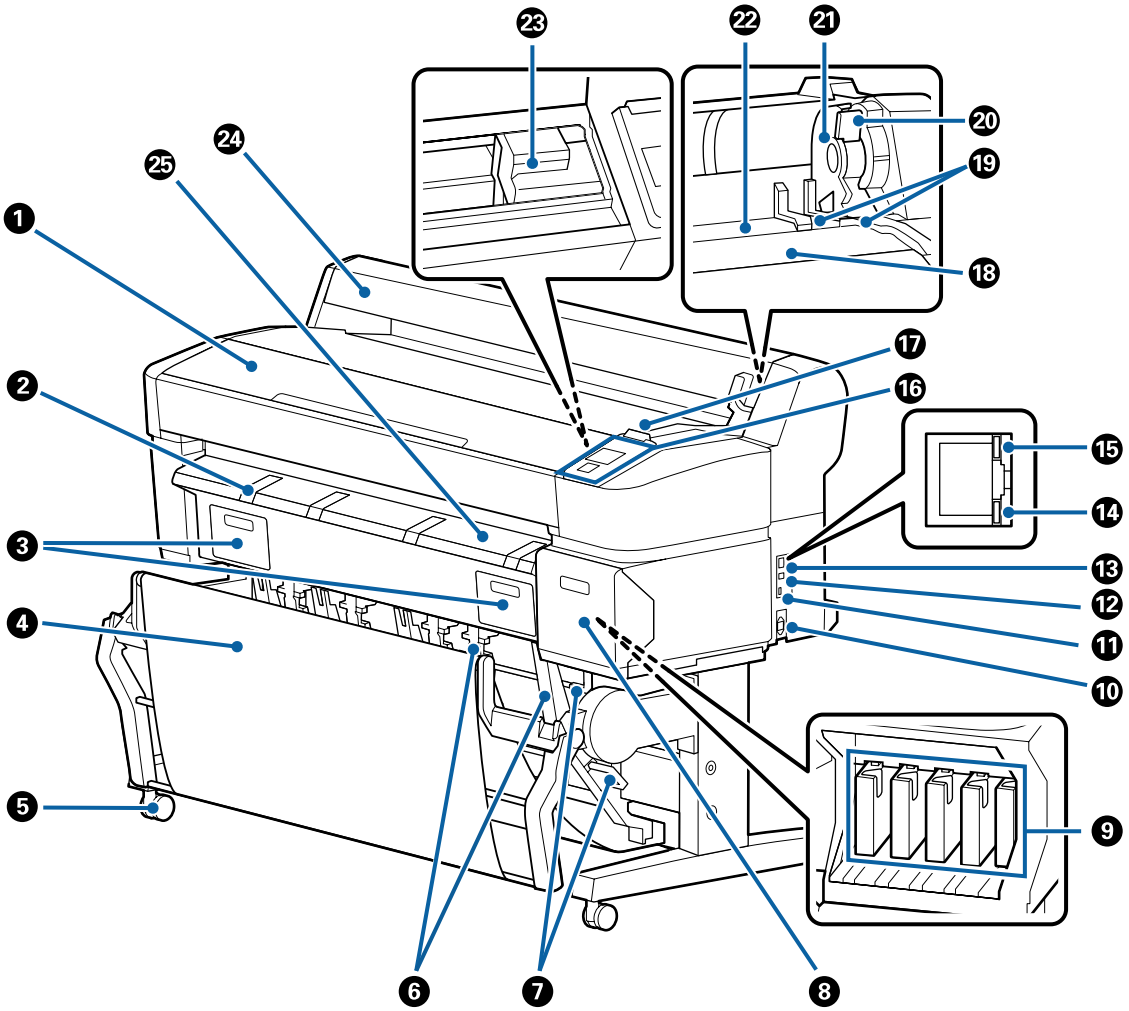
Macintosh bezieht sich auf Mac OS X

- ❏ Mac OS X bezieht sich auf Mac OS X 10.5.8 und spätere Versionen.

Druckerteile

Vorderseite

Die Abbildung zeigt SC-T7200 Series. Die Bedienung gestaltet sich identisch, auch wenn die Form des Papierkorbs oder andere Teile abweichen.



1 Druckerabdeckung
Öffnen Sie diese Abdeckung zum Reinigen des Druckers oder zum Entfernen von Papierstaus.

2 Posterwandstütze
Beim Drucken auf einer Posterwand diese Stütze anheben, damit die Medien platziert werden können. Die Stütze sorgt dafür, dass die Posterwand reibungslos eingezogen wird.

„Laden und Herausnehmen des Posterkartons“ auf Seite 42

❸ **Wartungstankabdeckung**
Öffnen Sie diese Abdeckungen beim Ersetzen des Maintenance Box (Wartungstank).

Einige Modelle haben nur die rechte Abdeckung.

☞ „Auswechseln der Maintenance Box (Wartungstank)“ auf Seite 189

❹ **Papierkorb / Papierkorb mit großer Kapazität**
Die Ausgabe vom Drucker wird in diesem Korb gesammelt, um die Medien sauber und knitterfrei zu halten.

Das optionale Untergestell (24) für den SC-T3200 Series wird mit einem Papierkorb geliefert.

☞ „Verwenden des Papierkorbs (SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series)“ auf Seite 49

☞ „Verwenden des Papierkorbs mit großer Kapazität (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)“ auf Seite 53

❺ **Lenkrollen**
Es befinden sich zwei Lenkrollen an jedem Fuß. Sobald der Drucker aufgestellt ist, bleiben die Lenkrollen normalerweise gesichert.

❻ **Stapelführungen**
(nur SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series)
Wählen Sie eine Führung passend zur Medienausgabe an den Papierkorb.

☞ „Verwenden des Papierkorbs (SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series)“ auf Seite 49

❼ **Stapelführungs-Schalthebel**
(nur SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series)
Diese werden zum Auswählen einer Stapelführung verwendet.

❽ **Patronenabdeckung**
Zum Ersetzen von Tintenpatronen öffnen.

☞ „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 187

❾ **Tintenpatronen**
Setzen Sie in jeden Schacht eine Tintenpatrone ein.

❿ **Netzeingang**
Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel hier an.

⓫ **Optionaler Ausgang**
Verwenden Sie diesen Anschluss für Optionen wie den MFP-Scanner.

⓬ **USB-Port**
Verwenden Sie diesen Anschluss zum Anschließen des Geräts an einen Computer über ein USB-Kabel.

⓭ **LAN-Port**
Zum Anschließen des LAN-Kabels.

⓮ Datenanzeige
Netzwerkstatus und Datenempfang werden mit einer leuchtenden oder blinkenden Anzeige signalisiert.

Ein : Verbunden.

Blinkt : Daten werden empfangen.

⓯ Statusanzeige
Die Farbe zeigt die Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit an.

Aus : 10Base-T

Rot : 100Base-T

Grün : 1000Base-T

⓰ Bedienfeld
☞ „Bedienfeld“ auf Seite 15

⓱ Warnlampe
Die Lampe leuchtet oder blinkt, wenn ein Fehler auftritt.

Leuchtet oder blinkt : Es ist ein Fehler aufgetreten. Wie die Lampe leuchtet oder blinkt, hängt vom Fehlertyp ab. Im Bedienfeld wird eine Beschreibung des Fehlers angezeigt.

Aus : Kein Fehler.

⓲ Rollauflage
Beim Laden von Rollenpapier wird die Rolle auf der Auflage platziert und werden die Rollenpapieradapter angebracht.

☞ „Anschließen des Rollenpapieradapters“ auf Seite 30

⓳ Adapterführungen
Führungen zum Anbringen von Rollenpapier. Bewegen Sie die Rolle an diesen Führungen entlang, um sie an der Adapterhalterung zu befestigen.

☞ „Anschließen des Rollenpapieradapters“ auf Seite 30

⓴ Rollenverriegelungshebel
Ein Hebel zum Verriegeln des Rollenpapiers in Position, nachdem die Rolle an der Adapterhalterung angebracht wurde.

㉑ Adapterhalterung
Der Rollenpapieradapter wird in dieser Halterung platziert, nachdem das Rollenpapier abgebracht wird.

㉒ Papierschlitz
Der Schlitz, durch den das Rollenpapier und einzelne Blätter beim Drucken eingezogen werden.

Einzelne Blätter nacheinander einziehen.

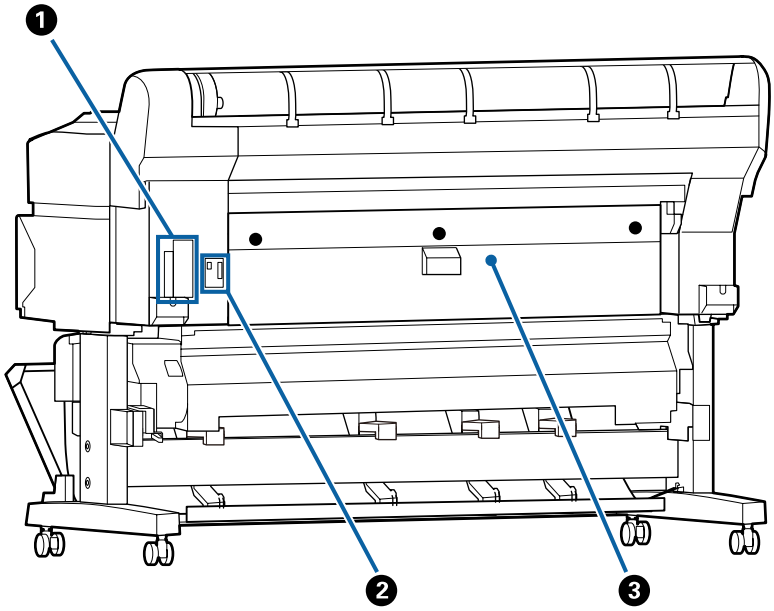
㉓ Druckkopf
Sprüht Tinte aus hochfeinen Düsen während er sich zum Drucken von links nach rechts bewegt.

㉔ **Rollenpapierabdeckung**
Abdeckung zum Schutz des Rollenpapiers. Außer zum Einlegen oder Herausnehmen von Rollenpapier sollte sie im Druckerbetrieb geschlossen sein.

㉕ **Papierauswurfschiene**
Führt die Papierausgabe vom Drucker gleichmäßig in den Papierkorb.

Rückseite

Die Abbildung zeigt SC-T7200D Series.



1 Optionssteckplatz
Steckplatz zum Anschließen der optionalen Festplatteneinheit oder der Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit.

2 Anschluss für die Rolle 2-Einheit
(nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)
Schließen Sie hier das Kabel der Rolle 2-Einheit an.

Bei der Verwendung des Druckers wird das Kabel in der Regel angeschlossen.

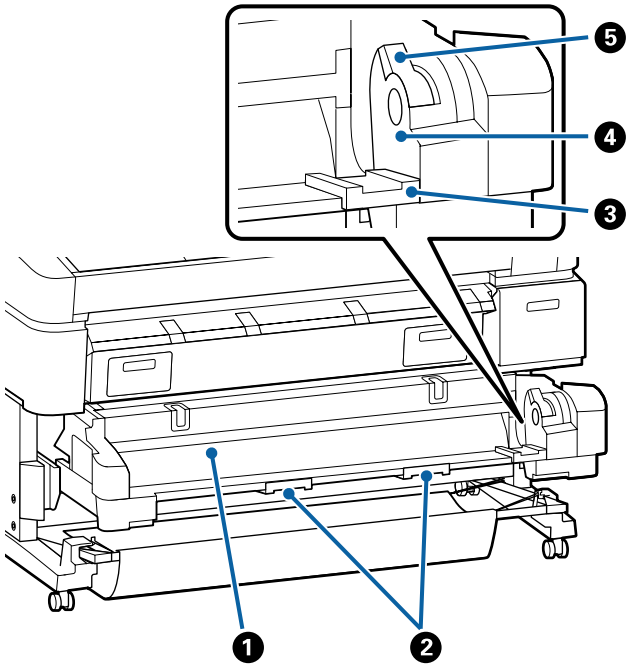
3 Hintere Abdeckung
(nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)
Wenn sich in die Rolle 2-Einheit eingelegtes Rollenpapier staut, öffnen Sie die Abdeckung und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

Bei der Verwendung des Druckers ist sie in der Regel geschlossen.

„Rollenpapierstau“ auf Seite 208

Rolle 2-Einheit (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)

Die Abbildung zeigt SC-T7200D Series.



1 Papierschlitz

Schlitz für die Rollenpapierzufuhr.

„Einlegen auf Rolle 2 (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)“ auf Seite 34

2 Fachgriffe

Halten Sie beim Einlegen oder Entfernen von Rollenpapier diese Griffe fest und ziehen Sie die Roll 2-Einheit heraus oder schieben Sie sie hinein.

„Einlegen auf Rolle 2 (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)“ auf Seite 34

3 Adapterführungen

Bewegen Sie den mit einer Rolle geladenen Rollenpapieradapter an diesen Führungen entlang, um ihn an der Adapterhalterung zu befestigen.

„Einlegen auf Rolle 2 (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)“ auf Seite 34

4 Adapterhalterung

Der Rollenpapieradapter wird in dieser Halterung platziert, nachdem das Rollenpapier angebracht wird.

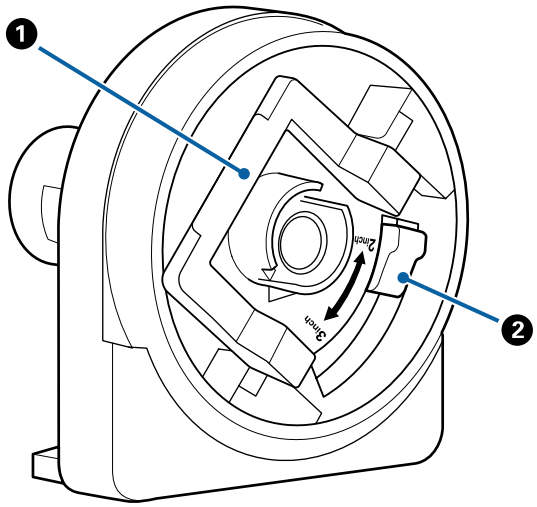
5 Rollenverriegelungshebel

Ein Hebel zum Verriegeln des Rollenpapiers in Position, nachdem die Rolle an der Adapterhalterung angebracht wurde.

Rollenpapieradapter

Verwenden Sie den mitgelieferten Rollenpapieradapter beim Laden des Rollenpapiers im Drucker.

„Anschließen des Rollenpapieradapters“ auf Seite 30



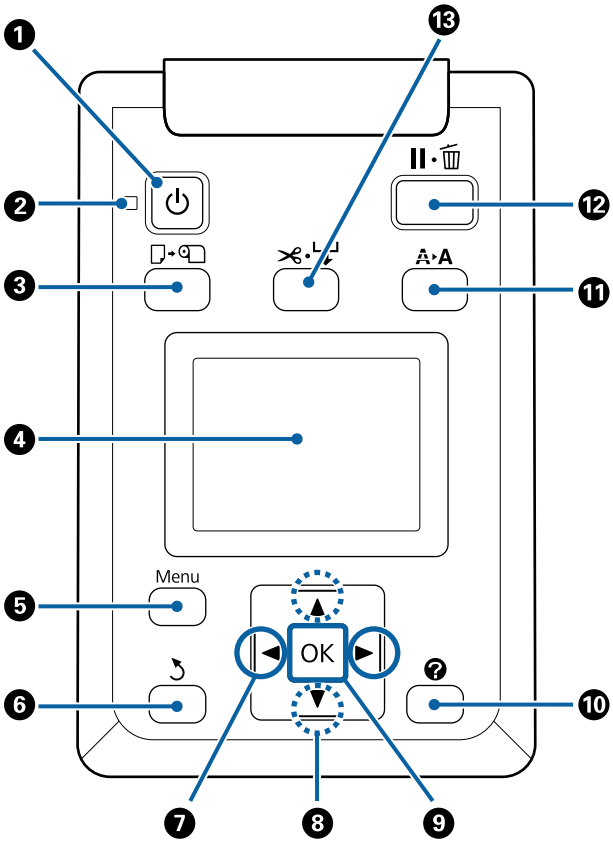
1 Adapterverriegelungshebel

Zum Entriegeln anheben, zum Verriegeln absenken. Beim Anbringen des Rollenpapiers an den Adapter entriegeln. Sobald die Rolle angebracht ist, wieder verriegeln.

2 Größenhebel

Je nach Größe des Rollenkerns positionieren.

Bedienfeld



❶ ⏻-Taste (Netztaste)
Zum Ein- und Ausschalten des Druckers.

❷ ⏻Anzeige (Netzanzeige)
Der Betriebsstatus des Druckers wird mit einer leuchtenden oder blinkenden Anzeige signalisiert.

Ein	:	Der Drucker ist eingeschaltet.
Blinkt	:	Beim Herunterfahren empfängt der Drucker Daten, reinigt den Druckerkopf oder führt andere Aufgaben aus.
Aus	:	Der Drucker ist ausgeschaltet.

❸ -Taste (Taste „Papier laden/entfernen“)
Durch Drücken dieser Taste wird das Menü Pap. Ersetzen/Entf. angezeigt. Anweisungen zum Laden oder Herausnehmen von Papier können angezeigt werden, indem **Papier Auswerfen** oder der derzeit geladene Papiertyp markiert und danach die Taste OK gedrückt wird. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm zum Laden oder Herausnehmen des Papiers.

❹ Display
Zeigt den Druckerstatus, Menüs, Fehlermeldungen usw. „Displayansicht“ auf Seite 16

❺ Menu-Taste
Zeigt das Menü für die Registerkarte an, die derzeit im Bildschirm ausgewählt ist. (Mit Ausnahme der Registerkarten und .)

„Verwenden des Bedienfeldmenüs“ auf Seite 144

❻ -Taste (Zurück-Taste)
Wenn Menüs angezeigt werden, gelangen Sie durch Drücken dieser Taste in der Menü-Hierarchie eine Ebene weiter nach oben. „Menübedienung“ auf Seite 144

❼ ◀/▶-Tasten (linke und rechte Pfeiltasten)

- Verwenden Sie diese Tasten zum Auswählen von Registerkarten. Die ausgewählte Registerkarte wird markiert und der Inhalt des Info-Anzeigebereichs für die ausgewählte Registerkarte aktualisiert.

  „Displayansicht“ auf Seite 16

- Wenn Menüs angezeigt werden, können diese Tasten zum Positionieren des Cursors oder zum Löschen von Zeichen verwendet werden, wenn Text für Elemente wie **Einstellungsname** oder **IP-Adresse** eingegeben wird.

❽ ▲/▼-Tasten (Auf-/Ab-Tasten)
Wenn Menüs angezeigt werden, können diese Tasten zum Markieren von Elementen oder Optionen verwendet werden. „Menübedienung“ auf Seite 144

❾ OK Taste

- ❏ Zeigt das Menü für die Registerkarte an, die derzeit im Bildschirm ausgewählt ist.

  ☞ „Verwenden des Bedienfeldmenüs“ auf Seite 144
- ❏ Wenn Menüs angezeigt werden und ein Element markiert wird, wird durch Drücken dieser Taste das Submenü für das markierte Element angezeigt.
- ❏ Bei Betätigung dieser Taste während der Auswahl eines Parameters im Menü wird der Parameter eingestellt oder ausgeführt.

⑩ ?-Taste (Hilfe-Taste)

Sofern der Druckvorgang nicht läuft, wird durch Drücken dieser Taste das Hilfe-Menü angezeigt. Markieren Sie ein Element und drücken Sie die OK-Taste, um die Hilfe für das markierte Element anzuzeigen.

⑪ A▸A-Taste (Wartungs-Taste)

Zeigt das Wartung-Menü an, das für Düsentests und Druckkopfreinigung verwendet wird.

☞ „Druckkopf einstellen“ auf Seite 182

⑫ II·🗑-Taste (Pause/Abbrechen-Taste)

- ❏ Die Betätigung dieser Taste während des Druckens aktiviert den Pausemodus. Um den Pausemodus zu beenden, drücken Sie die II·🗑-Taste erneut oder wählen Sie **Pause Abbrechen** im Display und drücken dann OK. Um laufende Druckaufträge abzubrechen, wählen Sie **Job Abbrechen** im Display und drücken dann OK.
- ❏ Durch Drücken dieser Taste während der Anzeige eines Menüs oder Hilfe wird das Menü oder die Hilfe geschlossen und der Drucker kehrt in den Bereitstatus zurück.

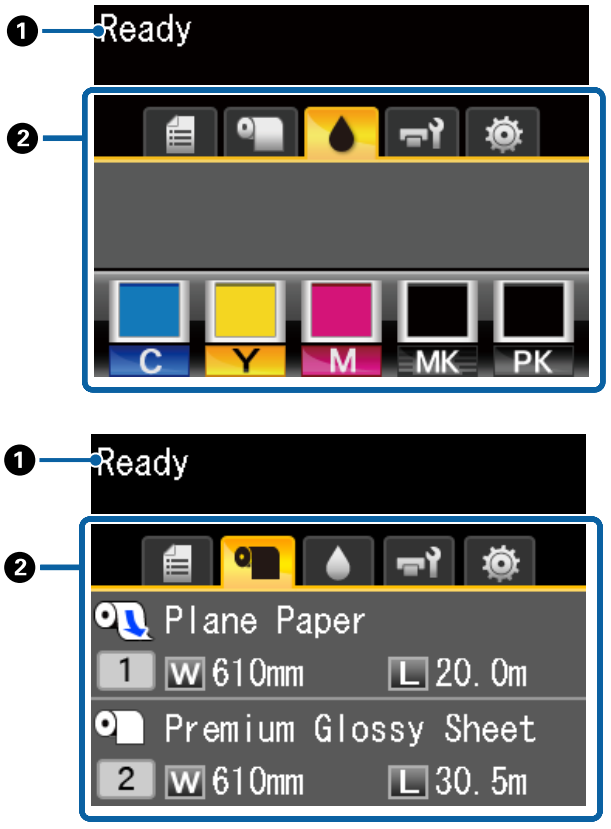
⑬ ⤫·⤓-Taste (Taste „Einzug/Einzelmedien“)

- ❏ Diese Taste wird nur bei Rollenpapier verwendet. Wenn der Drucker mit Einzelblättern oder Posterwänden beladen wird, hat das Drücken dieser Taste keine Auswirkung.
- ❏ Sie wird verwendet, um Rollenpapier mithilfe des eingebauten Schneidwerks manuell zu schneiden.

  ☞ „Manuelles Schneidverfahren“ auf Seite 36
- ❏ Wenn der Druckvorgang nicht läuft und der Drucker mit Rollenpapier beladen wird, können Sie im Voraus das Papier einziehen, indem Sie zuerst diese Taste und danach die ▼-Taste drücken. Drücken Sie zum Zurückwickeln die ▲-Taste. Halten Sie die ▼-Taste gedrückt, um das Papier bis zu 3 m einzuziehen. Lassen Sie die ▼-Taste gedrückt, um das Papier bis zu 20 cm zurückzuwickeln.

  Wenn die ▲-Taste zum Zurückwickeln des Rollenpapiers verwendet wird, hält das Papier an, wenn das Ende der Rolle die Anfangsdruckposition erreicht. Lösen Sie die Taste und drücken Sie sie erneut, um fortzufahren.

Displayansicht



❶ Meldung

Zeigt Druckerstatus, Betrieb und Fehlermeldungen an.

☞ „Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind“ auf Seite 195

❷ **Registerkarten-/Info-Anzeigebereich**
Der Registerkarten-/Info-Anzeigebereich beinhaltet die sieben unten aufgelisteten Registerkarten.

Verwenden Sie die ◀/▶-Tasten zum Auswählen einer Registerkarte.

Die Informationen auf der ausgewählten Registerkarte erscheinen im Info-Anzeigebereich.

: Die Registerkarte „Druckwarteschlangen“
Informationen zum Druckauftrag werden im Info-Anzeigebereich angezeigt.

Wenn Sie die Menü-Taste drücken, wird das Menü Druckauftrag angezeigt.

☞ „Menü Druckauftrag“ auf Seite 154

Der Info-Anzeigebereich
Der Name des aktuell gedruckten Auftrags erscheint, wenn der Druckertreiber verwendet wird.

Wenn eine optionale Festplatteneinheit oder eine Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit installiert ist, wird gegebenenfalls auch die Anzahl der angehaltenen Aufträge angezeigt.

> ***Wichtig:***
> *Ein blinkendes Symbol zeigt an, dass eine optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit Daten an den Drucker überträgt. Während das Symbol blinkt, darf weder der Netzstecker gezogen noch der Drucker ausgeschaltet werden. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnten Daten auf der Festplatte oder der Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit beschädigt werden.*

: Die Registerkarte „Papier“
Die Informationen zum eingelegten Papier erscheinen im Info-Anzeigebereich.

Wenn Sie die Menü-Taste drücken, wird das Menü Papier angezeigt.

☞ „Menü Papier“ auf Seite 156

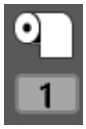
Der Info-Anzeigebereich
Zeigt die Source (Quelle) und das Media Type (Medium) des eingelegten Papiers an.

Wenn Rollenpapier verwendet wird, wird auch die Rollenbreite angezeigt. Wenn **Restl. Rollenpapier** auf **Ein** gestellt ist, wird die Menge des restlichen Rollenpapiers angezeigt. Wenn die Restlänge den für **Restmedien-Warnung** ausgewählten Wert erreicht oder darunter sinkt, erscheint ein ⚠ Symbol oberhalb des Registerkartensymbols und ein Alarm wie der unten dargestellte wird angezeigt, um Sie zu warnen, dass im Drucker das Ende der Rolle fast erreicht ist.

Wenn Rollenpapier in die Rolle 1 oder Rolle 2 des SC-T7200D Series/SC-T5200D Series eingelegt wird, können Sie prüfen, welche davon gewählt (verwendet) wird, indem Sie sich das Symbol ansehen.

: Zeigt eine Rolle an, die gewählt wurde (also verwendet wird).

Die Zahl bezieht sich entweder auf Rolle 1 oder Rolle 2.



: Zeigt eine Rolle im Standby-Zustand an.

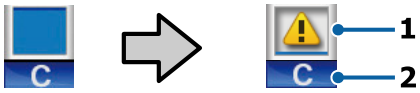
Falls ein Befehl zum automatischen Wechsel erfolgt, wird diese Rolle zum Druck ausgewählt.

Automatischer Wechsel von Rollenpapier☞ „Automatischer Wechsel des Rollenpapiers vor dem Druck (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)“ auf Seite 98

: Die Registerkarte „Tinte“
Der Status der Tintenpatrone wird im Info-Anzeigebereich angezeigt.

Der Info-Anzeigebereich
Wie in den nachfolgenden Abbildungen gezeigt, ändert sich das Symbol basierend auf dem Status der Tintenpatrone.

Normal Warnung oder Fehler



1 Statusanzeigen

: Kein Fehler. Die Höhe des Indikators ändert sich mit dem Resttintenstand.

: Wenig Tinte. Es muss eine neue Tintenpatrone bereitgehalten werden.

: Die Tintenpatrone ist verbraucht; durch eine neue Tintenpatrone ersetzen.

: Es ist ein Fehler aufgetreten. Prüfen Sie die Meldung im Display und beseitigen Sie den Fehler.

2 Tintenfarbcodes

C : Cyan

Y : Yellow (Gelb)

M : Magenta

MK : Matte Black (Mattschwarz)

PK : Photo Black (Fotoschwarz)

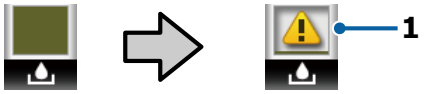
: Die Registerkarte „Wartung“
Der Status des Maintenance Box (Wartungstanks) wird im Info-Anzeigebereich angezeigt.

Wenn Sie die Menü-Taste drücken, wird das Menü Wartung angezeigt.

„Das Menü Wartung“ auf Seite 160

Der Info-Anzeigebereich
Wie in den nachfolgenden Abbildungen gezeigt, ändert sich das Symbol basierend auf dem Status des Maintenance Box (Wartungstanks).

Normal Warnung oder Fehler



1 Statusanzeigen

: Kein Fehler. Die Höhe des Indikators entspricht der Restkapazität.

: Der Maintenance Box (Wartungstank) nähert sich dem Ende seiner Nutzungsdauer. Es muss ein neuer Maintenance Box (Wartungstanks) bereitgehalten werden.

: Der Maintenance Box (Wartungstanks) hat das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht. Ersetzen Sie den Maintenance Box (Wartungstanks) durch einen neuen.

: Die Registerkarte „Setup“
Die angegebene IP-Adresse wird im Info-Anzeigebereich angezeigt.

Wenn Sie die Menü-Taste drücken, wird das Menü Einstellung angezeigt.

„Menü Einstellung“ auf Seite 161

: Die Registerkarte „Large Copy (Kopie Großformat)“
Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn der optionale MFP-Scanner angeschlossen ist.

Wählen Sie in dieser Registerkarte den gewünschten Auftrag und drücken Sie dann die Taste **OK**. Wenn die optionale Festplatteneinheit oder die Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit installiert ist, können Sie ebenfalls die Scanfunktion verwenden.

„Kopieren und Scannen im Großformat mit dem MFP-Scanner (Option)“ auf Seite 76

: Die Registerkarte „Vergrößerte Kopie“
Die Registerkarte „Vergrößerte Kopie“ wird nur dann angezeigt, wenn ein Scanner angeschlossen ist.

Wird diese Registerkarte ausgewählt, wird durch Drücken der **OK** oder [Menü]-Taste das Vergrößerte Kopie-Menü angezeigt.

„Menü Vergrößerte Kopie“ auf Seite 178

Merkmale

Die Hauptfunktionen dieses Druckers werden weiter unten beschrieben.

Erzielen von hoher Produktivität

Hochgeschwindigkeitsdrucken
Die Geschwindigkeit des Druckerkopfes und der Papierzufuhr wurde für ein schnelleres Drucken erhöht.

Der Drucker ist mit einem schnellen Drehschneidwerk für schnelles Scheiden ausgestattet, wodurch die Produktivität erhöht wird.

Der Papierkorb beinhaltet aufeinanderfolgende Blätter (SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series)
Der Papierkorb fasst bis zu 20 Blätter von A2/A1/A0/ ARCH D/US D/US E Normalpapier, wodurch die Automatisierung für eine verbesserte Produktivität unterstützt wird.

Das optionale Untergestell (24) für den SC-T3200 Series wird mit einem Papierkorb geliefert.

„Verwenden des Papierkorbs (SC-T7200 Series/ SC-T5200 Series/SC-T3200 Series)“ auf Seite 49

Der Papierkorb mit großer Kapazität, der verschiedene gemischte Papierformate fassen kann (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)
Dieser Korb fasst verschiedene gemischte Papierformate, ab A1 Querformat bis zu kleineren Formaten.

Wenn Sie den Korb darüber hinaus in die Kompaktposition stellen, steht er nicht länger weit ab, sodass er auch auf engem Raum verwendet werden kann.

„Verwenden des Papierkorbs mit großer Kapazität (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)“ auf Seite 53

Verbesserte Bedienbarkeit mit einem leicht erkennbaren und bedienbaren Farbdisplay
Der große, hell beleuchtete, farbige LCD-Bildschirm ist leicht verständlich und benutzerfreundlich.

Der große Bildschirm bietet leicht verständliche Fehlermeldungen und bebilderte Anleitungen zum Laden des Papiers.

☞ „Displayansicht“ auf Seite 16

Kontrolle des aktuellen Betriebsstatus auch aus der Ferne dank einer Warnlampe
Fehler werden dank der großen, gut sichtbaren Warnlampe selbst aus der Ferne umgehend sichtbar. So können längere Standzeiten vermieden werden, wenn der Druck wegen fehlender Tinte oder fehlendem Papier gestoppt worden ist.

Das Einlegen von zwei Rollenpapieren und Steigern der Produktivität (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)
Sie können Rollenpapier an zwei Positionen einlegen, Rolle 1 (oberer Abschnitt) und Rolle 2 (unterer Abschnitt). Damit steigern Sie die Produktivität wie folgt.

❏ Da Sie in Rolle 1 und Rolle 2 jeweils unterschiedliche Rollenpapiertypen einlegen, während des Drucks im Drucktreiber den Medientyp angeben und beim Druck von Rolle 1 zu Rolle 2 umschalten können, müssen Sie nicht jedes Mal das Papier zurücksetzen, wenn Sie den Medientyp ändern.

☞ „Wechsel zu Rolle 1 / Rolle 2 nach Papiertyp“ auf Seite 98

❏ Wenn Sie im Voraus verschiedene Rollenpapierformate in Rolle 1 und Rolle 2 einlegen, wechselt der Drucker während des Drucks automatisch zum Rollenpapier mit dem kleineren Rand, entsprechend der Dokumentgröße des Druckauftrags. So lässt sich leicht Papier sparen. ☞ „Wechsel zu Rolle 1 / Rolle 2 nach Dokumentgröße“ auf Seite 100

❏ Wenn Sie im Voraus die gleichen Rollenpapiertypen und -formate in Rolle 1 und 2 einlegen und der Drucker während des Drucks vorausberechnet, dass das verbleibende Rollenpapier nicht für den Druck ausreicht, wechselt er automatisch zum Rollenpapier, dass länger als die Drucklänge ist und setzt den Druck fort. So wird ein kontinuierlicher, unbeaufsichtigter Betrieb ermöglicht.

☞ „Wechseln zur Rolle mit der höheren restlichen Papiermenge (Rolle 1 / Rolle 2) vor dem Druck, falls das Papier verbraucht ist“ auf Seite 101

Erzielen von hoher Auflösung

Dank der neu entwickelten Epson UltraChrome XD Ink-Technologie kann der Drucker für hochwertige Poster und CAD-Zeichnungen verwendet werden.

CAD-Zeichnungen: klar, lesbar und mit einer beispiellosen Wasserresistenz
Neu entwickelte, hochdichte Matte Black (Mattschwarz)-Tinte ermöglicht es dem Drucker, extrem genaue Zeichnungen zu erstellen.

Pigmentierte Tinten werden für alle Farben für eine beispiellose Wasserresistenz verwendet, sodass die Druckergebnisse sicher im Außenbereich verwendet werden können.*1

Der Druckertreiber bietet einen Linienzeichenmodus, durch den die Optimierung des Druckvorgangs für Linienzeichnungen vereinfacht wird. Durch die beispiellose Reproduktion von Linienzeichnungen und feinen Linien in der Form von verbundenen Linien, Diagonalen und Kurven können die bestmöglichen Ergebnisse garantiert werden, wenn der Drucker für Zeichnungen verwendet wird.

Ansprechende, lebendige, hochlichtechte Poster und Anzeigen*2
Unsere neue Magenta-Tinte verbessert die Rottöne auf wichtigen Postern und macht sie noch auffälliger.

Der Druckertreiber bietet einen Postermodus, der das Ausdrucken von ansprechenden, lebendigen Postern vereinfacht. Poster mit lebendigen Farben können einfach durch Auswahl des Postermodus gedruckt werden.

Dank der pigmentierten Tinten, die für alle Farben verwendet werden, weisen die Ergebnisse eine hohe Wasserresistenz auf und können für kurzfristige Außenanzeigen verwendet werden. Sie sind außerdem extrem lichtecht und verblassungsresistent und können sicher in direktem Sonnenlicht angezeigt werden.

*1 Verwenden Sie beim Druck für Outdoor-Zwecke einen Laminierprozess.

*2 Es lassen sich nicht die gleichen Resultate für das gesamte Papier erzielen.

Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit

Ein spindelfreier Rollenpapieradapter macht das Laden des Rollenpapiers zum Kinderspiel
Aufgrund der fehlenden Spindel kann das Rollenpapier sogar in Umgebungen mit beengten Platzverhältnissen geladen und entfernt werden.

Um das Rollenpapier zu laden, platzieren Sie es einfach auf der Rollauflage und bringen Sie die Rollenpapieradapter an beiden Enden an. Die Rollenauflage ist niedrig, sodass selbst kleine Mitarbeiter das Papier einfach laden können.

☞ „Anschließen des Rollenpapieradapters“ auf Seite 30

Einfache Wartung
Rollenpapier und alle Ersatzteile, einschließlich Tintenpatronen, Maintenance Boxes (Wartungstank) und Schneidwerke werden von vorn installiert, sodass der Drucker an einer Wand aufgestellt werden kann. Der Drucker muss nicht verschoben werden, um den Zugriff von hinten zu ermöglichen.

Wählen Sie je nach Aufgabe aus drei Patronengrößen
Wählen Sie aus 110, 350 und 700 ml-Patronen, je nachdem, wie häufig der Drucker verwendet wird. Verwenden Sie kostengünstige 700 ml-Patronen für hohe Auflagen von Posterdrucken oder einzelne 110 oder 350 ml-Patronen für einfarbige Ausdrucke.

Neuer Druckertreiber bietet eine verbesserte Bedienerfreundlichkeit
Druckeinstellungen lassen sich durch Auswahl der gewünschten Verwendung oder Zielgruppe ganz einfach optimieren. Dies erspart Ihnen die Mühe, Druckeinstellungen einzeln anzupassen.

Bei der Inbetriebnahme überprüft der Druckertreiber automatisch den Status des im Drucker eingelegten Papiers und zeigt ihn im **Media Settings (Medieneinstellungen)**-Dialogkästchen an. Hierdurch wird vermieden, das ein Fehler dadurch auftritt, dass der Papierstatus vor dem Drucken nicht geprüft wurde.

Der Druckertreiber zeigt Druckereinstellungen grafisch an, wodurch die durch unsachgemäße Auswahl der Einstellungen verursachten Fehler verringert werden.

MFP-Scanner, der integriert und am Drucker installiert werden kann
Sie können den optionalen MFP-Scanner oben am Drucker anschließen, wenn Sie das dedizierte Untergestell verwenden. Damit wird der Raum für die Aufstellung reduziert und Sie können am gleichen Ort Dokumente laden und Kopien drucken.

Darüber hinaus wird so ein stressfreier Arbeitsablauf ermöglicht, da der Druck nach dem Kopieren mit hoher Geschwindigkeit startet.

☞ „Kopieren und Scannen im Großformat mit dem MFP-Scanner (Option)“ auf Seite 76

Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung

Raum für die Aufstellung

Achten Sie darauf, dass der folgende Raum frei von anderen Objekten bereitsteht, damit der Papierauswurf und das Wechseln von Verbrauchsmaterial nicht behindert werden.

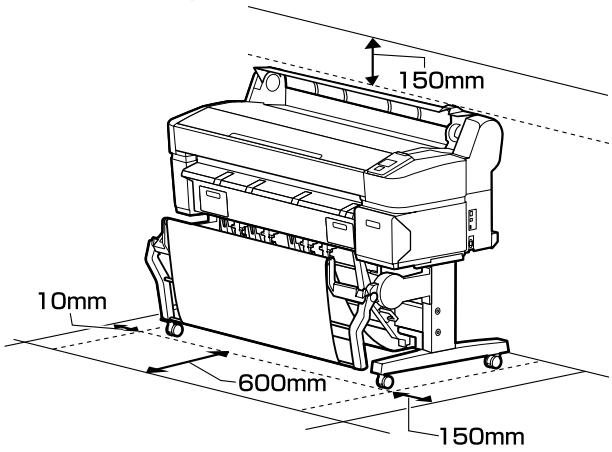
Die Außenabmessungen des Druckers finden Sie unter „Technische Daten“.

„Technische Daten “ auf Seite 232

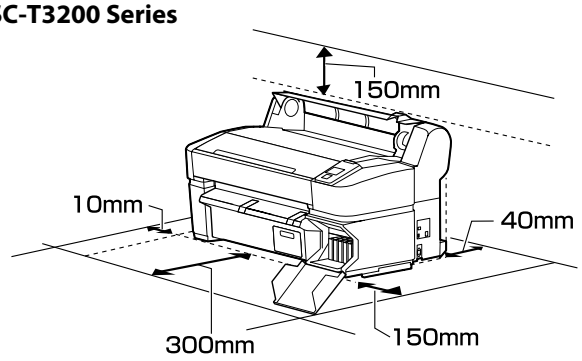
* Beim Drucken auf eine Posterwand sollten Sie sicherstellen, dass sowohl vor als auch hinter dem Drucker ausreichend Platz vorhanden ist.

„Laden und Herausnehmen des Posterkartons“ auf Seite 42

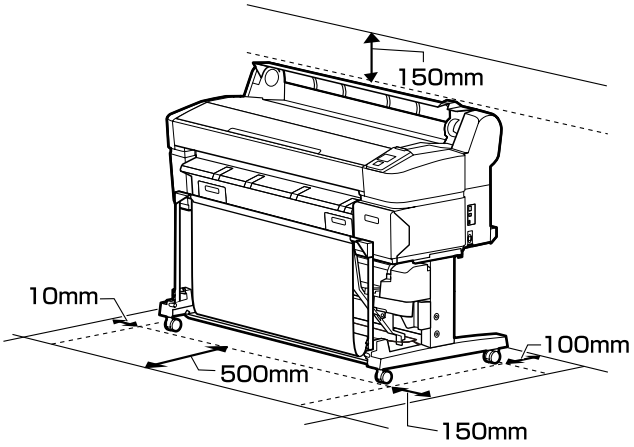
SC-T7200 Series/SC-T5200 Series



SC-T3200 Series



SC-T7200D Series/SC-T5200D Series

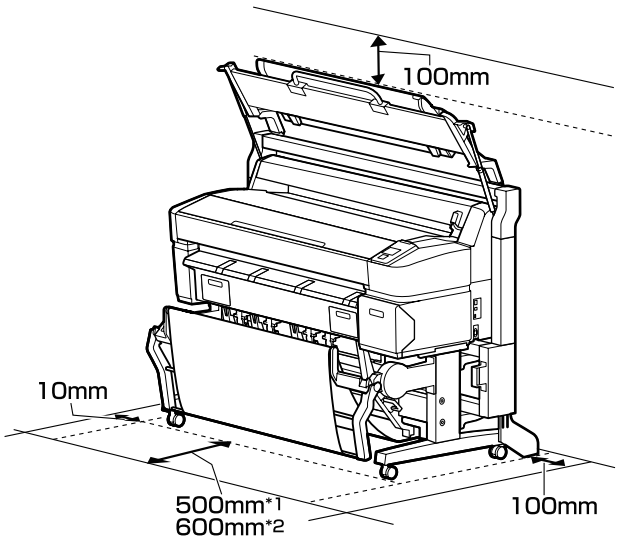


Bei installiertem MFP-Drucker

Die folgende Abbildung zeigt den Raum für die Aufstellung, wenn das dedizierte Untergestell zur Anbringung des MFP-Scanners verwendet wird.

* Wenn das einzulegende Dokument 0,25 mm oder dicker ist, stellen Sie sicher, dass sowohl vor als auch hinter dem Drucker ausreichend Freiraum besteht.

„Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 79



*1 Für SC-T7200D Series/SC-T5200D Series

*2 Für SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series

Hinweise zur Druckerverwendung

Beachten Sie bei der Verwendung dieses Druckers die folgenden Punkte, um Ausfälle, Störungen und eine Verschlechterung der Druckqualität zu vermeiden.

❏ Wenn Sie den Drucker einsetzen, beachten Sie den unter „Technische Daten“ angegebenen Betriebstemperatur- und Feuchtigkeitsbereich.
☞ „Technische Daten “ auf Seite 232

Selbst wenn die obigen Bedingungen erfüllt sind, kann es vorkommen, dass die Umgebungsbedingungen für das Papier nicht geeignet sind. Stellen Sie sicher, dass Sie den Drucker unter für das Papier geeigneten Bedingungen verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.

Wenn Sie außerdem den Drucker in einer trockenen oder klimatisierten Umgebung, oder in direktem Sonnenlicht verwenden, achten Sie auf eine geeignete Luftfeuchtigkeit.

❏ Stellen Sie den Drucker nicht neben Wärmequellen oder direkt im Luftzug eines Ventilators oder einer Klimaanlage auf. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnten die Druckkopfdüsen austrocknen und verstopfen.

❏ Der Druckkopf könnte nicht richtig abgedeckt werden (d. h. könnte sich nicht nach rechts bewegen), wenn ein Fehler auftritt und der Drucker abgeschaltet wird, ohne dass der Fehler zuerst behoben wurde. Die Abdeckung ist eine Funktion, die automatisch den Druckkopf mit einer Hülle (Deckel) bedeckt, um den Druckkopf vor dem Austrocknen zu schützen. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.

❏ Wenn der Drucker eingeschaltet ist, ziehen Sie nicht den Netzstecker und trennen Sie nicht die Stromversorgung mit der Haussicherung. Dadurch könnte der Druckkopf nicht richtig abgedeckt werden. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.

❏ Selbst wenn der Drucker nicht verwendet wird, wird etwas Tinte durch die Druckkopfreinigung und andere Wartungsvorgänge verbraucht, die erforderlich sind, um den Zustand des Druckkopfs zu erhalten.

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden, beachten Sie die folgenden Punkte zur Druckeraufbewahrung. Wenn Sie den Drucker nicht sachgemäß aufbewahren, können Sie bei der nächsten Verwendung möglicherweise nicht mehr drucken.

❏ Wenn Sie über einen längeren Zeitraum nicht drucken, können die Druckkopfdüsen verstopfen. Es wird empfohlen, einmal in der Woche zu drucken, um Verstopfungen im Druckkopf zu vermeiden.

❏ Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt. Außerdem kann das Papier wellig werden oder sich wölben, was zu Papiereinzugsproblemen oder Kratzern auf dem Druckkopf führen kann. Entfernen Sie bei der Aufbewahrung jedes Papier aus dem Drucker.

❏ Prüfen Sie vor der Aufbewahrung, dass der Druckkopf abgedeckt ist (der Druckkopf ist ganz rechts außen positioniert). Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.

> ***Hinweis:***
> *Wenn der Druckkopf nicht abgedeckt ist, schalten Sie den Drucker ein und dann wieder aus.*

❏ Um die Ansammlung von Staub und anderen Fremdkörpern im Drucker zu vermeiden, schließen Sie vor der Einlagerung alle Abdeckungen.

Wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, schützen Sie ihn mit einem antistatischen Tuch oder einer anderen Abdeckung.

Da die Druckkopfdüsen sehr klein sind, können sie leicht verstopfen, wenn Staub auf den Druckkopf gerät, und den einwandfreien Druck verhindern.

❏ Wenn er nach einem längeren Zeitraum wieder eingeschaltet wird, führt der Drucker möglicherweise automatisch eine Druckkopfreinigung durch, um die Druckqualität zu gewährleisten.

Die Druckkopfreinigung ist nach ca. 10 bis 15 Minuten abgeschlossen.

Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung von Tintenpatronen, um eine gute Druckqualität zu erhalten.

❏ Die mitgelieferten Tintenpatronen und Maintenance Box (Wartungstank) sind für die Verwendung während der ersten Tintenbefüllung bestimmt. Die mitgelieferten Tintenpatronen und Maintenance Box (Wartungstank) müssen danach relative schnell ersetzt werden.

❏ Wir empfehlen, Tintenpatronen bei Raumtemperatur außerhalb direkter Sonneneinstrahlung aufzubewahren und vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Verfallsdatum zu verwenden.

❏ Um gute Ergebnisse zu gewährleisten, sollten Sie die Tinten in der Patrone innerhalb eines Jahres nach der Installation vollständig aufbrauchen.

❏ Tintenpatronen, die über einen längeren Zeitraum bei niedrigen Temperaturen aufbewahrt werden, sollten sich vor der Verwendung etwa vier Stunden auf Raumtemperatur erwärmen.

❏ Berühren Sie nicht den IC-Chip an den Oberseiten der Tintenpatronen. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.

❏ Setzen Sie in jeden Schacht eine Tintenpatrone ein. Wenn ein Schacht leer ist, können Sie nicht drucken.

❏ Lassen Sie die Tintenpatronen in dem Drucker. Die Tinte im Drucker könnte trocknen, wodurch den Druck nicht erwartungsgemäß erstellt werden kann. Lassen Sie die Tintenpatronen in allen Schächten, auch wenn Sie den Drucker nicht benutzen.

❏ Der Tintenfüllstand und andere Daten werden auf dem IC-Chip gespeichert, sodass Patronen wieder verwendet werden können, nachdem sie entnommen und wieder eingesetzt wurden.

❏ Um zu vermeiden, dass die Tintenversorgungsöffnung verschmutzt, lagern Sie die herausgenommene Tintenpatrone sachgemäß. Die Tintenversorgungsöffnung hat ein Ventil und muss deshalb nicht abgedeckt werden.

❏ Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie beim Herausnehmen von Patronen darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.

❏ Um die Qualität des Druckkopfes zu erhalten, stoppt dieser Drucker mit dem Druck, bevor Tintenpatronen vollständig verbraucht sind.

❏ Die Tintenpatronen enthalten möglicherweise wiederverwertete Materialien, die jedoch die Funktion oder Leistung des Druckers nicht beeinträchtigen.

❏ Tintenpatronen nicht zerlegen oder verändern. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.

❏ Lassen Sie Tintenpatrone nicht auf harte Objekte fallen oder gegen diese schlagen, da sie andernfalls lecken können.

Hinweise für die Handhabung von Papier

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung und Aufbewahrung von Papier. Wenn das Papier nicht einwandfrei ist, kann die Druckqualität darunter leiden.

Lesen Sie die mit jedem Papier gelieferte Dokumentation.

Hinweise zur Handhabung

❏ Verwenden Sie Epson-Spezialmedien unter normalen Raumbedingungen (Temperatur: 15 bis 25 °C, Luftfeuchtigkeit: 40 bis 60 %).

- ❏ Falten Sie das Papier nicht und zerkratzen Sie nicht die Papieroberfläche.
- ❏ Vermeiden Sie die Berührung der bedruckbaren Papieroberfläche mit bloßen Händen. Feuchtigkeit und Fett von den Händen kann die Druckqualität beeinträchtigen.
- ❏ Greifen Sie Papier an den Papierkanten. Es wird empfohlen, Baumwollhandschuhe zu tragen.
- ❏ Durch eine Veränderung der Temperatur und des Feuchtigkeitsgrades kann Papier wellig werden oder sich wölben. Achten Sie darauf, dass das Papier nicht zerkratzt oder verschmutzt wird und glätten Sie es, bevor Sie es in den Drucker legen.
- ❏ Lassen Sie das Papier nicht nass werden.
- ❏ Entsorgen Sie nicht die Papierverpackung, damit Sie das Papier in ihr lagern können.
- ❏ Vermeiden Sie Plätze, die direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- ❏ Lassen Sie Einzelblattpapier nach dem Öffnen in der Originalverpackung und auf einer ebenen Fläche.
- ❏ Entfernen Sie die nicht benutzte Papierrolle aus dem Drucker. Rollen Sie sie ordentlich auf und bewahren Sie sie in der Originalverpackung der Papierrolle auf. Wenn Sie das Rollenpapier längere Zeit im Drucker lassen, kann die Papierqualität darunter leiden.

Hinweise für die Handhabung von bedrucktem Papier

Um langlebige und hochwertige Druckergebnisse zu bewahren, beachten Sie die folgenden Punkte.

- ❏ Reiben oder kratzen Sie nicht auf der bedruckten Oberfläche. Durch Reiben oder Kratzen kann sich die Tinte ablösen.
- ❏ Berühren Sie die bedruckte Fläche nicht; Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnte die Tinte verschmieren.
- ❏ Stellen Sie vor dem Falten oder Stapeln sicher, dass die Ausdrucke vollständig trocken sind, andernfalls kann sich die Farbe an den Stellen ändern (Fleckenbildung), an denen sie sich berühren. Diese Flecken verschwinden, wenn sie sofort getrennt und getrocknet werden. Sie bleiben jedoch erhalten, wenn die Ausdrucke nicht getrennt werden.
- ❏ Wenn Sie Ausdrucke in ein Album legen, bevor sie vollständig getrocknet sind, können sie verwischen.
- ❏ Verwenden Sie zum Trocknen der Ausdrucke keinen Trockner.
- ❏ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ❏ Folgen Sie den Hinweisen in der Papierdokumentation, um Farbverfälschungen beim Ausstellen oder Aufbewahren von Ausdrucken zu verhindern.

Hinweis:
Normalerweise verblassen Ausdrucke und Fotos aufgrund von Lichteinflüssen und verschiedenen Luftbestandteilen mit der Zeit (Farbveränderungen). Dies trifft auch auf Spezialmedien von Epson zu. Dennoch können Sie mit der richtigen Aufbewahrungsmethode den Grad der Farbveränderung minimieren.

- ❏ *Ausführliche Informationen zur Papierhandhabung nach dem Drucken finden Sie in der mit den Spezialmedien von Epson gelieferten Dokumentation.*
- ❏ *Die Farben von Fotos, Postern und anderen bedruckten Materialien erscheinen je nach Lichtbedingungen unterschiedlich (Lichtquellen*). Ebenso können die Farben der Ausdrucke dieses Druckers unter verschiedenen Lichtquellen unterschiedlich erscheinen.*

  ** Zu den Lichtquellen zählen das Sonnenlicht, Leuchtstofflampen, Glühlampen und andere Arten von Lichtquellen.*

Vorstellung der mitgelieferten Software

Inhalt der Software-CD

Auf der mitgelieferten Software-CD finden Sie die folgende Software. Führen Sie die Installation vorschriftsgemäß durch.

Weitere Informationen finde Sie im *Netzwerkhandbuch* (pdf) oder über die Online-Hilfe für die betreffende Anwendung.

Unter Windows

Softwarename	Zusammenfassung
Epson Driver and Utilities (Epson-Treiber und -Utilitys)	Die folgende Software wird installiert. **Druckertreiber** Für die Verwendung des Druckers ist der Druckertreiber erforderlich. Er kann durch Auswahl von „Während des Setup installieren“ installiert werden. „Druckertreiber-Zusammenfassung“ auf Seite 28 **EPSON LFP Remote Panel 2** Diese Software wird für individuelle Papiereinstellungen und andere Konfigurationen verwendet.
Epson Network Utilities (Epson-Netzwerk-Utilitys)	Wählen Sie diese Option während der Installation, wenn Drucker und Computer über ein Netzwerk verbunden sind. Bei der Installation dieses Utility kann ein Assistent verwendet werden, um die Einstellung der Adressen, die für Netzwerkverbindungen erforderlich sind, zu vereinfachen. EpsonNet Print wird ebenfalls installiert. Mit dieser Software können Sie direkt TCP/IP-Drucken ausführen, sofern Computer und Drucker über ein Netzwerk verbunden sind.
EpsonNet Config	Mit dieser Software können Sie vom Computer aus verschiedene Netzwerkeinstellungen für den Drucker konfigurieren. Das ist nützlich, weil Sie so Adressen und Namen mit der Tastatur eingeben können. Das Handbuch wird ebenfalls zusammen mit der Software installiert.
LFP Print Plug-In for Office	Dies ist ein Plug-in für Microsoft Office Anwendungen (Word, Excel und PowerPoint). Bei der Installation dieses Plug-in wird ein Farbband in Office-Anwendungen angezeigt, mit dem Sie schnell auf horizontale und vertikale Bannerdrucke und vergrößerte Ausdrucke zugreifen können. Vor der Installation des Plug-in sollten Sie Folgendes überprüfen. ❏ Office 2003, Office 2007, Office 2010 oder Office 2013 ist installiert. ❏ Keine dieser Anwendungen (Office 2003, Office 2007, Office 2010 oder Office 2013) läuft. Dieses Plug-in ist in einigen Bereichen nicht enthalten.

Unter Mac OS X

Softwarename	Zusammenfassung
Epson Driver and Utilities (Epson-Treiber und -Utilitys)	Die folgende Software wird installiert. **Druckertreiber** Für die Verwendung des Druckers ist der Druckertreiber erforderlich. Er kann durch Auswahl von „Während des Setup installieren“ installiert werden. ☞ „Druckertreiber-Zusammenfassung“ auf Seite 28 **EPSON LFP Remote Panel 2** Diese Software wird für individuelle Papiereinstellungen und andere Konfigurationen verwendet.
Epson Network Utilities (Epson-Netzwerk-Utilitys)	Wählen Sie diese Option während der Installation, wenn Drucker und Computer über ein Netzwerk verbunden sind. Bei der Installation dieses Utility kann ein Assistent verwendet werden, um die Einstellung der Adressen, die für Netzwerkverbindungen erforderlich sind, zu vereinfachen.
EpsonNet Config	Mit dieser Software können Sie vom Computer aus verschiedene Netzwerkeinstellungen für den Drucker konfigurieren. Das ist nützlich, weil Sie so Adressen und Namen mit der Tastatur eingeben können. Das Handbuch wird ebenfalls zusammen mit der Software installiert.

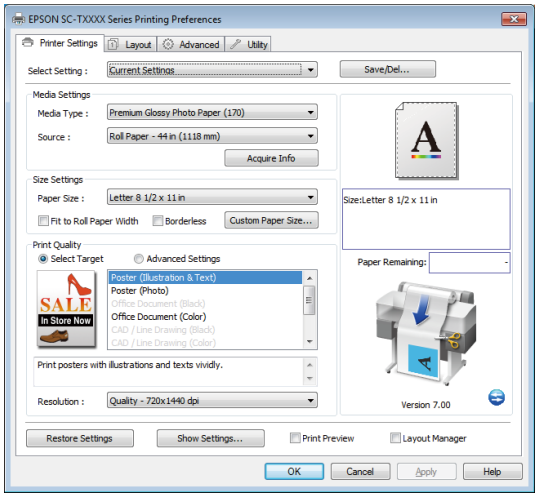
Druckertreiber-Zusammenfassung

Die Hauptfunktionen des Druckertreibers werden nachfolgend beschrieben.

❏ Konvertiert von Anwendungen empfangene Druckdaten in druckbare Daten und sendet sie an den Drucker.

❏ Einstellungen, wie z. B. Dokumentgröße und Druckqualität, können vom Dialogfenster „Einstellungen“ angepasst werden.

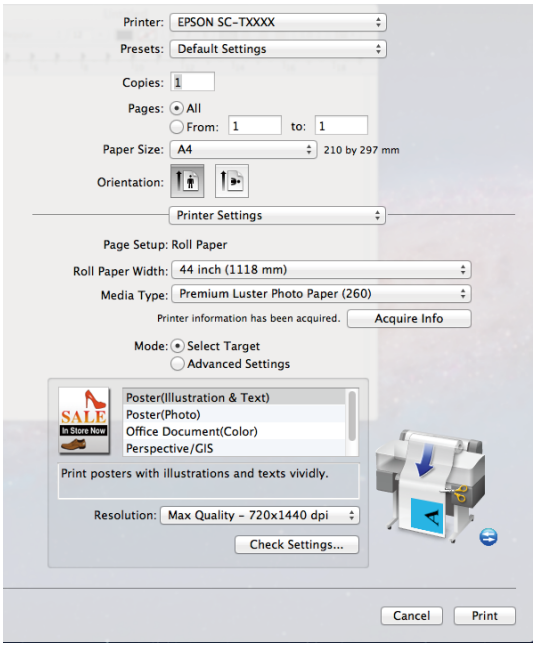
Windows



Diese Einstellungen können gespeichert und einfach importiert oder exportiert werden.

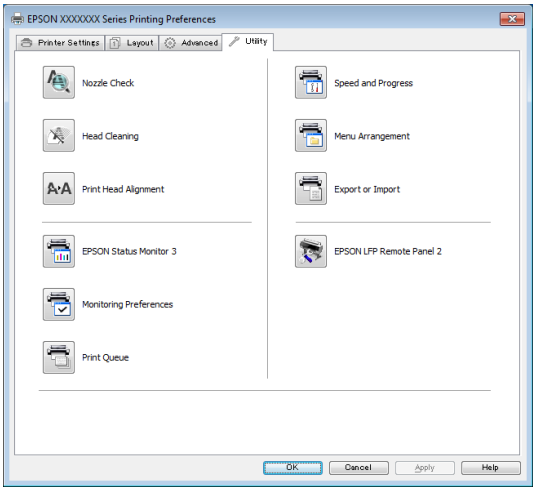
☞ „Anpassen des Druckertreibers“ auf Seite 135

Mac OS X



❏ Ermöglicht Ihnen die Ausführung von Druckerwartungsfunktionen, um die Druckqualität zu erhalten, den Druckerstatus zu prüfen, usw.

Windows



Die Druckertreibereinstellungen können einfach importiert oder exportiert werden.

☞ „Überblick über die Registerkarte Utility“ auf Seite 138

Mac OS X

Epson Printer Utility 4
EPSON
EPSON XXXXXXX
Version 9.19 (9.19)
Ready
Connected
Update
EPSON Status Monitor
Nozzle Check
Head Cleaning
Print Head Alignment
EPSON LFP Remote Panel 2
Printer List

Standardbedienung

Einlegen und Entnehmen von Rollenpapier

Laden Sie das Rollenpapier nach dem Anbringen der mitgelieferten Rollenpapieradapter.

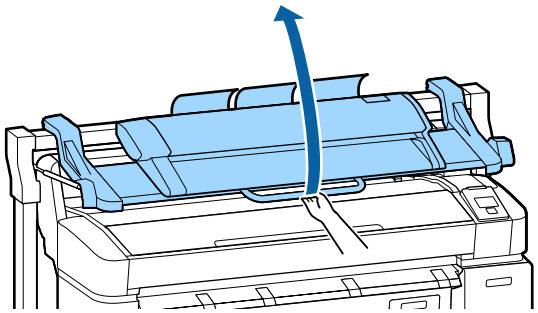
Wichtig:
Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein. Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt.

Hinweis:

- *Im folgenden Abschnitt wird genau beschrieben, welches Papier für den Drucker verwendet werden kann.*

  „Unterstützte Medien“ auf Seite 217

- *Wenn der optionale MFP-Scanner mithilfe des dedizierten Untergestells an den Drucker angeschlossen wurde, heben Sie den Scanner an, bis Sie ein Klicken hören.*



Bei SC-T7200D Series/SC-T5200D Series unterscheiden sich die Methoden zum Einlegen von Rollenpapier auf Rolle 1 und Rolle 2. Beziehen Sie sich nach dem Anschließen des Rollenpapieradapters auf die folgenden Abschnitte.

Einlegen auf Rolle 1 „Einlegen von Rollenpapier auf Rolle 1“ auf Seite 31

Einlegen auf Rolle 2 „Einlegen auf Rolle 2 (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)“ auf Seite 34

Anschließen des Rollenpapieradapters

1 Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste ⏻ drücken.

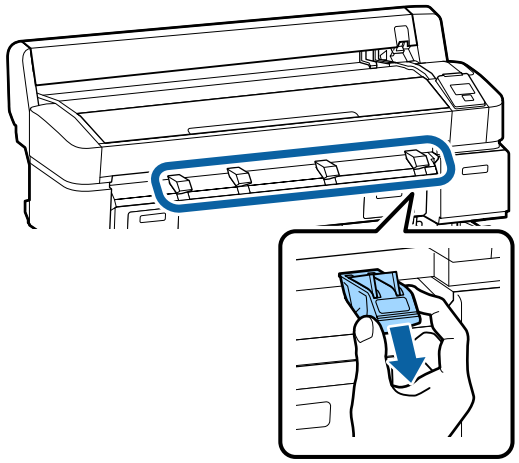
Hinweis:

- *Durch Schließen des Papierkorbs wird die Arbeit vereinfacht.*

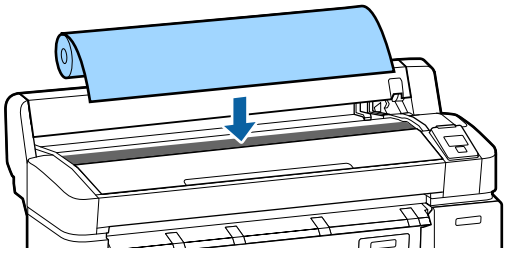
  SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series *„Schließen und Öffnen“ auf Seite 50*

  SC-T7200D Series/SC-T5200D Series *„Schließen“ auf Seite 53*

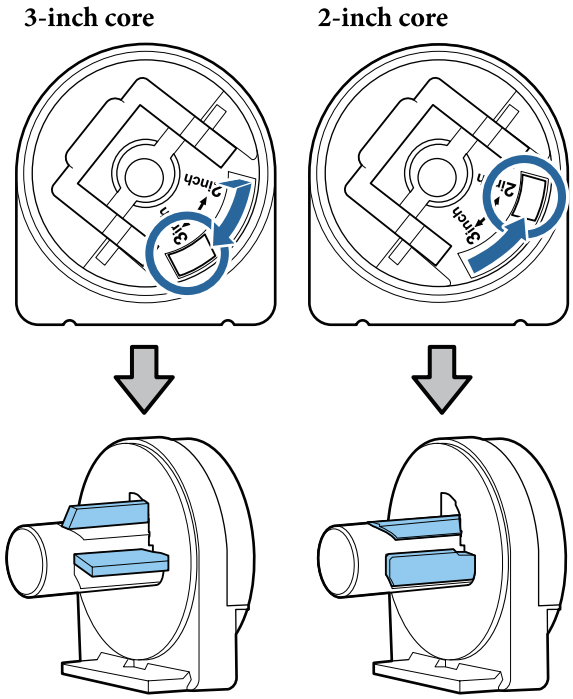
- *Bleiben die Posterwandstützen angehoben, kann es zu Papierstau kommen; senken Sie alle Stützen ab, bevor Sie fortfahren. Um die Stützen abzusenken, greifen Sie sie, ziehen sie diagonal nach unten und lassen sie dann wieder los.*



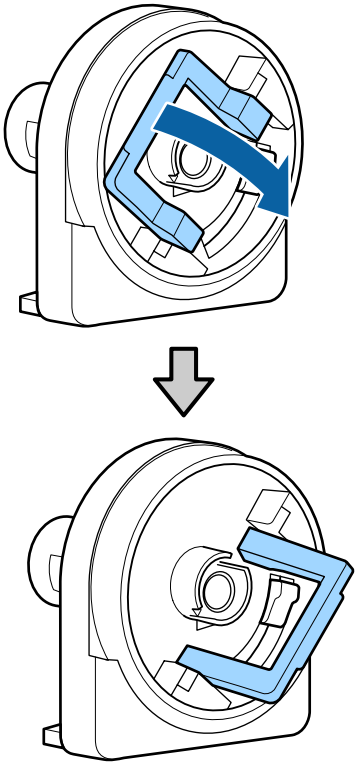
2 Platzieren Sie das Rollenpapier auf der Rollablage oben am Drucker.



3 Legen Sie die Größenhebel der zwei mitgelieferten Rollenpapieradapter entsprechend der Rollenkerngröße des einzulegenden Rollenpapiers um.

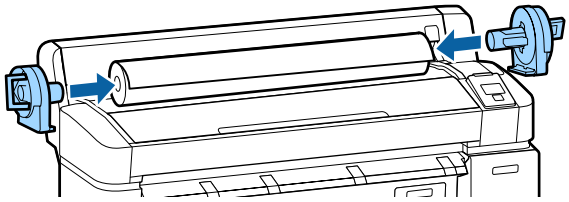


4 Heben Sie den Adapterverriegelungshebel an, um die Verriegelung an jedem der beiden Rollenpapieradapter zu lösen.

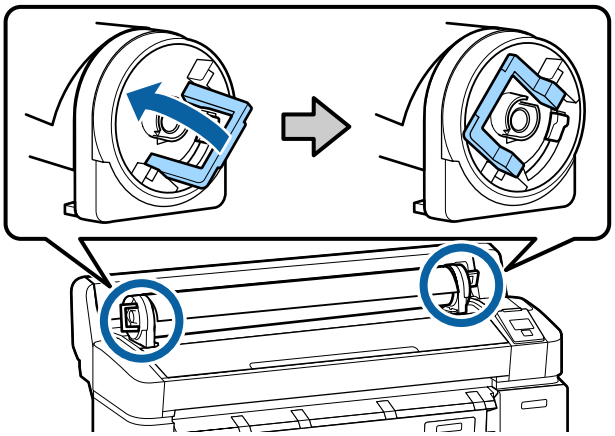


5 Bringen Sie einen Adapter an jedem Rollenende an.

Drücken Sie die Adapter nach innen, bis sie vollständig und lückenlos in die Rolle eingesetzt sind.

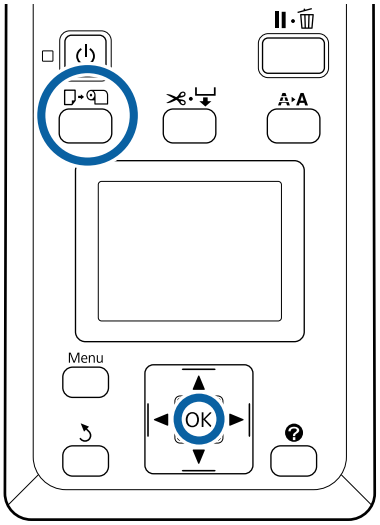


6 Senken Sie die Verriegelungshebel ab, um die Adapter in Position zu verriegeln.

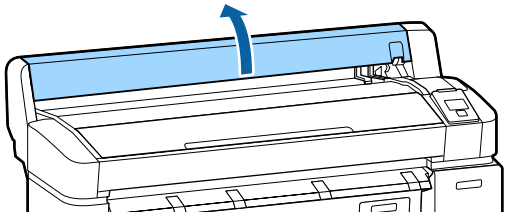


Einlegen von Rollenpapier auf Rolle 1

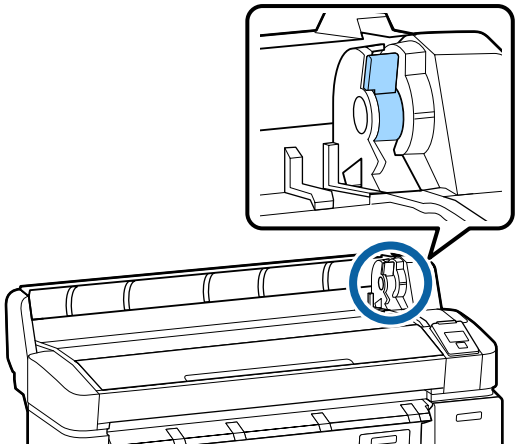
In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



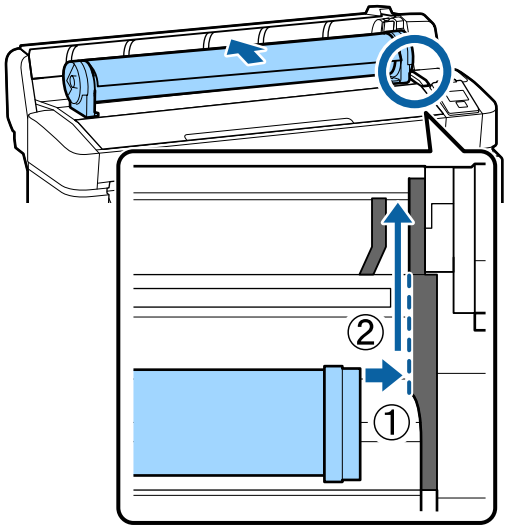
1 Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung.



2 Stellen Sie sicher, dass der Verriegelungshebel der Adapterhalterung angehoben ist.



3 Schieben Sie das Rollenpapier nach rechts, bis es die Adapterführung berührt. Schieben Sie die Rolle als Nächstes sanft an der Adapterführung entlang hinein.



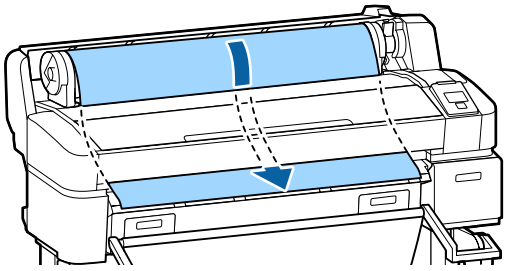
4 Drücken Sie die Taste ▯·▯ im Bedienfeld. Bestätigen Sie, dass **Rollenpapier** ider **Rolle 1** in der Anzeige markiert ist, und drücken Sie die OK-Taste.

5 Vergewissern Sie sich, dass das Rollenpapier an keiner Stelle lose und das Ende nicht gefaltet ist, und schieben Sie es dann in den Papierschlitz.

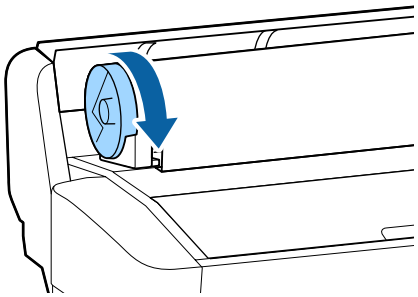
Wenn am SC-T7200D Series/ Autom. Laden auf Ein gestellt istSC-T5200D Series
Wenn Rollenpapier eingeführt wird, ertönt ein Piepton. Wenn Sie den Ton hören, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series
Wenn am SC-T7200D Series/SC-T5200D Series Autom. Laden auf Aus gestellt ist.
Ziehen Sie die Kante des Papiers wie gezeigt gerade aus dem Drucker.

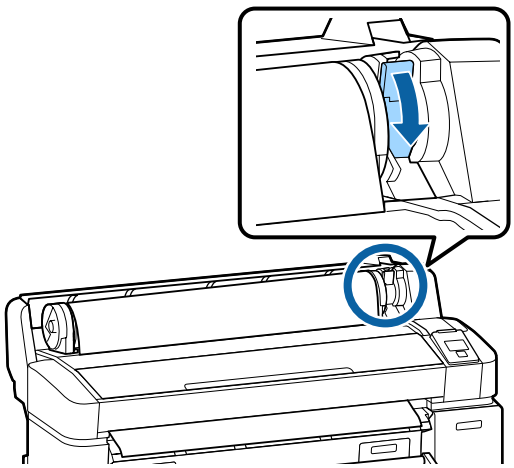
Wenn die Kante des Papiers nicht horizontal oder nicht sauber geschnitten ist, können Sie das eingebaute Schneidwerk verwenden, um in Schritt 6 einen Schnitt vorzunehmen.



Hinweis:
Berühren Sie das Papier nicht, wo es bedruckt wird. Nach dem Laden des Rollenpapiers drehen Sie die Rollenpapieradapter gemäß der Abbildung, um das Papier durchzuziehen.

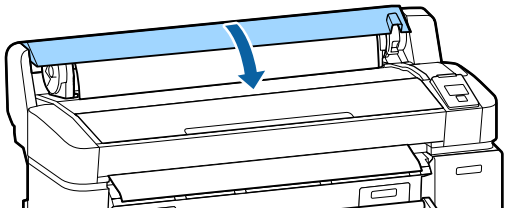


6 Senken Sie den Rollenpapierverriegelungshebel und drücken Sie dann die OK-Taste.

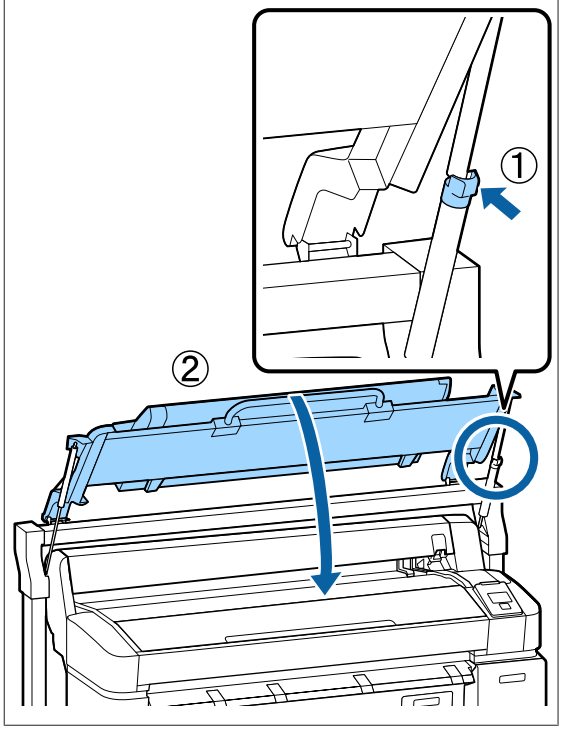


Wenn am SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/ SC-T3200 Series oder SC-T7200D Series/ SC-T5200D Series **Autom. Laden** auf **Aus** gestellt ist, können Sie die Kante des Rollenpapiers mit dem eingebauten Schneidwerk schneiden, indem Sie die OK.Taste drücken und dann innerhalb von 5 Sekunden die ✂·↵-Taste drücken.

7 Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung.



Hinweis:
Wenn der optionale MFP-Scanner beim Einlegen des Rollenpapiers angehoben ist, stellen Sie sicher, den Scanner zur Verwendung in seine Ursprungsposition zu bringen.



8 Prüfen Sie das Medium.

Wenn ein Strichcode mit Informationen zum Papier auf der Rolle aufgedruckt ist
Ist das Papier eingelegt, wird der Strichcode automatisch gelesen und die Einstellungen für Medium und Restl. Rollenpapier werden automatisch konfiguriert.

Wenn **Bereit** angezeigt wird, können Sie den Druck starten.

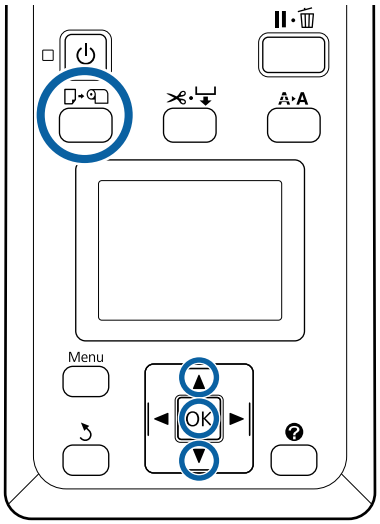
Wenn kein Strichcode mit Informationen zum Papier auf der Rolle aufgedruckt ist
In der Anzeige erscheint der Medientyp, der aktuell für den Drucker gewählt wurde.

Um mit den angezeigten Einstellungen zu drucken, verwenden Sie die ▼/▲-Tasten, um **Einstell. Oben Behalten** zu wählen und drücken Sie die OK-Taste.

Um die Einstellungen zu ändern, wählen Sie **Einstellungen Ändern** und drücken Sie die OK-Taste. ☞ „Anzeigen und Ändern der Medieneinstellungen“ auf Seite 46

Einlegen auf Rolle 2 (nur SC-T7200D Series/ SC-T5200D Series)

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



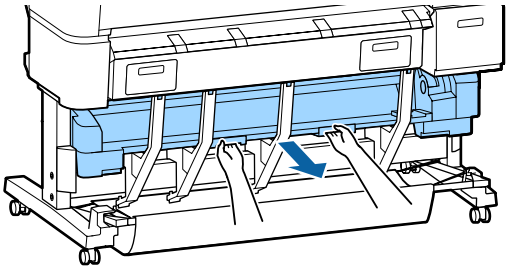
1 Senken Sie den Papierkorb in die horizontale Position.

„Verstellen der Position“ auf Seite 54

2 Drücken Sie im Bedienfeld die Taste ▯·▯.

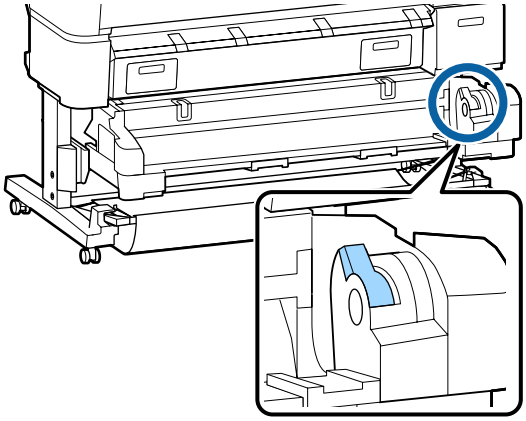
Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um **Rolle 2** zu wählen und drücken Sie die **OK**-Taste.

3 Halten Sie die Fachgriffe der Rolle 2-Einheit fest und ziehen Sie die Einheit dann heraus.

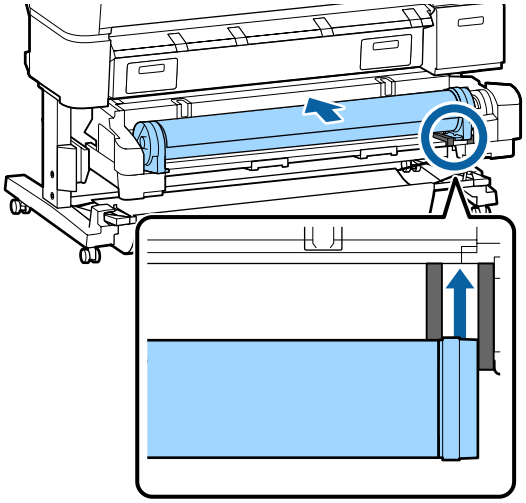


Wichtig:
Ziehen sie die Rolle 2-Einheit nicht heraus, bis Sie auf dem Bedienfeldbildschirm dazu angewiesen werden. Wenn die Einheit mit eingelegtem Papier unachtsam herausgezogen wird, kann es zu Papierstaus oder Papierschäden kommen.

4 Stellen Sie sicher, dass der Rollenpapierverriegelungshebel angehoben ist.

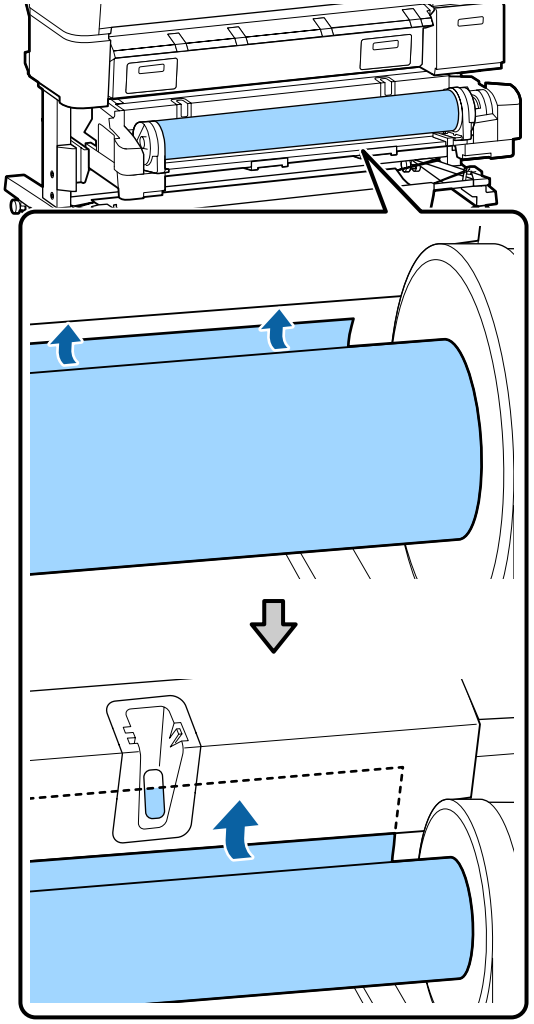


5 Platzieren Sie die Rollenpapieradapter so auf den Adapterführungen, dass die flachen Oberflächen der Adapter nach unten zeigen. Schieben Sie die Rolle als Nächstes sanft an den Adapterführungen entlang hinein.

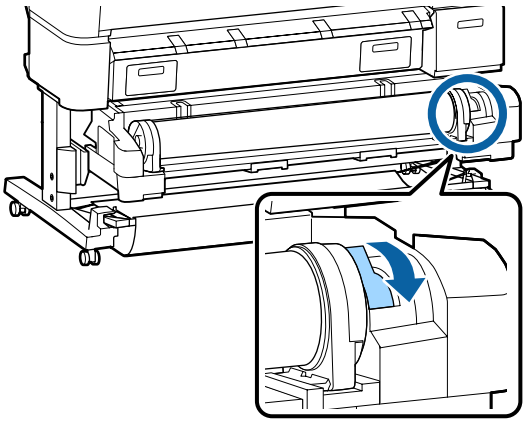


6 Vergewissern Sie sich, dass das Rollenpapier an keiner Stelle lose und das Ende nicht gefaltet ist, und schieben Sie es dann in den Papierschlitz.

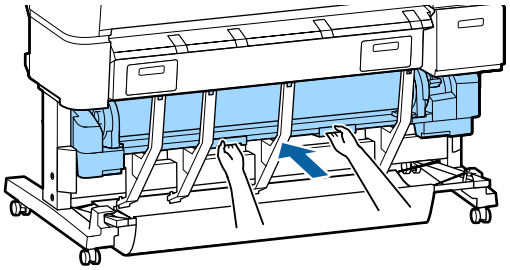
Wenn Rollenpapier eingeführt wird, wird Papier automatisch eingezogen, und es ertönt ein Piepton.



7 Senken Sie den Rollenverriegelungshebel.



8 Wählen Sie die Rolle 2-Einheit und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



9 Prüfen Sie das Medium.

Wenn ein Strichcode mit Informationen zum Papier auf der Rolle aufgedruckt ist
Ist das Papier eingelegt, wird der Strichcode automatisch gelesen und die Einstellungen für Medium und Restl. Rollenpapier werden automatisch konfiguriert.

Wenn **Bereit** angezeigt wird, können Sie den Druck starten.

Wenn kein Strichcode mit Informationen zum Papier auf der Rolle aufgedruckt ist
In der Anzeige erscheint der Medientyp, der aktuell für den Drucker gewählt wurde.

Um mit den angezeigten Einstellungen zu drucken, verwenden Sie die ▼/▲-Tasten, um **Einstell. Oben Behalten** zu wählen und drücken Sie die **OK**-Taste.

Um die Einstellungen zu ändern, wählen Sie **Einstellungen Ändern** und drücken Sie die **OK**-Taste. „Anzeigen und Ändern der Medieneinstellungen“ auf Seite 46

Rollenpapier abschneiden

Der Drucker ist mit einem eingebauten Schneidwerk ausgestattet. Sie können Rollenpapier nach dem Druck mithilfe einer der folgenden Methoden schneiden.

❏ Autom. Schneiden:

Das Schneidwerk schneidet automatisch jedes Mal an einer fest bestimmten Position, wenn eine Seite entsprechend der Einstellung des Drucktreibers oder des Bedienfeld-Menüs gedruckt wird.

❏ Manuelles Schneiden:

Die Schnittposition wird über das Bedienfeld festgelegt und das Rollenpapier daraufhin geschnitten. Für den manuellen Schnitt wird eine Schnittlinie aufgedruckt, die beim Schneiden des Papiers mithilfe des eingebauten Schneidwerks als Führung verwendet werden kann.

Wichtig:
Im Handel erhältliche Medientypen wie die unten gezeigten werden vom eingebauten Schneidwerk u. U. nicht sauber geschnitten. Darüber hinaus kann das Schneiden der folgenden Medientypen zur Beschädigung des eingebauten Schneidwerks führen oder ihre Lebenszeit reduzieren.

- ❏ *Fine Art-Papier*
- ❏ *Leinwand*
- ❏ *Vinyl*
- ❏ *Matt-Posterkarton*
- ❏ *Klebepapier*
- ❏ *Bannermedien*

Schneiden Sie diese Medientypen wie folgt mit im Handel erhältlichen Schneiden oder Schneidwerkzeugen:

Drücken Sie die Taste ✂. Halten Sie die ▼-Taste gedrückt, um das Papier einzuziehen, sodass die Schnittstelle unterhalb der Papierauswurfschiene liegt. Schneiden Sie das Papier mithilfe einer Schere oder eines Fremdprodukts.

Bei Verwenden des SC-T7200D Series/ SC-T5200D Series, empfehlen wir es, diese Papiertypen auf Rolle 1 einzulegen.

Festlegen von Autom. Schneiden

Sie können die Methode entweder im Bedienfeld oder im Druckertreiber festlegen. Sie sollten allerdings beachten, dass die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung Vorrang hat, wenn der Druckertreiber verwendet wird.

Hinweis:
- ❏ *Deaktivieren Sie den Druckertreiber **Auto Cut (Autom. abtrennen)** und **Autom. Schneiden**-Optionen des Druckers, wenn die optionale Aufnahmerolle verwendet wird.*
- ❏ *Das Schneiden des Rollenpapiers kann eine Weile dauern.*
- ❏ *Sollte Sie das Schneidgeräusch stören, legen Sie den **Schneidmodus** auf **Leise** fest.*

☞ *„Menü Einstellung“ auf Seite 161*

Einstellen am Computer

Stellen Sie **Auto Cut (Autom. Schneiden)** in der Registerkarte **Advanced (Erweitert)** — **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** im Display des Druckertreibers **Properties (Eigenschaften)** (oder **Printing preferences (Druckeinstellungen)**) ein.

Einstellen am Drucker

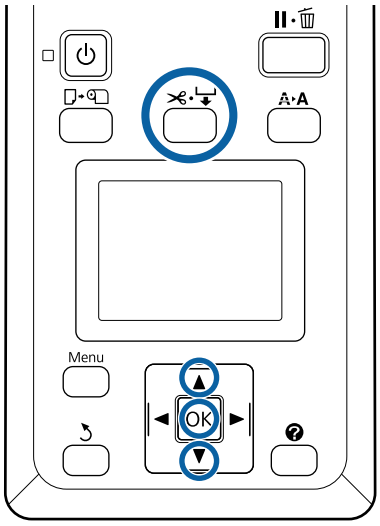
Verwenden Sie die Tasten ◀/▶ des Bedienfelds, um die Registerkarte ⚙ auszuwählen und drücken Sie die OK- oder Menü-Taste. Wählen Sie im angezeigten Menü Einstellung die Option **Drucker-Setup** > **Rollenpapiereinstell.** > **Autom. Schneiden** > **Ein**. Zum manuellen Schneiden wählen Sie **Off (Aus)**. Die Standardeinstellung ist **Ein**.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

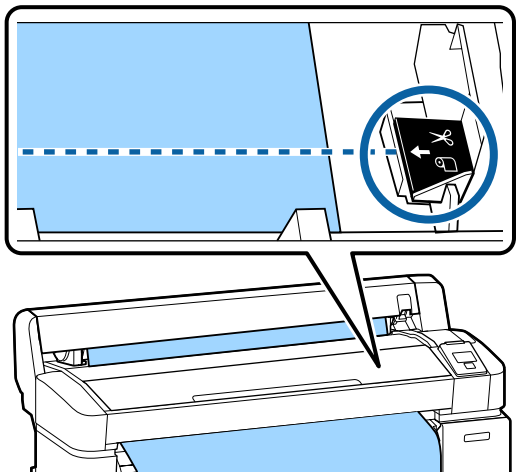
Manuelles Schneidverfahren

Wenn **Off (Aus)** im Druckertreiber oder **Aus** für **Autom. Schneiden** im Bedienfeld ausgewählt wird, kann das Papier nach dem Drucken wie nachfolgend beschrieben an jeder Position geschnitten werden.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Drücken Sie die Taste ✂·↓. Um den Innenbereich des Druckers anzusehen, ohne die Druckerabdeckung zu öffnen, drücken Sie die ▼-Taste, um die Schnittposition an der ⬅-Markierung auf der rechten Seite der Druckerinnenseite auszurichten.



Hinweis:
Die Mindestlänge von Papier, das mit dem eingebauten Schneidwerk geschnitten werden kann, ist auf 60 bzw. 127 mm festgelegt und kann nicht geändert werden. Wenn die Schneidposition kürzer als die kürzeste der o. a. Länge ist, muss das Papier automatisch auf diese Länge eingezogen werden und es entsteht deshalb ein Rand. Schneiden Sie diesen Rand mit einer handelsüblichen Schneidvorrichtung ab.

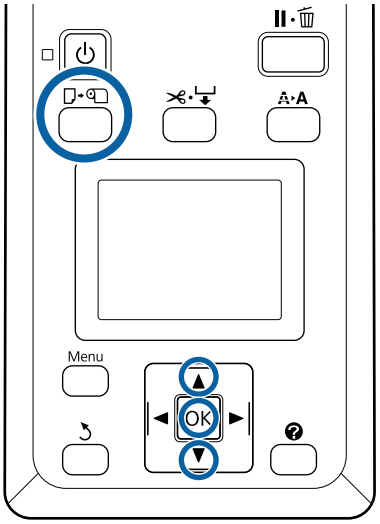
2 Drücken Sie die Taste **OK**.

Das Papier wird durch den integrierten Papierschneider abgeschnitten.

Entfernen von Rollenpapier auf Rolle 1

In diesem Abschnitt wird das Herausnehmen und Lagern des Rollenpapiers nach dem Drucken beschrieben. Die Druckroller könnten Druckspuren auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Bestätigen Sie, dass der Drucker druckbereit ist, und drücken Sie die Taste ⍰·⍰.

Das Pap. Ersetzen/Entf.-Menü wird angezeigt.

2 Markieren Sie mit den Tasten ▼/▲ die Einstellung **Papier Auswerfen** und drücken Sie die Taste **OK**.

Wenn Sie den SC-T7200D Series/SC-T5200D Series verwenden und Rollenpapier ebenfalls auf Rolle 2 eingelegt wurde, wählen Sie **Rolle 1** und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

Falls **Ein** für **Restl. Rollenpapier** ausgewählt wird, druckt der Drucker automatisch einen Strichcode.

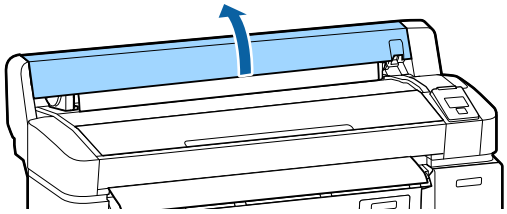
3 Das Papier wird automatisch aufgewickelt.

SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series
Sobald das Papier aufgewickelt ist, zeigt der Drucker **drücken und Papier einlegen an.**

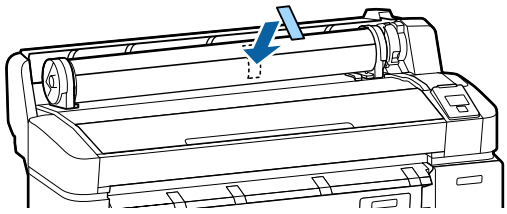
SC-T7200D Series/SC-T5200D Series
Sobald das Papier aufgewickelt ist, ertönt ein Piepton.

> ***Hinweis:***
> *Wenn in der Anzeige **Rollenpapieradapter zum Aufwickeln des Rollen-papiers drehen.** erscheint, öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung und wickeln Sie das Papier per Hand zurück.*

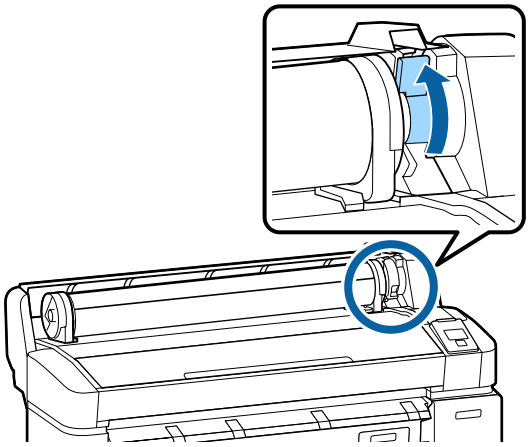
4 Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung.



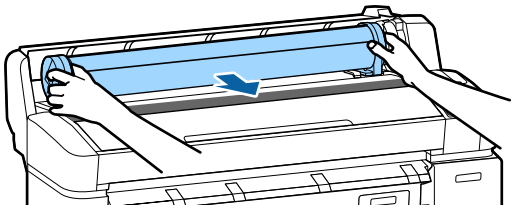
> ***Hinweis:***
> *Beim Herausnehmen von Rollenpapier können Sie mit dem optionalen Rollenpapierriemen verhindern, dass sich das Rollenpapier abwickelt.*



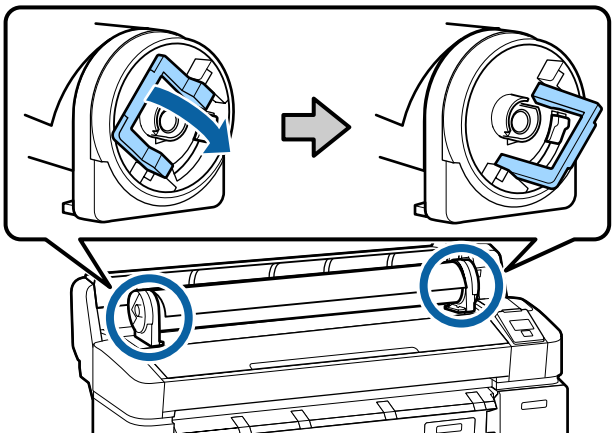
5 Heben Sie den Rollenverriegelungshebel.



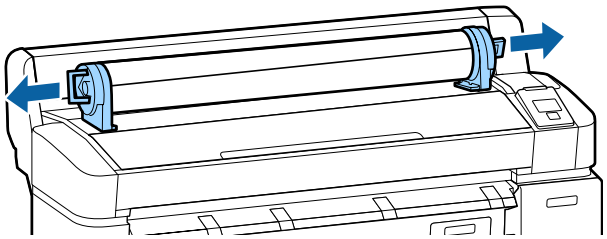
6 Während das Papier von den Rollenadaptern gehalten wird, verschieben Sie die Rolle auf die Rollablage.



7 Heben Sie die Adapterverriegelungshebel an, um die Rollenpapieradapter zu lösen.



8 Entfernen Sie die Rollenpapieradapter.



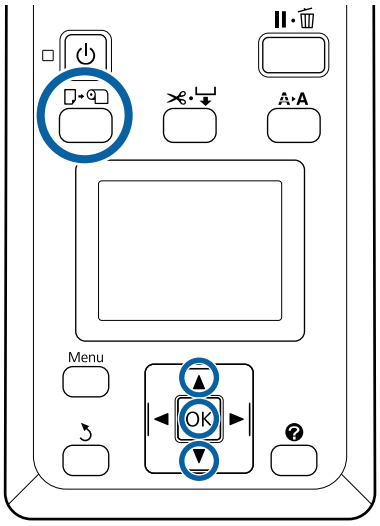
Wickeln Sie das Rollenpapier sorgfältig auf und bewahren Sie es in der Originalverpackung auf.

Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung.

Entfernen von Rolle 2 (nur SC-T7200D Series/ SC-T5200D Series)

In diesem Abschnitt wird das Herausnehmen und Lagern des Rollenpapiers von Rolle 2 nach dem Drucken beschrieben. Die Druckroller könnten Druckspuren auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Bestätigen Sie, dass der Drucker druckbereit ist, und drücken Sie die Taste .

Das Pap. Ersetzen/Entf.-Menü wird angezeigt.

2 Markieren Sie mit den Tasten ▼/▲ die Einstellung **Papier Auswerfen** und drücken Sie die Taste OK.

Wenn Rollenpapier ebenfalls auf Rolle 1 eingelegt wurde, wählen Sie **Rolle 2** und drücken Sie dann die OK-Taste.

Falls Ein für Restl. Rollenpapier ausgewählt wird, druckt der Drucker automatisch einen Strichcode.

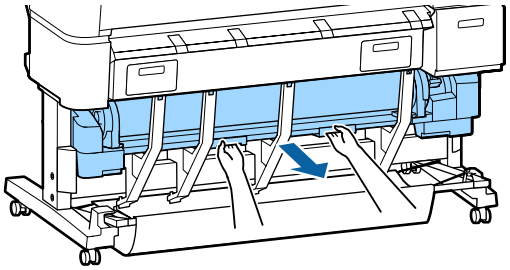
3 Das Papier wird automatisch aufgewickelt.

Sobald das Papier aufgewickelt ist, ertönt ein Piepton.

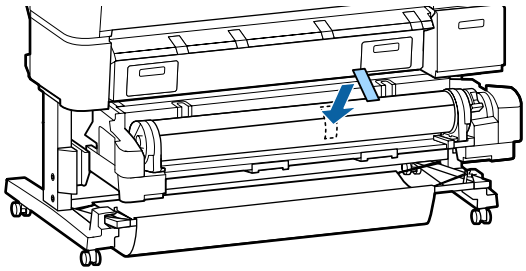
4 Senken Sie den Papierkorb in die horizontale Position.

„Verstellen der Position“ auf Seite 54

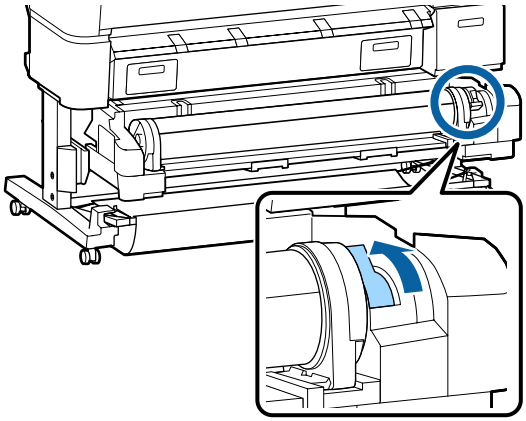
5 Halten Sie die Fachgriffe der Rolle 2-Einheit fest und ziehen Sie die Einheit dann heraus.



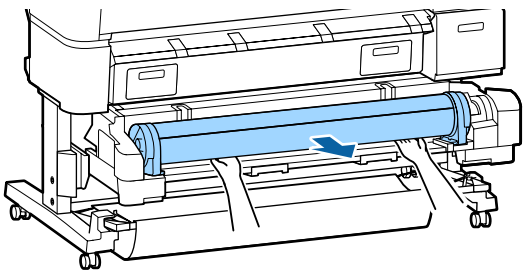
Hinweis:
Beim Herausnehmen von Rollenpapier können Sie mit dem optionalen Rollenpapierriemen verhindern, dass sich das Rollenpapier abwickelt.



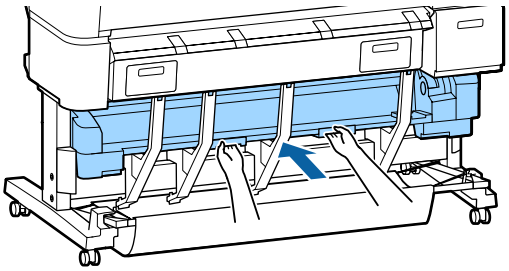
6 Heben Sie den Rollenverriegelungshebel.



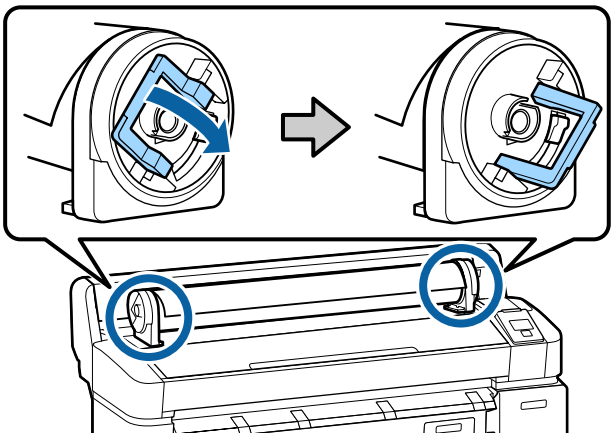
7 Befördern Sie das Rollenpapier auf die Rollauflage.



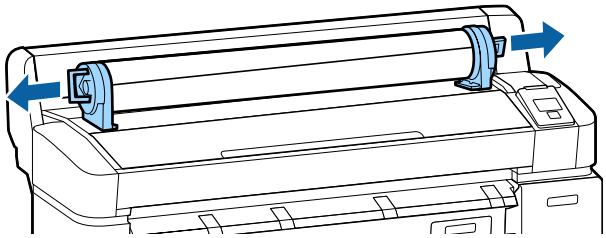
8 Stellen Sie die Roll 2-Einheit ein.



9 Heben Sie die Adapterverriegelungshebel an, um die Rollenpapieradapter zu lösen.



10 Entfernen Sie die Rollenpapieradapter.



Wickeln Sie das Rollenpapier sorgfältig auf und bewahren Sie es in der Originalverpackung auf.

Laden und Herausnehmen der Einzelblätter

Der Vorgang beim Laden und Positionieren von Einzelblättern hängt von der Papierdicke ab.

0,08 bis 0,8 mm ☞ „Einlegen von Einzelblattpapier“ auf Seite 40

0,8 bis 1,5 mm ☞ „Laden eines Posterkartons“ auf Seite 42

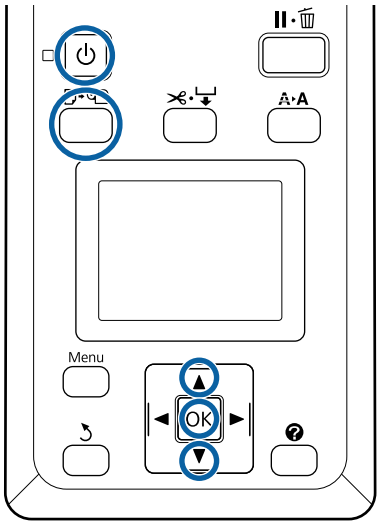
> ***Wichtig:***
> *Wenn das Papier wellig oder gewölbt ist, glätten Sie es vor dem Einlegen in den Drucker, oder verwenden Sie neues Papier. Wenn gewelltes oder gewölbtes Papier eingelegt wird, kann dieser Drucker das Papierformat ggf. nicht erkennen, das Papier nicht einziehen oder nicht einwandfrei drucken.*
>
> *Es wird empfohlen, das Papier nach Gebrauch in der Originalverpackung liegend aufzubewahren und erst unmittelbar vor dem Drucken aus der Verpackung herauszunehmen.*

Einlegen von Einzelblattpapier

> ***Wichtig:***
> *Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein. Die Druckroller könnten Druckspuren auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt.*

> ***Hinweis:***
> *Im folgenden Abschnitt wird genau beschrieben, welches Papier für den Drucker verwendet werden kann.*
>
> *☞ „Unterstützte Medien“ auf Seite 217*

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste ⏻ drücken.

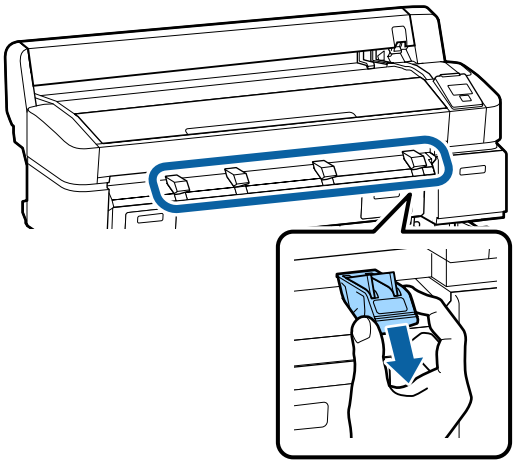
Hinweis:

❏ *Durch Schließen des Papierkorbs wird die Arbeit vereinfacht.*

SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series *„Schließen und Öffnen“ auf Seite 50*

SC-T7200D Series/SC-T5200D Series *„Schließen“ auf Seite 53*

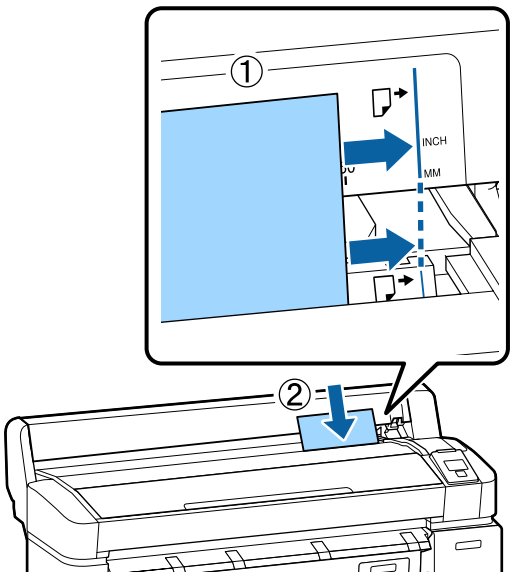
❏ *Bleiben die Posterwandstützen angehoben, kann es zu Papierstau kommen; senken Sie alle Stützen ab, bevor Sie fortfahren. Um die Stützen abzusenken, greifen Sie sie, ziehen sie diagonal nach unten und lassen sie dann wieder los.*



2 Drücken Sie die Taste ▯·▯ im Bedienfeld. Markieren Sie mit den Tasten ▼/▲ die Einstellung **Einzelblatt** und drücken Sie die Taste **OK**.

3 Führen Sie das Papier mit der bedruckbaren Seite zu Ihnen in den Papierschlitz.

Legen Sie das Papier in den Papierschlitz, sodass die rechte Kante an der Lademarkierung auf der Rollenpapierabdeckung ausgerichtet ist. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag hinein.



Wichtig:
Legen Sie das Papier im Hochformat ein. Wenn Sie das Papier im Querformat einlegen, könnte dies zum Rückgang der Druckqualität führen.

4 Bestätigen Sie, dass **Drücken OK** angezeigt wird und drücken Sie die Taste **OK**.

Das Papier wird in den Drucker eingezogen.

5 Prüfen Sie das Medium.

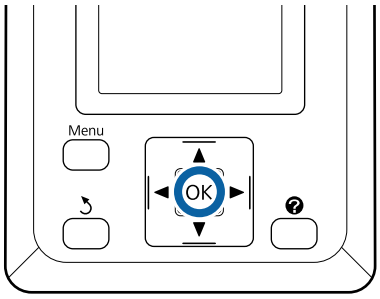
In der Anzeige erscheint der Papiertyp, der derzeit mit dem Drucker ausgewählt ist. Um mit den angezeigten Einstellungen zu drucken, verwenden Sie die ▼/▲-Tasten, um **Einstell. Oben Behalten** zu wählen und drücken Sie die **OK**-Taste. Um die Einstellungen zu ändern, wählen Sie **Einstellungen Ändern** und drücken Sie die **OK**-Taste. „Anzeigen und Ändern der Medieneinstellungen“ auf Seite 46

Herausnehmen der Einzelblätter

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Einzelblätter nach Abschluss des Druckvorgangs entfernt werden.

> ***Hinweis:***
> *Um Papier zu entfernen, das geladen, aber nicht verwendet wurde, drücken Sie die Taste ⏏ und wählen Sie* ***Papier Auswerfen****.*

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1. Stellen Sie sicher, dass **Papierausgabe** im Bedienfeld angezeigt wird.

   Lassen Sie eine Hand auf den Einzelblättern, um zu verhindern, dass sie aus dem Drucker fallen und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Das Papier wird vom Drucker vollständig ausgegeben und kann dann per Hand entfernt werden.

Laden und Herausnehmen des Posterkartons

In diesem Abschnitt wird das Laden und Herausnehmen eines 0,8 bis 1,5mm dicken Posterkartons beschrieben.

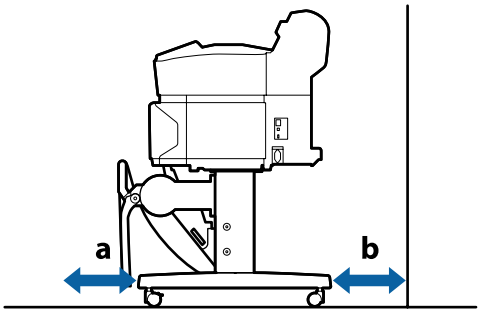
Der Drucker kann mit Kartons in den folgenden Größen verwendet werden.

A2/A1/B2/B1*/B1 Querformat*/24 × 30 Zoll/30 × 40 Zoll*

* Wird nicht von SC-T3200 Series unterstützt.

Laden eines Posterkartons

Ein Posterkarton erfordert Platz sowohl hinter als auch vor dem Drucker. Der ungefähre erforderliche Platzbedarf wird unten angezeigt. Wenn der Drucker vor einer Wand aufgestellt ist, stellen Sie sicher, dass auf der Rückseite genügend Abstand zur Wand bleibt.

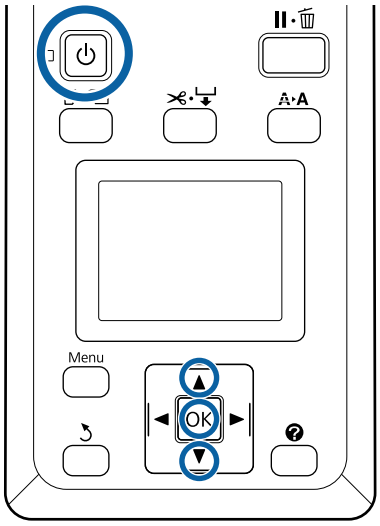


Papierformat	Vorn (a)	Hinten (b)
A2	444 mm	135 mm
A1	691 mm	382 mm
24 × 30 Zoll	612 mm	303 mm
30 × 40 Zoll	866 mm	557 mm

> ***Wichtig:***
> *Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein. Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt.*

> ***Hinweis:***
> *Im folgenden Abschnitt wird genau beschrieben, welches Papier für den Drucker verwendet werden kann.*
>
> ☞ *„Unterstützte Medien“ auf Seite 217*

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



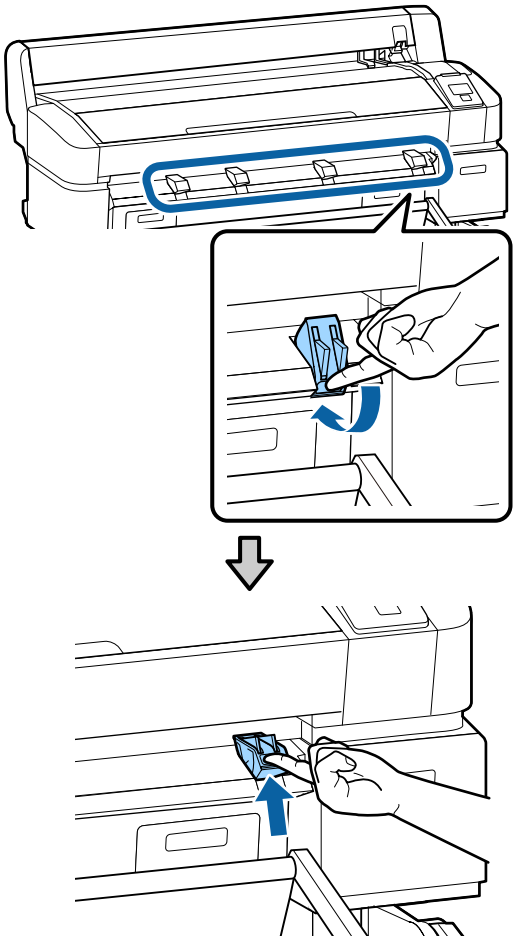
1 Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste ⏻ drücken.

> ***Hinweis:***
> *Durch Schließen des Papierkorbs wird die Arbeit vereinfacht.*
>
> *SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series* ☞ *„Schließen und Öffnen“ auf Seite 50*
>
> *SC-T7200D Series/SC-T5200D Series* ☞ *„Schließen“ auf Seite 53*

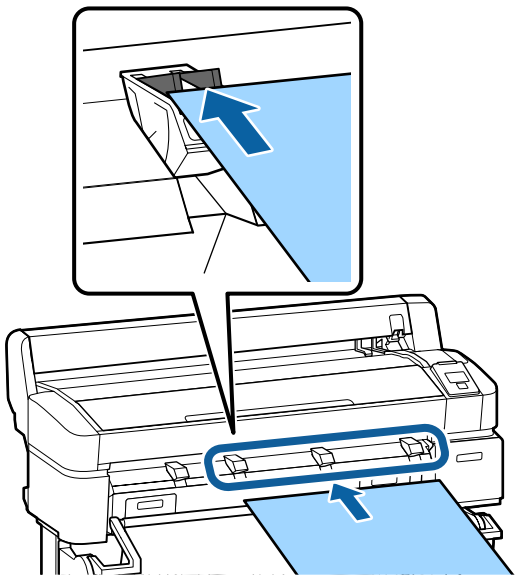
2 Drücken Sie im Bedienfeld die Taste ▼/▲. Markieren Sie mit den Tasten ▼/▲ die Einstellung **Plakatkarton** und drücken Sie die Taste OK.

3 Heben Sie alle Posterwandstützen an.

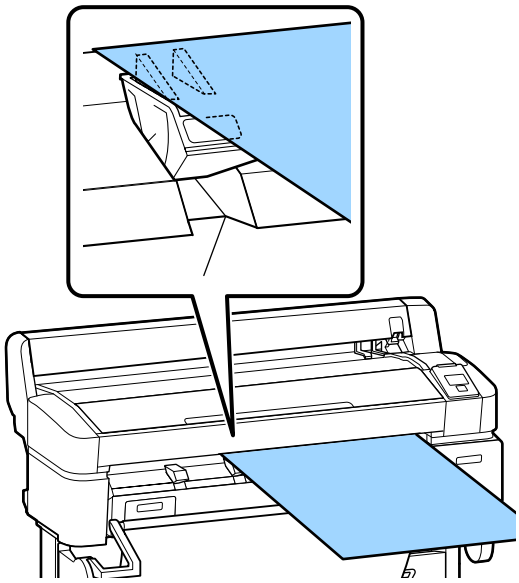
Drücken Sie die Stützen diagonal nach unten und heben Sie sie dann gerade nach oben.



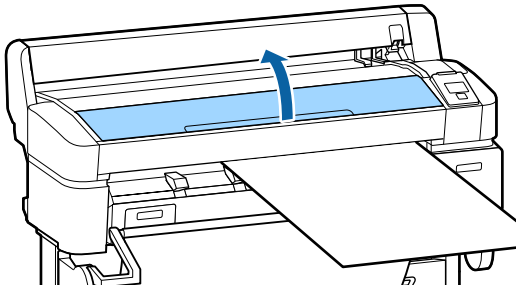
4 Platzieren Sie die bedruckbare Seite nach oben und die Kante vor die Projektionsstützen (siehe Abbildung).



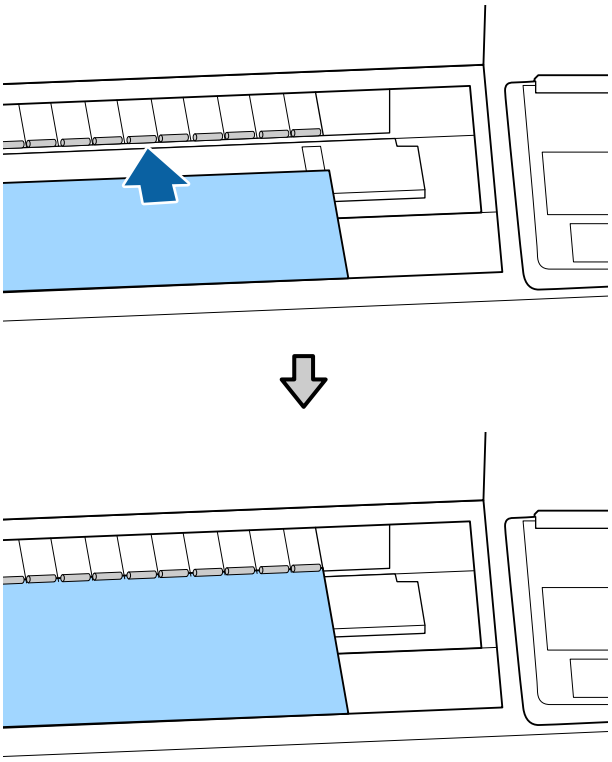
5 Setzen Sie den Karton ein und halten Sie die Stützen mithilfe der Kante eingedrückt.



6 Öffnen Sie die Druckerabdeckung.



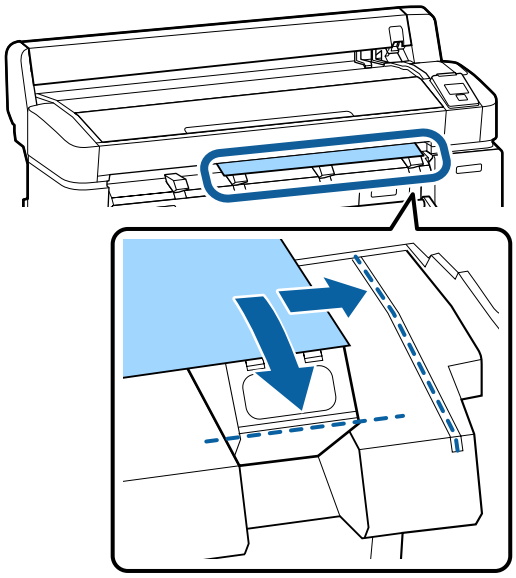
7 Setzen Sie den Karton ein und stellen Sie sicher, dass er unter den Rollen hindurchgeht.



8 Schließen Sie die Druckerabdeckung.

9 Positionieren Sie die hintere und rechte Kante des Kartons gemäß der Anzeige in den Ladestandsanzeigen.

Zentrieren Sie die rechte Kante oberhalb der Vertiefung der Papierauswurfschiene und richten Sie die Hinterkante an den Enden der Posterwandstützen aus (siehe Abbildung).



10 Drücken Sie nach dem Positionieren des Materials die Taste OK.

Das Papier wird in den Drucker eingezogen.

11 Prüfen Sie das Medium.

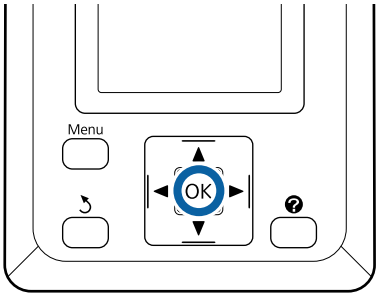
In der Anzeige erscheint der Papiertyp, der derzeit mit dem Drucker ausgewählt ist. Um mit den angezeigten Einstellungen zu drucken, verwenden Sie die ▼/▲-Tasten, um **Einstell. Oben Behalten** zu wählen und drücken Sie die OK-Taste. Um die Einstellungen zu ändern, wählen Sie **Einstellungen Ändern** und drücken Sie die OK-Taste. „Anzeigen und Ändern der Medieneinstellungen“ auf Seite 46

Herausnehmen des Posterkartons

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Posterkarton nach Abschluss des Druckvorgangs entnommen wird.

Hinweis:
*Um Papier zu entfernen, das eingelegt, aber nicht verwendet wurde, drücken Sie die Taste ⏏ und wählen Sie **Papier Auswerfen**.*

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



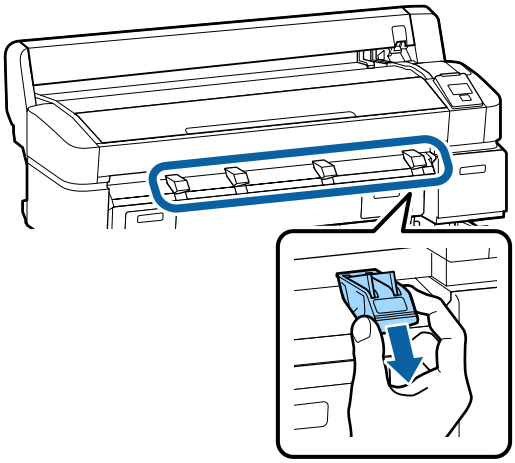
1 Stellen Sie sicher, dass **Papierausgabe** im Bedienfeld angezeigt wird.

Lassen Sie eine Hand auf dem Posterkarton, um zu verhindern, dass er aus dem Drucker fällt und drücken Sie die Taste OK.

2 Ziehen Sie den Posterkarton gemäß den Anweisungen auf der Anzeige nach vorn. Drücken Sie nach dem Herausnehmen des Posterkartons die Taste **OK**.

Wichtig:
Wenn der Posterkarton beim nächsten Druckauftrag nicht verwendet wird, senken Sie alle Posterwandstützen. Bleiben die Posterkartonstützen angehoben, kann es zu Papierstau kommen.

Um die Stützen abzusenken, greifen Sie sie (siehe Abbildung), ziehen Sie sie diagonal nach unten und lassen sie dann wieder los.



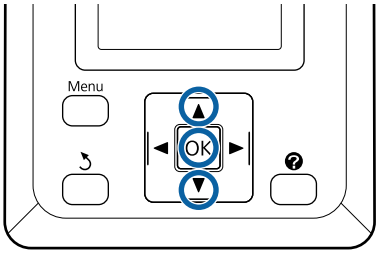
Anzeigen und Ändern der Medieneinstellungen

Sobald das Papier eingelegt ist, zeigt das Bedienfeld den aktuell für den Drucker ausgewählten Medientyp an.

Hinweis:
*Wenn **Ein** für **Restl. Rollenpapier** gewählt wurde und Rollenpapier mit einem Strichcode für Rollenpapierdaten eingelegt wird, liest der Drucker den Strichcode und passt die Einstellungen entsprechend an.*

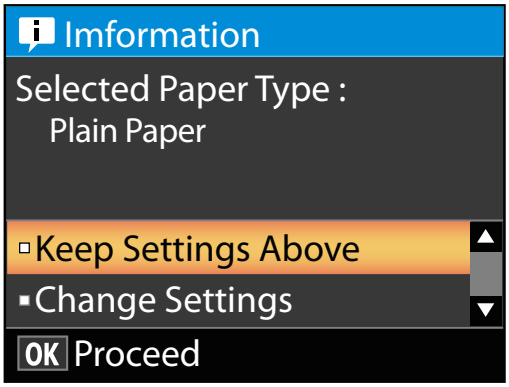
Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte zum Ändern der angezeigten Einstellungen. Wenn Sie den SC-T7200D Series/SC-T5200D Series verwenden, werden die Einstellungen für jedes eingelegte Rollenpapier beibehalten (Rolle 1/Rolle 2).

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um **Einstellungen Ändern** zu wählen und drücken Sie die OK-Taste.

Wenn Sie mit dem gewählten Medientyp drucken werden, wählen Sie **Einstell. Oben Behalten** und drücken Sie die OK-Taste. Fahren Sie dann mit Schritt 5 fort.



2 Wählen Sie den Medientyp und drücken Sie dann die OK-Taste.

3 Wählen Sie den Mediennamen und drücken Sie dann die OK-Taste.

4 Wenn **Ein** für **Restl. Rollenpapier** ausgewählt wird, werden Sie aufgefordert, die Länge der Rolle einzugeben.
Drücken Sie die Tasten ▼/▲, um einen Wert zwischen 5,0 und 150 m auszuwählen und drücken Sie die Taste OK. Sie können in Schritten von 0,5 m einstellen.

Wenn Sie die ▶-Taste drücken, können Sie **Restl. Rollenpapier** auf **Aus** einstellen.

Um die Einstellung zurück auf **Ein** zu stellen, verwenden Sie **Restl. Rollenpapier** im Papiermenü.

☞ „Menü Papier“ auf Seite 156

Nach einer kurzen Pause zeigt der Drucker **Bereit** an und ist somit zum Drucken bereit. Übermitteln Sie die zu druckenden Daten von einem Computer.

Restl. Rollenpapier
Wenn **Ein** für **Restl. Rollenpapier** ausgewählt wird, verfolgt der Drucker die folgenden Rollenpapierdaten.

❏ Zeit bis zum Auswechseln

Die folgenden Einstellungen werden in einem Strichcode erfasst, der auf der Rolle aufgedruckt ist.

Die Menge an Restpapier, der ausgewählte Wert für die Restwarnung und der Papiertyp.

Der Strichcode wird automatisch am Ende der Rolle aufgedruckt, wenn die Rolle zurückgewickelt wird. Der Strichcode wird automatisch gelesen und die Einstellungen angepasst, sobald das Papier beim nächsten Mal verwendet wird, sodass die Effizienz steigt, wenn mehrere Papierrollen verwendet werden.

❏ Nachverfolgung der restlichen Papiermenge im Registerkarten-/Info-Anzeigebereich

Im Info-Anzeigebereich wird die restliche Papiermenge angezeigt, die sich noch auf der aktuellen Rolle befindet. Sobald diese restliche Papiermenge unter einen Grenzwert fällt, wird die Mengenangabe durch eine Warnlampe ersetzt, die anzeigt, dass das Papier zur Neige geht.

☞ „Displayansicht“ auf Seite 16

❏ Druckverfügbarkeit

Der Drucker sagt voraus, ob der aktuelle Auftrag auf der restlichen Papiermenge gedruckt werden kann, und zeigt die Ergebnisse an, wodurch Ausschuss vermieden wird, der anfällt, wenn das Papier während eines Druckauftrags ausgeht. Sie haben die Möglichkeit zu wählen, ob Sie den Druckauftrag auf der vorhandenen Rolle ausführen oder das Papier auswechseln und somit Abfall vermeiden möchten.

Der SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series kann die Verfügbarkeit nur voraussagen, wenn die optionale Festplatteneinheit oder die Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit installiert wurde.

☞ „Speichern und erneutes Drucken mit der optionalen Festplatteneinheit“ auf Seite 72

Wenn das Papier verbraucht ist, kann der SC-T7200D Series/SC-T5200D Series basierend auf der vorausgesagten Verfügbarkeit

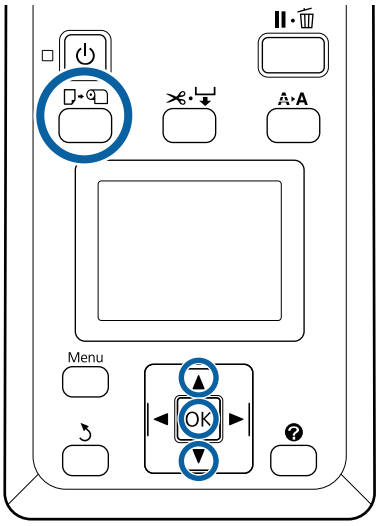
automatisch zu Rolle 1 oder Rolle 2 umschalten und mit dem Druck fortfahren.

☞ „Wechseln zur Rolle mit der höheren restlichen Papiermenge (Rolle 1 / Rolle 2) vor dem Druck, falls das Papier verbraucht ist“ auf Seite 101

Auswechseln des Papiers

In diesem Abschnitt wird das Auswechseln des Papiers beschrieben. Das Herausnehmen des aktuellen Papiers ist je nach geladenem Papiertyp unterschiedlich; befolgen Sie die im Bedienfeld angezeigten Anweisungen.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Bestätigen Sie, dass der Drucker druckbereit ist, und drücken Sie die Taste .

Das Pap. Ersetzen/Entf.-Menü wird angezeigt.

2 Wählen Sie mit den Tasten ▼/▲ den Papiertyp, der anstelle des verwendeten Papiertyps verwendet wird, und drücken Sie anschließend OK.

3 Der Drucker wirft das aktuelle Papier aus.

Gemäß der nachfolgenden Beschreibung unterscheidet sich das Auswerfen des Papiers je nach geladenem Papiertyp.

Wenn Ein für Restl. Rollenpapier ausgewählt wird
Das Ausdrucken des Strichcodes beginnt. Ist der Druckvorgang abgeschlossen, wird die Rolle automatisch zurückgewickelt.

Wenn Aus für Restl. Rollenpapier ausgewählt wird
Die Rolle wird automatisch zurückgewickelt.

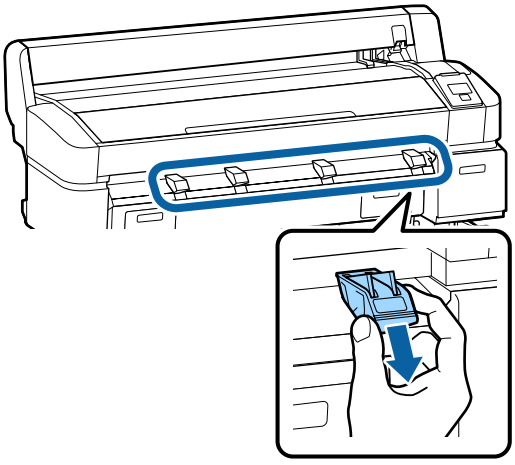
Hinweis:
Wenn in der Anzeige ***Rollenpapieradapter zum Aufwickeln des Rollenpapiers drehen.*** *erscheint, öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung und wickeln Sie das Papier per Hand zurück.*

Einzelblätter
Einzelblätter werden automatisch auf der Rückseite ausgeworfen, wo sie per Hand herausgenommen werden können.

Posterkarton
Der Posterkarton wird teilweise an der Vorderseite ausgeworfen. Während Sie den Karton mit einer Hand stützen, damit er nicht herunterfällt, drücken Sie die Taste OK und ziehen Sie den Karton heraus.

Wenn beim nächsten Druckauftrag kein Posterkarton verwendet wird, senken Sie die Posterkartonstützen. Bleiben die Posterkartonstützen angehoben, kann es zu Papierstau kommen.

Um die Stützen abzusenken, greifen Sie sie (siehe Abbildung), ziehen Sie sie diagonal nach unten und lassen sie dann wieder los.



4 Befolgen Sie die Anweisungen auf der Anzeige zum Laden des Papiers für den nächsten Auftrag.

Verwenden des Papierkorbs (SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/ SC-T3200 Series)

Die Ausgabe vom Drucker wird in diesem Korb gesammelt, um das Papier sauber und knitterfrei zu halten und zu verhindern, dass es auf den Boden fällt.

Das optionale Untergestell (24) für den SC-T3200 Series wird mit einem Papierkorb geliefert.

Wenn ein Blatt gesammelt werden soll, kann Papier bis zu den folgenden Größen unabhängig vom Papiertyp gesammelt werden.

Maximale Größe, wenn ein Blatt gesammelt wird

	Breite des Papiers	Länge des Papiers
SC-T7200 Series	Ca. 1.118 mm / 44 Zoll	Ca. 1.189 mm
SC-T5200 Series	Ca. 914 mm / 36 Zoll	
SC-T3200 Series	Ca. 610 mm / 24 Zoll	

Verwenden Sie beim Sammeln eines einzelnen Blattes den Papierkorb in der Standardposition.

Verstellen der Position „Verstellen der Position“ auf Seite 51

Hinweis:
Schließen Sie den Papierkorb, bevor Sie Banner oder andere Dokumente drucken, die die maximale Länge überschreiten. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, empfehlen wir Ihnen, das Papier nah an den Papierauswurfschienen in beide Hände zu nehmen und es leicht zu halten, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

Der Papierkorb fasst bis zu 20 Blatt der gleichen Größe, wenn Sie im Strichzeichnungsmodus auf Normalpapierrollen der folgenden Größen drucken.

Wenn der Papierkorb kontinuierlich Papier sammeln soll, verstellen Sie die Position des Papierkorbs entsprechend des zu fassenden Papierformats.

Verstellen der Position „Verstellen der Position“ auf Seite 51

Papierformat und Position während der kontinuierlichen Sammlung

Papierformat	Position
A1 Hochformat (594 × 841 mm)	Standardposition (Stapelführung senken)
US D Hochformat (22 × 34 Zoll)	
A0 Hochformat (841 × 1189 mm)*	Standardposition (Stapelführung anheben)
US E Hochformat (34 × 44 Zoll)*	
A2 Hochformat (420 × 594 mm)	Horizontale Position
ARCH C Hochformat (18 × 24 Zoll)	
A1 Querformat (841 × 594 mm)*	
ARCH D Hochformat (36 × 24 Zoll)*	
US D Hochformat (34 × 22 Zoll)*	

* Wird nicht von SC-T3200 Series unterstützt.

Wichtig:
Wenn Sie auf andere Normalpapierformate als die oben genannten Formate drucken, kann das kontinuierliche Sammeln von Blättern im Papierkorb zu Flecken, Falten oder anderen Schäden an den bedruckten Blättern führen. Entfernen Sie beim kontinuierlichen Druck das Blatt im Drucker, bevor das folgende Blatt gesammelt wird.

Schließen und Öffnen

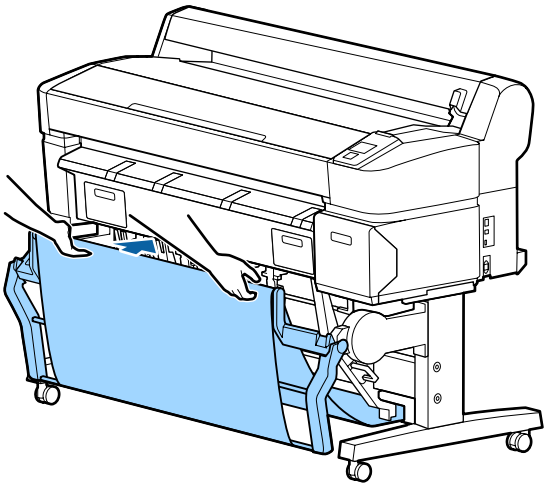
Schließen

Schließen Sie den Papierkorb, bevor Sie Papier laden oder den Drucker verschieben.

Drücken Sie den Papierkorb auf die entgegengesetzte Seite.

Ein Papierkorb in der horizontalen Position kann nicht geschlossen werden. Verstellen Sie den Papierkorb in die Standardposition, bevor Sie ihn schließen.

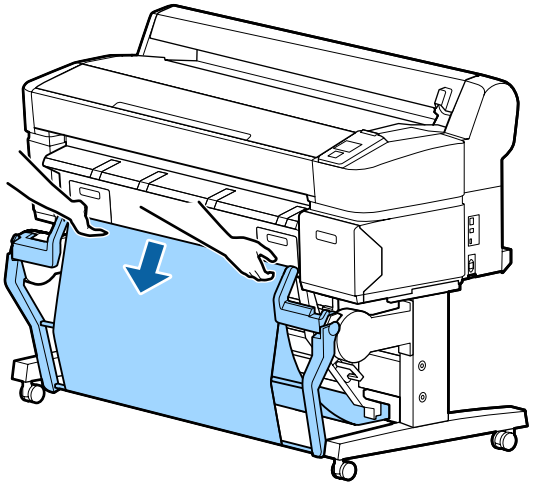
„Verstellen der Position“ auf Seite 51



Öffnen

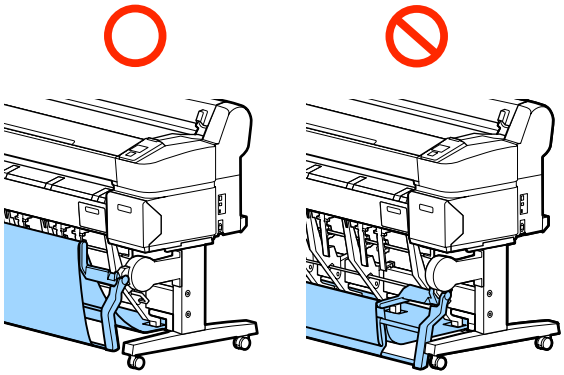
Wenn der Papierkorb geschlossen ist, kann er wie nachfolgend beschrieben geöffnet und verwendet werden.

Ziehen Sie den Papierkorb leicht nach unten.



Wichtig:
Der Papierkorb funktioniert nicht richtig, wenn er in der rechts unten dargestellten Position geöffnet wird.

Schieben Sie den Papierkorb, bis er sich in der unten dargestellten Position links befindet.



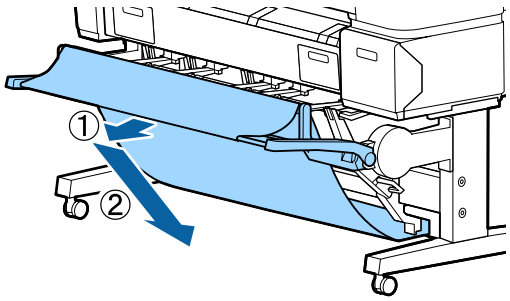
Verstellen der Position

Verstellen Sie die Position entsprechend des zu sammelnden Papierformats.

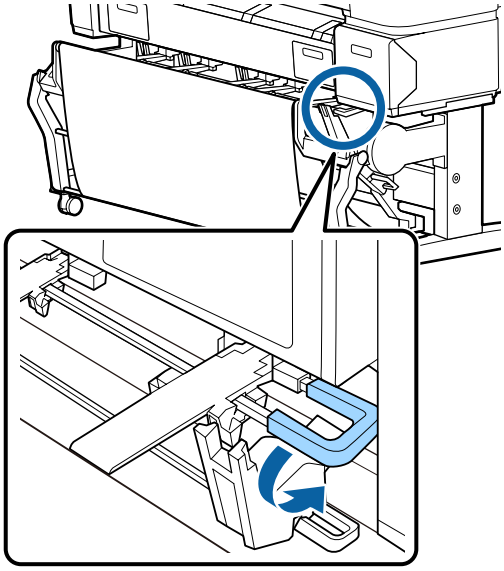
Hinweis:
Es kann sein, dass der Papierkorb bei einigen Dokumenten oder in einigen Umgebungen das Papier nicht richtig fassen kann, wodurch das Papier geknautscht oder gefaltet wird.

Standardposition

1 Ziehen Sie den Korb leicht zu sich heran und senken Sie ihn.

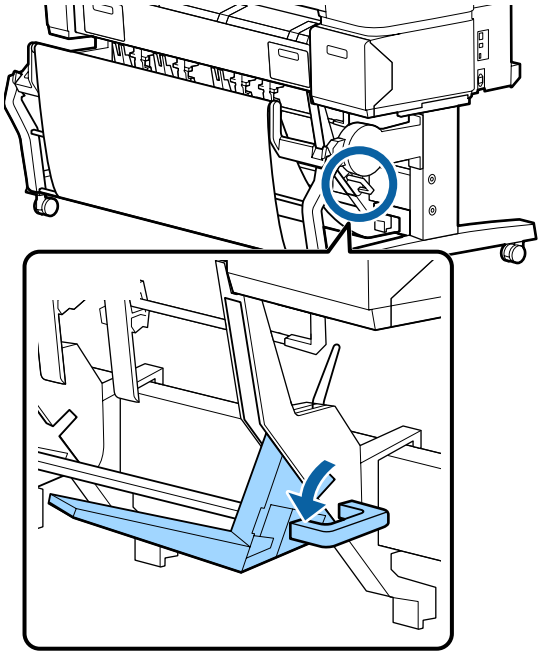


2 Verwenden Sie den oberen Stapelführungs-Schalthebel, um die obere Stapelführung zu senken.

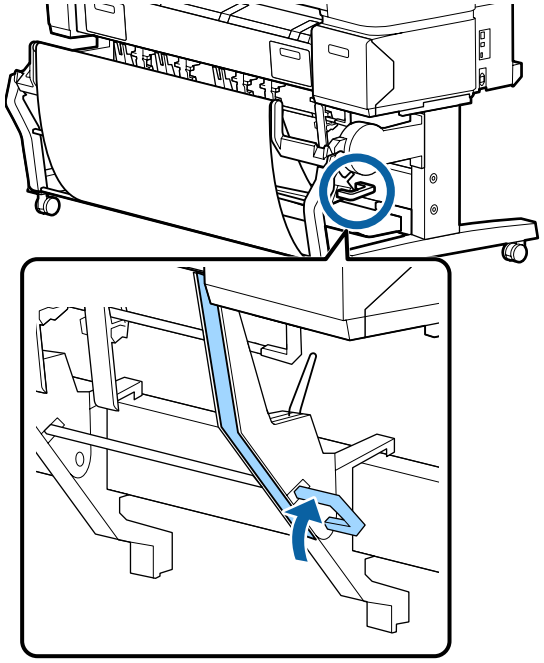


Stellen Sie die untere Stapelführung wie in den folgenden Abbildungen gezeigt ein, um dem Format des zu sammelnden Papiers zu entsprechen.

Für kontinuierliche Sammlung von Papier im Format A1 Hochformat/US D Hochformat (22 × 34 Zoll) positionierte Führung

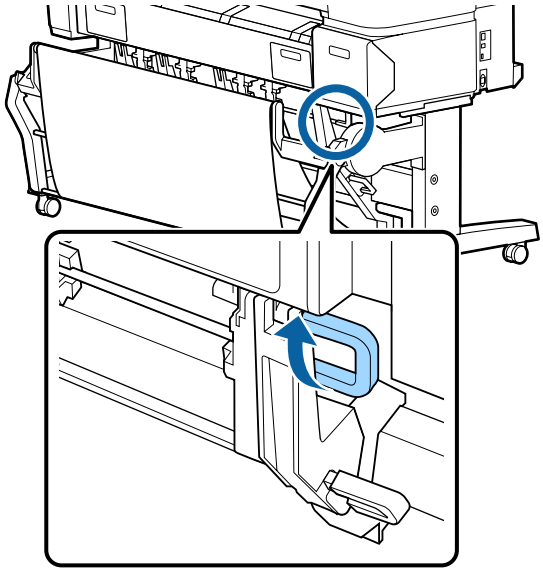


Stapelführung eingestellt für andere Papierformate

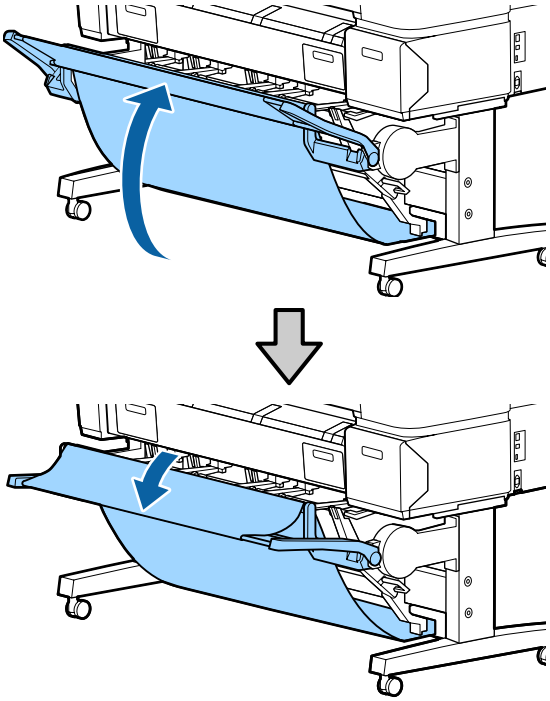


Horizontale Position

1 Verwenden Sie den oberen Stapelführungs-Schalthebel, um die obere Stapelführung anzuheben.



2 Heben Sie die Führung an und senken Sie sie dann leicht.



Hinweis:
Wenn Sie die Führung irrtümlicherweise in die Standard- statt in die horizontale Position verstellen, heben Sie die Führung an und senken Sie sie wieder mit einem leichten Druck.

Verwenden des Papierkorbs mit großer Kapazität (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)

Die Ausgabe vom Drucker wird in diesem Papierkorb mit großer Kapazität gesammelt, um das Papier sauber und knitterfrei zu halten und zu verhindern, dass es auf den Boden fällt.

Wenn ein einzelnes Blatt gesammelt werden soll, kann nach dem Druck ein Blatt jeglichen Papierformats und -typs gesammelt werden.

Die folgende Tabelle zeigt die maximal sammelbaren Papierlängen.

Maximale Papierlänge beim Sammeln eines einzelnen Blatts

Großkapazitätsposition	Ca. 1.580 mm
Kompaktposition	Ca. 1.189 mm

Hinweis:
Schließen Sie den Papierkorb, bevor Sie Banner oder andere Dokumente drucken, die die maximale Länge überschreiten. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, empfehlen wir Ihnen, das Papier nah an den Papierauswurfschienen in beide Hände zu nehmen und es leicht zu halten, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

Wenn Sie im Strichzeichnungsmodus auf einer Normalpapierrolle drucken, kann dieser Korb verschiedene Papierformate* bis zu A1 Querformat sammeln.

Verwenden Sie beim Sammeln mehrerer Blätter den Papierkorb in der Großkapazitätsposition.

Verstellen der Position „Verstellen der Position“ auf Seite 54

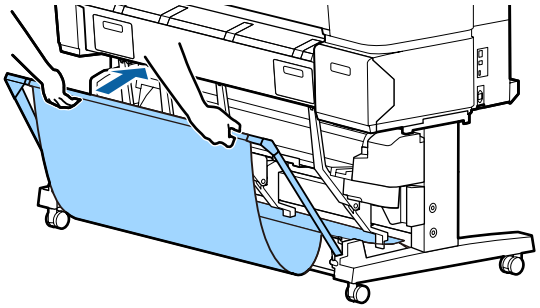
* Bis zu 20 Blatt bei Normaltemperatur. Beachten Sie, dass die Anzahl der sammelbaren Blätter durch die Betriebsumgebung, die zu druckenden Bilder und andere Faktoren beeinflusst wird. Werden zu viele Blätter gesammelt, kann es zu einem Papierstau kommen.

Wichtig:
Beim Sammeln von Blättern im Normalpapierformat A1 Hochformat oder größer kann es zu Flecken, Falten oder anderen Schäden an den bedruckten Blättern kommen.

Schließen und Verstellen der Position

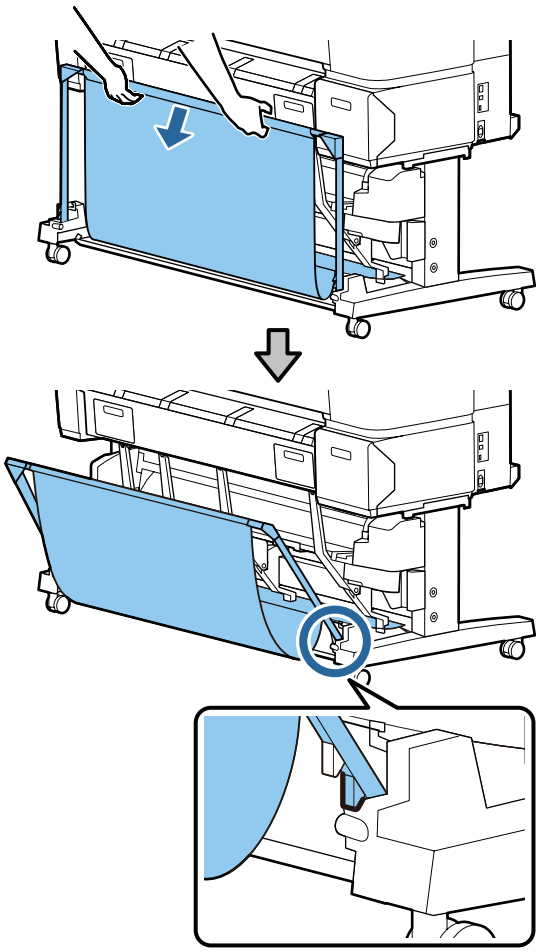
Schließen

Schließen Sie den Papierkorb mit großer Kapazität, bevor Sie Papier einlegen oder den Drucker verschieben.



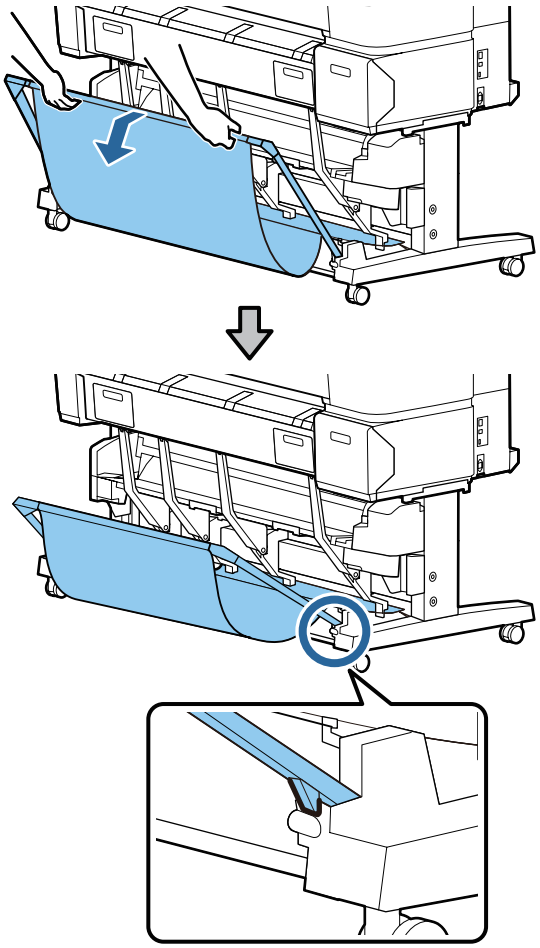
Verstellen der Position

Kompaktposition
Senken Sie den Korb in die Position, in welcher er durch die unteren Ausbuchtungen des linken und rechten Rahmens fixiert wird.



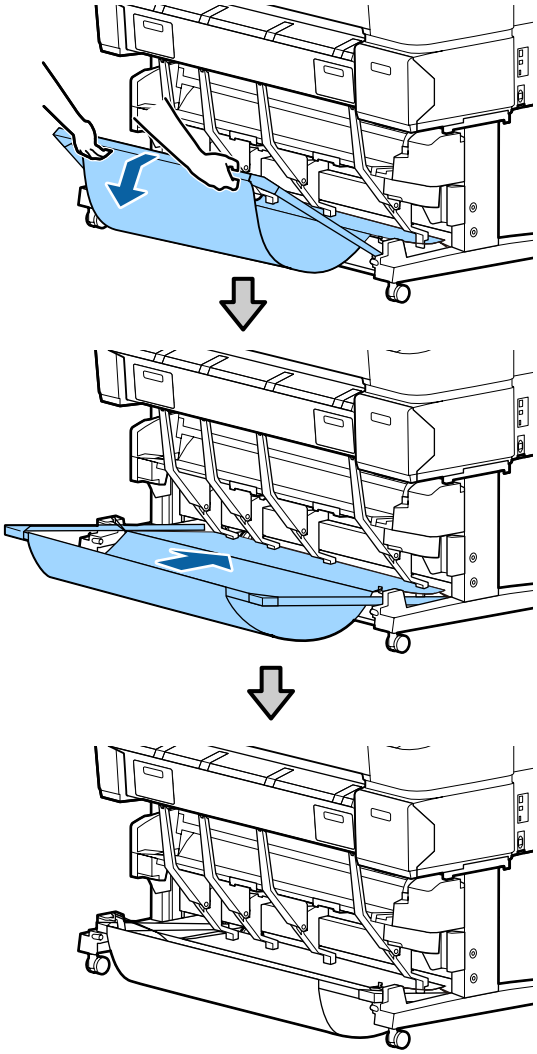
Großkapazitätsposition
Ziehen Sie den Korb leicht zu sich heran und senken Sie ihn.

Senken Sie den Korb in die Position, in welcher er durch die oberen Ausbuchtungen des linken und rechten Rahmens fixiert wird.



Horizontale Position
Ziehen Sie den Korb leicht zu sich heran und senken Sie ihn.

Schieben Sie ihn als nächstes gerade hinein.



Um den Korb aus der horizontalen Position in eine andere Position zu verstellen, kehren Sie die obengenannte Prozedur um.

Verwendung der Aufnahmerolle (Nur SC-T7200 Series)

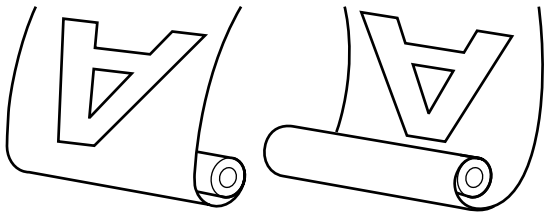
Die optionale Aufnahmerolle nimmt das Papier beim Drucken automatisch auf. Sowohl die Effizienz beim Drucken von Bannern oder Großaufträgen als auch der unterbrechungsfreie Druck werden verbessert.

Die Aufnahmerolle für diesen Drucker kann Papier in beiden Richtungen aufnehmen (siehe Abbildung). Eine Papiertypen unterstützen möglicherweise die eine oder andere dieser Richtungen nicht oder die Aufnahmerichtung unterliegt Beschränkungen.

Im folgenden Abschnitt finden Sie Informationen zur Aufnahmeunterstützung und -richtung.

☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217

Bedruckte Seite außen | Bedruckte Seite innen



Bei der Aufnahme mit der bedruckten Seite außen wird die bedruckte Oberfläche auf der Außenseite der Rolle platziert.

Bei der Aufnahme mit der bedruckten Seite innen wird die bedruckte Oberfläche auf der Innenseite der Rolle platziert.

Vorsicht:

- ❏ *Befestigen Sie den Rollenkern für die Aufnahmerolle gemäß der Beschreibung in der Dokumentation.*

  Das Fallenlassen des Rollenkerns könnte Verletzungen verursachen.

- ❏ *Achten Sie darauf, dass Ihre Hände, Haare oder andere Gegenstände nicht in die beweglichen Teile der Aufnahmerolle geraten.*

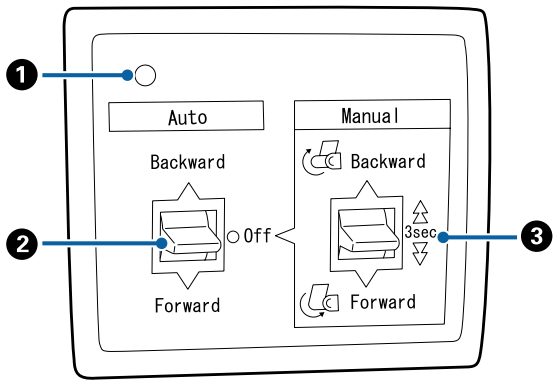
  Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann Verletzungen zur Folge haben.

> ***Wichtig:***
> *Bestätigen Sie, dass das Ende der Rolle gerade abgeschnitten wird. Die Aufnahmerolle funktioniert nicht erwartungsgemäß, wenn das Ende der Rolle wellig oder gebogen ist.*
>
> *„Manuelles Schneidverfahren“ auf Seite 36*

> ***Hinweis:***
> *Informationen zur Installation der Aufnahmerolle finden Sie in der Dokumentation, die mit der Aufnahmerollenbefestigung geliefert wird.*

Verwenden des Bedienfeldes

In diesem Abschnitt wird die Verwendung des Bedienfelds für die Aufnahmerolle beschrieben.



❶ Betriebsleuchte
Zeigt den Status der Aufnahmerolle an.

Ein	:	Die Aufnahmerolle ist einsatzbereit.
Flackern	:	Die Aufnahmerolle wird gerade verwendet.
Blinken	:	Die Aufnahmerolle befindet sich im Standby-Modus.
Taktweises Blinken	:	Es ist ein Fehler aufgetreten.
Aus	:	Der Drucker ist ausgeschaltet.

❷ Auto-Schalter
Wählt die automatische Aufnahmerichtung.

Backward	:	Die Rolle wird mit der bedruckbaren Seite innen aufgenommen.
Forward	:	Die Rolle wird mit der bedruckbaren Seite aussen aufgenommen.
Off	:	Die Aufnahmerolle nimmt kein Papier auf.

❸ Manual-Schalter
Wählt die manuelle Aufnahmerichtung.

Die mit dem Manual-Schalter ausgewählte Einstellung wird wirksam, wenn der Auto-Schalter sich in der Off-Position befindet.

Backward	:	Die Rolle wird mit der bedruckbaren Seite innen aufgenommen. Die Geschwindigkeit steigt, nachdem die Taste länger als drei Sekunden lang gedrückt wurde.
Forward	:	Die Rolle wird mit der bedruckbaren Seite außen aufgenommen. Die Geschwindigkeit steigt, nachdem die Taste länger als drei Sekunden lang gedrückt wurde.

Anbringen des Papiers

In diesem Abschnitt wird das Anbringen des Rollenpapiers an den Rollenkern der Aufnahmerolle beschrieben.

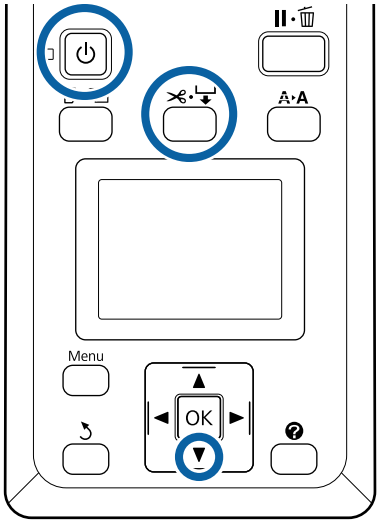
Der Vorgang hängt von der Aufnahmerichtung ab.

> ***Wichtig:***
> *Bevor Sie fortfahren, wählen Sie **Aus** für **Autom. Schneiden**. Die Verwendung der Aufnahmerolle, wenn **Ein** ausgewählt ist, verursacht Fehler.*
>
> *„Rollenpapier abschneiden“ auf Seite 35*

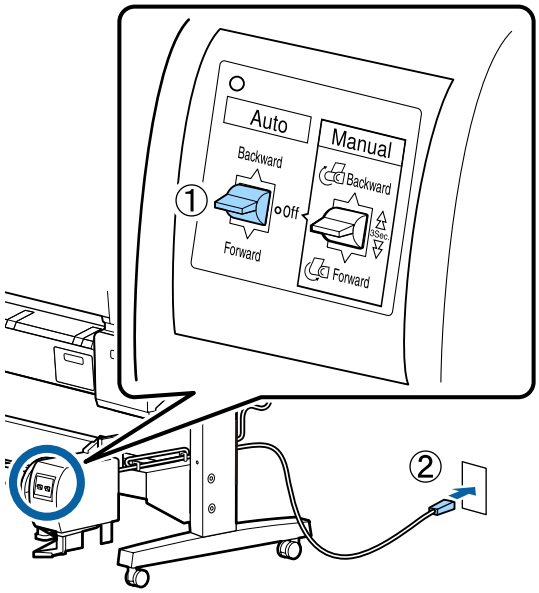
Aufnahme des Papiers mit der bedruckbaren Seite außen

Weitere Informationen zur Installation des Rollenkerns finden Sie in der *Installationsanleitung* der Aufnahmerolle.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Auto-Schalter der Aufnahmerolle auf Off. Stecken Sie das Netzkabel in eine Steckdose und stellen Sie sicher, dass die Betriebsleuchte leuchtet.



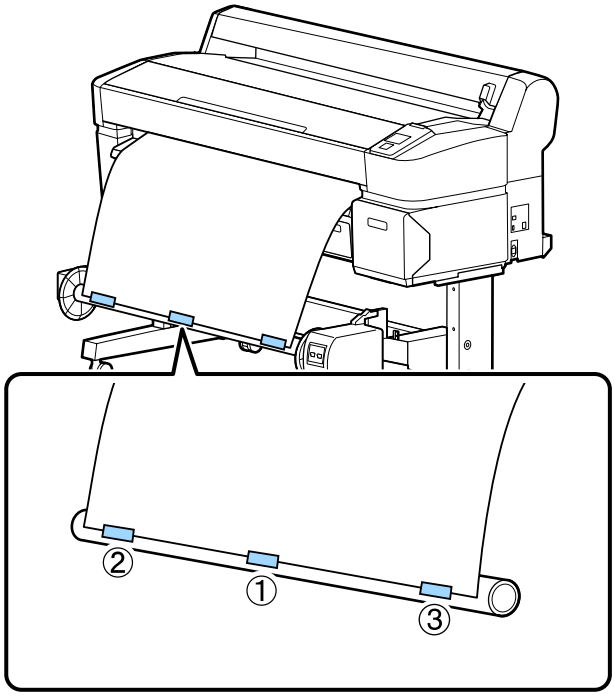
2 Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste ⏻ drücken.

3 Überprüfen Sie, ob das Papier richtig im Drucker geladen ist.

4 Drücken Sie im Bedienfeld die Taste ✂↓. Halten Sie die Taste ▼ gedrückt, bis das Ende der Rolle den Rollenkern erreicht.

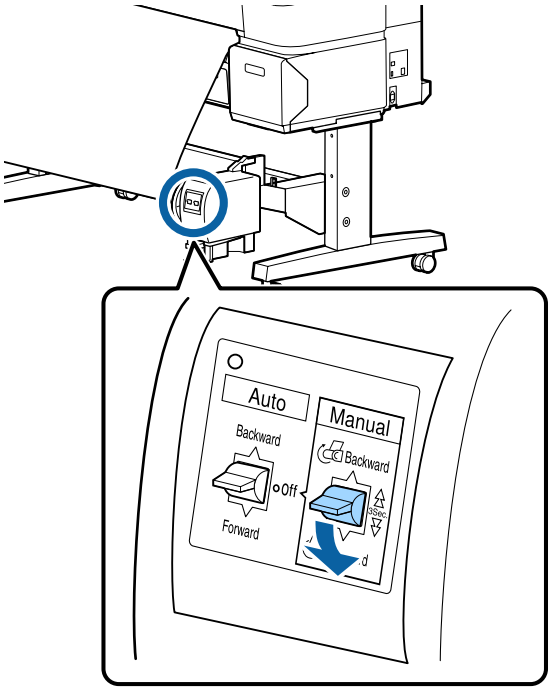
5 Kleben Sie das Ende an den Rollenkern.

Platzieren Sie Klebeband (von Fremdherstellern) in der Mitte und danach am linken und rechten Ende.



6 Halten Sie die Taste ▼ im Bedienfeld gedrückt, bis Sie ausreichend Papier für ungefähr drei Umwicklungen um den Rollenkern eingezogen haben.

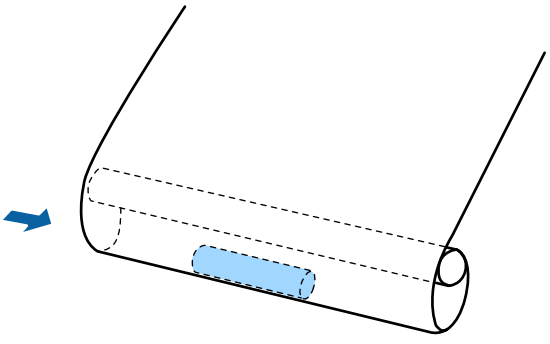
7 Halten Sie den Manual-Schalter auf Forward gedrückt, um das Papier dreimal um den Kern zu wickeln.



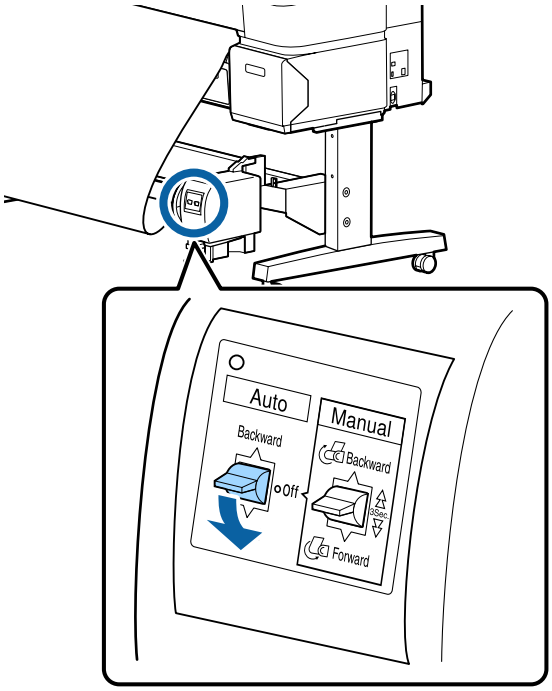
Nachdem Sie das Papier um den Kern gewickelt haben, stellen Sie sicher, dass das Papier um den Kern locker genug ist.

Hinweis:
Der mit der Aufnahmerolle gelieferte Spanner wird bei einigen Papiertypen verwendet. Lockern Sie das Papier und setzen Sie den Spanner nahe der Mitte des Papiers ein (siehe Abbildung). Im folgenden Abschnitt finden Sie Informationen darüber, bei welchem Papier Sie den Spanner benötigen.

„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217



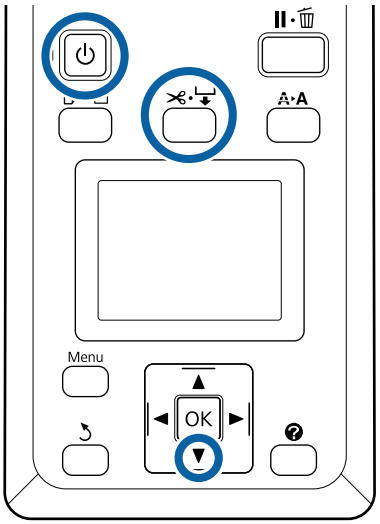
8 Stellen Sie den Auto-Schalter auf Forward.



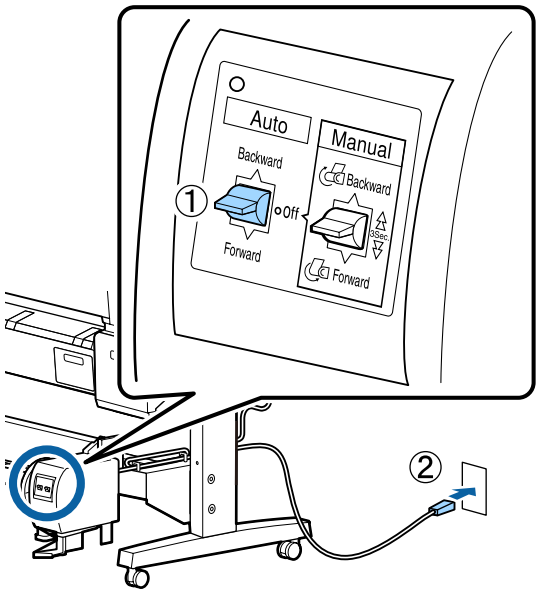
Aufnahme des Papiers mit der bedruckbaren Seite innen

Weitere Informationen zur Installation des Rollenkerns finden Sie in der *Installationsanleitung* der Aufnahmerolle.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Auto-Schalter der Aufnahmerolle auf Off. Stecken Sie das Netzkabel in eine Steckdose und stellen Sie sicher, dass die Betriebsleuchte leuchtet.



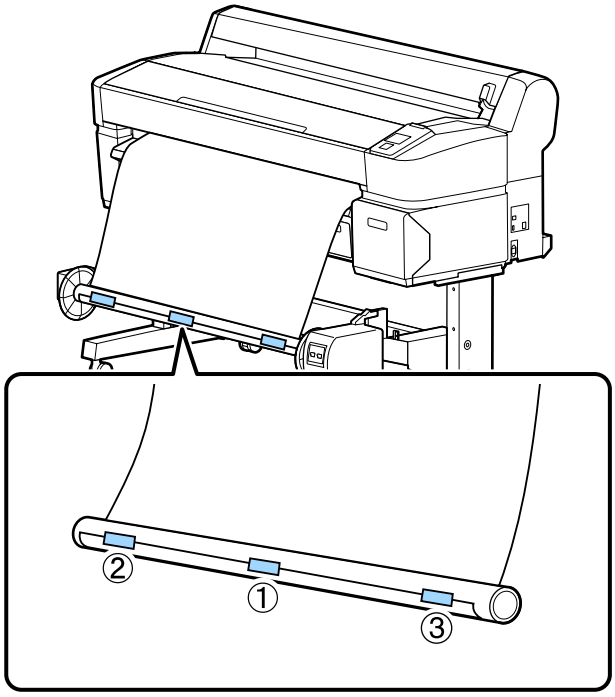
2 Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste ⏻ drücken.

3 Überprüfen Sie, ob das Papier richtig im Drucker eingelegt ist.

4 Drücken Sie im Bedienfeld die Taste ✂·↵. Halten Sie die Taste ▼ gedrückt, bis das Ende der Rolle den Rollenkern erreicht.

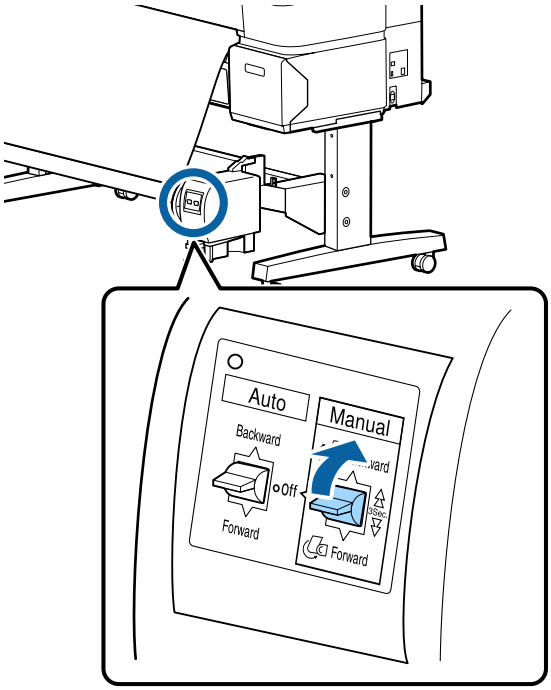
5 Kleben Sie das Ende an den Rollenkern.

Platzieren Sie Klebeband (von Fremdherstellern) in der Mitte und danach am linken und rechten Ende.



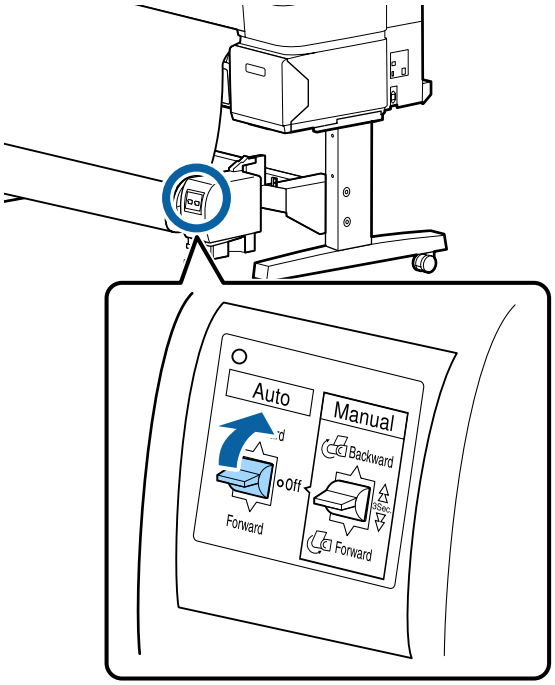
6 Halten Sie die Taste ▼ im Bedienfeld gedrückt, bis Sie ausreichend Papier für ungefähr drei Umwicklungen um den Rollenkern eingezogen haben.

7 Halten Sie den Manual-Schalter auf Backward gedrückt, um das Papier dreimal um den Kern zu wickeln.



Nachdem Sie das Papier um den Kern gewickelt haben, stellen Sie sicher, dass das Papier um den Kern locker genug ist.

8 Stellen Sie den Auto-Schalter auf Backward.

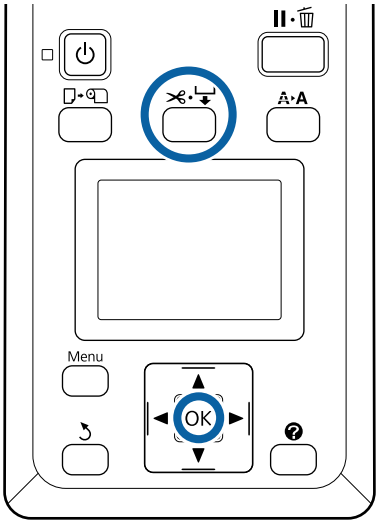


Herausnehmen des Papiers aus der Aufnahmerolle

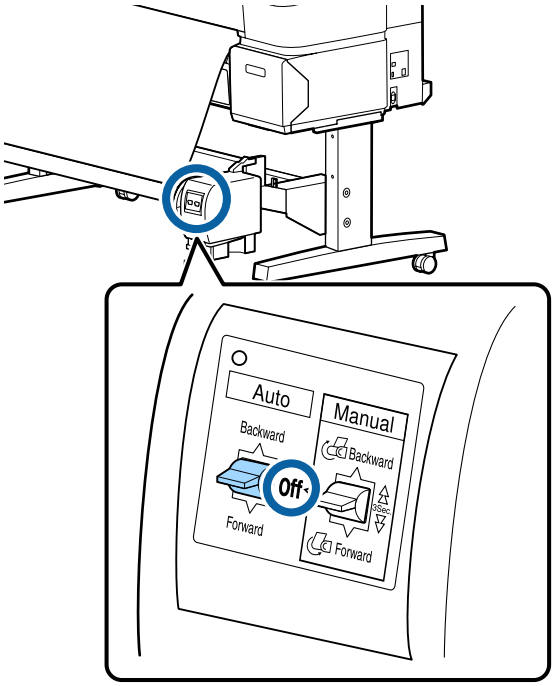
In diesem Abschnitt wird das Herausnehmen des Papiers aus der Aufnahmerolle beschrieben.

> ***Vorsicht:***
> *Für das Herausnehmen des Papiers aus der Aufnahmerolle werden zwei Arbeiter benötigt, d. h. einer an jedem Ende der Rolle.*
>
> *Ein einzelner Arbeiter, der alleine arbeitet, könnte die Rollen fallen lassen und sich verletzen.*

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Stellen Sie den Auto-Schalter auf Off.



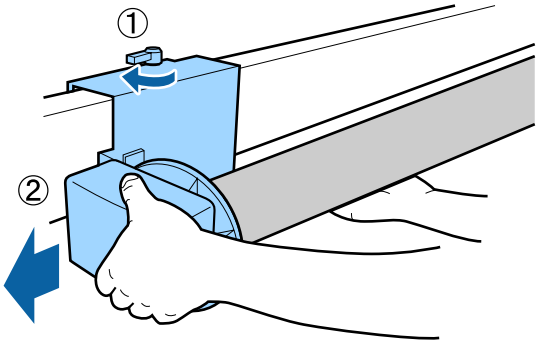
2 Schneiden Sie das Papier und nehmen Sie es auf, bis es sich vollständig auf dem Rollenkern der Aufnahmerolle befindet.

„Manuelles Schneidverfahren“ auf Seite 36

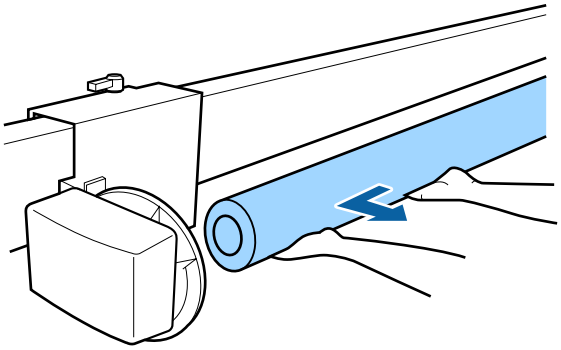
Nach dem Schneiden des Papiers halten Sie das Ende, damit die bedruckte Fläche nicht den Boden berührt; halten Sie das Papier solange, bis es vollständig aufgenommen ist. Halten Sie den Manual-Schalter in der Aufnahmerichtung gedrückt (entweder Forward oder Backward).

3 Entriegeln Sie die bewegliche Einheit und entfernen Sie sie vom Rollenkern.

Beim Entfernen der beweglichen Einheit unterstützen Sie den Rollenkern mit einer Hand, damit er nicht auf den Boden fällt.



4 Entfernen Sie den Rollenkern von der Aufnahmerolle.



Standarddruckmethoden (Windows)

Das Dokument, das Sie drucken möchten, wird von derselben Anwendung gedruckt, von der es erstellt wurde. Das Standardverfahren wird nachfolgend beschrieben.

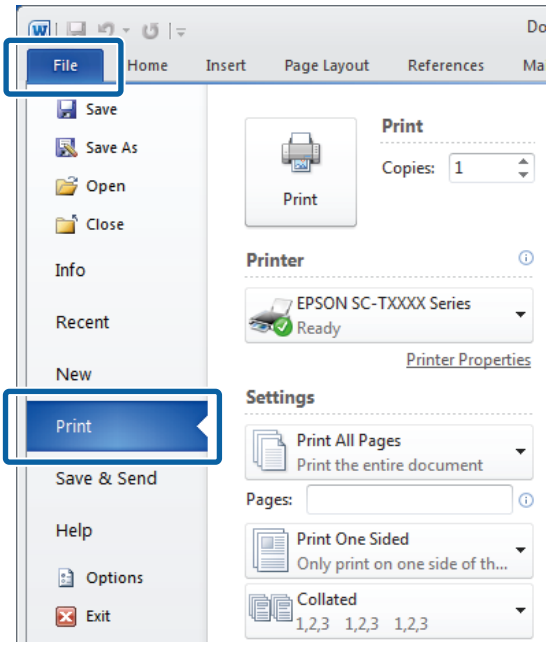
1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.

☞ „Anschließen des Rollenpapieradapters“ auf Seite 30

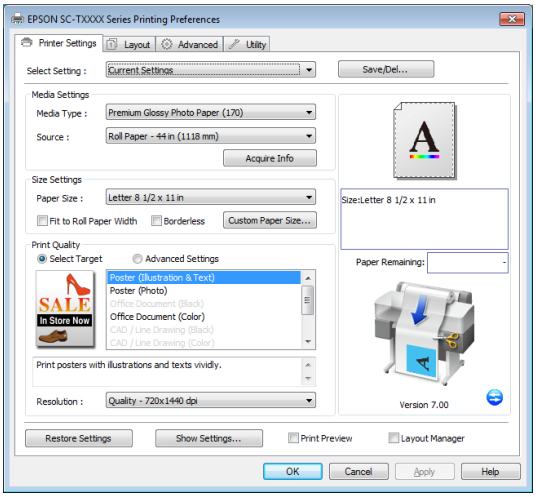
☞ „Einlegen von Einzelblattpapier“ auf Seite 40

☞ „Laden eines Posterkartons“ auf Seite 42

2 Wenn Sie die Daten erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.



3 Nachdem Sie bestätigt haben, dass der Drucker ausgewählt wurde, klicken Sie auf **Printer properties (Druckereigenschaften)** oder **Properties (Eigenschaften)**, um die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) anzuzeigen.



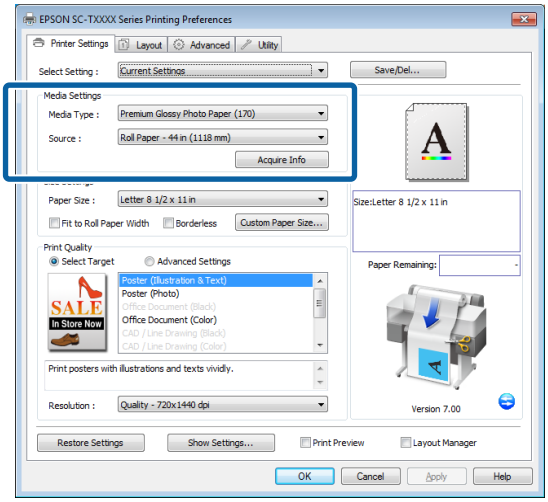
4 Überprüfen Sie die für **Media Settings (Medieneinstellungen)** ausgewählten Optionen.

Bei der Verwendung von SC-T7200 Series/ SC-T5200 Series/SC-T3200 Series
Bei der Inbetriebnahme lädt der Druckertreiber automatisch Informationen zu den Medien im Drucker herunter und zeigt sie im Bereich **Media Settings (Medieneinstellungen)** an.

Um bei den aktuellen Einstellungen zu drucken, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Bei der Verwendung von SC-T7200D Series/ SC-T5200D Series
Wenn beim Starten des Druckers **Roll Auto - **mm (Rolle Autom. - **mm)** gewählt wurde, übernimmt der Drucker den Medientype und die Breite des aktuell am Drucker verwendeten Rollenpapiers. Wenn der Drucker mit dem Drucken beginnt, schaltet er entsprechend der im Einstellungsmenü des Druckers gewählten Einstellung **Zustand Rollenumsch.** zum zu druckenden Rollenpapier.

☞ „Automatischer Wechsel des Rollenpapiers vor dem Druck (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)“ auf Seite 98

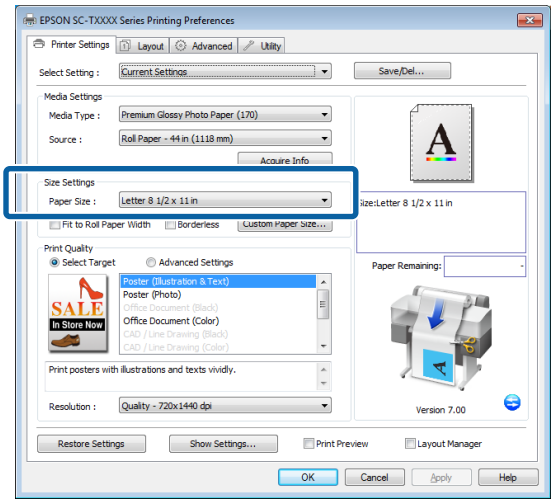


Wenn die gewünschten Einstellungen nicht angezeigt werden, ersetzen Sie die Medien im Drucker durch den gewünschten Papiertyp und klicken Sie auf die Taste **Acquire Info (Info abrufen)**. Der Treiber erhält Daten vom Drucker zurück und aktualisiert die im Bereich **Media Settings (Medieneinstellungen)** angezeigten Informationen.

> ***Hinweis:***
> *Wenn Sie auf die Schaltfläche **Acquire Info (Info abrufen)** klicken, werden Informationen zum im Drucker eingelegten Papier angezeigt.*

5 Wählen Sie im Bereich **Size Settings (Größeneinstellungen)** die gewünschte **Paper Size (Papierformat)**.

Wählen Sie die **Paper Size (Papierformat)**, die während der Erstellung des Dokuments in der Anwendung ausgewählt wurde.



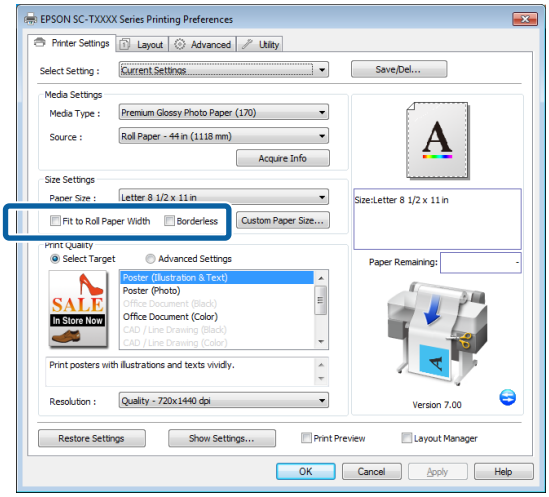
Wenn das gewünschte Format nicht im Menü verfügbar ist, klicken Sie auf **Custom Paper Size (Benutzerdefinierte Papierformate)**, um ein benutzerdefiniertes Papierformat hinzuzufügen. ☞ „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 93

6 Wählen Sie „Anpassen an“ und Randlosdruckoptionen.

Um die Größe des Dokuments passend zur Rollenbreite zu verändern, falls Rollenpapier verwendet wird, wählen Sie einfach **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)**.

Zum Drucken ohne Ränder wählen Sie **Borderless (Randlos)**.

Für Randlosdruck auf Papier, das größer als das Originaldokument ist, wählen Sie sowohl „Anpassen an“ als auch Randlosoptionen.



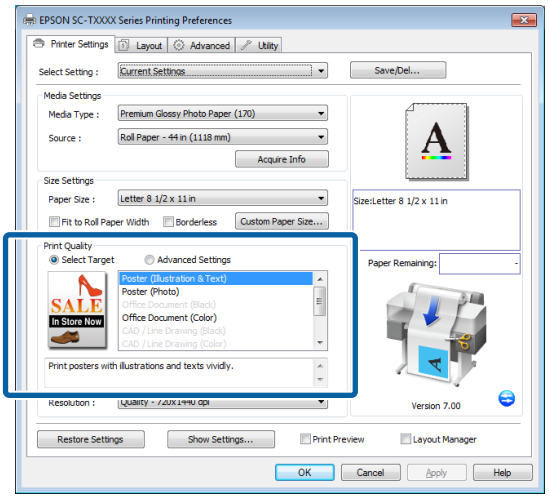
Erweiterte Anpassungs- und Randloseinstellungen finden Sie unter der Registerkarte Layout.

☞ „Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 89

☞ „Randlos drucken“ auf Seite 104

7 Wählen Sie im Bereich **Print Quality (Qualität)** eine Option für **Select Target (Ziel wählen)**.

Wählen Sie eine Option gemäß dem Dokumenttyp und dessen Verwendung.

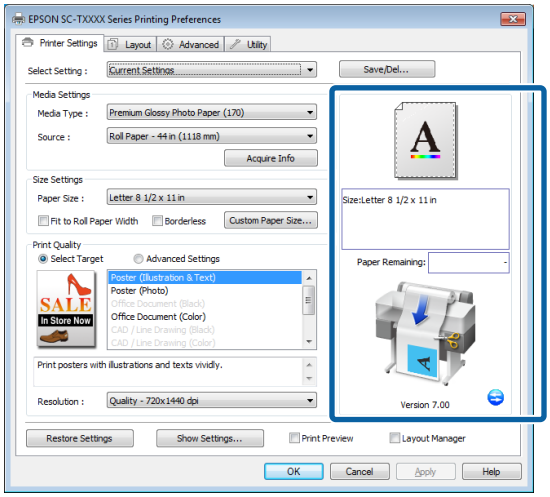


Um eine Farbkorrekturmethode zu wählen oder Farben anzupassen, wählen Sie **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)**.

☞ „Farbkorrektur und Druck“ auf Seite 109

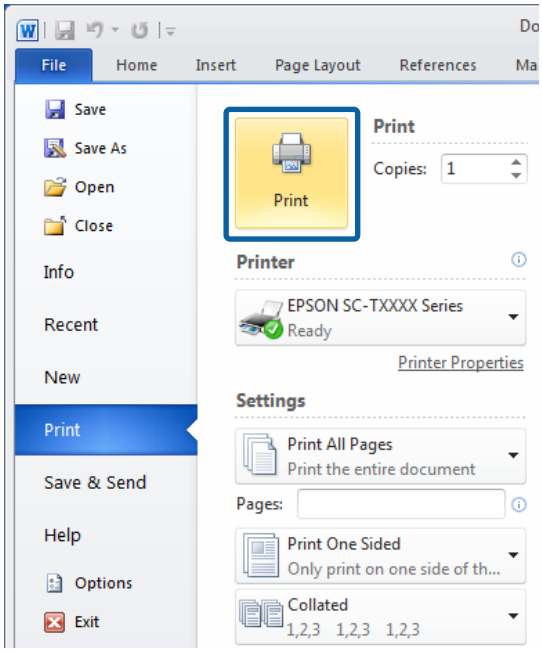
8 Überprüfen Sie die Einstellungen.

Die ausgewählten Einstellungen werden im Bereich rechts angezeigt; prüfen Sie nach, ob die Einstellungen korrekt sind.



9 Klicken Sie auf die Taste **OK**.

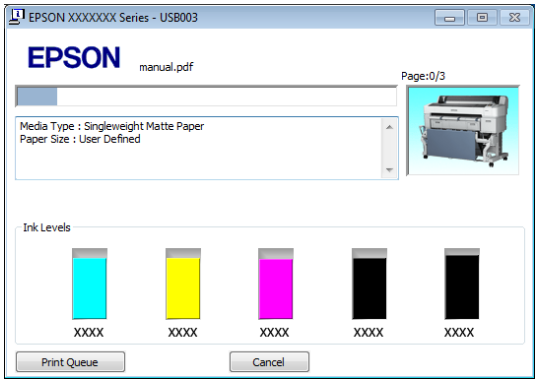
10 Wenn die Einstellungen vollständig sind, klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



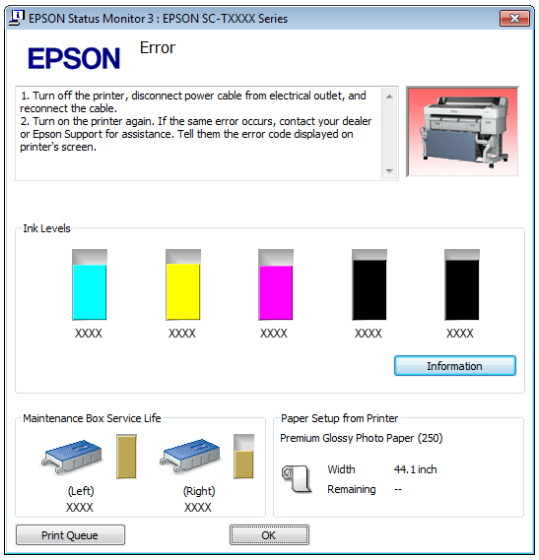
Der Fortschrittsbalken wird angezeigt und der Druck beginnt.

Dialogfenster während des Drucks

Wenn Sie den Druck starten, wird das folgende Dialogfenster mit dem Fortschrittsbalken (der Verarbeitungsstatus des Computers) angezeigt. In diesem Dialogfenster können Sie die restliche Tintenmenge, die Produktnummern der Tintenpatronen usw. prüfen.



Wenn während des Druckens ein Fehler auftritt oder eine Tintenpatrone ausgewechselt werden muss, wird eine Fehlermeldung angezeigt.



Standarddruckmethoden (Mac OS X)

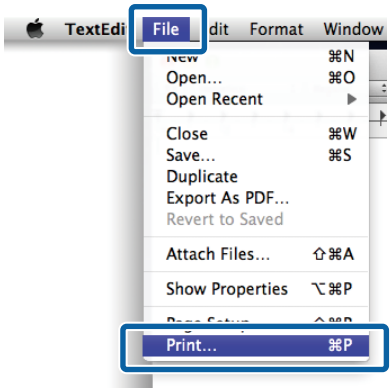
1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.

☞ „Anschließen des Rollenpapieradapters“ auf Seite 30

☞ „Einlegen von Einzelblattpapier“ auf Seite 40

☞ „Laden eines Posterkartons“ auf Seite 42

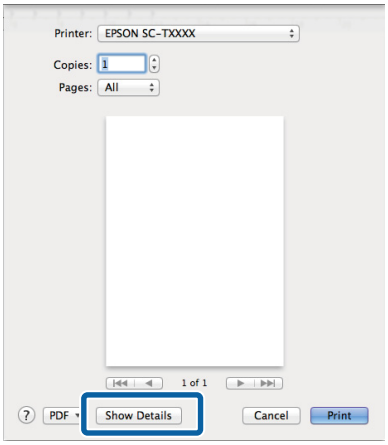
2 Wenn Sie die Daten erstellt haben, klicken Sie im Menü **File (Ablage)** der Anwendung auf **Print (Drucken)** usw.



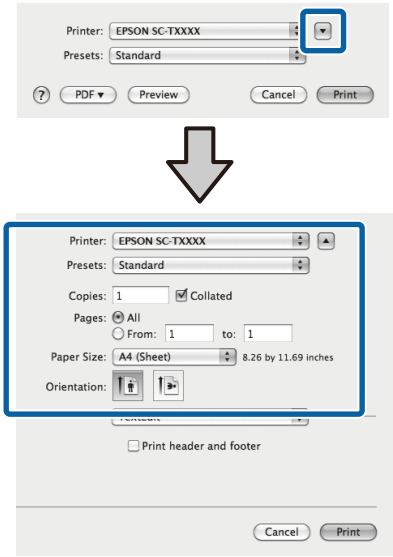
3 Der Druckbildschirm wird angezeigt.

Mac OS X Lion oder später

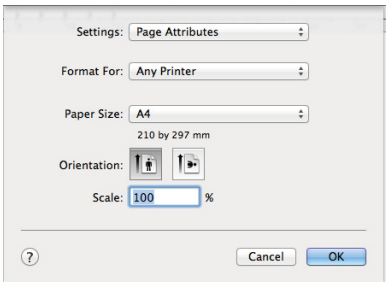
Klicken Sie auf **Show Details (Details einblenden)** im unteren Teil des Dialogfelds.



Unter Mac OS X 10.6 und 10.5, klicken Sie auf den Pfeil ( ), um Einstellungen im Seiteneinstellungsfenster zu konfigurieren.



Hinweis:
*Wenn die Seiteneinstellungen nicht im Druckdialog angezeigt werden, klicken Sie auf die Option „Seiteneinstellungen“ (z. B. **Page Setup (Papierformat)**) im Menü **File (Datei)**.*

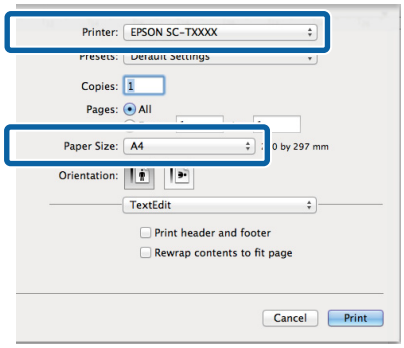


4 Prüfen Sie, dass dieser Drucker ausgewählt ist und stellen Sie dann das Papierformat ein.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen für **Paper Size (Papierformat)**. XXXX ist das aktuelle Papierformat, z. B. A4.

XXXX: Drucken mit Rand auf Rollenpapier. Drucken Sie mithilfe des auf dem Drucker ausgewählten **Rollenpapier Rand**. „Menü Druckauftrag“ auf Seite 154

XXXX (Einzelblatt): Drucken mit Rand auf Einzelblätter. Stellen Sie beim Drucken den oberen, rechten und linken Rand auf 3 mm und den unteren Rand auf 14 mm ein.



Bei Randlos- oder Bannerdruck; siehe „Randlos drucken“ auf Seite 104, „Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 89

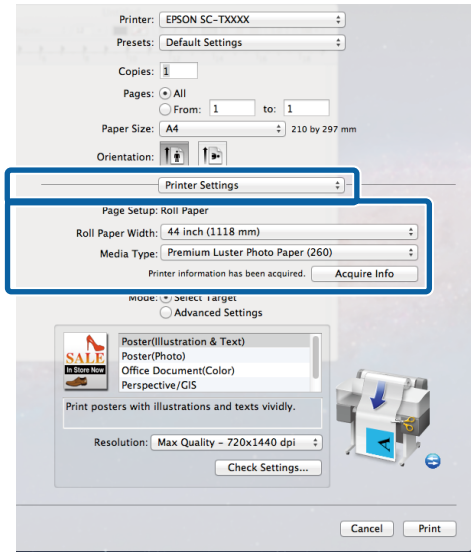
5 Um die Standarddruckeinstellungen anzuzeigen, wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste.

Mac OS X 10.6 oder später (Bei Verwendung des SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/ SC-T3200 Series)
Bei Inbetriebnahme lädt der Druckertreiber automatisch Informationen zu den Medien im Drucker herunter und zeigt sie in den Bereichen **Page Setup (Papierformat)** und **Media Type (Medium)** an. Um bei den aktuellen Einstellungen zu drucken, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Mac OS X 10.6 oder später (Bei Verwendung des /SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)
Wenn beim Start des Druckertreibers für **Roll Switch (Rollenumsch.)** die Option **Auto** gewählt wurde, übernimmt der Drucker den Medientyp und die Breite des aktuell im Drucker verwendeten Rollenpapiers. Wenn der Drucker mit dem Drucken beginnt, schaltet er entsprechend der im Einstellungsmenü des Druckers gewählten Einstellung **Zustand Rollenumsch.** zum zu druckenden Rollenpapier.

„Automatischer Wechsel des Rollenpapiers vor dem Druck (nur SC-T7200D Series/SC-T5200D Series)“ auf Seite 98

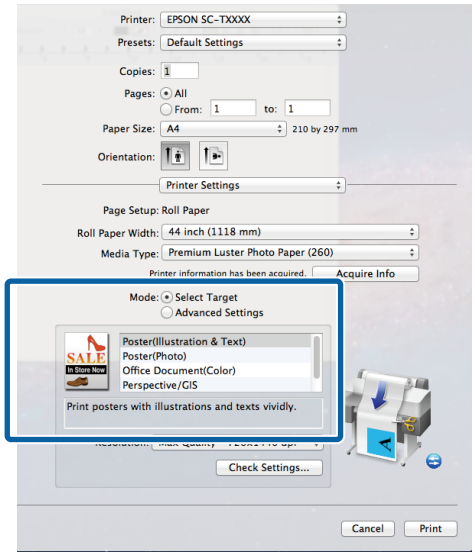
Mac OS X 10.5
Wählen Sie **Page Setup (Papierformat)** und **Media Type (Medium)** entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier.



Wenn die gewünschten Einstellungen nicht angezeigt werden, ersetzen Sie die Medien im Drucker durch den gewünschten Papiertyp und klicken Sie auf die Taste **Acquire Info (Info abrufen)**. Der Treiber erhält Daten vom Drucker zurück und aktualisiert die angezeigten Informationen.

6 Wählen Sie, wie das gedruckte Dokument verwendet wird.

Wählen Sie eine Option gemäß dem Dokumenttyp und dessen Verwendung.



Um eine Farbkorrekturmethode zu wählen oder Farben anzupassen, wählen Sie **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** für **Mode (Modus)**.

☞ „Farbkorrektur und Druck“ auf Seite 109

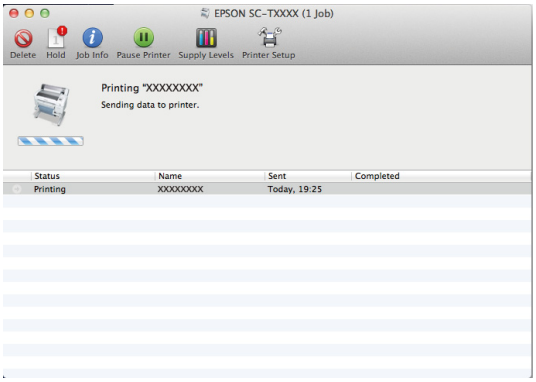
7 Überprüfen Sie die Einstellungen.

Die ausgewählten Einstellungen werden im Bereich rechts angezeigt; prüfen Sie nach, ob die Einstellungen korrekt sind.

8 Wenn die Einstellungen vollständig sind, klicken Sie auf **Print (Drucken)**.

Im Dock wird während des Drucks das Druckersymbol angezeigt. Klicken Sie zur Statusanzeige auf das Druckersymbol. Sie können den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags und die Druckerstatusinformationen prüfen. Außerdem können Sie einen Druckauftrag löschen.

Wenn während des Druckens ein Fehler auftritt, wird eine Fehlermeldung angezeigt.



Druckbereich

In diesem Abschnitt werden die Druckbereiche des Druckers beschrieben.

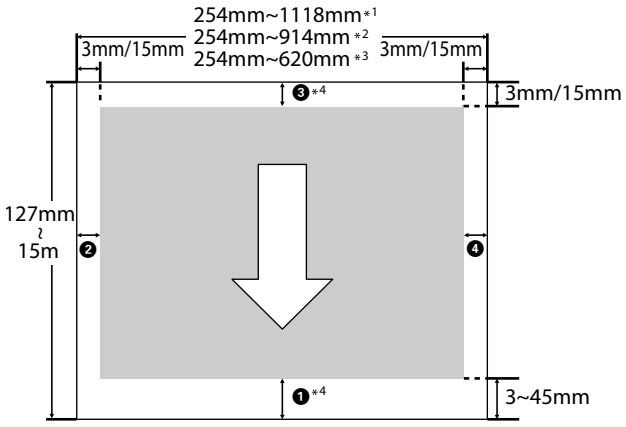
Wenn der in einer Anwendung eingestellte Rand größer als die folgenden Einstellwerte ist, werden die Bereiche außerhalb der angegebenen Ränder nicht gedruckt. Wenn beispielsweise in den Druckermenüs 15 mm für den linken und rechten Rand ausgewählt wurden und das Dokument die Seite füllt, werden die 15 mm auf der linken und rechten Seite der Seite nicht bedruckt.

Rollenpapier-Druckbereich

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich.

Wenn links und rechts randlos gedruckt wird, beträgt der linke und rechte Rand 0 mm. Wenn an allen Kanten randlos gedruckt wird, betragen alle Ränder 0 mm.

Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



*1 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series

*2 SC-T5200 Series/SC-T5200D Series

*3 SC-T3200 Series

*4 Wenn **Banner** für **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** in der Registerkarte **Advanced (Erweitert)** des Druckertreibers ausgewählt wird, ist der obere und untere Rand jeweils 0 mm.

Die Ränder für Rollenpapier hängen von der für **Rollenpapier Rand** in den Menüs ausgewählten Option ab, die in der nachfolgenden Tabelle dargestellt ist.

Einstellungen für **Rollenpapier Rand** „Menü Einstellung“ auf Seite 161

zeigt Standard-Werkseinstellungen an.

Rollenpapier Rand Parameter	Randwerte
Normal	❶,❸=15 mm*
	❷,❹=3 mm
Oben/Unten 15mm	❶,❸=15 mm
	❷,❹=3 mm
Oben 35/Unten 15mm	❶=35 mm
	❸=15 mm
	❷,❹=3 mm
Oben 45/Unten 15mm	❶=45 mm
	❸=15 mm
	❷,❹=3 mm
3 mm	❶,❷,❸,❹=3 mm
15 mm	❶,❷,❸,❹=15 mm

* Wenn **Normal** ausgewählt wird, beträgt der Wert für ❶ 20 mm für das folgende Papier.

Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier) (250)/Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier) (250)/ Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier) (260)/Premium Semimatte Photo Paper (Premium-Seidenmatt-Fotopapier) (260)

Wenn die folgenden drei Medien im **CAD / Line Drawing (CAD / Strichzeichnung)**-Modus verwendet werden, beträgt der Wert für ❶ ❸ 3 mm.

Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)

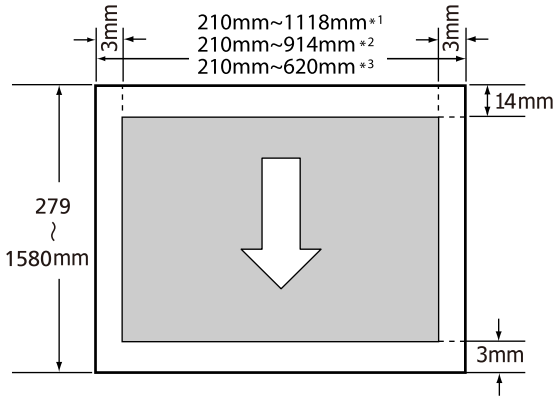
Wichtig:

- ❏ *Der Druck wird verzerrt, wenn die Hinterkante des Rollenpapiers den Papierkern verlässt. Achten Sie darauf, dass die Hinterkante nicht in den Druckbereich gerät.*
- ❏ *Der Druckbereich bleibt unverändert, auch wenn die Ränder geändert werden.*

Einzelblatt-Druckbereich

Wenn links und rechts randlos gedruckt wird, beträgt der linke und rechte Rand 0 mm. (Randlosdruck steht bei Posterkarton nicht zur Verfügung.)

Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



*1 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series

*2 SC-T5200 Series/SC-T5200D Series

*3 SC-T3200 Series

Ausschalten mithilfe von Energieverwaltung

Der Drucker bietet die folgenden zwei Energieverwaltungsoptionen.

- ❏ Ruhe Modus

  Der Drucker schaltet in den Ruhemodus, wenn keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt werden. Wenn der Ruhemodus aktiviert wird, werden das Bedienfeld-Display, die internen Motoren und andere Teile ausgeschaltet, um weniger Energie zu verbrauchen.

  Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder eine Taste auf dem Bedienfeld gedrückt wird.

  Die Verzögerung, bevor der Drucker den Ruhemodus aktiviert, kann aus Werten zwischen 5 und 210 Minuten ausgewählt werden. In der Werkseinstellung aktiviert der Drucker den Ruhemodus, wenn 15 Minuten lang keine Funktionen ausgeführt worden sind. Die Verzögerung kann im Einstellung-Menü geändert werden. „Menü Einstellung“ auf Seite 161

  Hinweis:
  Nach der Aktivierung des Ruhemodus wird das Bedienfeld-Display gelöscht, so als wäre das Gerät ausgeschaltet worden, die ⏻-Anzeige leuchtet jedoch weiter.

- ❏ Energieverwaltung

  Der Drucker ist mit einer Energieverwaltung-Option ausgestattet, die den Drucker automatisch abschaltet, wenn kein Fehler eintritt, keine Druckaufträge eingehen und über einen definierten Zeitraum kein Bedienfeld oder andere Funktionen ausgeführt werden. Die Verzögerung vor dem automatischen Abschalten des Druckers kann aus Werten zwischen 1 und 24 Stunden in 1 h-Schritten ausgewählt werden.

  Dieser Abschnitt zeigt die Standardeinstellungen.

  - ❏ SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/ SC-T3200 Series

Der Drucker schaltet automatisch aus, wenn für acht Stunden oder länger keine Fehler auftreten, keine Druckaufträge empfangen und keine Eingaben am Bedienfeld oder sonstige Vorgänge erfolgen.

❏ SC-T7200D Series/SC-T5200D Series

Die Einstellung ist **Aus**.

Die Einstellungen für die Energieverwaltung können im Einstellungsmenü angepasst werden.
☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

Hinweise zur Energieverwaltung
Sie können die Zeit bis zur Anwendung der Energieverwaltung einstellen. Jede Verlängerung beeinträchtigt die Energieeffizienz des Druckers. Denken Sie bitte an die Umwelt, bevor Sie Änderungen vornehmen.

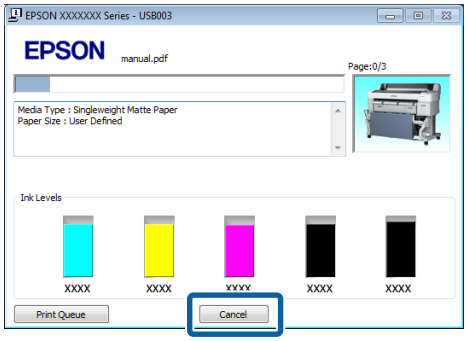
Abbrechen eines Druckauftrags

Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abzubrechen.

Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

Abbrechen am Computer (Windows)

Wenn der Fortschrittsbalken angezeigt wird
Klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)**.



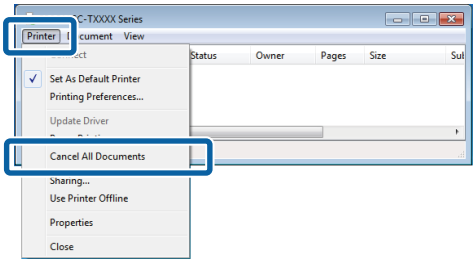
Wenn der Fortschrittsbalken nicht angezeigt wird

1 Klicken Sie während des Druckens auf das Druckersymbol in der Symbolleiste.

Ob ein Symbol angezeigt wird oder nicht, hängt von den für Windows ausgewählten Einstellungen ab.

2 Rechtsklicken Sie den Namen des Auftrags, den Sie abbrechen möchten, und wählen Sie **Cancel (Abbrechen)** aus dem Dokumentenmenü.

Um alle Aufträge abzubrechen, klicken Sie auf **Cancel All Documents (Alle Druckaufträge abbrechen)** im **Printer (Drucker)**-Menü.

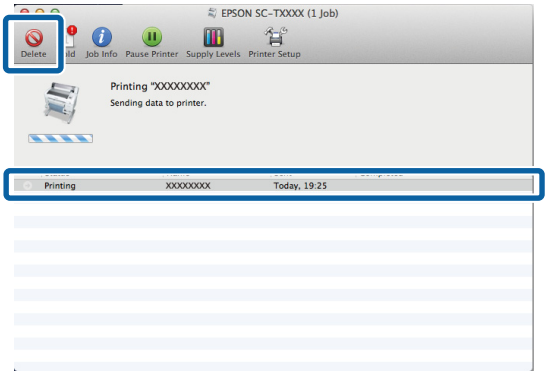


Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Computer (Mac OS X)

1 Klicken Sie auf das Druckersymbol in der Dock.

2 Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus, und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Drücken Sie die Taste ⏸·🗑, wählen Sie **Job Abbrechen** im Display und drücken Sie anschließend OK.

Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann daher etwas dauern, bis der Drucker nach dem Abbrechen eines Druckauftrags wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Hinweis:
Mit der oben genannten Prozedur können Sie keine Druckaufträge löschen, die sich in der Druckerwarteschlange des Computers befinden. Um Druckaufträge in der Druckerwarteschlange zu löschen, siehe „Abbrechen am Computer“.

Speichern und erneutes Drucken mit der optionalen Festplatteneinheit

Funktionszusammenfassung

Wenn eine optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit (nachfolgend als Festplatte bezeichnet) installiert wird, können Druckaufträge wie folgt angezeigt und verwaltet werden.

> ***Wichtig:***
> *Eine optionale Festplatteneinheit für den SC-T7000 Series/SC-T5000 Series/SC-T3000 Series kann an diesem Drucker nicht installiert werden. Verwenden Sie stets nur für diesen Drucker ausgelegte Festplatteneinheiten.*
>
> ☞ *„Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 215*

Erweiterte Funktionen
Druckaufträge können wie folgt angezeigt und verwaltet werden.

- **Anzeigen von Druckaufträgen**
  Wenn mehrere Druckaufträge sich in der Warteschlange befinden, können die folgenden Informationen angezeigt werden.

  ❏ Geschätzte Druck-Startzeit

  ❏ Geschätzte Druckzeit

  ❏ Andere Informationen, einschließlich der Aussage, ob der Auftrag ohne das Wechseln von Verbrauchsmaterialien gedruckt werden kann

- **Anzeigen und Fortsetzen angehaltener Druckaufträge (nur SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series)**
  Wenn die Quelle oder andere mit dem Drucker ausgewählten Einstellungen von den im Druckauftrag angegebenen Einstellungen abweicht, tritt ein Fehler auf und der Druck wird ausgesetzt.

  Wenn ein Fehler auftritt, kann der Druck nicht neu gestartet werden, bis der Drucker beispielsweise durch Ersetzen des Papiers druckbereit gemacht wurde.

  Die folgenden Arten von Druckaufträgen können jedoch vorübergehend auf der Festplatte beibehalten werden.

  Nachdem alle Aufträge gedruckt wurden, die mit dem aktuellen Papier gedruckt werden können, können Sie das Papier daher durch die in den angehaltenen Druckaufträgen angegebenen Medien ersetzen und den Druck fortsetzen, wodurch Ihre Arbeit effizienter wird.

  ❏ Druckaufträge, für die Quellen angegeben werden, die sich von den mit dem Drucker ausgewählten Quellen unterscheiden

  ❏ Druckaufträge, für die Papiertypen angeben werden, die sich von den mit dem Drucker ausgewählten Papiertypen unterscheiden

  ❏ Druckaufträge, für die Ausgabe-Papierformate (Breiten) angeben werden, die größer sind als die mit dem Drucker ausgewählten Papierformate.

> ***Hinweis:***
> *Angehaltene Druckaufträge können gespeichert werden, wenn* ***Ein*** *für* ***Gehalt. Auftr. Speich.*** *im Bedienfeld im Menü Einstellung ausgewählt wird.*
>
> *Die Standard-Werkseinstellung ist* ***Aus****.*
>
> ☞ *„Menü Einstellung“ auf Seite 161*

Speichern und erneutes Drucken mit der optionalen Festplatteneinheit

- **Anzeigen und Drucken gespeicherter Aufträge**
  Druckaufträge können auf der Festplatte gespeichert werden und zu einem späteren Zeitpunkt gedruckt werden.

  Druckaufträge, die zum Drucken zu einem späteren Zeitpunkt ausgewählt wurden, können direkt auf der Festplatte gedruckt werden, ohne die Auslastung Ihres Computers zu erhöhen.

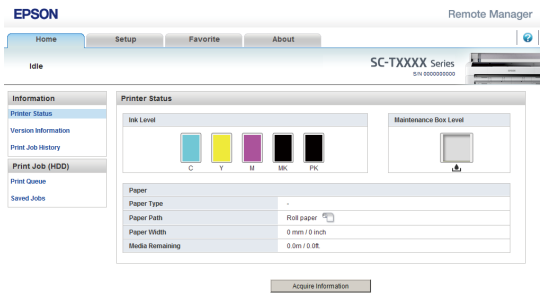
  Druckaufträge werden mithilfe des Druckertreibers gespeichert. „Speichern von Druckaufträgen“ auf Seite 74

> ***Hinweis:***
> ❏ *Druckaufträge der Typen „Large Copy (Großformat)“ und „Enlarged Copy (vergrößerte Kopie)“, die mit einem optionalen MFP-Scanner oder einem im Handel erhältlichen Scanner erstellt wurden, der an den Drucker angeschlossen ist, können nicht auf der Festplatte gespeichert werden.*
>
> ❏ *Aufträge, die mit den folgenden Anwendungen gedruckt wurden, werden immer auf der Festplatten gespeichert.*
>
> *Informationen zu anderen Anwendungen finden Sie in der Softwaredokumentation oder Online-Hilfe.*
>
> ❏ LFP Print Plug-In for Office
>
> ❏ EPSON CopyFactory5

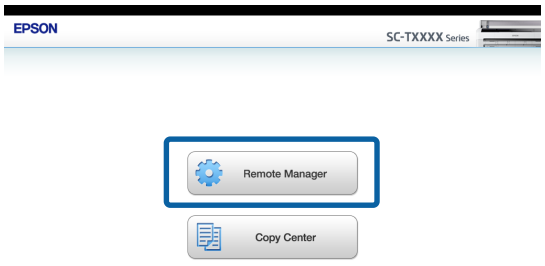
Druckauftragsverwaltung

- **Über das Menü Druckauftrag des Bedienfelds**
  Detaillierte Prozedur „Anzeigen und Drucken gespeicherter Druckaufträge“ auf Seite 75

- **Von Remote Manager**
  Das Utility Remote Manager ist in der Standardinstallation der Druckernetzwerkschnittstelle enthalten und kann sowohl für die Verwaltung der auf der Festplatteneinheit gespeicherten Druckaufträge als auch zum Anzeigen des Druckerstatus und zum Anpassen der Netzwerkeinstellungen verwendet werden. Es wird durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in einen Webbrowser eines Computers gestartet.



Bei der Verwaltung im Remote Manager können Sie Aufträge, die auf den Druck warten, individuell abbrechen und angehaltene Aufträge individuell abbrechen und fortsetzen.

> ***Hinweis:***
> *Wenn bei angeschlossenem MFP-Scanner die IP-Adresse des Druckers in einem Web-Browser eingegeben wird, erscheint der folgende Bildschirm. Um den Remote Manager zu starten, klicken Sie auf* ***Remote Manager****.*
>
> 
>

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe für Remote Manager.

Weitere Informationen zum Starten des Remote Manager finden Sie im *Netzwerkhandbuch* (pdf)

- **Von LFP HDD Utility (nur Windows)**
  Das LFP HDD Utility kann zur Verwaltung von auf einer Festplatte gespeicherten Druckaufträgen verwendet werden. Es wird verwendet, wenn der Drucker über USB mit dem Computer verbunden ist.

  Es kann über die Epson Webseite heruntergeladen werden.

  http://www.epson.com

Daten auf einer Festplatte
Daten auf einer Festplatte können nicht direkt auf einen Computer oder ein anderes Gerät kopiert werden. Selbst, wenn Druckaufträge auf der Festplatte gespeichert wurden, sollten Sie die Originaldaten auf einem Computer speichern.

Daten auf einer Festplatte können in den folgenden Situationen verloren gehen oder beschädigt werden.

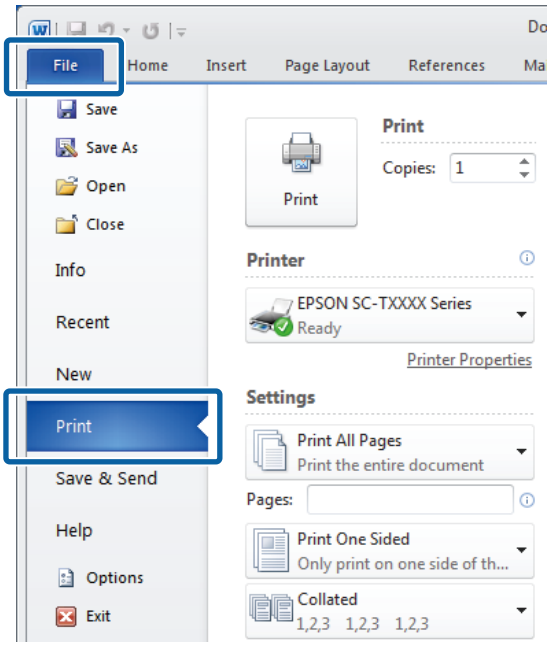
- ❏ Wenn die Festplatte von statischer Elektrizität oder elektrischen Störungen beeinträchtigt wird
- ❏ Wenn die Festplatte unsachgemäß verwendet wurde
- ❏ Nach einer Fehlfunktion oder Reparatur
- ❏ Wenn die Festplatte von einer Naturkatastrophe beschädigt wurde

Wir übernehmen keine Haftung für jegliche Datenverluste, Datenschäden oder andere Probleme aus jeglichen Gründen, selbst einschließlich der obengenannten und innerhalb des Garantiezeitraums. Beachten Sie, dass wir ebenfalls nicht für die Wiederherstellung verlorener oder beschädigter Daten verantwortlich sind.

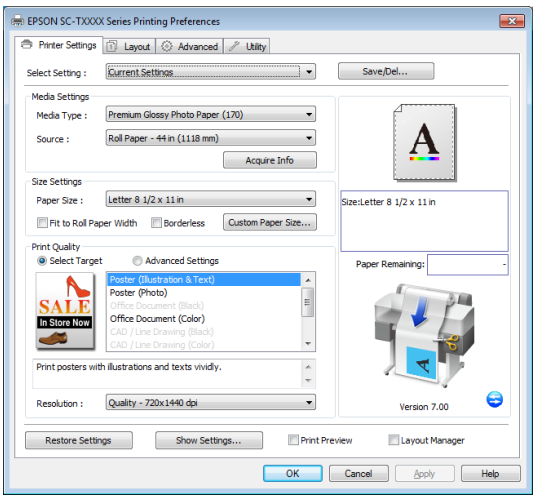
Speichern von Druckaufträgen

In diesem Kapitel werden die Druckertreibereinstellungen zum Speichern von Druckaufträgen beschrieben.

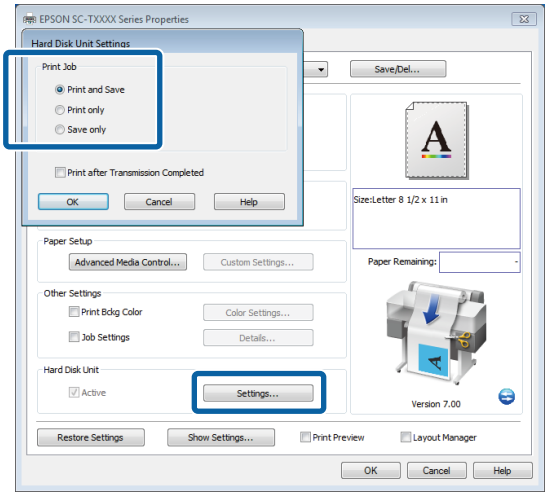
1 Wenn Sie die Daten erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.



2 Nachdem Sie bestätigt haben, dass der Drucker ausgewählt wurde, klicken Sie auf **Printer properties (Druckereigenschaften)** oder **Properties (Eigenschaften)**, um die Druckereinstellungen anzuzeigen.



3 Klicken Sie in der Registerkarte Advanced (Erweitert) auf die Taste **Settings (Einstellungen)** im Bereich Hard Disk Unit (Festplatteneinheit) und wählen Sie **Print and Save (Dru. u. Sp.)** oder **Save only (Nur speich.)**.



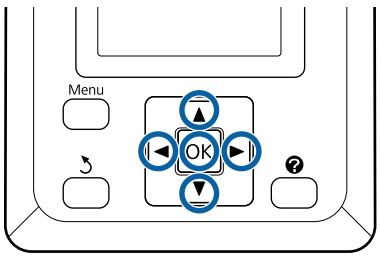
4 Als nächstes drucken Sie das Dokument normal aus.

Falls **Save only (Nur speich.)** ausgewählt wurde, wird der Druckauftrag auf der optionalen Festplatteneinheit gespeichert, aber nicht gedruckt.

Anzeigen und Drucken gespeicherter Druckaufträge

In diesem Abschnitt wird das Anzeigen und Drucken gespeicherter Aufträge vom Bedienfeld beschrieben.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker druckbereit ist. Markieren Sie mit den Tasten ◀/▶ die Einstellung und drücken Sie die Taste OK.

Das Druckauftrag-Menü wird angezeigt.

2 Markieren Sie mit den Tasten ▼/▲ die Einstellung **Gespeicherter Auftrag** und drücken Sie die Taste OK.

Im Registerkarten-Anzeigebereich „Druckauftrag“ werden die Namen der gespeicherten Druckaufträge angezeigt.

3 Markieren Sie mit den Tasten ▼/▲ den gewünschten Auftrag und drücken Sie die Taste OK.

Informationen zum ausgewählten Auftrag werden angezeigt.

Um den Vorgang zu beenden, ohne den Auftrag zu drucken, drücken Sie die Taste ⏸·🗑 nach dem Anzeigen der Auftragsdaten.

Zum Drucken des Auftrags fahren Sie fort mit Schritt 4.

4 Drücken Sie die OK-Taste.

Sie werden aufgefordert, die Anzahl der Kopien einzugeben.

5 Drücken Sie die Tasten ▼/▲, um die Anzahl der Kopien auszuwählen, und drücken Sie die Taste OK.

Kopieren und Scannen

Kopieren und Scannen im Großformat mit dem MFP-Scanner (Option)

Funktionszusammenfassung

Hauptfunktionen

Wenn Sie den optionalen MFP-Scanner anschließen, können Sie folgende Funktionen verwenden:

Large Copy (Kopie Großformat)
Wenn Sie den optionalen MFP-Scanner an den SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T7200D Series/ SC-T5200D Series anschließen, können Sie Dokumente in einer Größe von bis zu 36 Zoll einlegen und Kopien im Großformat anfertigen.

Large Scan (Scan im Großformat)
Für einen Scan im Großformat benötigen Sie neben dem MFP-Scanner auch die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit (nachfolgend allgemein als Festplatte bezeichnet).

Gescannte Bilder werden als JPEG- oder PDF-Dateien gespeichert und können wie folgt gespeichert werden.

❏ Als E-Mail-Anhang, der dann an einen anderen Drucker gesandt wird.* (Scannen in E-Mail)

❏ In einem gemeinsamen Ordner im Netzwerk (Scannen in gemeins. Ordner)

❏ Auf einer in einem Drucker installierten Festplatte, der an den MFP-Scanner angeschlossen ist, der den Scan durchgeführt hat. (Scannen auf Festplatte)

* Der Zieldrucker muss über einen angeschlossenen MFP-Scanner und eine installierte Festplatte verfügen. Um sich zu vergewissern, ob diese Funktion unterstützt wird, beziehen Sie sich auf den dem Drucker beiliegenden Handbuch.

Bedienung

Sie können an den folgenden Orten Scan- und Kopiervorgänge im Großformat vornehmen oder gescannte Bilddateien verwalten:

❏ Auf dem Bildschirm Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) des Bedienfelds

Ausführliche Anweisungen finden Sie in der nachfolgenden Prozedurbeschreibung.

❏ Von Copy Center

Sie können die Copy Center Software verwenden, um auf einem Tablet-Terminal oder Computer zu drucken oder zu scannen, der über das Netzwerk mit dem Drucker verbunden ist.

Starten von Copy Center „Start Copy Center“ auf Seite 77

Funktionskompatibilitätstabelle
Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren Funktionen nach Tool geordnet.

	Bedien-feld	Copy Center
Large Copy (Kopie Großformat)	✓	✓
Large Scan (Scan Großformat)*1	✓	✓

	Bedien-feld	Copy Center
Scannen in E-Mail	✓	✓
E-Mail empfangen	✓	✓
Scannen in gemeins. Ordner	✓	✓
Scannen auf Festplatte	✓	✓
Vorgänge für Bilddateien, die gescannt oder via E-Mail empfangen wurden*2		
Drucken*3	✓	✓
Als E-Mail-Anhang senden	✓	✓
An einen Ordner senden	✓	✓
Datei herunterladen	-	✓
Löschen	✓	✓
E-Mail-Zieladressen hinzufügen oder bearbeiten	-	✓
Adressen gemeinsamer Ordner hinzufügen oder bearbeiten	-	✓
Überprüfung des Dateioperationsverlaufs	-	✓
Scanner-Wartung		
Kalibrierung	✓	-
Einzugseinstellungen	✓	-

*1 Nur verfügbar, wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit installiert wurde.

*2 Im Falle von Scannen in E-Mail und Scannen in gemeins. Ordner werden alle gescannten Bilddateien auf der Festplatte des Druckers gespeichert.

*3 Nur JPEG-Dateien, die in einer direkt druckbaren Auflösungen gespeichert wurden, können gedruckt werden.

Start Copy Center

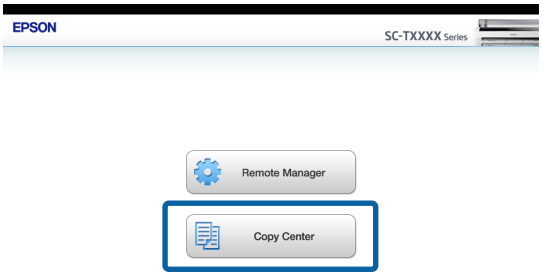
Copy Center ist in der Netzwerkschnittstelle des Druckers enthalten und lässt sich verwenden, wenn der MFP-Scanner an den Drucker angeschlossen wurde.

Die folgende Vorgehensweise beschreibt den Start von Copy Center.

1. Starten Sie an einem über das Netzwerk mit dem Drucker verbundenen Tablet-Terminal oder Computer einen Web-Browser.

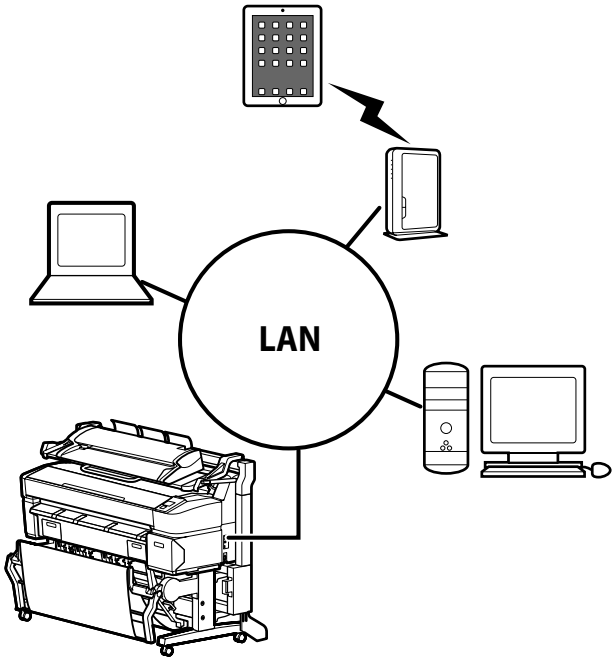
2. Geben Sie die im Drucker festgelegte IP-Adresse in die Adresszeile ein und drücken Sie die Enter-Taste oder die return-Taste.

3. Klicken SIe auf dem daraufhin angezeigten Bildschirm auf Copy Center.



Der Drucker verfügt nicht über Drahtlos-LAN-Funktionalität. Um den Drucker und ein Tablet-Terminal über das Netzwerk zu verbinden, benötigen Sie einen Drahtlos-LAN-Router oder Drahtlos-LAN-Zugangspunkt.

Beispiel



Beziehen Sie sich für die unterstützten Betriebssysteme und Browser auf den folgenden Abschnitt.

„Systemvoraussetzungen“ auf Seite 231

Adresseinstellungen

Um die Funktionen Scannen in E-Mail oder Scannen in gemeins. Ordner nutzen zu können, müssen Sie den Mail-Server konfigurieren und die E-Mail-Zieladresse sowie die Adresse des gemeinsamen Ordners im Voraus registrieren.

> ***Wichtig:***
> *Wenn Sie die Funktionen Scannen in E-Mail oder Scannen in gemeins. Ordner nutzen oder in CopyCenter verwalten, ohne die Sicherheitseinstellungen zu konfigurieren, kann es zu Problemen kommen, einschließlich des Abfangens oder der Fälschung von Informationen.*
>
> *Wir empfehlen Ihnen, sich vor der Verwendung des Produkts ausreichend über die Probleme zu informieren, die bei einer Verwendung ohne konfigurierte Sicherheitseinstellungen auftreten können, und die Sicherheitseinstellungen dann nach eigenem Ermessen und auf eigene Verantwortung zu konfigurieren.*

Mail-Server-Einstellunegn

Verwenden Sie Remote Manager, um die Mail-Server-Einstellungen (SMTP/POP3) zu konfigurieren. Wie auch bei Copy Center ist Remote Manager in der Netzwerkschnittstelle dieses Druckers enthalten.

Die folgende Vorgehensweise beschreibt den Start von Copy Center.

1. Starten Sie an einem über das Netzwerk mit dem Drucker verbundenen Tablet-Terminal oder Computer einen Web-Browser.
2. Geben Sie die im Drucker festgelegte IP-Adresse in die Adresszeile ein und drücken Sie die Enter-Taste oder die return-Taste.
3. Klicken SIe auf dem daraufhin angezeigten Bildschirm auf **Remote Manager**.
4. Wählen Sie die Registerkarte Step und klicken Sie dann im Menü links auf dem Bildschirm auf **Mail**.

Beziehen Sie sich für weitere Einzelheiten zu Remote Manager auf die Hilfe.

Erstellen und Bearbeiten des Adressbuchs

Verwenden Sie Copy Center, um das Adressbuch zu erstellen und zu bearbeiten.

1. Starten Sie Copy Center.
2. Klicken Sie im oberen Bereich des Bildschirms auf das Symbol **Settings (Einstellungen)**.

Beziehen Sie sich für weitere Einzelheiten zu Copy Center auf die Hilfe.

Einlegen von Dokumenten

Hinweise zum Einlegen von Dokumenten in den Scanner

Dieser Abschnitt beschreibt die Dokumentbreiten und Papiertypen, die eingelegt werden können, sowie die Dokumentformate, die nicht eingelegt werden können.

> ***Wichtig:***
> *Wird ein mit Staub bedecktes Dokument eingelegt, kann der Staub im Inneren des MFP-Scanners haften bleiben und die Qualität kopierter oder gescannter Bilder beeinträchtigen. Entfernen Sie vor dem Einlegen eines Dokuments sämtlichen Staub davon.*

Dokumentbreiten, die eingelegt werden können
152 bis 914 mm (6 bis 36 Zoll)

Dokument-Papiertypen, die eingelegt werden können
- ❏ Plain Paper
- ❏ Recycling-Papier
- ❏ Pauspapier
- ❏ Matte Film
- ❏ Blaupausenkopie
- ❏ Matte-Papier für Tintenstrahldrucker
- ❏ Synthetisches Papier
- ❏ Zeitungspapier
- ❏ Reklamepapier
- ❏ Fotopapier

* Beim Einlegen dünner Dokumente empfehlen wir, es zwischen Klarsichthüllen oder ähnlichen Objekten zu platzieren.

Dokumente, die nicht eingelegt werden können
Legen Sie die folgenden Dokumente nicht ein. Andernfalls kann es zu Papierstaus oder Schäden am Scanner kommen.

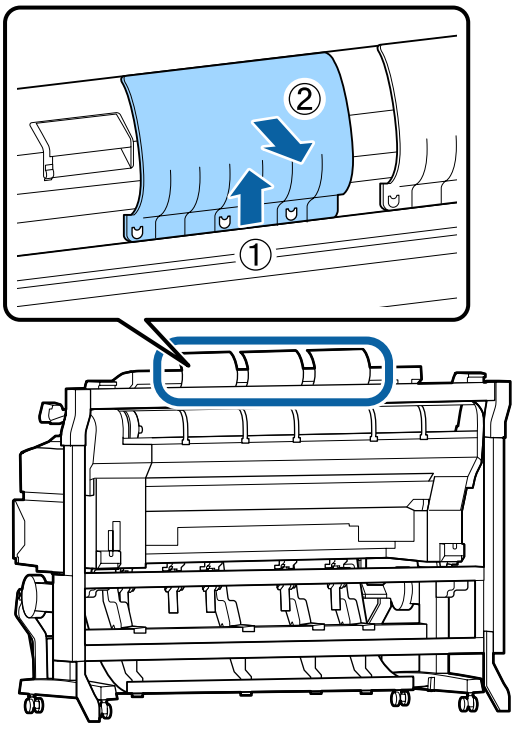
- ❏ Dokumente mit Knicken oder Falten
- ❏ Gebundene Dokumente
- ❏ Gewellte Dokumente
- ❏ Dokumente mit Kohlenstoffrückseite
- ❏ Dokumente, die mit Heft- oder Büroklammern oder Klebstoff versehen sind
- ❏ Dokumente mit vielen Löchern, zum Beispiel loses gelochtes Papier
- ❏ Dokumente mit unregelmäßigen Formen oder Dokumente, die nicht in rechten Winkeln beschnitten sind
- ❏ Dokumente mit angefügten Fotos, Stickern oder Etiketten
- ❏ Transparente Dokumente
- ❏ Glänzende Dokumente
- ❏ Dokumente in schlechtem Zustand
- ❏ Dokumente mit Rissen

Einlegen von Dokumenten

Bevor Sie ein Dokument mit einer DIcke von 0,25 mm oder mehr einlegen, führen Sie die folgenden drei Schritte durch.

Entfernen der Papierauswurfschienen (bei einer Dokumentdicke von 0,25 mm oder mehr)
Entfernen Sie alle Papierauswurfschienen des Scanners.

Wenn Papierauswurfschienen angebracht verbleiben, wird das Dokument gegen sie stoßen und nicht ausgeworfen werden.

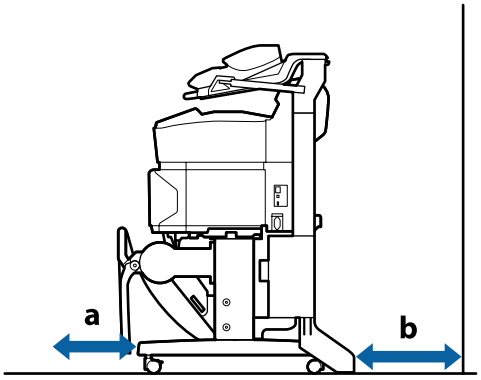


Festlegen der Auswurfrichtung nach vorne (bei einer Dokumentdicke von 0,25 mm oder mehr)
Stellen Sie sicher, dass die Auswurfrichtung nach vorne eingestellt wurde.

Wird das Dokument bei entfernten Papierauswurfschienen nach hinten ausgeworfen, fällt es an der Rückseite herunter und kann durch Knicken oder Schmutz beschädigt werden.

☞ „Ändern der Dokumentauswurfrichtung“ auf Seite 84

Gewährleisten von vorderem und hinteren Abstand (bei einer Dokumentdicke von 0,25 mm oder mehr)
Wenn das Dokument gelesen wird, wird es nach vorne und hinten verschoben. Der ungefähre erforderliche Platzbedarf wird unten angezeigt. Wenn der Drucker vor einer Wand aufgestellt ist, stellen Sie sicher, dass auf der Rückseite genügend Abstand zur Wand bleibt.

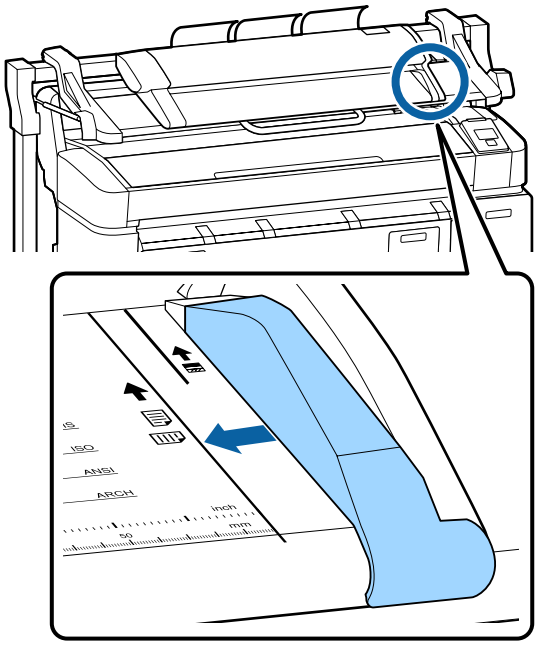


Papierformat	Nach vorne (a)	Nach hinten (b)
A2	185 mm	220 mm
A1	432 mm	467 mm
24 × 30 Zoll	353 mm	388 mm
30 × 40 Zoll	607 mm	642 mm

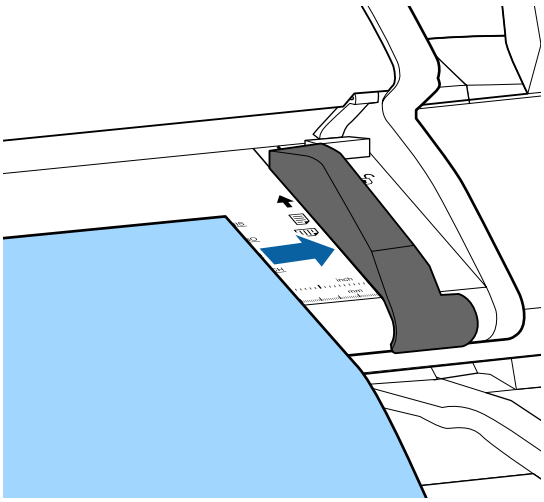
Einlegen von Dokumenten

1 Richten Sie die Einlegeschiene auf die Dokumenteinlegeposition aus.

Um sicherzustellen, dass das Dokument nicht in einem Winkel eingezogen wird, empfehlen wir, die Längsseite des Dokuments einzulegen.

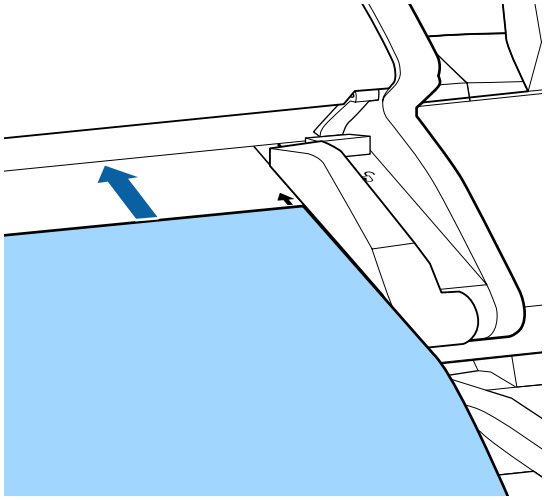


2 Richten Sie die rechte Kante des Dokuments mit der einzulesenden Seite nach oben an der Einlegeschiene aus.



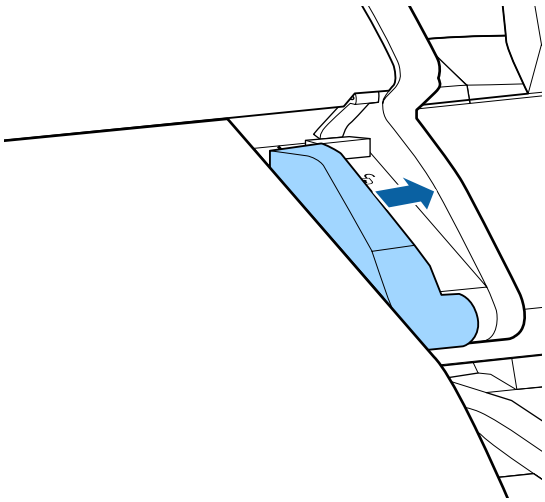
3 Legen Sie das Dokument horizontal ein, sodass die gesamte Kante alle inneren Roller berührt.

Wenn die Kante den Roller berührt, wird das Dokument automatisch bis zur Lesestartposition eingezogen. Lassen Sie das Dokument nach dem Start des automatischen Einzugs los und behindern Sie den Ladevorgang nicht.



4 Entfernen Sie nach dem Einlegen des Dokuments die Einlegeschiene und stellen Sie dann sicher, dass die linke Kante des Dokuments und die Führungslinie bündig sind.

Wird das Dokument bei nicht entfernter Einlegeschiene kopiert oder gescannt, kann die Kante des Dokuments beschädigt werden.



> ***Wichtig:***
> *Sollte das Dokument sehr schräg zur Führungslinie liegen, wird der abgeschrägte und hervorstehende Abschnitt nicht kopiert oder gescannt. Drücken Sie die ▶-Taste, um das Dokument auszuwerfen, und legen Sie es dann neu ein.*

> ***Hinweis:***
> *Ist das Dokument 1 m lang oder länger, stützen Sie es mit Ihren Händen, sodass es während des Lesevorgangs nicht in eine Schräglage gerät.*

Kopien im Großformat

Dieser Abschnitt beschreibt die Vorgehensweise zum Kopieren über das Bedienfeld des Druckers.

Kopien werden abhängig vom verwendeten Modell über die folgenden Ladepfade gedruckt.

❏ SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series

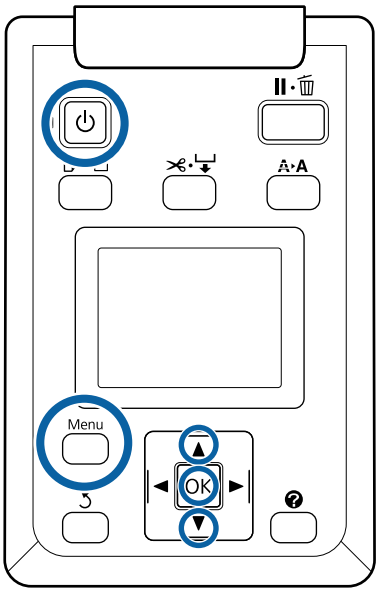
Eingelegtes Rollenpapier oder Einzelblatt

❏ SC-T7200D Series/SC-T5200D Series

Wählen Sie Rolle 1/2 und drucken Sie dann

Die Vorgehensweise zur Auswahl von Rolle 1 oder 2 wird unten in Schritt 6 beschrieben.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste ⏻ drücken.

Wird der Drucker eingeschaltet, schaltet sich damit ebenfalls der Scanner ein.

2 Legen Sie für Kopien im Großformat geeignetes Papier im Drucker ein.

☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217

3 Legen Sie das Dokument im Scanner ein.

☞ „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 79

4 Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm für Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) erscheint.

Wenn ein anderer Bildschirm erscheint, verwenden Sie die Tasten ◀/▶, um die Registerkarte auszuwählen.

5 Verwenden Sie auf dem Bildschirm für Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) die Tasten ▼/▲, um **Kopieren** auszuwählen, und drücken Sie die **OK**-Taste.

Der Bildschirm für Large Copy (Kopie Großformat) erscheint.

6 Hier können Sie die Tasten ▼/▲ drücken, um die Anzahl der Kopien auszuwählen. Drücken Sie die **OK**-Taste, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Um die Kopiereinstellungen oder den Vergrößerungsfaktor zu ändern, drücken Sie die Menü-Taste, um das Menü Einstellungen Kopier aufzurufen. Wenn der MFP-Scanner mit dem SC-T7200D Series/SC-T5200D Series verbunden ist, können Sie im Menü Einstellungen Kopier festlegen, ob Sie auf Rolle 1 oder Rolle 2 drucken möchten.

Verwenden des Menüs Einstellungen Kopier ☞ „Menübedienung“ auf Seite 144

Einstellungen ☞ „Menü Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat)“ auf Seite 179

7 Wenn der Kopiervorgang beendet ist, wird wieder der in Schritt 6 beschriebene Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die ▶-Taste, um das Dokument auszuwerfen. Wenn die **OK**-Taste nach dem Einlegen eines Dokuments gedrückt wird, kann der Kopiervorgang fortgesetzt werden.

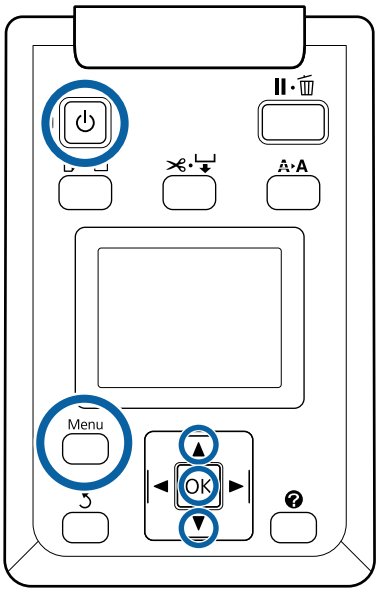
Werfen Sie das Dokument nach Beendigung des Kopiervorgangs stets aus. Wird das nächste Dokument eingelegt, während sich das alte Dokument noch im Gerät befindet, kann das nächste Dokument nicht richtig eingezogen werden.

Sie können die Auswurfrichtung des Dokuments festlegen. Ändern der Auswurfrichtung ☞ „Ändern der Dokumentauswurfrichtung“ auf Seite 84

Large Scan (Scan im Großformat)

Dieeser Abschnitt beschreibt die Vorgehensweise zum Scannen über das Bedienfeld des Druckers.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Schalten Sie den Drucker ein, indem Sie die Taste ⏻ drücken.

Wird der Drucker eingeschaltet, schaltet sich damit ebenfalls der Scanner ein.

2 Legen Sie für Scannen im Großformat geeignetes Papier im Drucker ein.

☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217

3 Legen Sie das Dokument im Scanner ein.

☞ „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 79

4 Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm für Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) erscheint.

Wenn ein anderer Bildschirm erscheint, verwenden Sie die Tasten ◀/▶, um die Registerkarte auszuwählen.

5 Verwenden Sie auf dem Bildschirm für Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) die Tasten ▼/▲, um **Scannen** auszuwählen, und drücken Sie die **OK**-Taste.

Ein Bildschirm erscheint, indem Sie den Speicherort bzw. die Zieladresse für die gescannte Datei auswählen können.

6 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um den Speicherort bzw. die Zieladresse auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste.

Wenn **Festplatte** ausgewählt wurde, fahren Sie mit Schritt 8 fort.

Wenn **Gemeinsamer Ordner** oder **Per E-Mail senden** ausgewählt wurde, fahren Sie mit Schritt 7 fort.

7 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um den Speicherort bzw. die Zieladresse auszuwählen, und drücken Sie dann die OK-Taste.

8 Die Details der Scan-Haupteinstellungen werden angezeigt. Wird die OK-Taste gedrückt, startet der Scanvorgang.

Um die Einstellungen zu ändern, drücken Sie die Menü-Taste, um das Menü Einstellungen Scannen aufzurufen.

Verwenden des Menüs Einstellungen Scannen ☞ „Menübedienung“ auf Seite 144

Einstellungen ☞ „Menü Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat)“ auf Seite 179

9 Wenn der Scanrvorgang beendet ist, wird wieder der in Schritt 8 beschriebene Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die ▶-Taste, um das Dokument auszuwerfen. Wenn Sie nach dem Einlegen des Dokuments die OK-Taste drücken, können Sie weiter gescannte Dateien speichern oder sie an den gleichen Speicherort bzw. die gleiche Zieladresse senden.

Werfen Sie das Dokument nach Beendigung des Scanvorgangs stets aus. Wird das nächste Dokument eingelegt, während sich das alte Dokument noch im Gerät befindet, kann das nächste Dokument nicht richtig eingezogen werden.

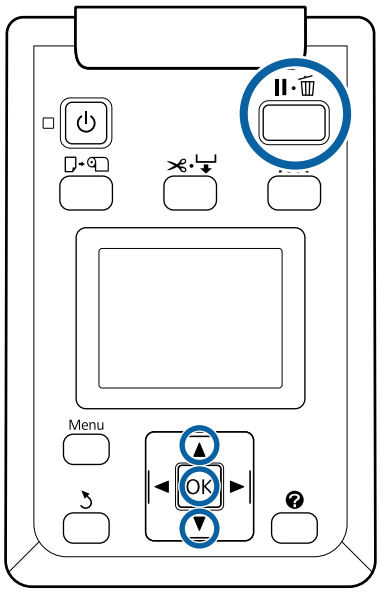
Sie können die Auswurfrichtung des Dokuments festlegen. Ändern der Auswurfrichtung☞ „Ändern der Dokumentauswurfrichtung“ auf Seite 84

Ändern der Dokumentauswurfrichtung

Nach Beendigung des Kopier- oder Scanvorgangs können Sie die Auswurfrichtung ändern, wenn der Dokumentauswurf erfolgt. Standardmäßig wird nach vorne ausgeworfen.

Wenn Sie die Einstellung auf ein Auswerfen nach hinten ändern, bringen Sie vor Verwendung die Papierauswurfschienen an. Wird das Dokument bei entfernten Papierauswurfschienen nach hinten ausgeworfen, fällt es an der Rückseite herunter und kann durch Knicken oder Schmutz beschädigt werden.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Verwenden Sie auf dem Bildschirm für Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) die Tasten ▼/▲, um **Scannerwartung** auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste.

2 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um **Auswurfrichtung** zu wählen und drücken Sie die OK-Taste.

3 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um die gewünschte Option auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste.

4 Drücken Sie zum Beenden die Taste ⏸·🗑.

Vorgänge für Bilddateien, die gescannt oder empfangen wurden

Die folgenden Vorgänge lassen sich für gescannte Dateien oder über E-Mail von einem anderen Drucker gesandte Dateien ausführen.

❏ Drucken (nur bei JPEG-Dateien mit einer für den Direktdruck geeigneten Auflösung)

Legen Sie für Scannen im Großformat geeignetes Papier im Drucker ein.

☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217

Der Druckvorgang erolfgt abhängig vom verwendeten Modell über die folgenden Ladepfade.

❏ SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/ SC-T3200 Series

Eingelegtes Rollenpapier oder Einzelblatt

❏ SC-T7200D Series/SC-T5200D Series

Aktuell verwendetes Rollenpapier

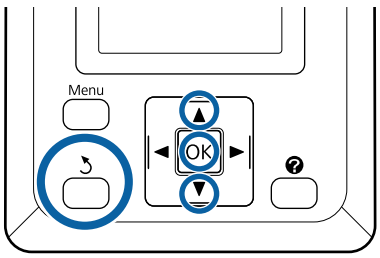
Sie können prüfen, ob sich das aktuell verwendete Rollenpapier in Rolle 1 oder Rolle 2 befindet, indem Sie die Registerkarte auswählen.

❏ Als E-Mail-Anhang senden

❏ An einen gemeinsamen Ordner im Netzwerk senden

❏ Eine Datei löschen

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm für Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) erscheint.

Wenn unter **Dateiempfang-Optionen** ein Wert wie (3) erscheint, gibt der Wert die Anzahl der ungedruckten Dateien unter den empfangenen Dateien an, für die der Direktdruck unterstützt wird.

2 Verwenden Sie auf dem Bildschirm für Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) die Tasten ▼/▲, um **Dateiempfang-Optionen** oder **Scandatei-Optionen** auszuwählen, und drücken Sie die **OK**-Taste.

Eine Liste ausgewählter Dateien wird angezeigt. Die folgende Tabelle zeigt die Bedeutung der Symbole neben den Dateinamen an.

Bei Auswahl von Dateiempfang-Optionen

	Kennzeichnet eine ungedruckte JPEG-Datei, für die der Direktdruck unterstützt wird Falls mindestens einmal gedruckt, wechselt das Symbol zu .
	Kennzeichnet eine Datei, die nicht direkt gedruckt werden kann.
	Kennzeichnet eine JPEG-Datei mit einer Auflösung, für die der Direktdruck unterstützt wird.

Bei Auswahl von Scandatei-Optionen

	Kennzeichnet eine Bilddatei, die an einen gemeinsamen Ordner gesendet wurde. Kennzeichnet eine Datei, die nicht direkt gedruckt werden kann.
	Kennzeichnet eine Bilddatei, die an einen gemeinsamen Ordner gesendet wurde. Kennzeichnet eine JPEG-Datei mit einer Auflösung, für die der Direktdruck unterstützt wird.
	Kennzeichnet eine Bilddatei, die auf einer Festplatte gespeichert wurde. Kennzeichnet eine Datei, die nicht direkt gedruckt werden kann.
	Kennzeichnet eine Bilddatei, die auf einer Festplatte gespeichert wurde. Kennzeichnet eine JPEG-Datei mit einer Auflösung, für die der Direktdruck unterstützt wird.

	Kennzeichnet eine Bilddatei, die per E-Mail gesandt wurde. Kennzeichnet eine Datei, die nicht direkt gedruckt werden kann.
	Kennzeichnet eine Bilddatei, die per E-Mail gesandt wurde. Kennzeichnet eine JPEG-Datei mit einer Auflösung, für die der Direktdruck unterstützt wird.

3 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um die gewünschte Datei zur Verwaltung auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste.

Wenn eine mit gekennzeichnete Datei unter **Dateiempfang-Optionen** gewählt wird und Sie die OK-Taste drücken, wird der Druckvorgang gestartet.

Wenn ein anderer Druckauftrag ausgewählt wurde, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

> ***Hinweis:***
> *Wenn Sie die ▶-Taste drücken, werden Informationen zur ausgewählten Datei angezeigt.*

4 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um den gewünschten Vorgang zu wählen und drücken Sie die OK-Taste.

Wenn **Drucken** oder **Löschen** gewählt wurde, überprüfen Sie die Bildschirmanzeige und führen Sie den Vorgang aus.

Wenn **In gem. Ordner senden** oder **Per E-Mail senden** gewählt wurde, erscheint ein Bildschirm zur Auswahl des gewünschten Speicherorts bzw. der Zieladresse. Folgen Sie hierbei den gleichen Schritten wie beim Scannen.

5 Wenn der Vorgang abgeschlossen wurde, wird wieder der Dateiauflistungsbildschirm angezeigt.
Drücken Sie zum Beenden die Taste ↻.

Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner

Mit dem Anschluss eines Epson A3- oder A4-Scanners ist die Erstellung vergrößerter Kopien kinderleicht. Es wird kein Computer benötigt.

Unterstützte Scanner sind auf der Epson-Webseite aufgelistet.

http://www.epson.com

Unterstützte Größen
Größe gescannter Dokumente: 4 x 6 — A3*1

Kopiergröße: bis zu 36 Zoll (ungefähr 914 mm)*2

*1 Hängt vom angeschlossenen Scannermodell ab.

*2 Bis zu 24 Zoll (ungefähr 610 mm) mit dem SC-T3200 Series.

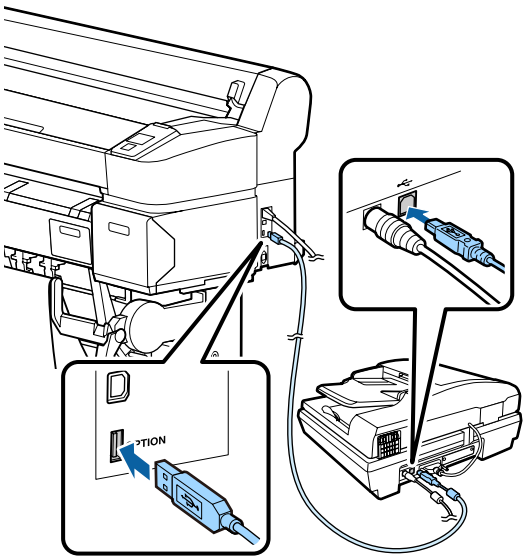
Anschließen des Scanners

1 Machen Sie sowohl den Drucker als auch den Scanner bereit.

Informationen zum Einrichten des Scanners finden Sie in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation.

2 Schalten Sie Drucker und Scanner aus.

3 Verbinden Sie den Scanner mithilfe des mitgelieferten Kabels mit dem Drucker.



Wichtig:
Verbinden Sie den Scanner dirket mit dem Drucker. Vergrößerte Kopien können nur dann erstellt werden, wenn der Scanner direkt mit dem Drucker verbunden ist.

Erstellen vergrößerter Kopien

Kopieresultate werden abhängig vom verwendeten Modell über die folgenden Ladepfade gedruckt.

❏ SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series

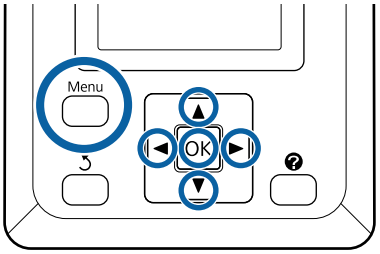
Eingelegtes Rollenpapier oder Einzelblatt

❏ SC-T7200D Series/SC-T5200D Series

Aktuell eingelegtes Rollenpapier oder Einzelblatt

Sie können das aktuell gewählter Papier auf der Registerkarte überprüfen.

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Schalten Sie Drucker und Scanner ein.

Die Geräte können in beliebiger Reihenfolge eingeschaltet werden.

2 Laden Sie den Drucker mit Papier, das die vergrößerten Kopien unterstützt.

„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217

3 Legen Sie das Original auf das Scannerglas oder in den automatischen Dokumenteneinzug (ADF).

„Einlegen der Dokumente in den Scanner“ auf Seite 88

Informationen zum Verwenden des Scanners finden Sie in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation.

4 Nachdem Sie bestätigt haben, dass der Drucker druckbereit ist, drücken Sie die Tasten ◀/▶, um die Registerkarte zu markieren, und drücken Sie danach die OK-Taste.

Der Dialog für vergrößerte Kopien wird angezeigt.

5 Drücken Sie im Dialog für vergrößerte Kopien die Tasten ▲/▼, um die Anzahl der Kopien auszuwählen, und drücken Sie danach die OK-Taste, um den Kopiervorgang zu starten. Um die Kopiereinstellungen des Vergrößerungsverhältnisses zu ändern, drücken Sie die Menü-Taste. Das Menü Vergrößerte Kopie wird angezeigt.

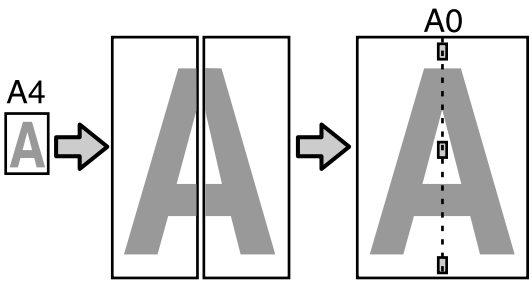
Die Taste des Scanners kann anstelle der Taste OK zum Kopieren verwendet werden.

Verwenden des Einstellungsmenüs Vergrößerte Kopie „Menübedienung“ auf Seite 144

Einstellungen „Menü Vergrößerte Kopie“ auf Seite 178

Hinweis:
*Wenn **Anderes Format** für **Auto** und **A0(2Blätter)** für **Ausgabeformat** ausgewählt wird, wenn SC-T3200 Series verwendet wird, wird das Dokument auf zwei Blättern ausgedruckt (siehe Abbildung).*

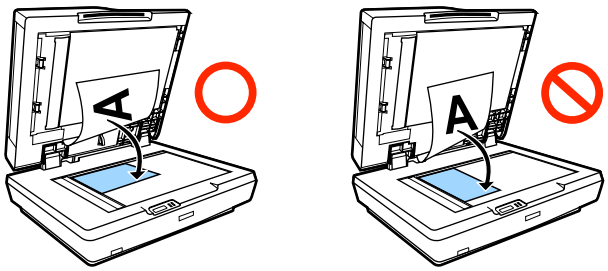
Wenn das Dokument auf einer Rolle mit A2 Breite ausgewählt wird, können zwei Segmente mit einem Klebeband oder ähnlichem zu einem A0 Blatt miteinander verbunden werden. Wird das Dokument auf einer breiteren Rolle gedruckt, müssen die Ränder beschnitten werden.



Einlegen der Dokumente in den Scanner

Eine Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen des Originals in den Scanner könnte eine schlechtere Bildqualität oder Fehler beim Scannen zur Folge haben.

❏ Stellen Sie sicher, dass das Original im Querformat eingelegt wird.



❏ Befinden sich sowohl auf der Glasauflagefläche als auch im automatischen Dokumenteneinzug Dokumente, wird das Dokument im automatischen Dokumenteneinzug gescannt.

Entfernen Sie die Dokumente vom automatischen Dokumenteneinzug, bevor Sie ein Dokument auf die Glasauflagefläche legen.

❏ Der automatische Dokumenteneinzug kann nicht verwendet werden, wenn:

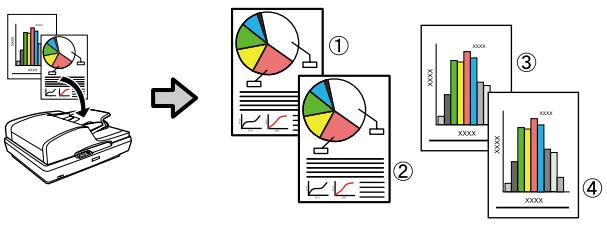
- ❏ **A4/2->Banner(Auto)** ausgewählt wird für **Auto**.
- ❏ **B1** oder **A0** für **Ausgabeformat** gewählt wurde und mehrere Kopien angefertigt wurden, oder wenn **A0 (2Blätter)** gewählt wurde.
- ❏ Das Original eine Größe von 4 x 6 hat
- ❏ Das Original ist auf dickem Papier gedruckt (z. B. Postkarten oder Fotos)

❏ Werden mehrere Kopien vom Original auf der Glasauflagefläche erstellt, kann das Original einmal für jede Kopie gescannt werden.

Warten Sie daher mit dem Öffnen der Scannerabdeckung, bis alle Kopien gedruckt wurden.

❏ Verwenden Sie den automatischen Dokumenteneinzug zum Scannen mehrseitiger Dokumente. Da die Dokumente beim Einscannen der Originale gedruckt werden, kann der Drucker nicht mehrere Kopien mehrseitiger Dokumente zuordnen.

Beispiel: Reihenfolge, in der Seiten ausgegeben werden, wenn der Drucker zum Erstellen von zwei Kopien eines zweiseitigen Dokuments verwendet wird



Weitere Druckmöglichkeiten

Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner

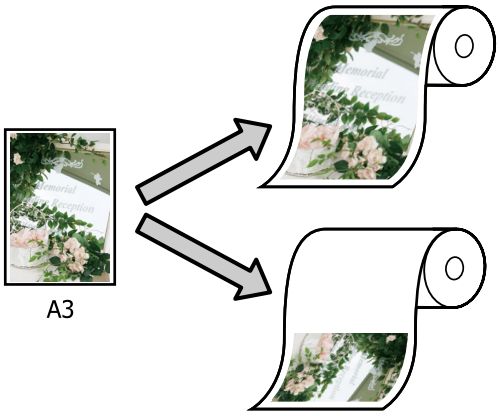
Der Druckertreiber kann Dokumente für verschiedene Papierformate vergrößern oder verkleinern. Dafür gibt es drei Einstellmethoden.

Bevor Sie nicht-standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, geben Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber ein.

„Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 93

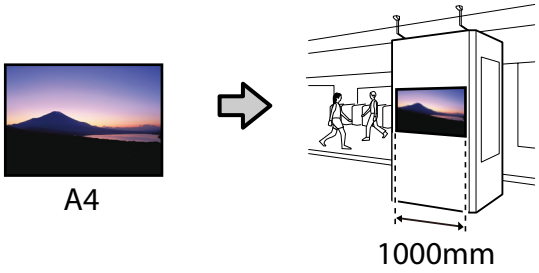
❏ Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)

Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend der Rollenpapierbreite.



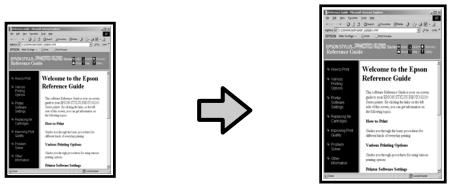
❏ Specify Size (Größe angeben)

Sie können den Vergrößerungs-/Verkleinerungsfaktor festlegen. Verwenden Sie diese Methode für Nichtstandard-Papierformate.



❏ Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)

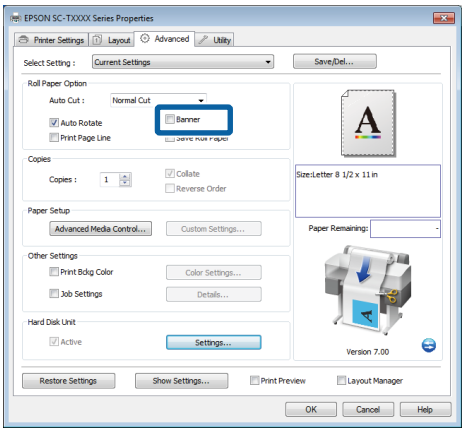
Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend dem Papierformat.



Hinweis:

❏ *Beim Drucken von Anwendungen, die ausdrücklich für horizontale oder vertikale Banner entwickelt wurden, passen Sie die Druckereinstellungen gemäß der Beschreibung in der Anwendungsdokumentation an.*

❏ *Bei Windows-Anwendungen, die für horizontale oder vertikale Banner erstellt wurden, wählen Sie* ***Banner*** *in der Registerkarte Advanced (Erweitert).*

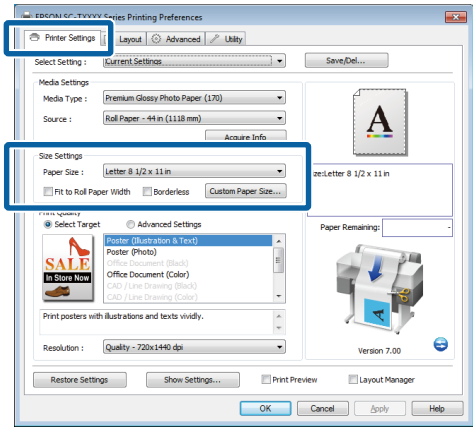


Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers

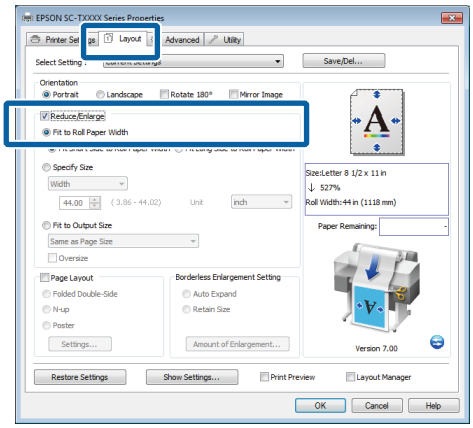
Einstellungen unter Windows

1 Rufen Sie die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und wählen Sie ein **Paper Size (Papierformat)**, das zum Dokumentformat passt.

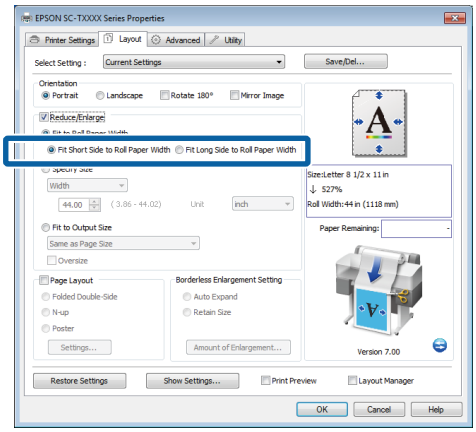
☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62



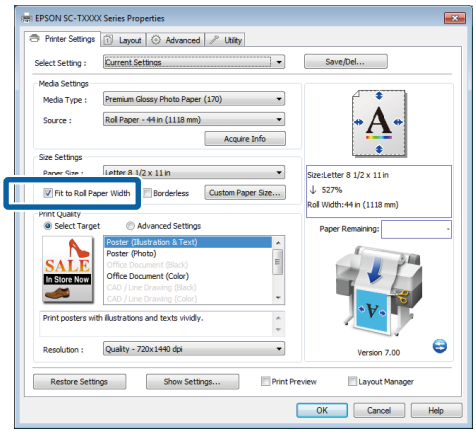
2 Wählen Sie in der Registerkarte Layout **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)** und klicken Sie auf **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)**.



3 Wählen Sie, ob die lange oder kurze Kante des Dokuments an das Rollenpapier angepasst werden soll.



Hinweis:
Durch Auswahl von Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen) in der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) kann die Ausgabe auch an die Rollenbreite angepasst werden.



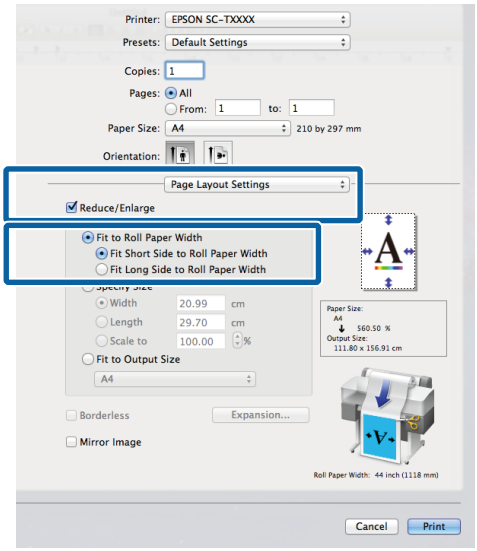
4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

1 Wählen Sie zuerst **Page Layout Settings (Seitenlayouteinstellungen)** aus der Liste im Druckdialog und danach **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)**.

☞ „Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65

2 Wählen Sie zuerst **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)** und ob die lange oder kurze Kante des Dokuments an das Rollenpapierbreite angepasst werden soll.



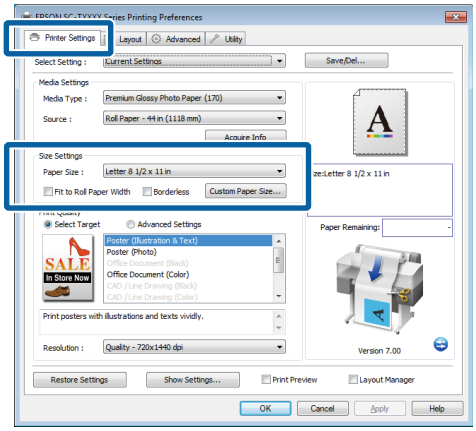
3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Auswählen eines Papierformats

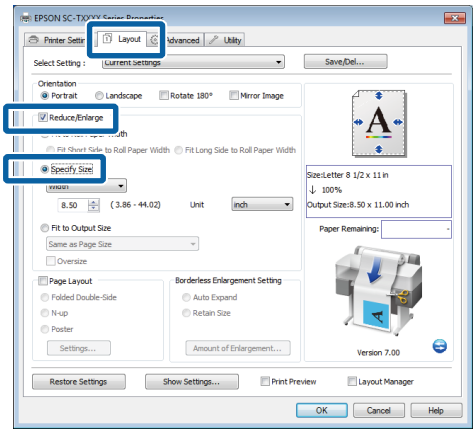
Einstellungen unter Windows

1 Rufen Sie die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und wählen Sie ein **Paper Size (Papierformat)**, das zum Dokumentformat passt.

☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62

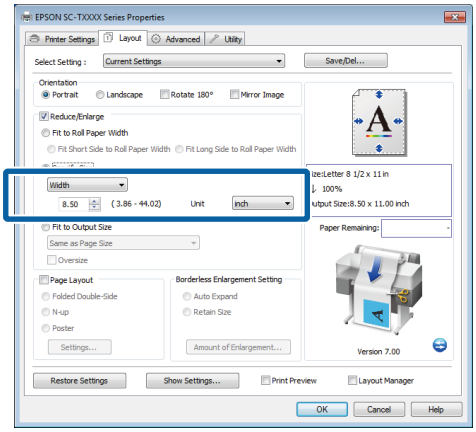


2 Wählen Sie in der Registerkarte Layout **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)** und klicken Sie auf **Specify Size (Größe angeben)**.



3 Wählen Sie eine Eingabemethode und eine Größe.

Sie können den Wert direkt eingeben oder mit den Pfeilen rechts am Eingabefeld einstellen.



4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

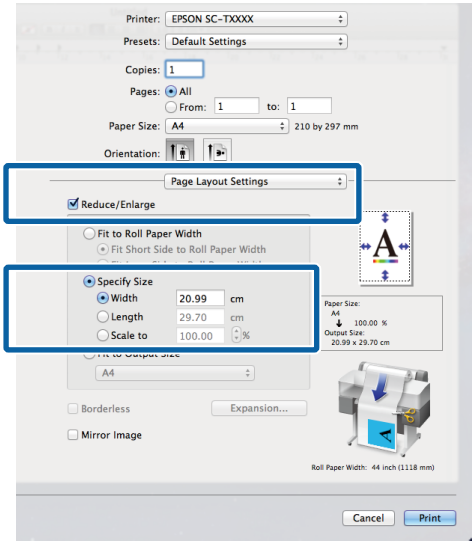
Einstellungen unter Mac OS X

1 Wählen Sie zuerst **Page Layout Settings (Seitenlayouteinstellungen)** aus der Liste im Druckdialog und danach **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)**.

☞ „Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65

2 Wählen Sie **Specify Size (Größe angeben)**, eine Methode für die Angabe der Größe und danach eine Größe.

Sie können den Wert direkt eingeben oder mit den Pfeilen rechts am Eingabefeld einstellen.



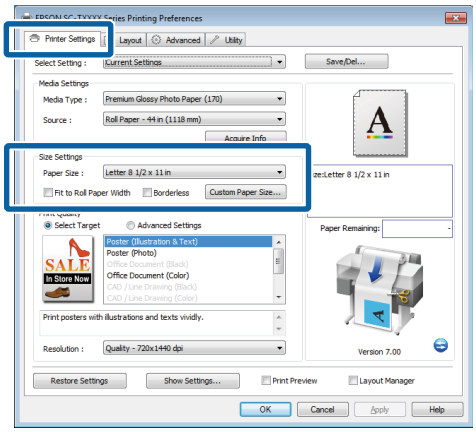
3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße

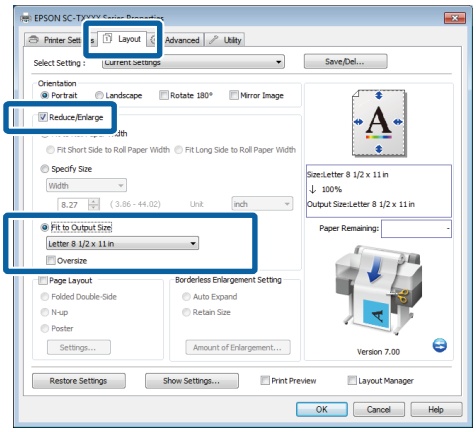
Einstellungen unter Windows

1 Rufen Sie die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und wählen Sie ein **Paper Size (Papierformat)**, das zum Dokumentformat passt.

☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62



2 Wählen Sie in der Registerkarte Layout **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)** und klicken Sie auf **Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)**.



3 Wählen Sid die Papiergröße zum Drucken.

Um das Dokument einschließlich der Ränder mit genau der ausgewählten Ausgabegröße zu drucken, wählen Sie **Oversize (Übergröße)**.

> ***Hinweis:***
> *Wenn Sie mit **Oversize (Übergröße)** drucken, laden Sie Papier, das der ausgewählten **Output Size (Ausgabegröße)** plus dem vom Drucker benötigten Rändern entspricht.*
>
> *Druckerränder* ☞ *„Druckbereich“ auf Seite 68*

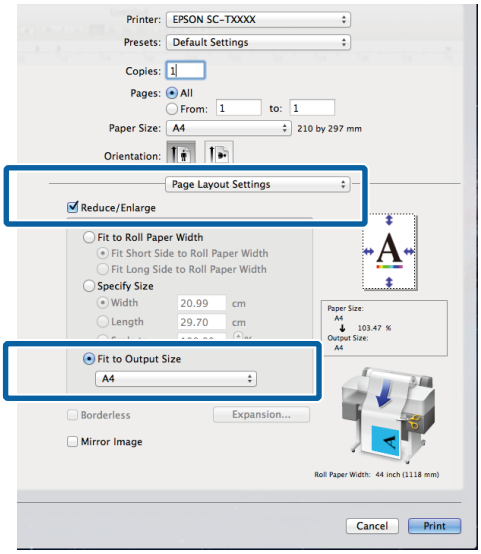
4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

1 Wählen Sie zuerst **Page Layout Settings (Seitenlayouteinstellungen)** aus der Liste im Druckdialog und danach **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)**.

☞ „Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65

2 Wählen Sie zuerst **Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)** und danach ein Papierformat, das dem Papier im Drucker entspricht.

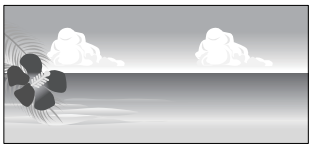


3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Hinweis:
*Die Ausgabe kann auch an das Papierformat angepasst werden, indem Sie **Scale to fit paper size (An Papierformat anpassen)** im Bereich des Druckdialogs **Paper Handling (Papierhandhabung)** wählen.*

Drucken mit nicht standardisierten Größen

Bevor Sie nicht standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, speichern Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber. Sobald sie im Druckertreiber gespeichert wurden, können benutzerdefinierte Größen in der Anwendung **Page Setup (Papierformat)** und anderen Druckdialogen ausgewählt werden.



Die folgenden Größen können verwendet werden.

Breite des Papiers	SC-T7200 Series/ SC-T7200D Series	89 bis 1.118 mm
	SC-T5200 Series/ SC-T5200D Series	89 bis 914 mm
	SC-T3200 Series	89 bis 620 mm*1
Länge*2	Windows: 127 bis 15.000 mm Mac OS X: 127 bis 15.240 mm	

*1 Die maximal druckbare Breite beträgt 610 mm.

*2 Die Papierlänge kann in Anwendungen, die Bannerdruck unterstützen, größer sein. Die eigentliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, der Größe des im Drucker eingelegten Papiers und von der Computerumgebung ab.

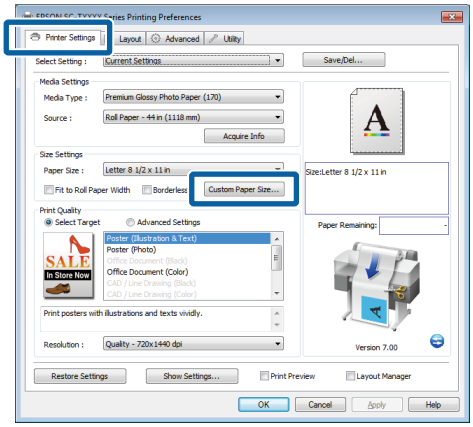
Wichtig:

- *Die kleinste vom Drucker unterstützte Größe ist 254 mm × 127 mm (Breite x Länge). Wenn eine kleinere Größe in den Druckertreiber als **Custom Paper Size (Benutzerdefinierte Papierformate)** eingegeben wird, druckt das Dokument die Ränder, die größer sind als angenommen und danach beschnitten werden müssen.*
- *Bei Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papierformate) unter Mac OS X können Sie zwar größere Formate angeben, als in diesen Drucker eingelegt werden können, sie werden aber nicht richtig gedruckt.*
- *Die verfügbare Ausgabegröße ist je nach Anwendungsprogramm begrenzt.*

Einstellungen unter Windows

1 Rufen Sie die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und klicken Sie auf **Custom Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)**.

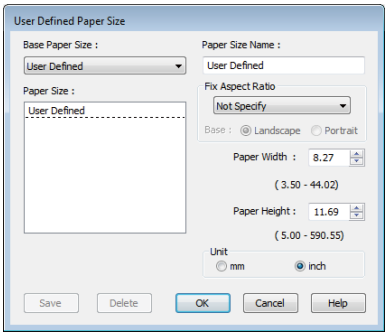
☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62



Wichtig:
***Custom Paper Size (Benutzerdefinierte Papierformate)** ist nicht verfügbar, wenn **Front - Poster Board (Vorne - Pinnwand)** für **Source (Quelle)** ausgewählt wird.*

2 Geben Sie die gewünschte Größe in den Dialog User Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) ein und klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

- Sie können bis zu 24 Ein-Byte-Zeichen als **Paper Size Name (Papierformatname)** eingeben.
- Um die Werte **Paper Width (Papier-Breite)** und **Paper Height (Papierhöhe)** für eine standardisierte Größe nahe der gewünschten kundenspezifischen Größe anzuzeigen, wählen Sie die entsprechende Option für **Base Paper Size (Papiergrundgröße)**.
- Wenn Sie das gewünschte **Fix Aspect Ratio (Festes Seitenverhältnis)** angeben und **Landscape (Landschft)** oder **Portrait (Hochformat)** für **Base (Basis)** auswählen, müssen Sie entweder nur die **Paper Width (Papier-Breite)** oder die **Paper Height (Papierhöhe)** eingeben.



Hinweis:

- *Um das gespeicherte Papierformat zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links.*
- *Um das gespeicherte benutzerdefinierte Format zu löschen, wählen Sie den Papierformatnamen links aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.*
- *Sie können bis zu 100 Papierformate speichern.*

3 Klicken Sie auf **OK**.

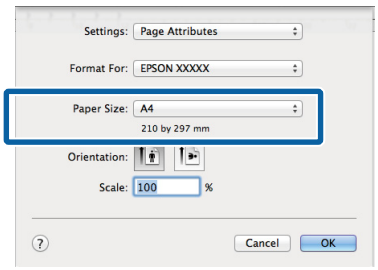
Die gespeicherten Formate stehen jetzt im Menü **Paper Size (Papierformat)** der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) zur Verfügung.

Sie können jetzt wie üblich drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

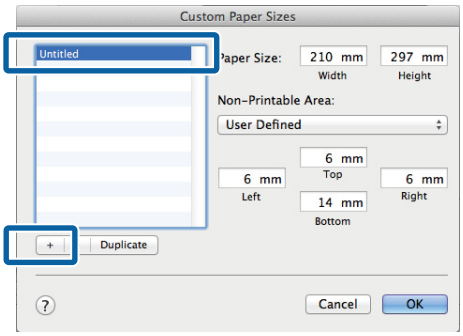
1 Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie **Manage Custom Sizes (Eigene Papierformate)** aus der Liste **Paper Size (Papiergröße)**.

☞ „Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65



Hinweis:
Wenn die Seiteneinstellungsoptionen nicht im Druckdialog der Anwendung zur Verfügung stehen, zeigen Sie den Seiteneinstellungsdialog an.

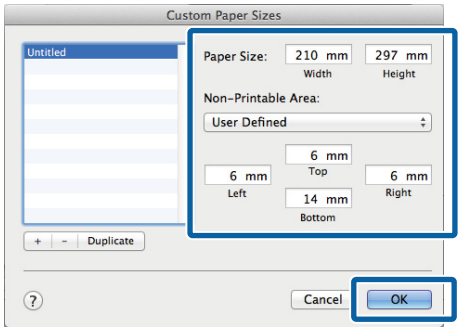
2 Klicken Sie auf + und geben Sie den Papierformatnamen ein.



3 Geben Sie die **Width (Breite)**, **Height (Höhe)** für das **Paper Size (Papierformat)** und die Ränder ein, und klicken Sie dann auf **OK**.

Der für Papierformate und Ränder verfügbare Wertebereich hängt vom Druckermodell und den mit dem Drucker ausgewählten Werten ab.

☞ „Druckbereich“ auf Seite 68



Hinweis:
- ❏ *Um eine gespeicherte kundenspezifische Größe zu bearbeiten, wählen Sie links den Namen aus der Liste.*
- ❏ *Um eine gespeicherte kundenspezifische Größe zu kopieren, wählen Sie die Größe in der Liste links und klicken Sie auf **Duplicate (Duplizieren)**.*
- ❏ *Um eine gespeicherte kundenspezifische Größe zu löschen, wählen Sie sie in der Liste links und klicken Sie auf -.*
- ❏ *Die Einstellung für das benutzerdefinierte Papierformat hängt von der jeweiligen Betriebssystemversion ab. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.*

4 Klicken Sie auf **OK**.

Das gespeicherte Papierformat können Sie im Dropdown-Listenfeld „Papierformat“ auswählen.

Sie können jetzt wie üblich drucken.

Drucken von CAD-Zeichnungen

Der Drucker unterstützt den Treiber HP-GL/2 und HP RTL (Raster Transfer Language), die in Plottern verwendet wird. Sie können eine der folgenden Methoden verwenden, um mit diesem Drucker CAD-Zeichnungen zu drucken.

- ❏ Drucken Sie im CAD / Line Drawing (CAD-/Strichzeichnungs)-Modus des mitgelieferten Druckertreibers.
- ❏ Drucken Sie unter einer Emulierung von HP-GL/2 und HP RTL, die bei Plottern verwendet werden.

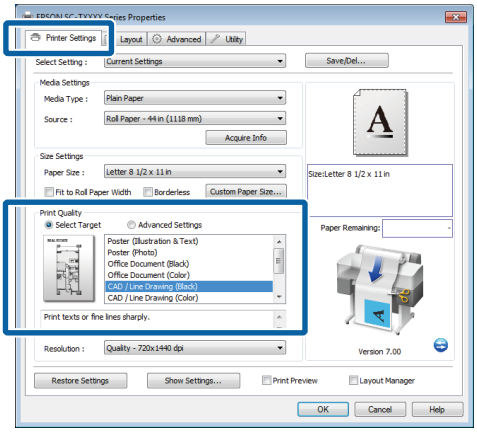
Ob der Drucker normal oder unter Emulierung von HP-GL/2 und HP RTL druckt, wird automatisch über die gesandten Druckdaten bestimmt und gewählt. Wenn der Wechsel des Betriebsmodus und der Druck nicht korrekt ausgeführt werden, öffnen Sie das Menü Einstellung und legen Sie **Druckermodus** auf **HP-GL/2** fest.

Drucken im CAD / Line Drawing (CAD-/Strichzeichnungs)-Modus des mitgelieferten Druckertreibers.

Wenn Sie eine CAD-Zeichnung mit einer Windows-Anwendung drucken, empfehlen wir das Drucken im CAD / Line Drawing (CAD-/Strichzeichnungs)-Modus des Druckers.

Windows

1. Öffnen Sie die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers. Legen Sie **Print Quality (Qualität)** auf **Select Target (Ziel wählen)**, und wählen Sie dann **CAD / Line Drawing (Black) (CAD / Strichzeichnung (Schwarz))**, **CAD / Line Drawing (Color) (CAD / Strichzeichnung (Farbe))** oder **CAD / Line Drawing (Bi-Level) (CAD / Strichzeichnung (Bi-Level))**.



> ***Hinweis:***
> *Die Optionen **CAD / Line Drawing (Black) (CAD / Strichzeichnung (Schwarz))**, **CAD / Line Drawing (Color) (CAD / Strichzeichnung (Farbe))** und **CAD / Line Drawing (Bi-Level) (CAD / Strichzeichnung (Bi-Level))** stehen für **Select Target (Ziel auswählen)** zur Verfügung, wenn ein für CAD-Zeichnungen geeigneter Papiertyp ausgewählt wird.*

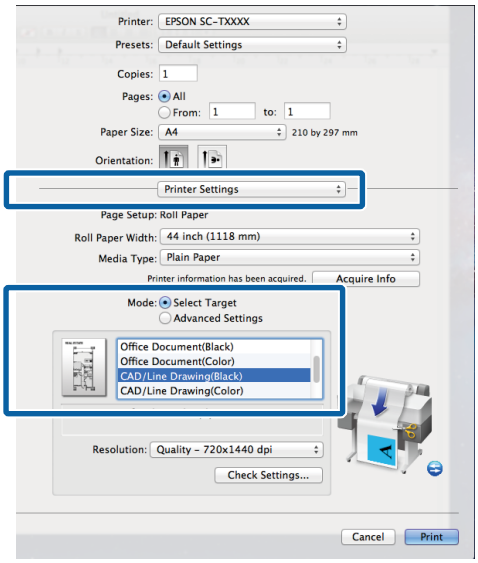
2. Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Mac OS X

1. Zeigen Sie den Druckdialog an und wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste.

☞ „Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65

2 Legen Sie **Mode (Modus)** auf **Select Target (Ziel wählen)** fest und wählen Sie dann **CAD / Line Drawing (Black) (CAD / Strichzeichnung (Schwarz))**, **CAD / Line Drawing (Color) (CAD / Strichzeichnung (Farbe))** oder **CAD / Line Drawing (Bi-Level) (CAD / Strichzeichnung (Bi-Level))**.



Hinweis:
*Die Optionen **CAD/Line Drawing(Black) (CAD/Strichzeichnung (Schwarz))** und **CAD/Line Drawing(Color) (CAD/Strichzeichnung (Farbe))** stehen für **Select Target (Ziel wählen)** zur Verfügung, wenn ein Papiertyp ausgewählt wird, der für das Drucken von CAD-Zeichnungen geeignet ist.*

3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken unter Emulierung von HP-GL/2 und HP RTL

Der Drucker kann* HP-GL/2 (kompatibel mit HP Designjet 750C) und HP RTL emulieren.

Wenn Sie über eine Anwendung unter Verwendung der HP-GL/2- oder HP RTL-Ausgabe drucken möchten, konfigurieren Sie das Ausgabegerät gemäß der folgenden Angaben entsprechend Ihres Modells.

❏ SC-T7200 Series/SC-T7200D Series/SC-T5200 Series/SC-T5200D Series

HP Designjet 750C C3195A

❏ SC-T3200 Series

HP Designjet 750C C3196A

* Nicht alle Funktionen werden unterstützt. Wenn Sie die Verwendung einer nicht getesteten Anwendung beabsichtigen, testen Sie die Ausgabe im Voraus.

Eine Liste getesteter Anwendungen finden Sie auf der Epson-Webseite unter http://www.epson.com.

Wichtig:
Der Drucker funktioniert möglicherweise nicht erwartungsgemäß, wenn das zu druckende Datenvolumen extrem groß ist.

Beim Drucken unter Emulierung von HP-GL/2 und HP RTL sind folgende Punkte zu beachten.

❏ Auswahl des Papiertyps

Wählen Sie für die Einstellung **Papiertyp wählen** des Druckers eine der folgenden Optionen. Bei der Verwendung anderer Papiertypen kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

Mattes Singleweight-Papier/Plain Paper/Tracing Paper/Pauspapier <Dünn>

❏ Einstellungen für HP-GL/2

Legen Sie beim Drucken unter Emulierung von HP-GL/2 und HP RTL die Druckeinstellungen wie folgt fest: Wählen Sie am Drucker das Menü Einstellung > **Drucker-Setup** > **HP-GL/2 Einstellungen**.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

Automatischer Wechsel des Rollenpapiers vor dem Druck (nur SC-T7200D Series/ SC-T5200D Series)

Erläuterungen in diesem Abschnitt verwenden eine typische Methode zum automatischen Wechsel zum für den Druckauftrag geeigneten Rollenpapier.

Wechsel zu Rolle 1 / Rolle 2 nach Papiertyp

Wenn Sie die folgende Methode beispielsweise häufig nutzen, kann der Drucker bei Verwendung der unten beschriebenen Einstellungen automatisch entsprechend des Papiertyps zwischen Rolle 1 und Rolle 2 wechseln.

Verwendungsbeispiel
Sie verwenden abhängig vom Verwendungszweck unterschiedliche Papiertypen. So drucken Sie beispielsweise Zeichnungen für firmeninterne Prüfungen auf Normalpapier und verwenden Farbpapier für Präsentationen und Zeichnungen für Kunden.

Bei diesem Beispiel wird das Papier wie folgt eingelegt. Alle Papiertypen verfügen über die gleiche Breite.

Rolle 1: Plain Paper

Rolle 2: Mattes Singleweight-Papier

Einstellungen bei Windows

1 Vergewissern Sie sich am Bedienfeld des Druckers, dass **Falscher Typ** unter Einstellungsmenü > **Drucker-Setup** > **Rollenpapiereinstell.** > **Zustand Rollenumsch.** > **Papiertyp** festgelegt wurde.

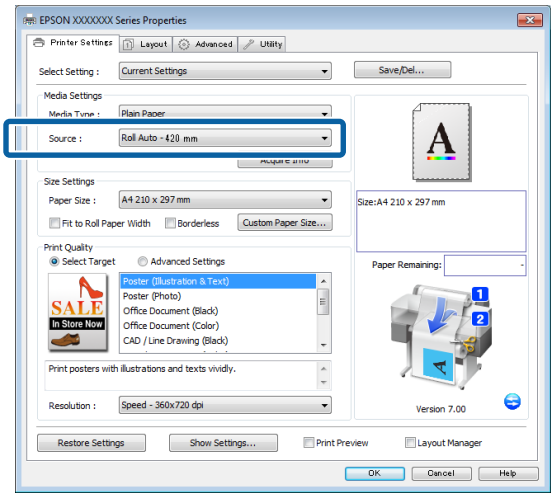
Die Standardeinstellung für **Papiertyp** ist **Falscher Typ**. Falls die Einstellung nicht geändert wurde, lautet sie standardmäßig **Falscher Typ**.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

2 Öffnen Sie die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und vergewissern Sie sich, dass **Source (Quelle)** auf **Roll Auto - XXXXX (Rolle Autom. - XXXXX)** eingestellt wurde.

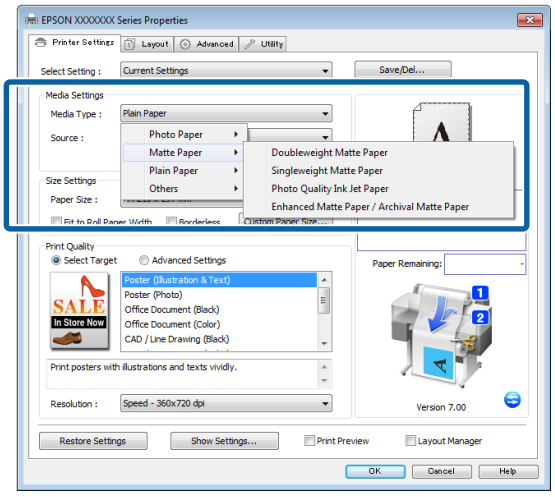
XXXXX gibt dabei die Breite des aktuell verwendeten Rollenpapiers an.

Wenn die Einstellung nicht **Roll Auto - XXXXX (Autom. Rolle - XXXXX)** lautet, klicken Sie darauf und wählen Sie **Roll Auto - XXXXX (Autom. Rolle - XXXXX)**.



3 Wählen Sie für **Media Type (Medium)** den Papiertyp, den Sie zum Drucken verwenden möchten.

In diesem Fall wird abhängig vom beabsichtigten Einsatzzweck **Normalpapier** oder **Mattes Singleweight-Papier** ausgewählt.



4 Legen Sie **Paper Size (Papierformat)**, **Print Quality (Qualität)** und andere notwendige Einstellungen fest und beginnen Sie dann den Druckvorgang.

Falls die Nachricht **The Media Type differs to the setting on the printer (Der Medientyp weicht von der am Drucker ausgewählten Einstellung ab)** erscheint, klicken Sie auf **Ignore (Ignorieren)**.

Einstellungen unter Mac OS X

1 Vergewissern Sie sich am Bedienfeld des Druckers, dass **Falscher Typ** unter Einstellungsmenü > **Drucker-Setup** > **Rollenpapiereinstell.** > **Zustand Rollenumsch.** > **Papiertyp** festgelegt wurde.

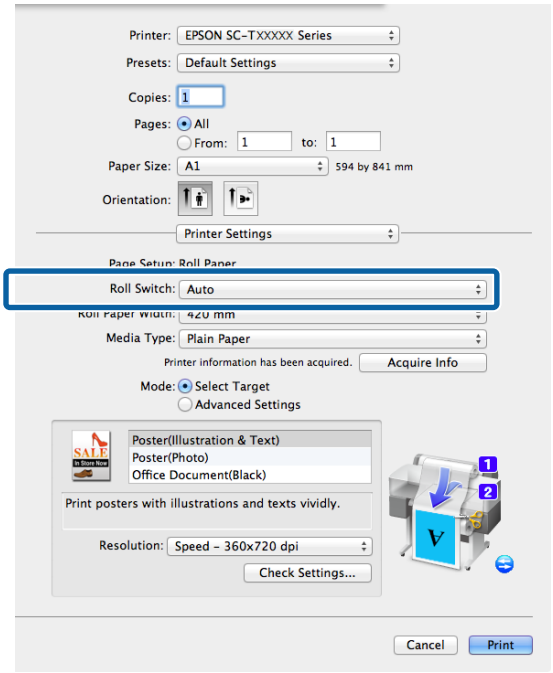
Die Standardeinstellung für **Papiertyp** ist **Falscher Typ**. Falls die Einstellung nicht geändert wurde, lautet sie standardmäßig **Falscher Typ**.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

2 Öffnen Sie am Computer den Druckbildschirm, vergewissern Sie sich, dass als **Paper Size (Papierformat)** Rollenpapier gewählt wurde und wählen Sie dann **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste.

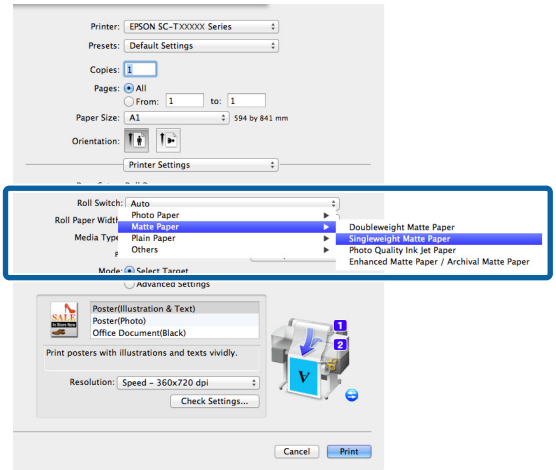
3 Überprüfen Sie, dass **Roll Switch (Rollenumschaltung)** auf **Auto** eingestellt wurde.

Wenn die Einstellung nicht **Auto** lautet, klicken Sie darauf und wählen Sie **Auto**.



4 Wählen Sie für **Media Type (Medium)** den Papiertyp, den Sie zum Drucken verwenden möchten.

In diesem Fall wird abhängig vom beabsichtigten Einsatzzweck **Normalpapier** oder **Mattes Singleweight-Papier** ausgewählt.



5 Legen Sie **Print Quality (Qualität)** und andere notwendige Einstellungen fest und beginnen Sie dann den Druckvorgang.

Falls die Nachricht **The Media Type differs to the setting on the printer (Der Medientyp weicht von der am Drucker ausgewählten Einstellung ab)** erscheint, klicken Sie auf **Ignore (Ignorieren)**.

Wechsel zu Rolle 1 / Rolle 2 nach Dokumentgröße

Wenn Sie die folgende Methode beispielsweise häufig nutzen, kann der Drucker bei Verwendung der unten beschriebenen Einstellungen automatisch entsprechend der Dokumentgröße des Druckauftrags zwischen Rolle 1 und Rolle 2 wechseln.

Verwendungsbeispiel

Sie möchten automatisch zum Rollenpapier mit dem kleineren Rand wechseln, wenn Sie Zeichnungen verschiedener Größen drucken, darunter A0, A1, A2 und A3.

Bei diesem Beispiel wird das Papier wie folgt eingelegt. Der Papiertyp bleibt gleich.

Rolle 1: Breite A2

Rolle 2: Breite A0

Einstellungen bei Windows

1 Vergewissern Sie sich am Bedienfeld des Druckers, dass **Angepasst** unter Einstellungsmenü > **Drucker-Setup** > **Rollenpapiereinstell.** > **Zustand Rollenumsch.** > **Papierbreite** festgelegt wurde.

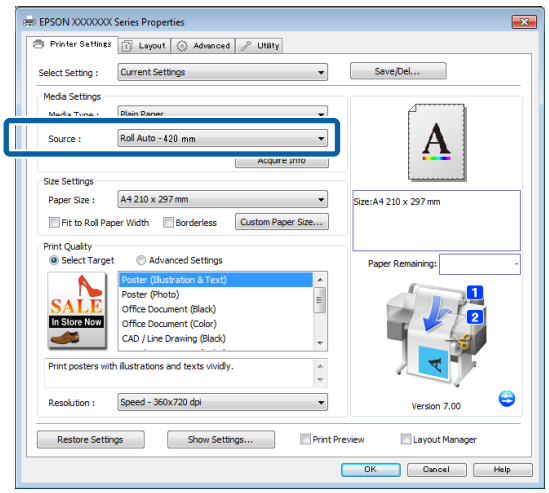
Die Standardeinstellung für **Papierbreite** ist **Angepasst**. Falls die Einstellung nicht geändert wurde, lautet sie standardmäßig **Angepasst**.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

2 Öffnen Sie die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und vergewissern Sie sich, dass **Source (Quelle)** auf **Roll Auto - XXXXX (Rolle Autom. - XXXXX)** eingestellt wurde.

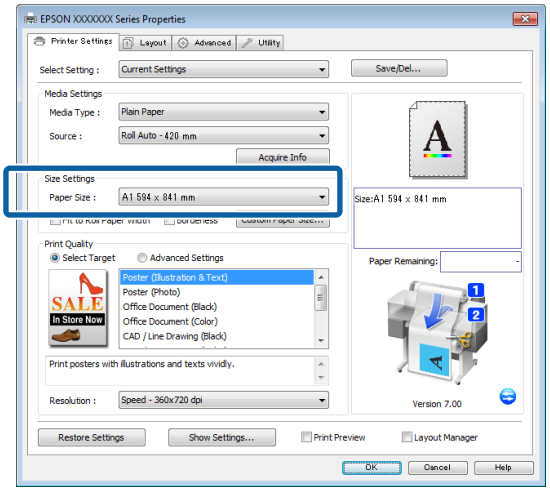
XXXXX gibt dabei die Breite des aktuell verwendeten Rollenpapiers an.

Wenn die Einstellung nicht **Roll Auto - XXXXX (Autom. Rolle - XXXXX)** lautet, klicken Sie darauf und wählen Sie **Roll Auto - XXXXX (Autom. Rolle - XXXXX)**.



3 Wählen Sie für **Paper Size (Papierformat)** die in der Anwendung festgelegte Papiergröße.

Wählen Sie für dieses Beispiel **A1 594 x 841 mm**.



4 Legen Sie **Print Quality (Qualität)** und andere notwendige Einstellungen fest und beginnen Sie dann den Druckvorgang.

Der Drucker druckt auf das Rollenpapier von Rolle 2 (Breite A0).

Wenn in Schritt 3 **A3** oder **A2** gewählt wurde, druckt der Drucker auf das Rollenpapier von Rolle 1 (Breite A2).

Einstellungen unter Mac OS X

1 Vergewissern Sie sich am Bedienfeld des Druckers, dass **Angepasst** unter Einstellungsmenü > **Drucker-Setup** > **Rollenpapiereinstell.** > **Zustand Rollenumsch.** > **Papierbreite** festgelegt wurde.

Die Standardeinstellung für **Papierbreite** ist **Angepasst**. Falls die Einstellung nicht geändert wurde, lautet sie standardmäßig **Angepasst**.

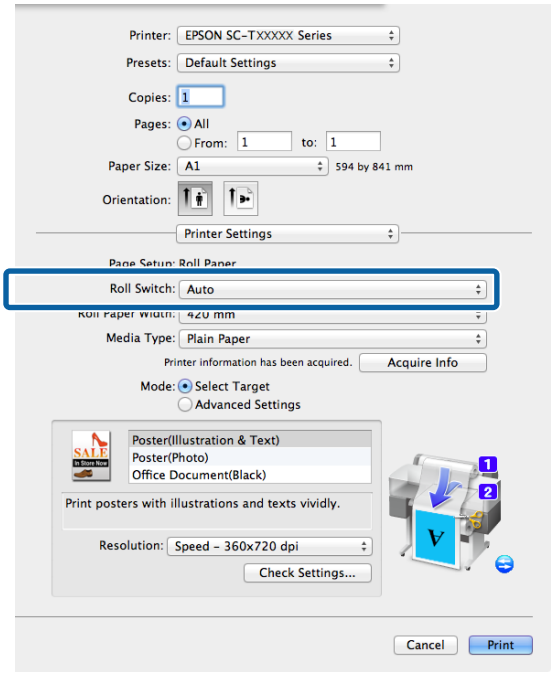
☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

2 Öffnen Sie am Computer den Druckbildschirm und vergewissern Sie sich, dass als **Paper size (Papierformat)** Rollenpapier eingestellt ist.

Wählen Sie für dieses Beispiel **A1**.

3 Überprüfen Sie, dass **Roll Switch (Rollenumschaltung)** auf **Autom.** eingestellt wurde.

Wenn die Einstellung nicht **Auto** lautet, klicken Sie darauf und wählen Sie **Autom.**



4 Legen Sie **Print Quality (Qualität)** und andere notwendige Einstellungen fest und beginnen Sie dann den Druckvorgang.

Der Drucker druckt auf das Rollenpapier von Rolle 2 (Breite A0).

Wenn in Schritt 2 **A3** oder **A2** gewählt wurde, druckt der Drucker auf das Rollenpapier von Rolle 1 (Breite A2).

Wechseln zur Rolle mit der höheren restlichen Papiermenge (Rolle 1 / Rolle 2) vor dem Druck, falls das Papier verbraucht ist

Wenn Sie die folgende Methode beispielsweise häufig nutzen, wechselt der Drucker bei Verwendung der unten beschriebenen Einstellungen automatisch zwischen Rolle 1 und Rolle 2, um mit dem Rollenpapier mit der größeren verbleibenden Menge zu drucken.

Verwendungsbeispiel
Sie möchten voraussagen, ob das verbleibende Rollenpapier bei kontinuierlicher unbeaufsichtigter Ausführung eines großen Druckauftrags ausreicht, automatisch zum anderen Rollenpapier wechseln und ohne Unterbrechung mit dem Druck fortfahren.

Bei diesem Beispiel wird das Papier wie folgt eingelegt.

Rolle 1: Normalpapier Breite A1

Rolle 2: Normalpapier Breite A1

Einstellungen bei Windows

1 Verwenden Sie das Bedienfeld des Druckers, um das Menü Papier zu öffnen und legen Sie **Restl. Rollenpapier** auf **Ein** fest. Legen Sie dann die in sowohl Rolle 1 als auch Rolle 2 eingelegte Rollenpapierlänge fest.

Wenn bei Festlegen des Rollenpapiers die Rollenpapierlänge eingestellt wurde oder ein Strichcode mit Rollendaten auf der aktuellen Rolle abgedruckt ist, fahren Sie mit Schritt 2 fort.

☞ „Menü Papier“ auf Seite 156

2 Vergewissern Sie sich am Bedienfeld des Druckers, dass **Druckenrlänge** unter Einstellungsmenü > **Drucker-Setup** > **Rollenpapiereinstell.** > **Zustand Rollenumsch.** > **Papierlänge** festgelegt wurde.

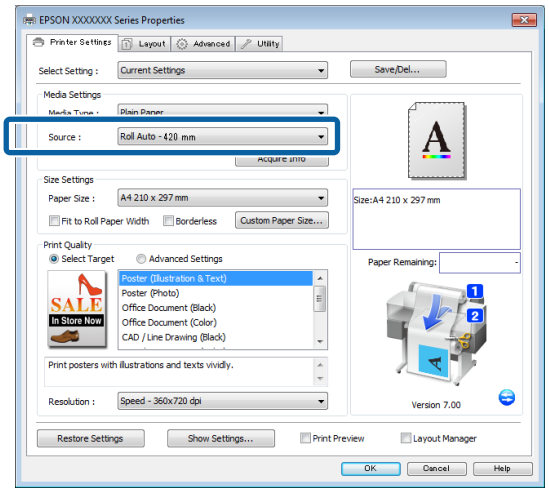
Die Standardeinstellung für **Papierlänge** ist **Druckenrlänge**. Falls die Einstellung nicht geändert wurde, lautet sie standardmäßig **Druckenrlänge**.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

3 Öffnen Sie die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und vergewissern Sie sich, dass **Source (Quelle)** auf **Roll Auto - XXXXX (Rolle Autom. - XXXXX)** eingestellt wurde.

XXXXX gibt dabei die Breite des aktuell verwendeten Rollenpapiers an.

Wenn die Einstellung nicht **Roll Auto - XXXXX (Autom. Rolle - XXXXX)** lautet, klicken Sie darauf und wählen Sie **Roll Auto - XXXXX (Autom. Rolle - XXXXX)**.



4 Legen Sie **Paper Size (Papierformat)**, **Print Quality (Qualität)** und andere notwendige Einstellungen fest und beginnen Sie dann den Druckvorgang.

Wenn der Drucker während des Drucks vorausberechnet, dass das restliche Rollenpapier kürzer ist als die Drucklänge, schaltet er automatisch zum Rollenpapier, das länger als die Drucklänge ist und setzt den Druck fort.

Einstellungen unter Mac OS X

1 Verwenden Sie das Bedienfeld des Druckers, um das Menü Papier zu öffnen und legen Sie **Restl. Rollenpapier** auf **Ein** fest. Legen Sie dann die in sowohl Rolle 1 als auch Rolle 2 eingelegte Rollenpapierlänge fest.

Wenn bei Festlegen des Rollenpapiers die Rollenpapierlänge eingestellt wurde oder ein Strichcode mit Rollendaten auf der aktuellen Rolle abgedruckt ist, fahren Sie mit Schritt 2 fort.

☞ „Menü Papier“ auf Seite 156

2 Vergewissern Sie sich am Bedienfeld des Druckers, dass **Druckenrlänge** unter Einstellungsmenü > **Drucker-Setup** > **Rollenpapiereinstell.** > **Zustand Rollenumsch.** > **Papierlänge** festgelegt wurde.

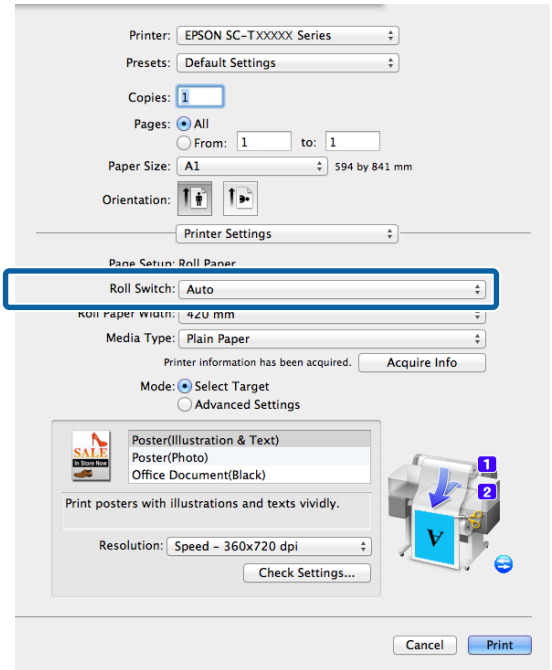
Die Standardeinstellung für **Papierlänge** ist **Druckenrlänge**. Falls die Einstellung nicht geändert wurde, lautet sie standardmäßig **Druckenrlänge**.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

3 Öffnen Sie am Computer den Druckbildschirm, vergewissern Sie sich, dass als **Paper Size (Papierformat)** Rollenpapier gewählt wurde und wählen Sie dann **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste.

4 Überprüfen Sie, dass **Roll Switch (Rollenumschaltung)** auf **Auto** eingestellt wurde.

Wenn die Einstellung nicht **Auto** lautet, klicken Sie darauf und wählen Sie **Auto**.



5 Legen Sie **Print Quality (Qualität)** und andere notwendige Einstellungen fest und beginnen Sie dann den Druckvorgang.

Wenn der Drucker während des Drucks vorausberechnet, dass das restliche Rollenpapier kürzer ist als die Drucklänge, schaltet er automatisch zum Rollenpapier, das länger als die Drucklänge ist und setzt den Druck fort.

Randlos drucken

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken.

Die Randlosdruckarten, die Sie auswählen können, variieren je nach Medium (siehe unten).

Rollenpapier: Kein Rand an allen Kanten, kein Rand links und rechts

Einzelblattpapier: Kein Rand nur links und rechts

(Randlosdruck steht mit Posterwand nicht zur Verfügung.)

Bei Alle-Kanten-Randlosdruck können Sie auch das Schneiden konfigurieren. „Informationen zum Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 106

Bei Randlosdruck links und rechts bleibt am Papier oben und unten ein Rand.

Die Randwerte für oben und unten „Druckbereich“ auf Seite 68

Randlosdruckmethoden

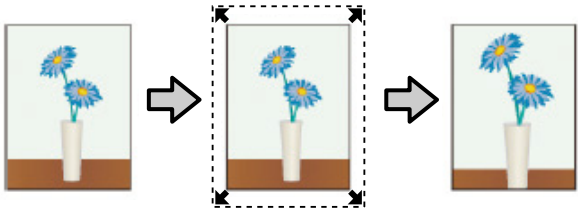
Sie können Randlosdruck auf die folgenden beiden Arten ausführen.

❏ Auto Expand (Automatisch erweitern)

Der Druckertreiber vergrößert die Druckdaten etwas über das Papierformat hinaus und druckt das vergrößerte Bild. Da die Bereiche, die über die Papierkanten hinausragen, nicht gedruckt werden, ist der Druck randlos.

Verwenden Sie Einstellungen, wie z. B. Seiteneinrichtung, in den Anwendungen, um die Größe der Bilddaten wie folgt einzustellen.

- Papierformat und Seiteneinstellung für die Druckdaten müssen gleich sein.
- Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie die Ränder auf 0 mm ein.
- Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.

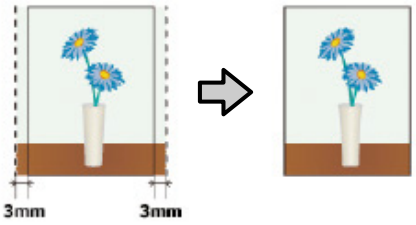


❏ Retain Size (Größe erhalten)

Um eine randlose Ausgabe zu erzielen, werden größere Druckdaten als das Papierformat in der Anwendung erstellt. Der Druckertreiber vergrößert die Bilddaten nicht. Verwenden Sie Einstellungen, wie z. B. Seiteneinrichtung, in den Anwendungen, um die Größe der Bilddaten wie folgt einzustellen.

- Erstellen Sie Druckdaten, die um 3 mm links und rechts (insgesamt 6 mm) größer sind als die aktuelle Druckgröße.
- Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie die Ränder auf 0 mm ein.
- Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie vermeiden möchten, dass der Druckertreiber das Bild vergrößert.



Unterstützte Medienformate für den Randlosdruck

Folgende Mediengrößen werden für den randlosen Druck unterstützt.

Die unterstützten Größen variieren mit dem Druckermodell.

Unterstützte Papierbreiten	SC-T7200 Serie/ SC-T7200 D Serie	SC-T5200 Serie/ SC-T5200 D Serie	SC-T3200 Serie
10 Zoll	✓	✓	✓

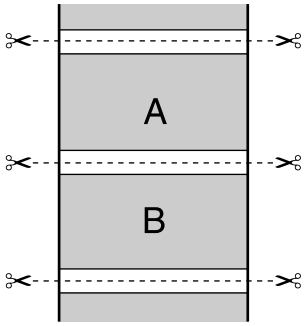
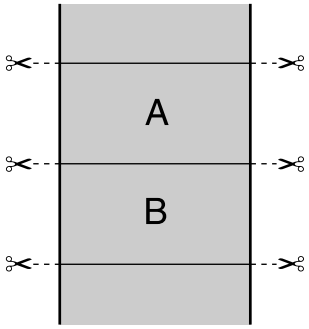
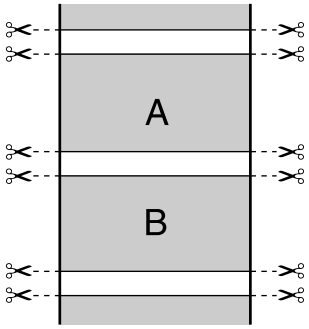
Unterstützte Papierbreiten	SC-T7200 Serie/ SC-T7200 D Serie	SC-T5200 Serie/ SC-T5200 D Serie	SC-T3200 Serie
30 cm	✓	✓	✓
Super A3/ 329 mm/ 13 Zoll	✓	✓	✓
16 Zoll	✓	✓	✓
US C/17 Zoll	✓	✓	✓
B2/515 mm	✓	✓	✓
A1/594 mm	✓	✓	✓
24 Zoll	✓	✓	✓
B1/728 mm	✓	✓	-
A0/841 mm	✓	✓	-
36 Zoll	✓	✓	-
B0/1.030 mm	✓	-	-
44 Zoll	✓	-	-

Je nach Medium kann die Druckqualität abnehmen, oder der Randlosdruck kann nicht ausgewählt werden.

☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217

Informationen zum Schneiden von Rollenpapier

Wenn Sie auf Rollenpapier randlos drucken, können Sie Links/Rechts-Randlosdruck oder Alle-Kanten-Randlosdruck festlegen, und in der **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** des Druckertreibers, wie das Papier abgeschnitten werden soll. In der folgenden Tabelle ist der Schnitt für jede Option aufgeführt.

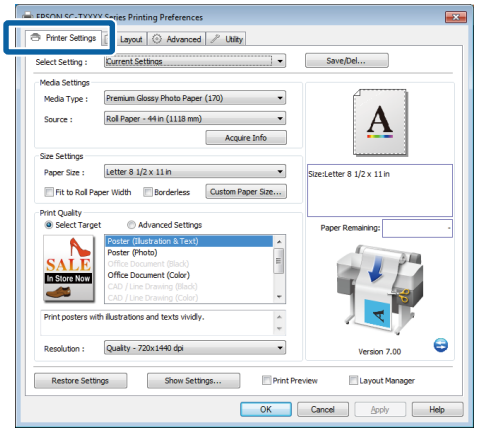
Druckertreiber-Einstellungen	Borderless (Randlos)	Single Cut (Einfach schneiden)	Double Cut (Doppelt schneiden)
Schnitt			
Erläuterung	**Borderless (Randlos)** ist die Standard-Druckertreibereinstellung.	❏ Abhängig vom Bild kann der obere Bereich etwas ungleichmäßig werden, da der Druckvorgang während des Schneidens der oberen Rollenpapierkante stoppt. ❏ Wenn die Schneidposition nicht genau ausgerichtet ist, können schmale Teile des Bildes oben oder unten auf angrenzenden Seiten erscheinen. Tritt dies auf, richten Sie das Schneidwerk mit **Schneidpos. Einstellen** aus. „Das Menü Wartung“ auf Seite 160 ❏ Wenn Sie nur eine Seite drucken oder eine Seite mehrmals drucken, ist die Vorgehensweise die gleiche wie bei **Double Cut (Doppelt schneiden)**. Wenn Sie laufend mehrere Blätter drucken, schneidet der Drucker 1 mm innen an der oberen Kante der ersten Seite und an den nachfolgenden Seiten an der unteren Kante ab, damit keine sichtbaren Ränder entstehen.	❏ Abhängig vom Bild kann der obere Bereich etwas ungleichmäßig werden, da der Druckvorgang während des Schneidens der oberen Rollenpapierkante stoppt. ❏ Das gedruckte Papier ist ca. 2 mm kürzer als die angegebene Größe, da der Drucker das Papier innen abschneidet, damit oben und unten keine sichtbaren Ränder entstehen. ❏ Nach dem Schneiden der vorherigen Seite am unteren Rand, transportiert der Drucker das Papier und schneidet dann die obere Kante der folgenden Seite. Zwar entstehen dadurch 60 bis 127 mm Abfallpapier, aber dafür ist der Schnitt genauer.

Einstellverfahren für den Druck

Einstellungen unter Windows

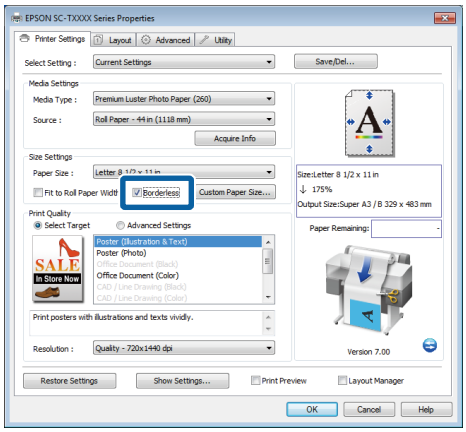
1 Rufen Sie die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und passen Sie die folgenden Einstellungen an.

☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62

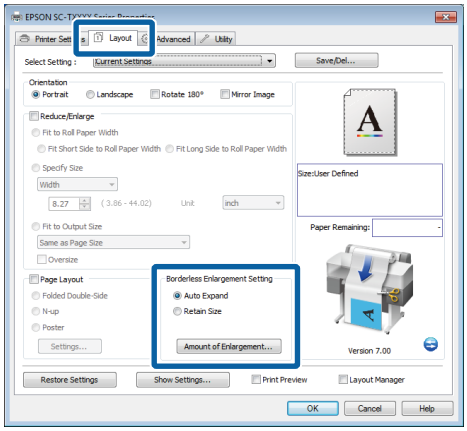


2 Wählen Sie **Borderless (Randlos)** im Bereich **Size Settings (Größeneinstellungen)**.

Um die Ausgabe an die Rollenbreite anzupassen, wählen Sie **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)**, bevor Sie Borderless (Randlos) auswählen.



3 Wählen Sie in der Registerkarte Layout **Borderless Enlargement Setting (Einstellung Randlosvergrößerung)** und wählen Sie entweder **Auto Expand (Auto. erweit.)** oder **Retain Size (Größe beibehalten)**.



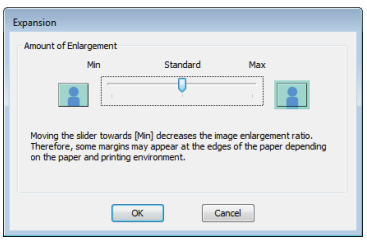
Wenn **Auto Expand (Auto. erweit.)** ausgewählt wird, klicken Sie auf **Amount of Enlargement (Vergrößerungsfaktor)** und wählen Sie die Menge, die an den Kanten abgeschnitten werden soll.

> ***Hinweis:***
> ***Retain Size (Größe beibehalten)*** *ist nicht verfügbar, wenn* ***Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)*** *in der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) oder* ***Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)*** *in der Registerkarte Layout ausgewählt wird.*

Max : 3 mm links und 5 mm rechts (das Bild wird um 1 mm nach rechts versetzt)

Standard : 3 mm für links und rechts

Min : 1,5 mm für links und rechts



Hinweis:
*Wenn Sie den Schieber in Richtung **Min** verschieben, wird der Vergrößerungsfaktor des Bildes verringert. Deshalb können je nach Papier und Druckumgebung geringe Ränder an den Papierkanten sichtbar werden.*

4 Wird Rollenpapier verwendet, stehen die Optionen **Auto Cut (Autom. abtrennen)** in der Registerkarte Advanced (Erweitert) im Bereich **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** zur Verfügung.

☞ „Informationen zum Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 106

5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

1 Rufen Sie den Druckbildschirm auf, wählen Sie das Papierformat in der Option **Paper Size (Papierformat)** und dann eine Randlosdruckmethode.

☞ „Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65

Die Auswahlmöglichkeiten für die Randlosdruckmethoden sind wie folgt.

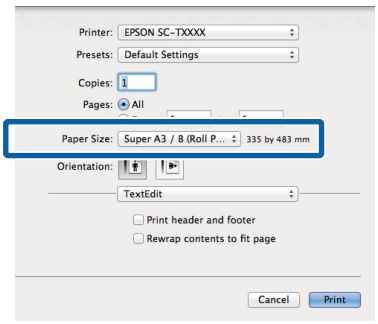
XXXX (Roll Paper - Borderless (Auto Expand)) (Rollenpapier - randlos (Auto. erweit.))

XXXX (Roll Paper - Borderless (Retain Size)) (Rollenpapier - randlos (Größe erhalt.))

XXXX (Sheet - Borderless (Auto Expand)) (Blatt - Randlos (Automatisch erweitern))

XXXX (Sheet - Borderless (Retain Size)) (Blatt - Randlos (Größe erhalten))

XXXX ist das aktuelle Papierformat, z. B. A4.



Hinweis:
Wenn die Seiteneinstellungsoptionen nicht im Druckdialog der Anwendung zur Verfügung stehen, zeigen Sie den Seiteneinstellungsdialog an.

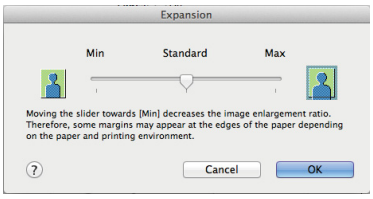
2 Wenn **Auto Expand (Auto. erweit.)** für Papierformat ausgewählt wird, wählen Sie **Page Layout Settings (Seitenlayouteinstellungen)** aus der Liste und klicken Sie auf **Expansion (Erweiterung)**.

Im folgenden Abschnitt wird gezeigt, wie weit das Bild über die Papierkanten hinausragt.

Max : 3 mm links und 5 mm rechts (das Bild wird um 1 mm nach rechts versetzt)

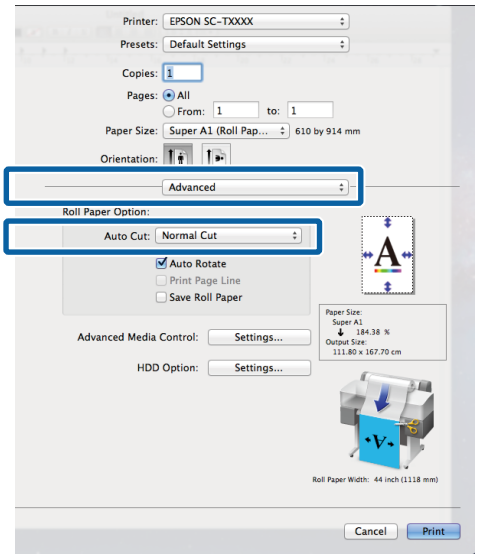
Standard : 3 mm für links und rechts

Min : 1,5 mm für links und rechts


Expansion
Min
Standard
Max
Moving the slider towards [Min] decreases the image enlargement ratio. Therefore, some margins may appear at the edges of the paper depending on the paper and printing environment.
Cancel
OK

Hinweis:
*Wenn Sie den Schieber in Richtung **Min** verschieben, wird der Vergrößerungsfaktor des Bildes verringert. Deshalb können je nach Papier und Druckumgebung geringe Ränder an den Papierkanten sichtbar werden.*

3 Wird Rollenpapier verwendet, wählen Sie **Advanced (Erweitert)** aus der Liste und wählen Sie danach eine Option **Auto Cut (Autom. abtrennen)**.



☞ „Informationen zum Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 106

4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Farbkorrektur und Druck

Der Druckertreiber korrigiert Farben entsprechend dem Farbraum automatisch und intern. Sie können die folgenden Farbkorrektur-Modi auswählen.

❏ EPSON Standard (sRGB)

Optimiert den sRGB-Raum und korrigiert die Farbe.

❏ Business Graphics (Geschäftsgrafiken)

Korrigiert die Farben für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.

❏ Line Drawing (Strichzeichnung)

Optimieren Sie die Farbkorrektur für Linienzeichnungen, indem Sie den Rand zwischen den Zeilen und den Hintergrund als diskontinuierlich optimieren.

❏ ICM

Mithilfe der Farbverwaltung können Sie die Farben in den Bilddaten an die Farben in der gedruckten Ausgabe anpassen (nur Windows).

☞ „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 124

❏ Off (No Color Management) (Aus (Kein Farbmanagement))

Die Farbkorrektur wird nicht vom Druckertreiber ausgeführt. Wählen Sie, ob die Farbverwaltung von der Anwendung ausgewählt wird.

☞ „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 124

Wenn **EPSON Standard (sRGB)**/**Business Graphics (Geschäftsgrafiken)**/**Line Drawing (Strichzeichnung)** für **Color Mode (Farbmodus)** ausgewählt wird, wird eine Taste **Settings (Einstellungen)** angezeigt.

Klicken Sie auf die Taste **Settings (Einstellungen)**, um Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance einzustellen.

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie eine Anwendung ohne Farbkorrektur einsetzen.

> ***Hinweis:***
> *Die verfügbaren Farbkorrekturoptionen hängen vom Betriebssystem und vom verwendeten Papiertyp ab.*

Einstellungen unter Windows

1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

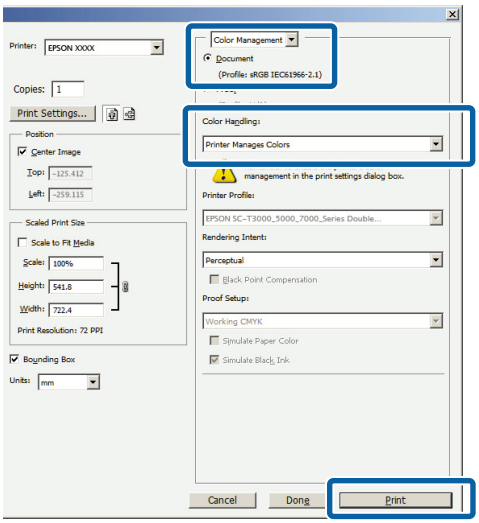
Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

> ***Hinweis:***
> *Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.*

Beispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster Print (Drucken).

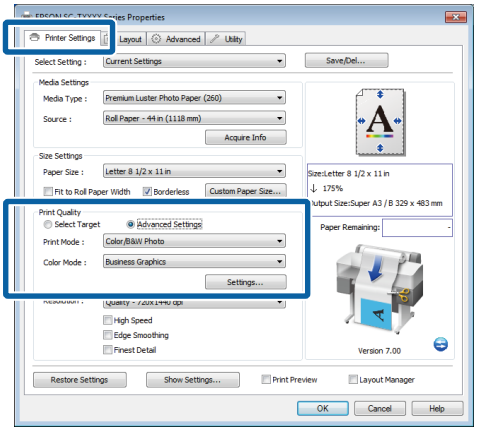
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



2 Wählen Sie in der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** für **Print Quality (Qualität)** und danach eine Farbkorrekturoption.

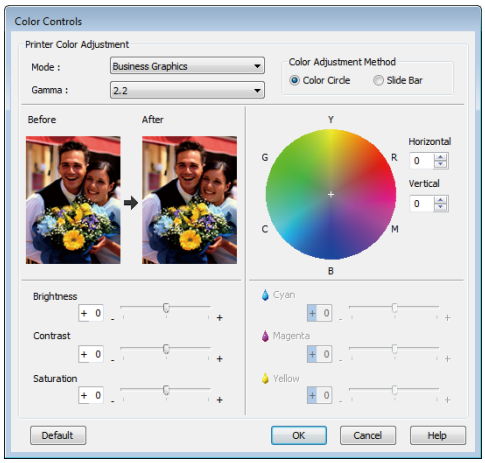
„Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62

Zusätzliche Anpassungen können durch Klicken auf **Settings (Einstellungen)** vorgenommen werden.



3 Klicken Sie auf die Taste **Settings (Einstellungen)**, um **Gamma**, **Brightness (Helligkeit)**, **Contrast (Kontrast)**, **Saturation (Sättigung)**, Farbbalance und andere Einstellungen einzustellen.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



Hinweis:
Sie können den Korrekturwert anhand des Beispielbildes im Fenster links überprüfen. Die Farbbalance kann eingestellt werden, indem Sie ***Color Circle (Farbkreis)*** *oder* ***Slide Bar (Schieber)*** *für* ***Color Adjustment Method (Farbanpassungsmethode)*** *auswählen.*

4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Wählen Sie die Farbverwaltungsoption **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)**, wenn Sie die folgenden Anwendungen verwenden.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

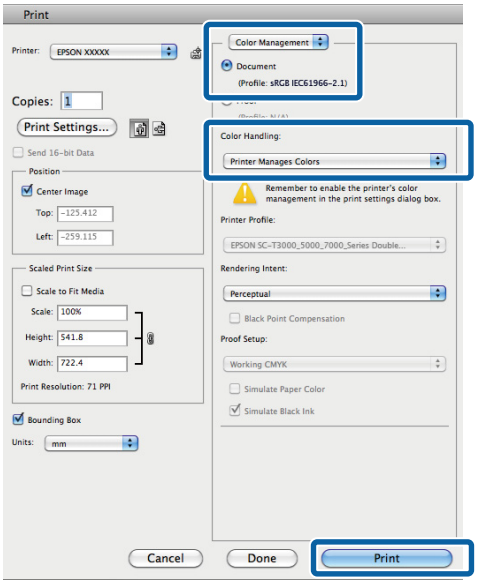
Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

Hinweis:
Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster Print (Drucken).

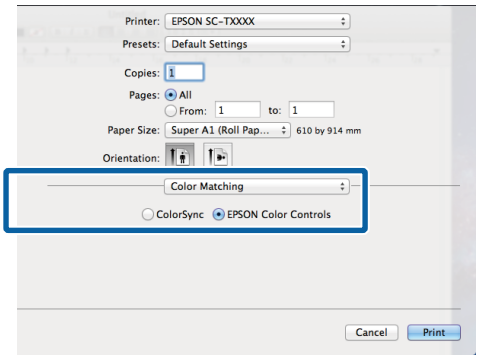
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



2 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

„Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65

3 Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)**.



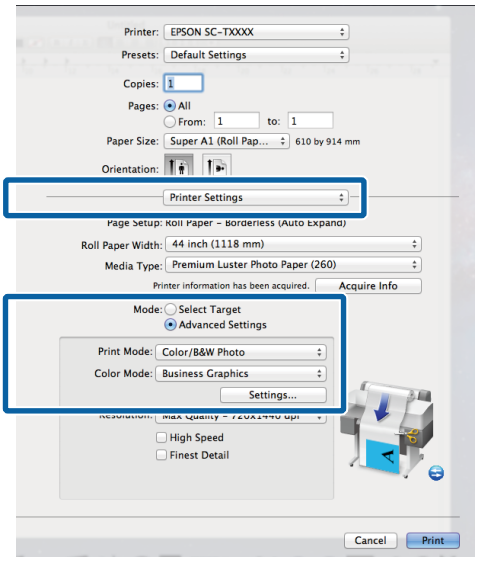
Hinweis:
EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung) *ist in den folgenden Anwendungen nicht verfügbar, wenn Schritt 1 ausgelassen wird.*

- ❏ *Adobe Photoshop CS3 oder höher*
- ❏ *Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher*
- ❏ *Adobe Photoshop Elements 6 oder höher*

4 Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und danach **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** für **Mode (Modus)**.

5 Wählen Sie eine Farbkorrekturoption aus der Liste **Color Mode (Farbmodus)**.

Zusätzliche Anpassungen können durch Klicken auf **Settings (Einstellungen)** vorgenommen werden.



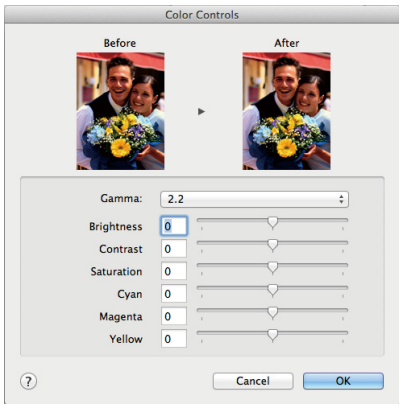
Hinweis:
Wenn Sie die folgenden Anwendungen unter Mac OS X 10.5 verwenden, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen ***Use Generic RGB (Allg. RGB verw.)****.*

- ❏ *Adobe Photoshop CS3 oder höher*
- ❏ *Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher*
- ❏ *Adobe Photoshop Elements 6 oder höher*

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie eine andere Anwendung als eine der oben aufgeführten verwenden.

6 Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



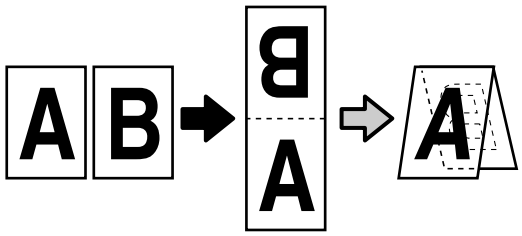
7 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Mehrseiten-/Posterdruck

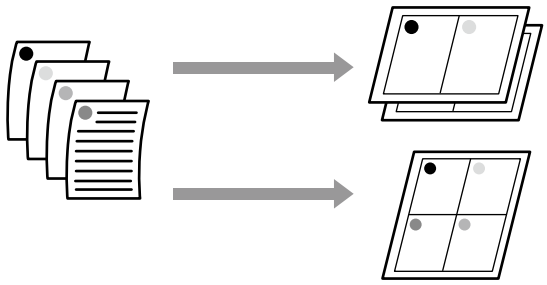
Sie können mehrere Seiten auf einem einzelnen Blatt oder eine einzelne Seite auf mehreren Blättern drucken.

Es stehen folgende drei Methoden für Mehrseiten-/Posterdruck zur Verfügung.

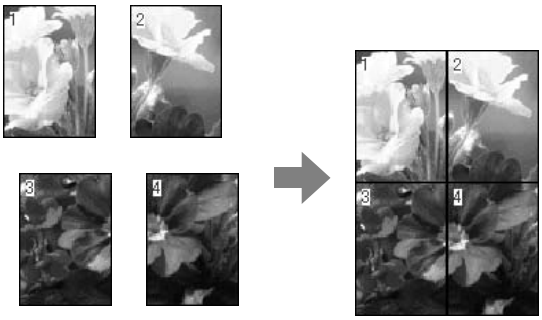
- **Folded Double-Side (Doppelseitig, gefaltet) (nur Windows)**
  Zwei aufeinanderfolgende Seiten werden auf einem einzelnen Blatt gedruckt. Die zweite Seite wird um 180° gedreht und dann neben die erste Seite gedruckt, sodass das Papier zu einem doppelseitigen Dokument gefaltet werden kann.



- **N-up**
  Auf einem einzelnen Blatt können zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten gedruckt werden.



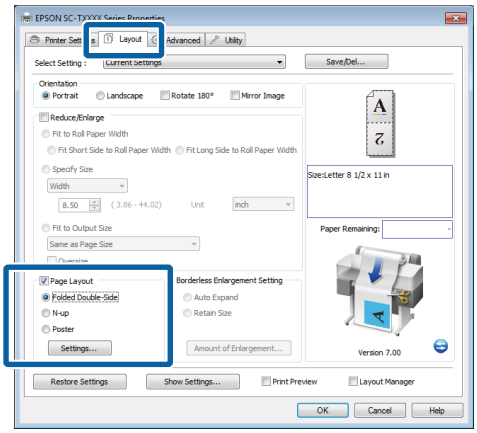
- **Poster (nur Windows)**
  Eine einzelne Seite kann über mehrere Blätter gedruckt werden. Die Blätter können dann zu großen Postern zusammengesetzt werden (bis zu 16 Mal die Originalgröße). Falls **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** ausgewählt wird, können die Blätter ohne Beschneidung der Kanten zusammengefügt werden, da aber die Abschnitte außerhalb der Kanten verloren gehen, können die Zusammensetzungen fehlerhaft sein.



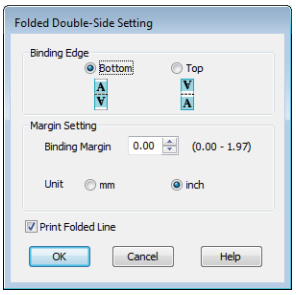
Folded Double-Side (Doppelseitig, gefaltet) (nur Windows)

1 Wählen Sie in der Registerkarte Layout des Druckertreibers **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie als nächstes **Folded Double-Side (Doppelseitig, gefaltet)** und klicken Sie auf die Taste **Settings (Einstellungen)**.

☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62



2 Wählen Sie in der Registerkarte Folded Double-Side Setting (Einstellung Gefaltet doppelseitig) **Binding Edge (Heftkante)** und **Binding Margin (Bundsteg)**.



3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

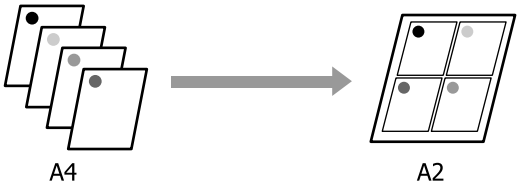
N-up

Hinweis:

❏ *Unter Windows können Sie die N-up Druckfunktion bei Randlosdruck nicht nutzen.*

❏ *Unter Windows können Sie die Funktion Reduce/Enlarge (Skalierter Druck) (Passend auf Seite) verwenden, um die Daten auf verschiedene Papierformate zu drucken.*

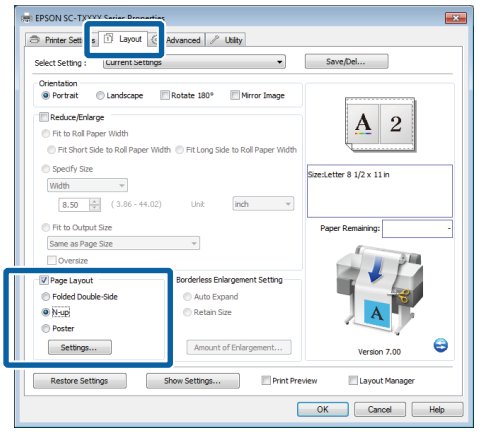
☞ *„Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 93*



Einstellungen unter Windows

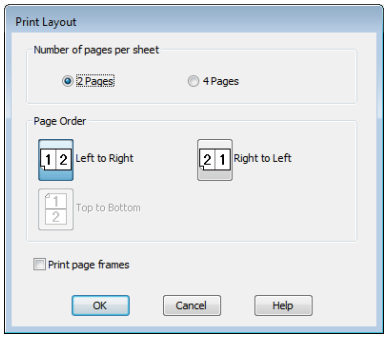
1 Wählen Sie in der Registerkarte Layout des Druckertreibers **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie als nächstes **N-up** und klicken Sie auf die Taste **Settings (Einstellungen)**.

„Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62



2 Wählen Sie in der Registerkarte Print Layout (Druck-Layout) **Number of pages per sheet (Anzahl der Seiten pro Blatt)** und **Page Order (Seitenreihenfolge)**.

Wenn das Kontrollkästchen **Print page frames (Seitenrahmen drucken)** aktiviert ist, werden Seitenrahmen auf jeder Seite gedruckt.

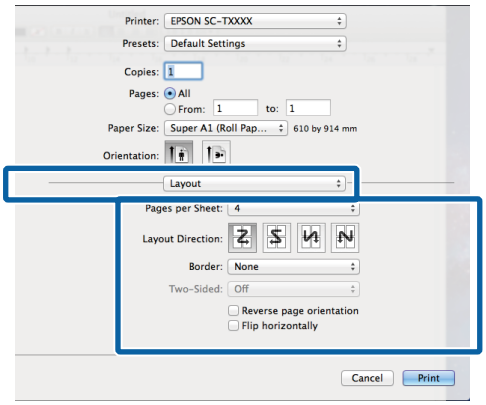


3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

1 Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie **Layout** aus der Liste und geben Sie die Anzahl von Seiten pro Blatt usw. ein.

„Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65



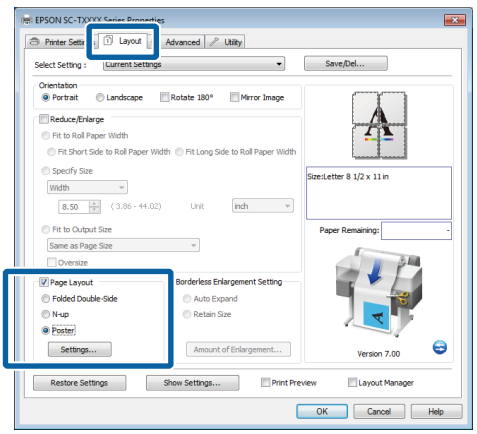
> ***Hinweis:***
> *Mit der Funktion **Border (Rahmen)** können Sie Rahmen um die angeordneten Seiten drucken.*

2 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

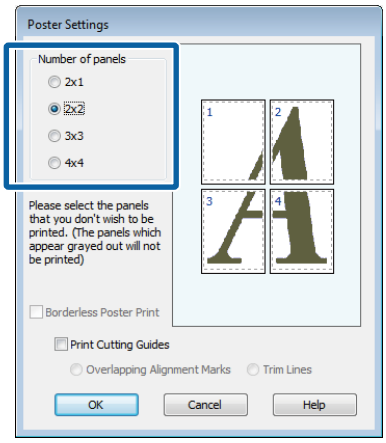
Poster (nur Windows)

1 Wählen Sie in der Registerkarte Layout des Druckertreibers **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie als nächstes **Poster** und klicken Sie auf die Taste **Settings (Einstellungen)**.

„Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62

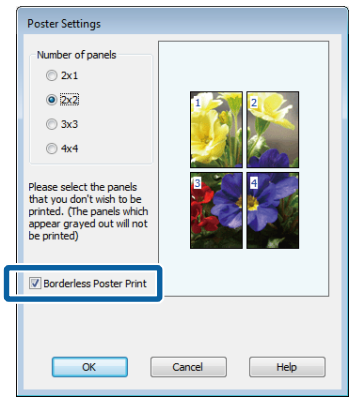


2 Wählen Sie im Dialog Poster Settings (Postereinstellungen) die Einstellung **Number of panels (Anzahl der Bereiche)**.



3 Aktivieren oder deaktivieren Sie Randlosdruck.

Wenn ohne Rand gedruckt werden soll:
Aktivieren Sie **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)**.



Hinweis:

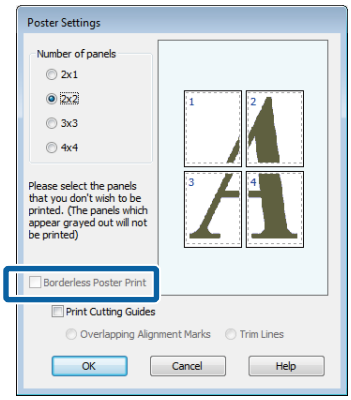
❏ *Wenn **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** abgeblendet ist, unterstützt das gewählte Papier oder das Format keinen Randlosdruck.*

„Unterstützte Medienformate für den Randlosdruck“ auf Seite 104

„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217

❏ *Falls **Single Cut (Einfach schneiden)** oder **Double Cut (Doppelt schneiden)** für **Auto Cut (Autom. abtrennen)** ausgewählt wird, wird das Bild 1 oder 2 mm innerhalb des Bildes geschnitten, was zu unperfekten Fügeverbindungen führt.*

Wenn mit Rand gedruckt werden soll:
Deaktivieren Sie **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)**.



Hinweis:
Hinsichtlich der Größe nach dem Zusammenfügen gilt:

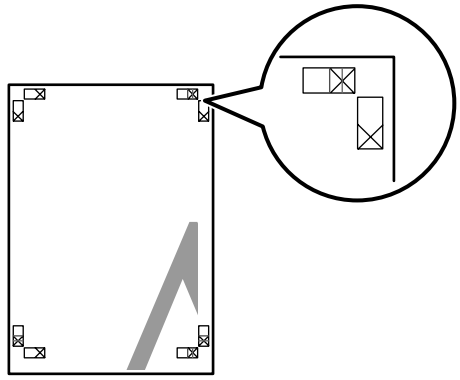
*Falls **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** nicht ausgewählt wird, wird eine Option **Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)** angezeigt.*

*Die Endgröße ist dieselbe, unabhängig davon, ob **Trim Lines (Schnittlinien)** aktiviert oder deaktiviert ist. Wenn jedoch **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** aktiviert ist, ist die Endgröße etwas kleiner durch Überlappung.*

4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

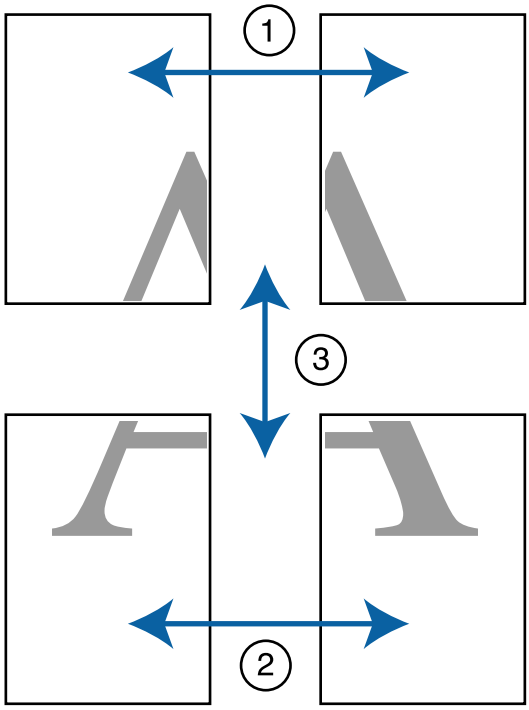
Zusammensetzen von Posterblättern mit bedruckten Rändern

Falls **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** ausgewählt wird, werden Verbindungshilfen (angezeigt durch Linien durch und um die X-Markierungen in der nachfolgenden Abbildung) auf jedem Blatt ausgedruckt.

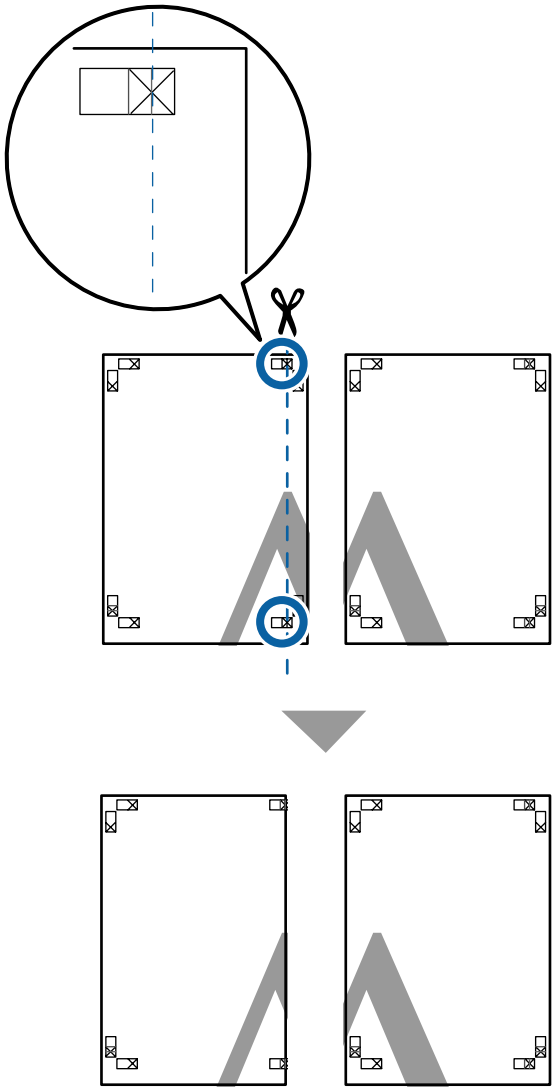


Hinweis:
Bei einem Farbausdruck sind die Verbindungshilfen blau und die Schnittführungen rot; andernfalls werden alle Hilfslinien schwarz gedruckt.

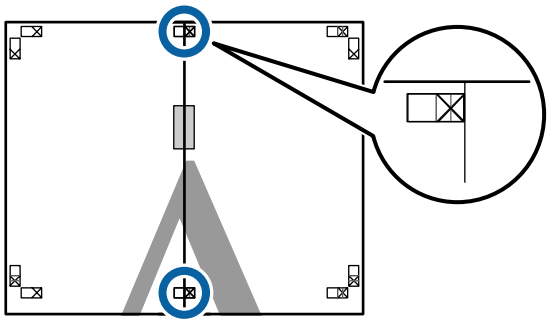
Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, wie vier gedruckte Seiten zusammengefügt werden.



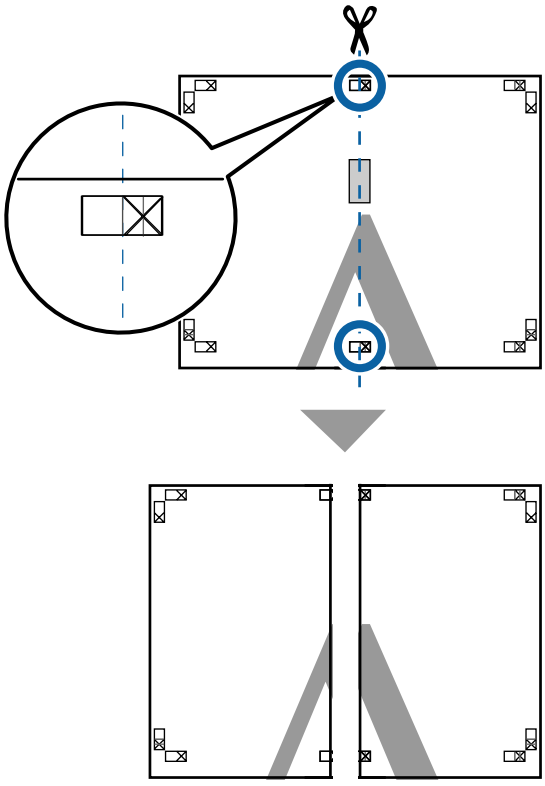
1 Legen Sie die beiden oberen Blätter bereit und schneiden Sie den überstehenden Rand vom linken Blatt ab, indem Sie entlang der Verbindungslinie zwischen den beiden Verbindungshilfen schneiden (die Mittelpunkte der X-Markierungen.



2 Legen Sie das obere linke Blatt über das obere rechte Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.

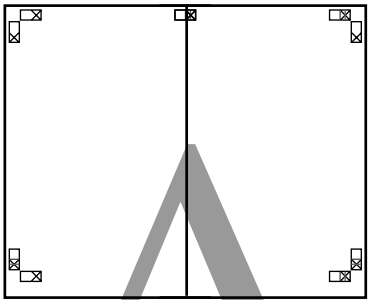


3 Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien links von den X-Markierungen).



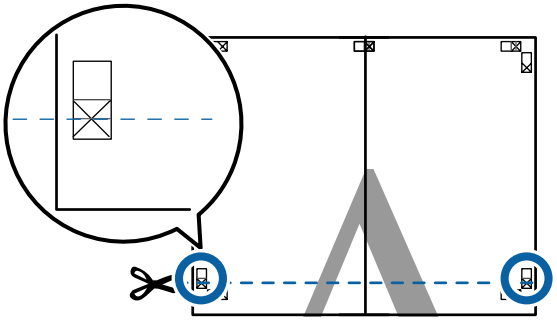
4 Setzen Sie die beiden Blätter wieder zusammen.

Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.

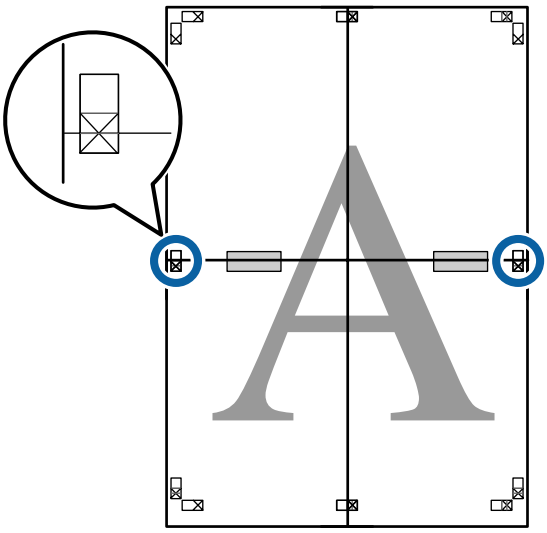


5 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die unteren Blätter.

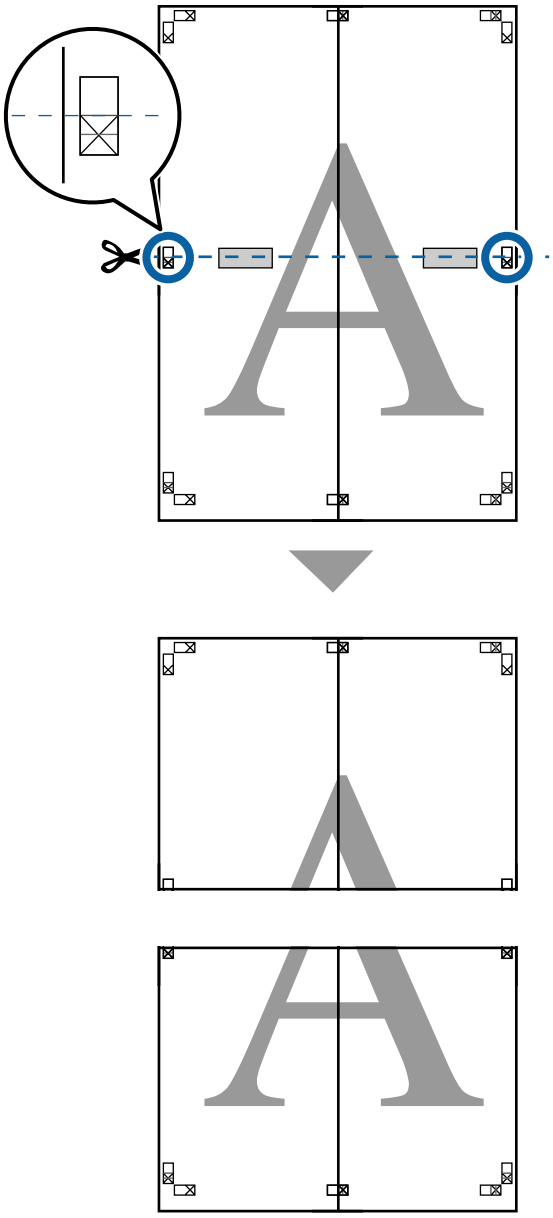
6 Schneiden Sie die Unterseite der oberen Blätter, indem Sie entlang der Linie, die die beiden Verbindungshilfen verbindet (die Linien über den X-Markierungen), schneiden.



7 Legen Sie das obere Blatt über das untere Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.

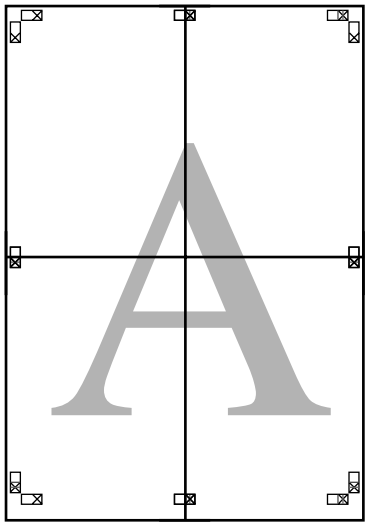


8 Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien oberhalb der X-Markierungen).

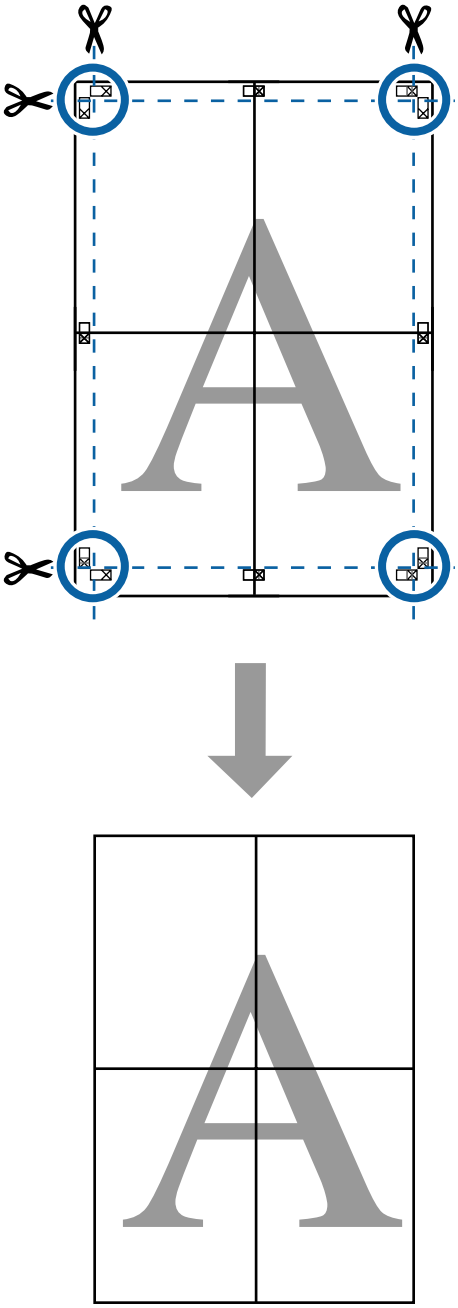


9 Fügen Sie die oberen und unteren Blätter zusammen.

Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.



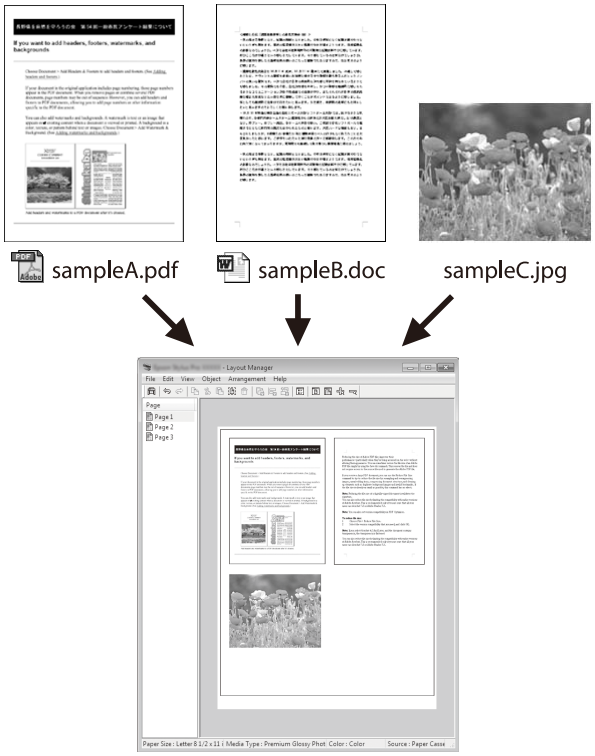
10 Nach dem Zusammensetzen aller Blätter schneiden Sie die Ränder entlang der Schnittlinien (außerhalb der X-Markierungen) ab.



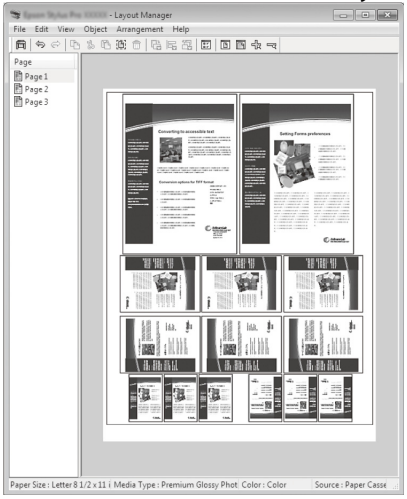
Drucken mehrerer Dokumente (der Layout Manager) (nur Windows)

Dokumente, die in verschiedenen Anwendungen erstellt wurden, können entsprechend dem von Ihnen gewählten Layout zusammen gedruckt werden. Mithilfe des Layout Manager kann die Effizienz verbessert und Papier gespart werden.

Musterlayout für mehrere Dokumente



Freies vertikales/horizontales Musterlayout

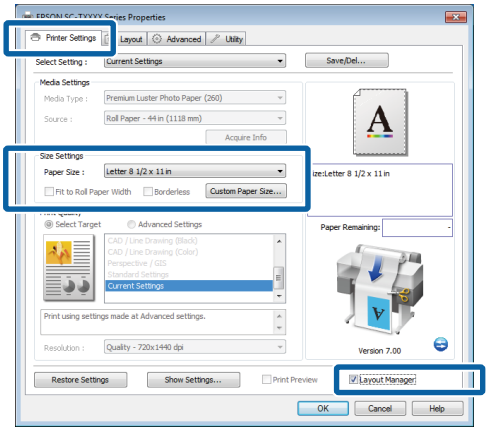


Einstellverfahren für den Druck

1. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten, in der Anwendung.

2. Wählen Sie in der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers **Layout Manager** und im Bereich **Size Settings (Größeneinstellungen)** die Einstellung für **Paper Size (Papierformat)**, die für das Dokument in der Quellanwendung ausgewählt wurde.

☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62



> ***Hinweis:***
> *Die **Paper Size (Papierformat)** ist die Größe des Dokuments im Layout Manager. Das eigentliche Druckpapierformat wird im Fenster in Schritt 6 eingestellt.*

3. Klicken Sie auf **OK**. Wenn Sie aus einer Anwendung drucken, wird das Fenster Layout Manager geöffnet.

   Die Druckdaten werden nicht gedruckt, sondern eine Seite wird im Fenster Layout Manager als Objekt angeordnet.

4. Lassen Sie den Layout Manager-Bildschirm offen und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, bis alle Dokumente zum Layout hinzugefügt wurden.

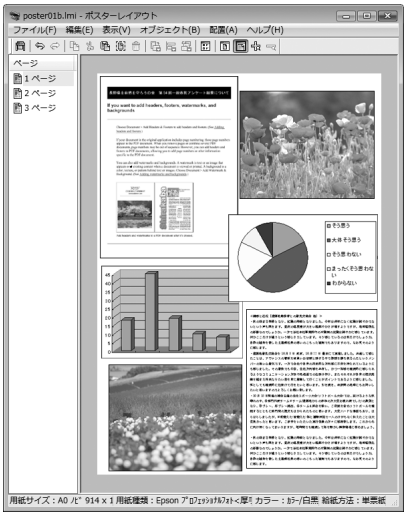
   Die Objekte werden im Fenster Layout Manager hinzugefügt.

5 Ordnen Sie die Objekte im Fenster Layout Manager an.

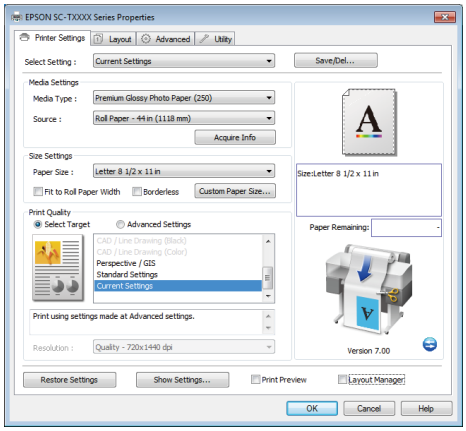
Objekte können in neue Positionen gezogen und ihre Größe verändert werden; darüber hinaus können sie mithilfe der Optionen im **Object (Objekt)**-Menü neu angeordnet oder gedreht werden.

Die Gesamtgröße und Platzierung der Objekte kann mithilfe der Optionen **Preferences (Einstellungen)** und **Arrangement (Anordnung)** im **File (Datei)**-Menü verändert werden.

Weitere Informationen zu jeder Funktion finden Sie in der Hilfe im Layout Manager-Fenster.



6 Klicken Sie auf **Properties (Eigenschaften)** im **File (Datei)**-Menü und passen Sie die Druckereinstellungen im Druckertreiberdialog ein.



Überprüfen Sie die **Media Settings (Medieneinstellungen)** und wählen Sie eine **Print Quality (Qualität)**.

7 Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster Layout Manager und anschließend auf **Print (Drucken)**.

Der Druckvorgang beginnt.

Speichern und Abfragen von Einstellungen

Sie können die Anordnung des Fensters Layout Manager und den Inhalt der Einstellungen in einer Datei speichern. Wenn Sie die Anwendung während der Arbeit schließen müssen, können Sie den aktuellen Stand in einer Datei speichern und später zur Fortsetzung wieder öffnen.

Speichern

1 Klicken Sie im Bildschirm Layout Manager auf das **File (Datei)**-Menü und danach auf **Save As (Speichern unter)**.

2 Geben Sie den Dateinamen ein, wählen Sie den Speicherort und klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

3 Schließen Sie das Fenster Layout Manager.

Öffnen gespeicherter Dateien

1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Utility-Symbol im Windows Taskbar (Taskleiste) ( ) und klicken Sie im angezeigten Kontextmenü auf **Layout Manager**.

Das Fenster Layout Manager wird angezeigt.

Wenn das Utility-Symbol nicht in der Windows Taskbar (Taskleiste) angezeigt wird, „Überblick über die Registerkarte Utility“ auf Seite 138

2 Klicken Sie im Fenster Layout Manager auf das Menü **File (Datei)** und anschließend auf **Open (Öffnen)**.

3 Wählen Sie den Speicherort und öffnen Sie die benötigte Datei.

Drucken mit Farbmanagement

Hinweise zum Farbmanagement

Selbst wenn dieselben Bilddaten verwendet werden, kann das angezeigte Bild anders aussehen als das Originalbild, und die Druckergebnisse können von der Bildschirmdarstellung abweichen. Dieser Effekt wird verursacht durch die unterschiedliche Charakteristik, mit der Eingabegeräte wie Scanner oder Digitalkameras Farben als elektronische Daten aufzeichnen, und wenn Ausgabegeräte wie Bildschirme und Drucker die Farben anhand dieser Farbdaten reproduzieren. Das Farbmanagementsystem ist ein Mittel zur Anpassung der unterschiedlichen Farbkonvertierungsarten von Eingabe- und Ausgabegeräten. Ein Farbmanagementsystem wird bei Betriebssystemen wie Windows und Mac OS sowie bei Bildbearbeitungsanwendungen mitgeliefert. Windows und Mac OS X verfügen jeweils über die Farbmanagementsysteme ICM und ColorSync.

Bei einem Farbmanagementsystem wird eine Farbdefinitionsdatei, die als „Profil“ bezeichnet wird, zur Farbanpassung zwischen den Geräten verwendet. (Diese Datei wird auch als ICC-Profil bezeichnet.) Das Profil eines Eingabegeräts wird als Eingabeprofil (oder Quellprofil) und das Profil eines Ausgabegeräts, beispielsweise eines Druckers, als Druckerprofil (oder Ausgabeprofil) bezeichnet. Ein Profil wird im Treiber dieses Druckers für jedes Medium erstellt.

Die Farbkonvertierungsbereiche des Eingabegerätes und der Farbreproduktionsbereich des Ausgabegerätes sind unterschiedlich. Daher gibt es Farbbereiche, die selbst bei Farbanpassung unter Verwendung eines Profils nicht übereinstimmen. Zusätzlich zur Profilfestlegung setzt das Farbmanagementsystem die Konvertierungsbedingungen für Bereiche mit fehlgeschlagener Farbanpassung als „intent“ („Priorität“) fest. Name und Art der Priorität variieren je nach verwendetem Farbverwaltungssystem.

Die Farben der Druckausgabe und des Bildschirms können nicht durch Farbmanagement zwischen Eingabegerät und Drucker angepasst werden. Damit beide Farben übereinstimmen, müssen Sie auch die Farben zwischen dem Eingabegerät und der Anzeige aneinander anpassen.

Farbmanagement-Druck einstellungen

Sie können mit Farbmanagement drucken, indem Sie den Druckertreiber dieses Druckers auf die folgenden zwei Arten verwenden.

Wählen Sie die beste Methode entsprechend dem verwendeten Anwendungsprogramm, der Betriebssystemumgebung, der gewünschten Druckausgabe usw.

Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen
Diese Methode gilt für das Drucken aus Anwendungen, die Farbmanagement unterstützen. Alle Farbmanagementprozesse werden vom Farbmanagementsystem der Anwendung ausgeführt. Diese Methode ist nützlich, wenn Sie dieselben Farbmanagement-Druckergebnisse mit einer allgemeinen Anwendung in verschiedenen Betriebssystemumgebungen erzielen möchten.

☞ „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 126

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber
Der Druckertreiber verwendet das Farbmanagementsystem des Betriebssystems und führt alle Farbmanagement-Prozesse aus. Sie können das Farbmanagement im Druckertreiber auf die folgenden zwei Arten einstellen.

❏ Host ICM (Host-ICM) (Windows)/ColorSync (Mac OS X)

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie aus Anwendungen drucken, die Farbmanagement unterstützen. Wirksam zum Erzielen von gleichen Druckergebnissen aus verschiedenen Anwendungen unter demselben Betriebssystem.

☞ „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 128

☞ „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X)“ auf Seite 129

❏ Driver ICM (Treiber-ICM) (nur Windows)

Diese Option ermöglicht den Farbmanagement-Druck aus Anwendungen, die Farbmanagement nicht unterstützen.

☞ „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)“ auf Seite 130

Einstellen von Profilen

Die Einstellungen für Eingabeprofil, Druckerprofil und Priorität (Anpassungsmethode) variieren für drei Arten von Farbmanagement-Druck, da ihre Farbmanagement-Engines unterschiedlich eingesetzt werden, weil die Verwendung von Farbmanagement nicht bei allen Engines gleich ist. Konfigurieren Sie die Einstellungen im Druckertreiber oder in der Anwendung anhand der folgenden Tabelle.

	Eingabeprofil-Einstellungen	Druckerprofil-Einstellungen	Prioritäts-Einstellungen
Driver ICM (Treiber-ICM) ((Windows)	Druckertreiber	Druckertreiber	Druckertreiber
Host ICM (Host-ICM) ((Windows)	Anwendung	Druckertreiber	Druckertreiber
ColorSync (Mac OS X)	Anwendung	Druckertreiber	Anwendung
Anwendung	Anwendung	Anwendung	Anwendung

Druckerprofile für jeden Papiertyp, der zur Durchführung von Farbmanagement erforderlich ist, werden mit dem Druckertreiber des Druckers installiert. Sie können das Profil aus dem Druckertreiber-Einstellungsfenster auswählen.

Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

☞ „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)“ auf Seite 130

☞ „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 128

☞ „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X)“ auf Seite 129

☞ „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 126

Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

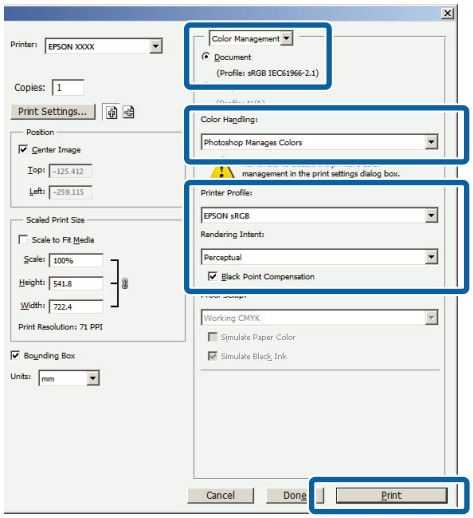
Drucken Sie aus Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion. Stellen Sie das Farbmanagement in der Anwendung ein und deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktion des Druckertreibers.

1 Stellen Sie das Farbmanagement in den Anwendungen ein.

Beispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster Print (Drucken).

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Photoshop Manages Colors (Photoshop verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)**, wählen Sie das **Printer Profile (Druckerprofil)** und die **Rendering Intent (Wiedergabepriorität)**, und klicken Sie anschließend auf **Print (Drucken)**.



2 Rufen Sie das Druckertreiber-Einstellungsfenster auf (Windows) oder den Druckbildschirm (Mac OS X).

Stellen Sie den Druckertreiber ein.

Unter Windows

☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62

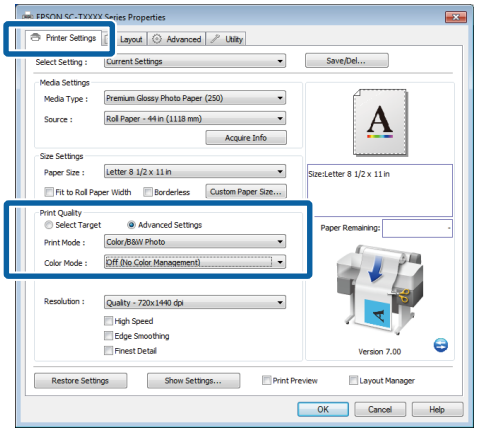
Unter Mac OS X

☞ „Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65

3 Schalten Sie das Farbmanagement aus.

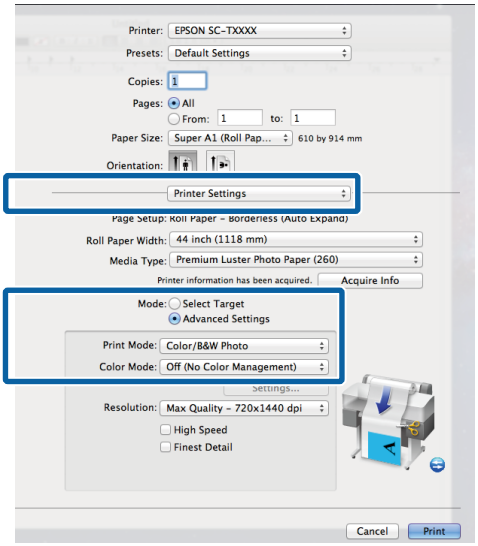
Unter Windows

Wählen Sie in der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)** und wählen Sie **Off (No Color Management) (Aus (Kein Farbmanagement))** für **Color Mode (Farbmodus)**.



Unter Mac OS X

Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und danach **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** für **Mode (Modus)**. Wählen Sie **Off (No Color Management) (Aus (Kein Farbmanagement))** für **Color Mode (Farbmodus)**.



4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ICM unterstützen.

1 Konfigurieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen in der Anwendung.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

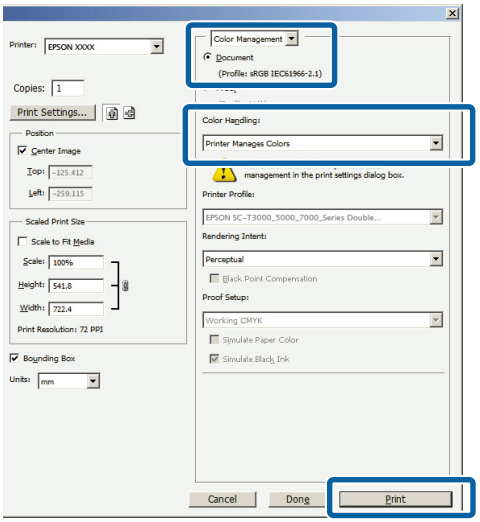
Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

> ***Hinweis:***
> *Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.*

Beispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster Print (Drucken).

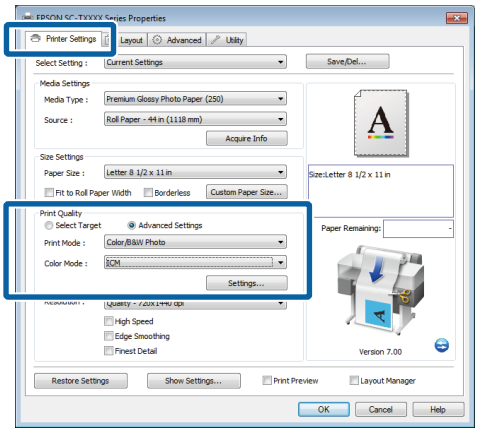
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

2 Wählen Sie in der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** für **Print Quality (Qualität)**, wählen Sie dann und wählen Sie **ICM** für **Color Mode (Farbmodus)** und klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**.

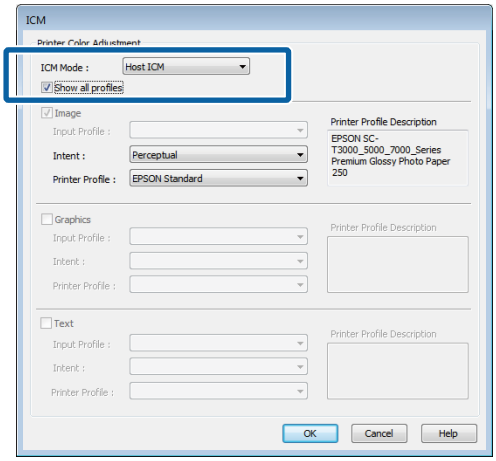
☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62



3 Wählen Sie **Host ICM (Host-ICM)**.

Wenn Epson-Spezialmedien für **Media Type (Medium)** in der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) ausgewählt wurden, wird das dem Medientyp entsprechende Druckerprofil automatisch ausgewählt und im Feld **Printer Profile Description (Druckerprofil-Beschreibung)** angezeigt.

Um das Profil zu ändern, wählen Sie unten **Show all profiles (Alle Profile anzeigen)**.



4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ColorSync unterstützen.

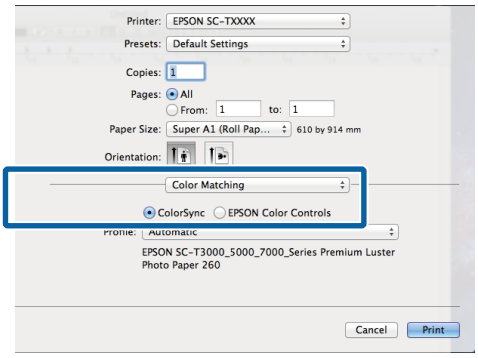
Hinweis:
*Abhängig von der Anwendung wird der Farbmanagement-Druck mit **ColorSync** ggf. nicht unterstützt.*

1 Deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktionen in der Anwendung.

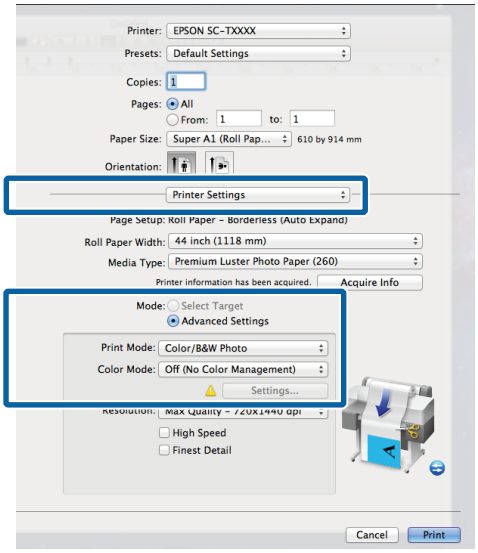
2 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

☞ „Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65

3 Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **ColorSync**.



4 Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und danach **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** für **Mode (Modus)**. Wählen Sie **Off (No Color Management) (Aus (Kein Farbmanagement))** für **Color Mode (Farbmodus)**.



5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)

Der Druckertreiber verwendet für das Farbmanagement seine eigenen Druckerprofile. Sie können die folgenden beiden Farbkorrekturmethoden verwenden.

❏ Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))

Geben Sie einen Profiltyp und eine Priorität zur Verarbeitung aller Bilddaten ein.

❏ Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))

Der Druckertreiber unterscheidet in den Bilddaten zwischen den Bereichen **Image (Bild)**, **Graphics (Grafik)** und **Text**. Geben Sie drei Arten von Profilen und Prioritäten zur Verarbeitung der Bereiche ein.

Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion verwenden

Stellen Sie die Farbverarbeitung in der Anwendung ein, bevor Sie die Druckertreiber-Einstellungen konfigurieren.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

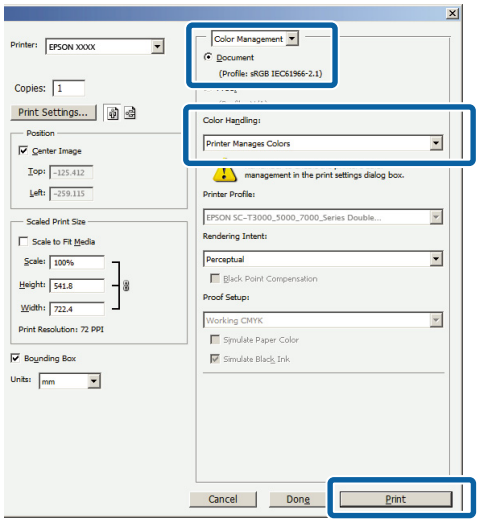
Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

Hinweis:
Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für Adobe Photoshop CS5

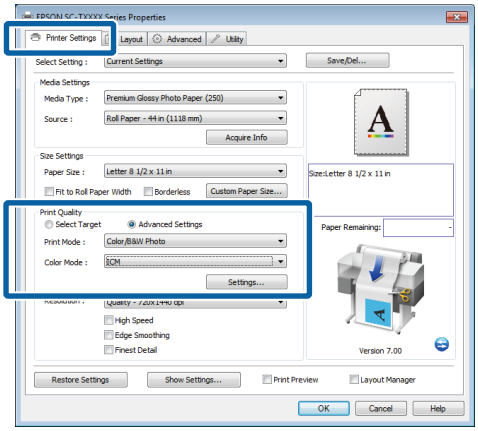
Öffnen Sie das Fenster Print (Drucken).

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



1 Wählen Sie in der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** für **Print Quality (Qualität)**, wählen Sie dann und wählen Sie **ICM** für **Color Mode (Farbmodus)** und klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**.

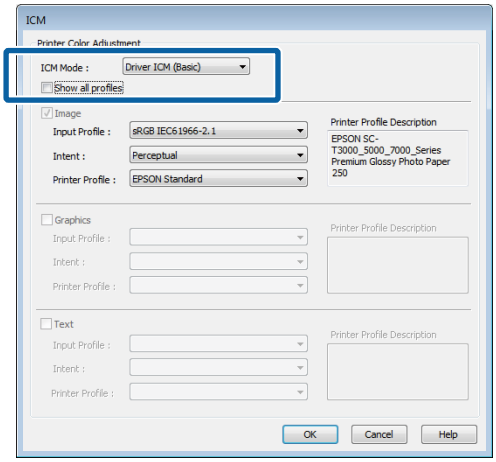
„Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62



2 Wählen Sie unter **ICM Mode (ICM-Modus)** im Fenster ICM die Option **Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))** oder **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))**.

Wenn Sie **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))** auswählen, können Sie die Profile und die Priorität für Bild-, Grafik- und Textdaten in jedem Bild festlegen.

Priorität	Erläuterung
Saturation (Sättigung)	Konvertiert die Daten mit der unveränderten aktuellen Sättigung.
Perceptual (Wahrnehmung)	Konvertiert die Daten so, dass ein natürlicheres Bild erzeugt wird. Diese Funktion wird verwendet, wenn für Bilddaten eine umfangreichere Farbskala eingesetzt wird.
Relative Colorimetric (Relativ farbmetrisch)	Konvertiert die Daten so, dass eine Reihe von Farbskalakoordinaten und Weißpunktkoordinaten (oder Farbtemparaturkoordinaten) in den Originaldaten mit ihren entsprechenden Druckkoordinaten übereinstimmen. Diese Funktion wird für viele Arten der Farbanpassung verwendet.
Absolute Colorimetric (Absolut farbmetrisch)	Ordnet absolute Farbskalakoordinaten zu Original- und Druckdaten zu und konvertiert die Daten. Daher erfolgt keine Farbtoneinstellung für Weißpunkte (oder Farbtemperaturen) für die Original- oder Druckdaten. Diese Funktion wird für spezielle Zwecke verwendet, beispielsweise für den Logofarbdruck.



3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Tipps für die Verwendung des Druckertreibers (Windows)

Anzeigen des Einstellungsfensters

Sie können den Druckertreiber folgendermaßen aufrufen:

❏ Aus einer Windows-Anwendung

☞ „Standarddruckmethoden (Windows)“ auf Seite 62

❏ Mit der Start-Schaltfläche

Mit der Start-Schaltfläche

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn Sie allgemeine Einstellungen für Anwendungen konfigurieren oder eine Druckerwartung ausführen möchten, wie z. B. Nozzle Check (Düsentest) oder Head Cleaning (Druckkopfreinigung).

1 Öffnen Sie den Ordner **Printer (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

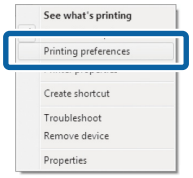
Für Windows 7 / Windows 8.1/ Windows 8
Klicken Sie in der folgenden Reihenfolge auf: **Start** (oder **Settings (Einstellungen)**) > **Control Panel (Systemsteuerung)** > **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** (oder **Hardware**) > **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**.

Unter Windows Vista
Klicken Sie auf , dann auf **Control Panel (Systemsteuerung)** und **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** und schließlich auf **Printer (Drucker)**.

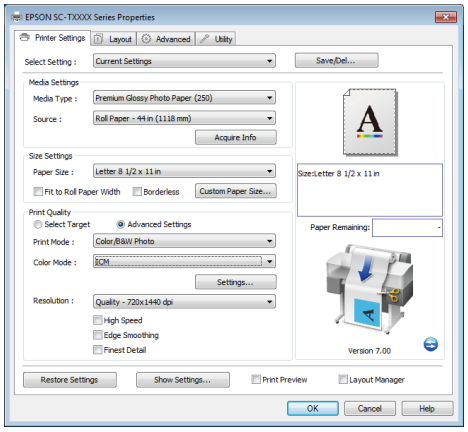
Unter Windows XP
Klicken Sie auf **Start**, **Control Panel (Systemsteuerung)**, **Printers and Other Hardware (Drucker und andere Hardware)** und anschließend auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

> ***Hinweis:***
> *Wenn Sie in Windows XP die Control Panel (Systemsteuerung) in der **Classic View (Klassische Ansicht)** verwenden, klicken Sie auf **Start**, **Control Panel (Systemsteuerung)** und anschließend auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.*

2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker und anschließend auf **Printing preferences (Druckeinstellungen)**.



Der Druckertreiberdialog wird angezeigt.



Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Diese Einstellungen werden zu den Standardeinstellungen des Druckertreibers.

Anzeige der Hilfe

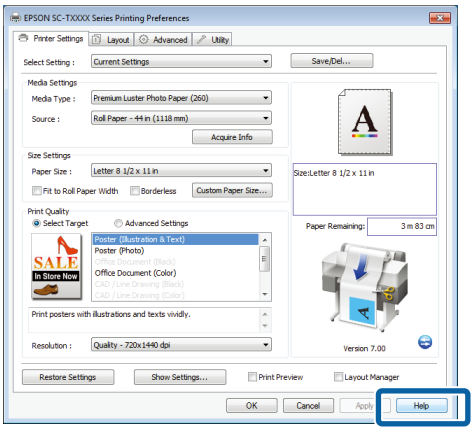
Sie können die Druckertreiber-Hilfe folgendermaßen aufrufen:

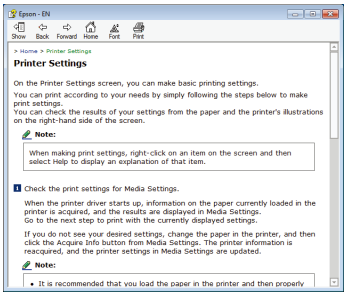
❏ Klicken Sie auf **Help (Hilfe)**

❏ Klicken mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Thema und anzeigen

Klicken auf die Schaltfläche Hilfe

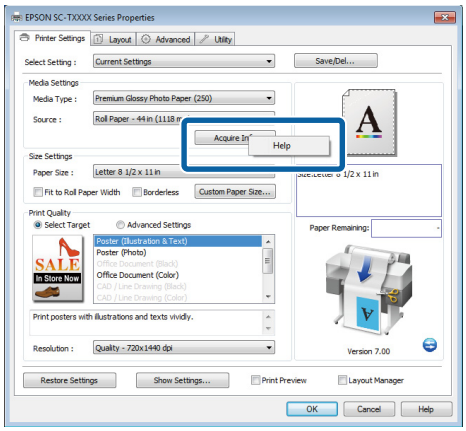
Wenn Sie die **help (Hilfe)** aufrufen, können Sie sie über die Inhaltsseite oder über einen Suchbegriff lesen.

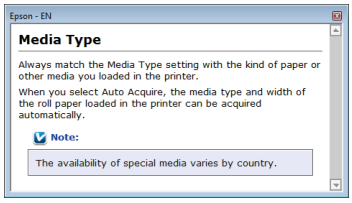



Epson - EN
Show
Back
Forward
Home
Font
Print
Printer Settings
On the Printer Settings screen, you can make basic printing settings.
You can print according to your needs by simply following the steps below to make print settings.
You can check the results of your settings from the paper and the printer's illustrations on the right-hand side of the screen.
Note:
When making print settings, right-click on an item on the screen and then select Help to display an explanation of that item.
Check the print settings for Media Settings.
When the printer driver starts up, information on the paper currently loaded in the printer is acquired, and the results are displayed in Media Settings.
Go to the next step to print with the currently displayed settings.
If you do not see your desired settings, change the paper in the printer, and then click the Acquire Info button from Media Settings. The printer information is reacquired, and the printer settings in Media Settings are updated.
Note:
It is recommended that you load the paper in the printer and then properly

Klicken mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Thema und anzeigen

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element, und klicken Sie auf **Help (Hilfe)**.




Epson - EN
Media Type
Always match the Media Type setting with the kind of paper or other media you loaded in the printer.
When you select Auto Acquire, the media type and width of the roll paper loaded in the printer can be acquired automatically.
Note:
The availability of special media varies by country.

Hinweis:
Unter Windows XP, klicken Sie auf ? in der Titelleiste und anschließend auf den Begriff, für den Sie Hilfe anzeigen möchten.

Anpassen des Druckertreibers

Sie können die Einstellungen speichern oder die Anzeigeelemente jederzeit ändern.

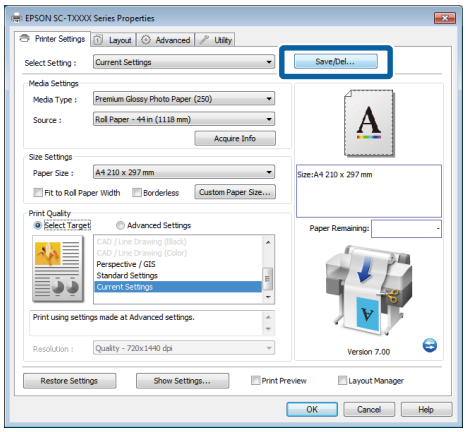
Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen

Alle Druckertreibereinstellungen können gespeichert werden unter **Select Setting (Einstellung auswählen)**. Außerdem enthält **Select Setting (Einstellung auswählen)** vordefinierte Einstellungen, die für eine Vielzahl typischer Situationen verwendet werden.

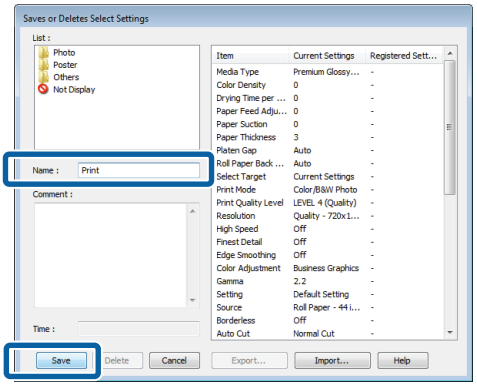
Rufen Sie **Select Setting (Einstellung auswählen)** ab, um die Effizienz zu erhöhen, wenn Sie oft mit denselben Einstellungen drucken.

1 Wählen Sie in den Registerkarten Printer Settings (Druckereinstellungen), Layout, und Advanced (Erweitert) die Einstellungen, die Sie unter **Select Setting (Einstellung auswählen)** speichern möchten.

2 Klicken Sie auf **Save/Del (Speichern/Löschen)**.



3 Geben Sie einen Namen im Feld **Name** ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.



Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können eine von Ihnen registrierte Einstellung aus dem Listenfeld **Select Setting (Einstellung auswählen)** auswählen.

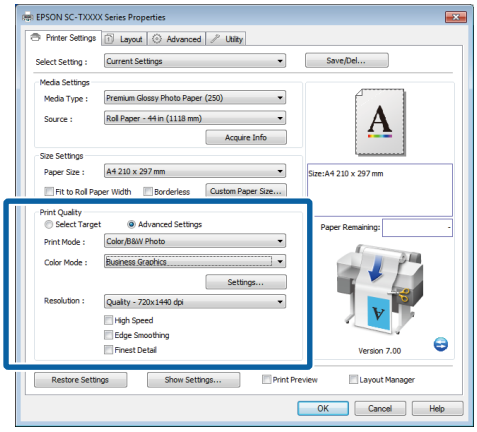
> ***Hinweis:***
> *Sie können die Einstellungen durch Klicken auf **Export** in einer Datei speichern. Sie können die Einstellungen gemeinsam nutzen, indem Sie auf **Import** klicken, um die gespeicherte Datei auf einem anderen Computer einzulesen.*

Hinzufügen von Medien

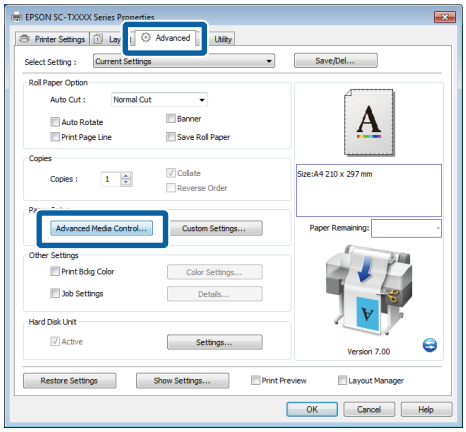
Wählen Sie **Print Quality (Qualität)** und **Media Settings (Medieneinstellungen)** für die Medien, die Sie hinzufügen möchten, und speichern Sie sie als benutzerdefinierte Medien. Das benutzerdefinierte Medium wird zum Menü Media Type (Medium) im Bereich **Media Settings (Medieneinstellungen)** hinzugefügt.

1 Wählen Sie in der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** und passen Sie die Einstellungen wunschgemäß an.

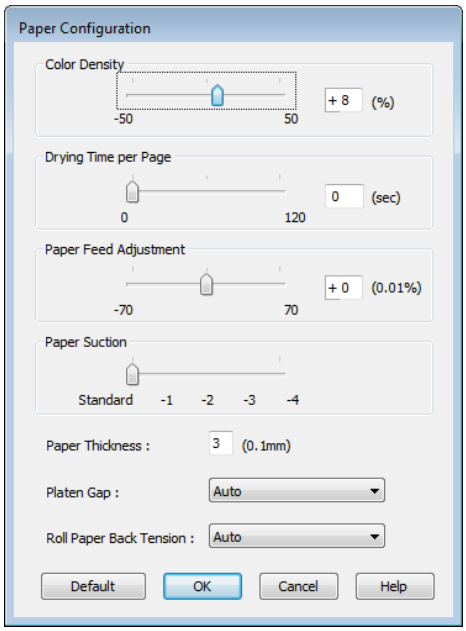
> ***Hinweis:***
> *Sie können kein benutzerdefiniertes Medium hinzufügen, wenn **Select Target (Ziel wählen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)** ausgewählt wird.*



2 Klicken Sie auf **Advanced Media Control (Erw. Mediensteu.)** in der Registerkarte Advanced (Erweitert).

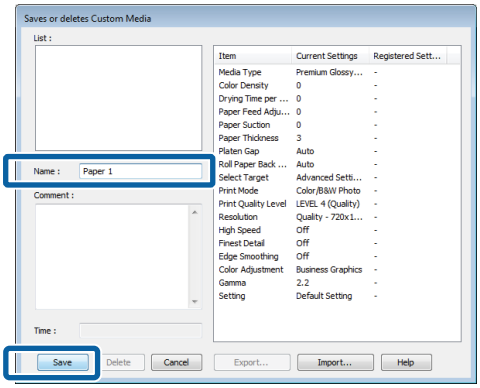


3 Passen Sie die Einstellungen für das neue, benutzerdefinierte Medium an und klicken Sie auf **OK**.



4 Klicken Sie auf **Custom Settings (Benutzereinstellungen)** in der Registerkarte Advanced (Erweitert).

5 Geben Sie einen Namen im Feld **Name** ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.



Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können eine von Ihnen registrierte Einstellung aus dem Listenfeld **Media Type (Medium)** auswählen.

> ***Hinweis:***
> *Sie können die Einstellungen durch Klicken auf **Export** in einer Datei speichern. Sie können die Einstellungen gemeinsam nutzen, indem Sie auf **Import** klicken, um die gespeicherte Datei auf einem anderen Computer einzulesen.*

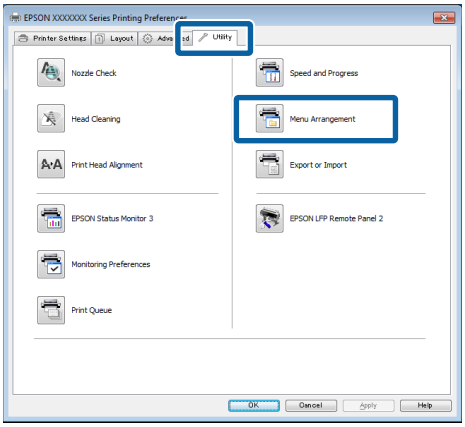
Neuanordnen von angezeigten Elementen

Um häufig verwendete Elemente sofort anzuzeigen, können Sie **Select Setting (Einstellung auswählen)**, **Media Type (Medium)** und **Paper Size (Papierformat)** wie folgt anordnen.

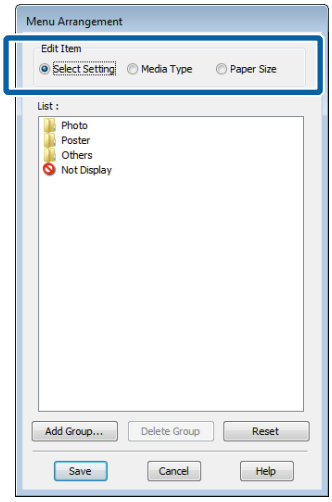
- ❏ Nicht benötigte Elemente ausblenden.
- ❏ Nach der häufigsten Verwendung neu anordnen.
- ❏ In Gruppen anordnen (Ordner).

Tipps für die Verwendung des Druckertreibers (Windows)

1 Rufen Sie die Registerkarte **Utility** auf und klicken Sie auf **Menu Arrangement (Menüanordnung)**.



2 Wählen Sie **Edit Item (Element bearbeiten)**.



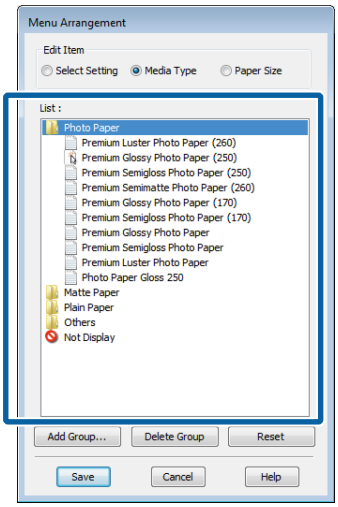
3 Sortieren oder gruppieren Sie die Elemente im Fenster **List (Liste)**.

❏ Sie können die Elemente durch Ziehen und Ablegen verschieben und anordnen.

❏ Klicken Sie auf **Add Group (Gruppe hinzufügen)**, um eine neue Gruppe (einen Ordner) hinzuzufügen.

❏ Klicken Sie auf **Delete Group (Gruppe löschen)**, um eine Gruppe (einen Ordner) zu löschen.

❏ Ziehen Sie nicht benötigte Elemente nach **Not Display (Keine Anzeige)**.

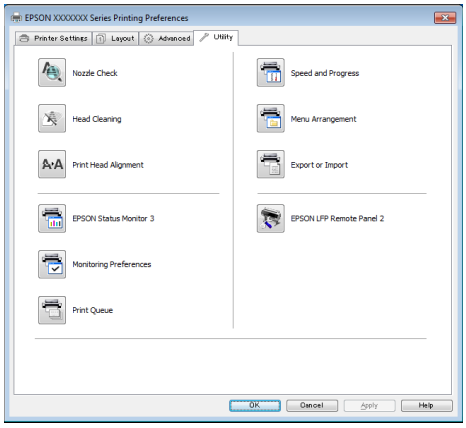


Hinweis:
*Wenn Sie **Delete Group (Gruppe löschen)** ausführen, wird die Gruppe (Ordner) gelöscht, die Elemente in der gelöschten Gruppe (Ordner) bleiben jedoch erhalten.*

4 Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Überblick über die Registerkarte Utility

Über die Registerkarte Utility des Druckertreibers können Sie auf folgende Funktionen zugreifen.



Nozzle Check (Düsentest)
Mit dieser Funktion wird ein Düsentestmuster gedruckt, um zu überprüfen, ob Düsen verstopft sind. Wenn Streifen oder Lücken in den Ausdrucken sichtbar sind, führen Sie zur Reinigung von verstopften Düsen eine Druckkopfreinigung durch.

☞ „Reinigen des Druckkopfes“ auf Seite 183

Head Cleaning (Druckkopfreinigung)
Wenn Streifen oder Lücken in den Ausdrucken sichtbar sind, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern.

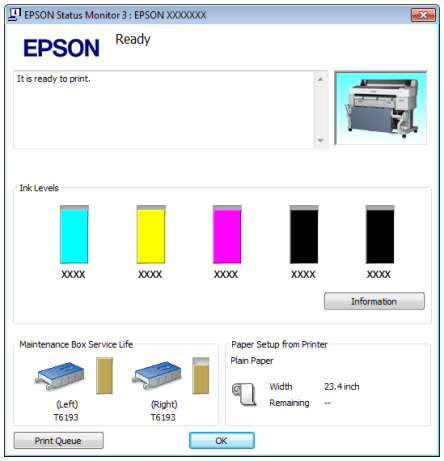
☞ „Reinigen des Druckkopfes“ auf Seite 183

Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)
Wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf erscheinen, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch. Mit der Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) werden Druckkopflücken korrigiert.

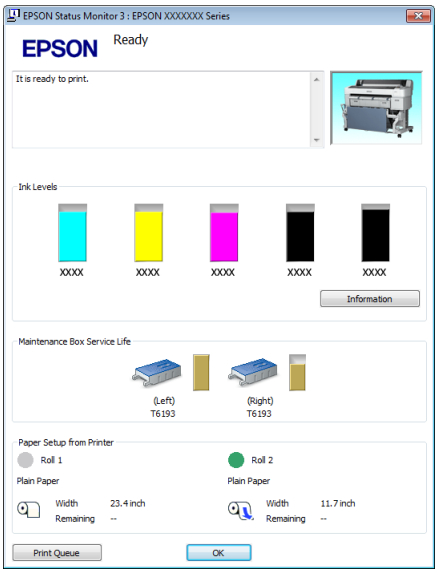
☞ „Minimierung von Fehlausrichtungen (Druckerkopfjustage)“ auf Seite 185

EPSON Status Monitor 3
Sie können den Druckerstatus, wie z. B. die restliche Tintenmenge und Fehlermeldungen, am Computer-Bildschirm prüfen. Wenn Rollenpapier auf der Rolle 1 oder Rolle 2 des SC-T7200D Series/ SC-T5200D Series eingelegt wird, können Sie ebenfalls prüfen, welche davon als Betriebsobjekt gewählt wurde, also verwendet wird.

SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series



SC-T7200D Series/SC-T5200D Series

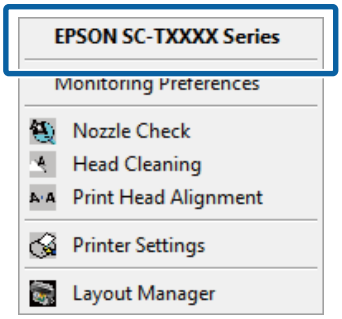


Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)
Sie können auswählen, welche Fehlermeldungen im EPSON Status Monitor 3 angezeigt werden sollen oder eine Verknüpfung für das Utility-Symbol im Taskbar (Taskleiste) festlegen.

Hinweis:
*Wenn Sie das **Shortcut Icon (Shortcut-Symbol)** im Fenster Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen) aktivieren, wird das Utility-Symbol im Windows-Taskbar (Taskleiste) angezeigt.*

Durch Klicken mit der rechten Maustaste auf das Symbol können Sie das folgende Menü aufrufen und Wartungsfunktionen durchführen.

EPSON Status Monitor 3 startet, wenn Sie im angezeigten Menü auf den Druckernamen klicken.



Print Queue (Druckerwarteschl.)
Sie können eine Liste aller anstehenden Druckaufträge anzeigen.

Im Druckwarteschlange-Fenster können Sie die Informationen der auf den Druck wartenden Daten anzeigen und diese Druckaufträge löschen und erneut drucken.

Speed and Progress (Geschwindigkeit & Fortschritt)
Sie können verschiedene Funktionen für den Druckertreiber-Standardbetrieb festlegen.

Menu Arrangement (Menüanordnung)
Sie können die Anzeigeelemente **Select Settings (Einstellungen wählen)**, **Media Type (Medium)** und **Paper Size (Papierformat)** anordnen. Zum Beispiel können Sie sie entsprechend ihrer Verwendungshäufigkeit sortieren. „Neuanordnen von angezeigten Elementen“ auf Seite 136

Export or Import (Exportieren oder Importieren)
Sie können die Druckertreibereinstellungen exportieren und importieren. Diese Funktion ist nützlich, wenn bestimmte Druckertreibereinstellungen für mehrere Computer gelten sollen.

EPSON LFP Remote Panel 2
Sie können benutzerdefinierte Papiereinstellungen und andere Einstellungen konfigurieren. Einzelheiten finden Sie in der Hilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

Hinweis:
*Wenn **EPSON LFP Remote Panel 2** abgeblendet ist, ist EPSON LFP Remote Panel 2 nicht installiert. Installieren Sie EPSON LFP Remote Panel 2 von derSoftware List (Software-Liste) auf der Software-CD.*

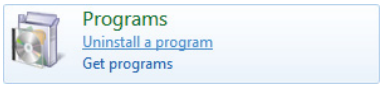
Deinstallation des Druckertreibers

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Druckertreiber und EPSON LFP Remote Panel 2 zu deinstallieren.

> ***Wichtig:***
> ❏ *Sie müssen mit einem Administrators group (Administratorengruppe) angemeldet sein.*
> ❏ *Wenn unter Windows 7/Windows Vista ein Administrator-Kennwort oder eine Bestätigung erforderlich ist, geben Sie das Kennwort ein und fahren Sie mit der Prozedur fort.*

1 Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Schnittstellenkabel.

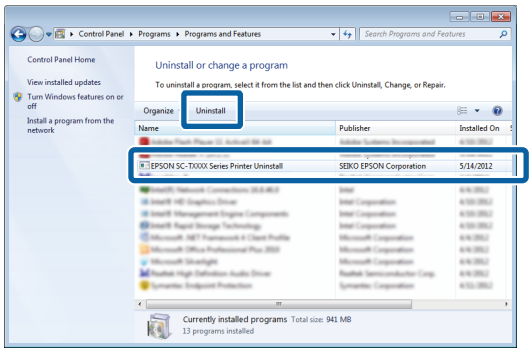
2 Rufen Sie die **Control Panel (Systemsteuerung)** auf und klicken Sie auf **Uninstall a program (Programm deinstallieren)** in der Kategorie **Programs (Programme)**.



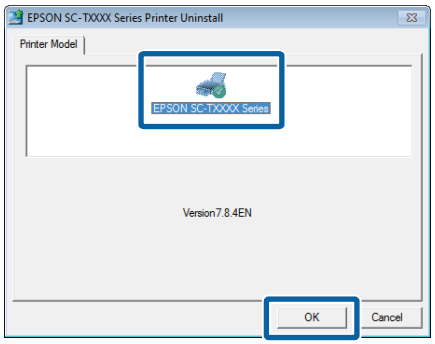
3 Wählen Sie die zu löschende Software aus und klicken Sie anschließend auf **Uninstall/Change (Deinstallieren/ändern)** (oder **Change/Remove (Ändern/Entfernen)/Add or remove (Hinzufügen oder entfernen)**).

Sie können **EPSON Status Monitor 3** und den Druckertreiber löschen, indem Sie **EPSON SC-XXXXX Printer Uninstall** auswählen.

Wählen Sie **EPSON LFP Remote Panel 2**, um EPSON LFP Remote Panel 2 zu entfernen.


Control Panel ▸ Programs ▸ Programs and Features
Search Programs and Features
Control Panel Home
View installed updates
Turn Windows features on or off
Install a program from the network
Uninstall or change a program
To uninstall a program, select it from the list and then click Uninstall, Change, or Repair.
Organize
Uninstall
Name
Publisher
Installed On
EPSON SC-TXXX Series Printer Uninstall
SEIKO EPSON Corporation
5/14/2012
Currently installed programs Total size: 941 MB
13 programs installed

4 Wählen Sie das Symbol für den Zieldrucker, und klicken Sie auf **OK**.



5 Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm, um fortzufahren.

Wenn die Bestätigungsmeldung zum Löschen angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes (Ja)**.

Nach einer Neuinstallation des Druckertreibers müssen Sie den Computer neu starten.

Tipps für die Verwendung des Druckertreibers (Mac OS X)

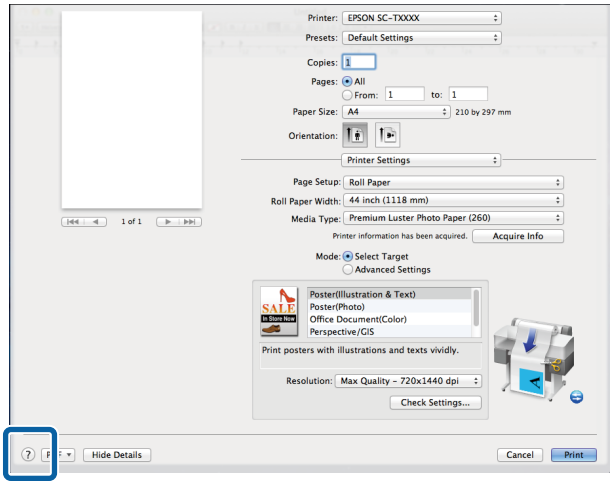
Anzeigen des Einstellungsfensters

Je nach Anwendung oder Betriebssystemversion kann der Aufruf des Druckertreiber-Einstellungsfensters variieren.

„Standarddruckmethoden (Mac OS X)“ auf Seite 65

Anzeige der Hilfe

Klicken Sie auf ? im Druckertreiber-Einstellungsfenster, um die Hilfe anzuzeigen.



Verwendung von Epson Printer Utility 4

Mit dem Epson Printer Utility 4 können Sie Wartungsaufgaben durchführen, wie z. B. Düsentest oder Druckkopfreinigung. Dieses Utility wird automatisch mit der Installation des Druckertreibers installiert.

Starten von Epson Printer Utility 4

Mac OS X 10.6.x oder später

1. Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** > **Print & Scan (Drucken & Scannen)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem **Apple**-Menü.
2. Wählen Sie diesen Drucker und klicken Sie auf **Options & Supplies (Optionen & Zubehör)** > **Utility (Dienstprogramm)** > **Open Printer Utility (Drucker-Dienstprogramm öffnen)**.

Mac OS X 10.5.8

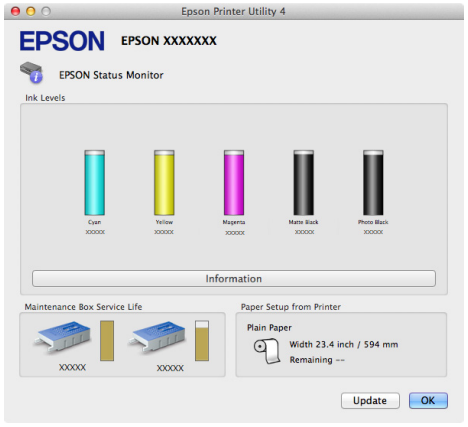
1. Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** > **Print & Fax (Drucken & Faxen)** aus dem **Apple**-Menü.
2. Wählen Sie diesen Drucker und klicken Sie auf **Open Print Queue (Drucker-Warteliste öffnen)** > **Utility (Dienstprogramm)**.

Funktionen von Epson Printer Utility 4

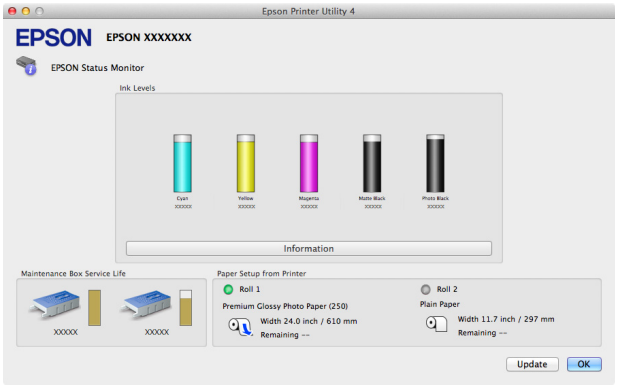
Im Epson Printer Utility 4 können Sie die folgenden Funktionen ausführen.

EPSON Status Monitor
Sie können den Druckerstatus, wie z. B. die restliche Tintenmenge und Fehlermeldungen, am Computer-Bildschirm prüfen. Wenn Rollenpapier auf der Rolle 1 oder Rolle 2 des SC-T7200D Series/ SC-T5200D Series eingelegt wird, können Sie ebenfalls prüfen, welche davon als Betriebsobjekt gewählt wurde, also verwendet wird.

SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series



SC-T7200D Series/SC-T5200D Series



Nozzle Check (Düsentest)
Mit dieser Funktion wird ein Düsentestmuster gedruckt, um zu überprüfen, ob Düsen verstopft sind. Wenn Streifen oder Lücken in den Ausdrucken sichtbar sind, führen Sie zur Reinigung von verstopften Düsen eine Druckkopfreinigung durch.

„Reinigen des Druckkopfes“ auf Seite 183

Head Cleaning (Druckkopfreinigung)
Wenn Streifen oder Lücken in den Ausdrucken sichtbar sind, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch. Diese Funktion reinigt die Druckkopfoberfläche, um die Druckqualität zu verbessern.

„Reinigen des Druckkopfes“ auf Seite 183

Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)
Wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf erscheinen, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch. Mit der Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) werden Druckkopflücken korrigiert.

„Minimierung von Fehlausrichtungen (Druckerkopfjustage)“ auf Seite 185

EPSON LFP Remote Panel 2
Sie können benutzerdefinierte Papiereinstellungen und andere Einstellungen konfigurieren. Einzelheiten finden Sie in der Hilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

Deinstallation des Druckertreibers

Bevor Sie den Druckertreiber oder EPSON LFP Remote Panel 2 neu installieren oder aktualisieren, deinstallieren Sie die entsprechende Software.

Mithilfe von Uninstaller können Sie den Druckertreiber deinstallieren.

Herunterladen des Deinstallationsprogramms
Laden Sie das Uninstaller von der Epson-Webseite herunter.

http://www.epson.com/

Verwenden des Deinstallationsprogramms
Befolgen Sie die Anweisungen auf der Epson-Webseite.

Löschen von EPSON LFP Remote Panel 2

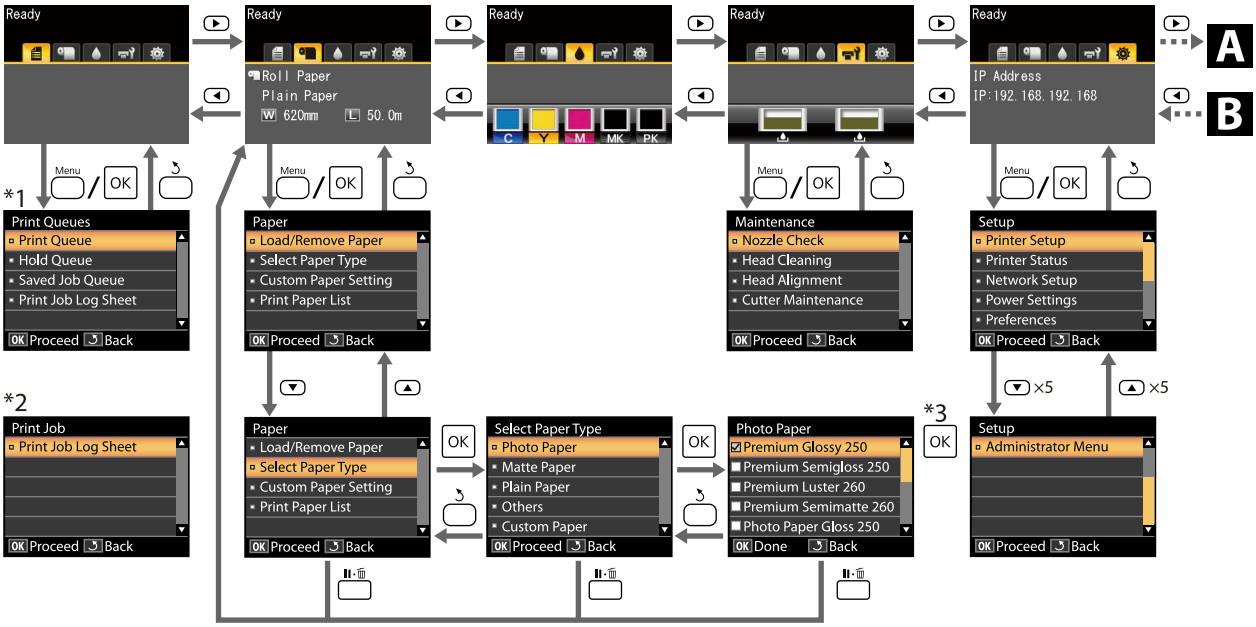
Ziehen Sie den Ordner **EPSON Remote Panel 2** vom Ordner **Applications (Programme)** in den **Trash (Papierkorb)**.

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Menübedienung

Die Schritte zum Anzeigen verschiedener Menüs werden unten beschrieben.

Das nachfolgende Beispiel zeigt die Schritte für den Zugriff auf das Papier-Menü.

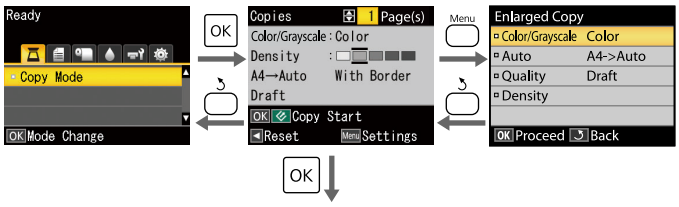


*1 Verfügbar, wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde.

*2 Standardmenü (wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit nicht angeschlossen wurde).

*3 Nach dem Drücken der Taste OK zum Auswählen der markierten Option, drücken Sie auf die Taste ↩, um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren. Drücken Sie zum Beenden die Taste ⏸·🗑.

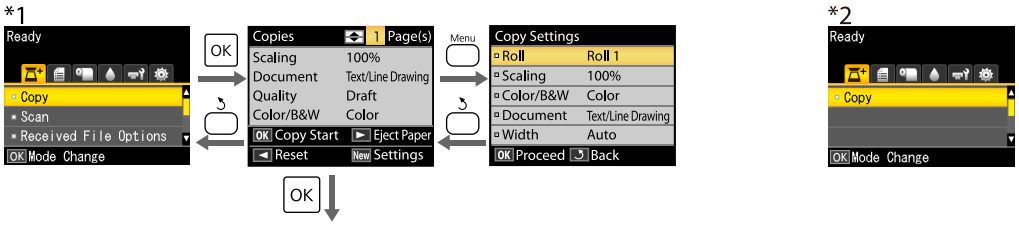
A Nur angezeigt, wenn ein A3- oder A4-Scanner angeschlossen wurde



Starten des Kopiervorgangs

Verwenden des Bedienfeldmenüs

B Bei angeschlossenem optionalen MFP-Drucker



Starten des Kopiervorgangs

Menüliste

Die im Menü verfügbaren Elemente und Optionen werden nachfolgend beschrieben. Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie unter dem Seitenverweis.

*1 SC-T7200D Seriesnur /SC-T5200D Series
*2 SC-T7200 Seriesnur /SC-T5200 Series/SC-T3200 Series
*3 Nur, wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde
*4 Nur, wenn die optionale Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde

Menü Druckauftrag

„Menü Druckauftrag“ auf Seite 154

Menüpunkt			Beschreibung
Druckerwarteschl.*3	XXXXXXXXXX (Name des Druckauftrages in der Warteschlange)		Listet Job 1, Benutzer, Geschätzte Startzeit, Geschätzte Druckzeit und Druckverfügbarkeit auf.
Gehaltener Auftrag*2, *3	Gehaltene Auftr. prüfen	XXXXXXXXXX (Name des angehaltenen Druckauftrages)	Listet Job 1, Benutzer, Papiertyp, Quelle, Format und Haltegrund auf.
	Alle Aufträge forts.		Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.
Gespeicherter Auftrag*3	XXXXXXXXXX (Name des gespeicherten Druckauftrages)		Listet Job 1, Benutzer, Länge, Seiten, Papiertyp, Kopien, Quelle, Format und Geschätzte Druckzeit auf. Drücken Sie OK, um mit dem Drucken fortzufahren.
Druckprotokoll Drucken			Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.

Menü Papier

„Menü Papier“ auf Seite 156

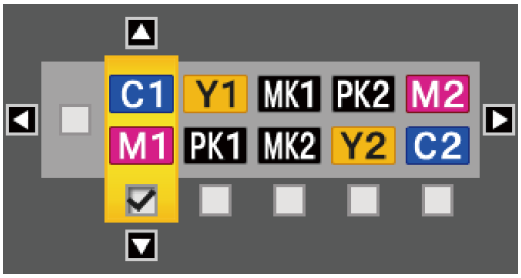
Menüpunkt		Beschreibung
Pap. Ersetzen/ Entf.	Papier Auswerfen	Wird nicht angezeigt, wenn kein Papier eingelegt ist
	Rollenpapier*2	Zeigt Anweisungen zum Laden des Papiers an.
	Rolle 1*1	
	Rolle 2*1	
	Einzelblatt (bis zu einer Dicke von 0,8 mm)	
	Posterkarton	
Papiertyp Wählen	Plain Paper	Listet unterstützte Epson-Medien auf.
	Photo Paper	
	Matte Paper	
	Sonstige	
	Ben.Def. Papier	Listet die Namen von benutzerdefinierten Papiertypen auf.

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Menüpunkt			Beschreibung	
Benutzerd. Papiereins.	XXXXXXXXXXXXXXXXXX (Name eines benutzerdefinierten Papiertyps)	Referenzpapier Wählen	Plain Paper	Listet unterstützte Epson-Medien auf.
			Photo Paper	
			Matte Paper	
			Sonstige	
			Kein Papier Ausgew.	Kein Papier Ausgew.
		Walzenabstand	Eng, Standard, Weit, Weiter	
		Papierstärke Erfassen	Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.	
		Papiereinzug Einst.	Muster	Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.
			Wert	-0,70 bis +0,70 %
		Papieransaugung	-4 bis 0	
		Rollenpapierspannung	Normal, Hoch, Höher	
		Schieflauf Beseitigen	Ein, Aus	
		Einstellungsname	22 Zeichen oder weniger (Buchstaben, Ziffern und Symbole)	
		Einstell. Wiederherst.	Ja, Nein	
Papierliste Drucken			Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.	
Rollenpap. Vorhanden			Ein, Aus	
Restmedien-Warnung			1 bis 15 m	

Menü Wartung

„Das Menü Wartung“ auf Seite 160

Menüpunkt	Beschreibung
Düsentest	Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.
Druckkopfreinigung	

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Menüpunkt		Beschreibung
Druckerkopfjustage	Autom.(Uni-D)	Drücken Sie OK, um mit dem Drucken/Ausrichten zu beginnen.
	Autom.(Bi-D)	
	Manuell(Uni-D)	Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.
	Manuell(Bi-D)	
Wartung Schneidvorr.	Schneidpos. Einstellen	-3 bis 3 mm
	Schneidvorr. Ersetzen	Drücken Sie OK, um mit dem Verschieben zu beginnen.

Menü ⚙ Einstellung

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

Verwenden des Bedienfeldmenüs

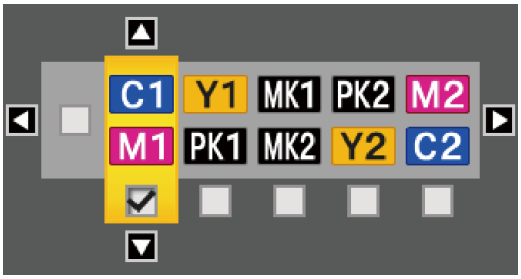
Menüpunkt				Beschreibung
Drucker-Setup	Rollenpapiereinstell.	Autom. Schneiden		Ein, Aus
		Schneidmodus		Normal, Leise
		Rand Aktualisieren		Ein, Aus
		Seitenlinie		Ein, Aus
		Rollenpapier Rand		Normal, Oben/Unten 15 mm, Oben 35 / Unten 15 mm, Oben 45 / Unten 15 mm, 3 mm,15 mm
		Rollenende-Option		Weiter, Drucker stoppen, Neu drucken*3
		Autom. Laden*1		Ein, Aus
		Einstel. Rollenumsch.*1		Autom., Rolle 1, Rolle 2
		Zustand Rollenumsch.*1	Papiertyp	Falscher Typ, Deaktivieren
			Papierlänge	Druckenrlänge, Restmenge, Deaktivieren
			Papierbreite	Angepasst, Auf Breite anpassen, Deaktivieren
			Priorität Druckauftrag*3	Verwendete Rolle, In Ordnung
	Erweit. Einstellungen	Rollenpapierspannung		1 bis 5
		Weniger Kopfberührung		Ein, Aus
		Trockn.zeit Pro Seite		Aus bis 60 Min
		Papiergröße Prüfen		Ein, Aus
		Papierschräge Prüfen		Ein, Aus
		Gehalt. Auftr. speich.*3		Ein, Aus
		USB-Zeitüberschreitung		10 bis 600 Sekunden

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Menüpunkt				Beschreibung	
	Einstellungen für HP-GL/2	Qualität		Geschwindigkeit, Fein	
		Ausgabeformat		Autom., A-Serien, US-ANSI, US-ARCH, B-Serien, Fotoserien, Sonstige, Benutzerdefiniert	
		Ränder		3 mm, 5 mm	
		Randoptionen		Standard, Ränder hinzufügen, An Rändern abschneiden	
		Drehen		0˚, 90˚, 180˚, 270˚	
		Spiegeln		Ein, Aus	
		Palette wählen		Software, Standard, Palette A, Palette B	
		Palette definieren	Palette A	Stiftnummer	Stiftbreite, Stiftfarbe
			Palette B	Stiftnummer	Stiftbreite, Stiftfarbe
		Linie zusammenführen		Ein, Aus	
		HP-GL/2 Einst. zurücks.		Ja, Nein	
	Einstell. Wiederherst.			Ja, Nein	

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Menüpunkt			Beschreibung	
Optioneneinstellung*4	Erweiterungseinh. PS3	Version	PostScript-Version, PDF-Version	
		PS-Statusblatt	Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.	
		Ausgabeformat	Autom., A-Serien, US-ANSI, US-ARCH, B-Serien, Fotoserien, Sonstige, Benutzerdefiniert	
		Qualität	Geschwindigkeit, Normal, Fein	
		Farbmodus	Farbe, Graustufen	
		Punktkorrektur	Ein, Aus	
		CMYK-Simulation	SWOP v2, US Web Uncoated v2, US Sheetfed Coated v2, US Sheetfed Uncoated v2, Coated GRACoL 2006, SWOP Grade 3 Paper, SWOP Grade 5 Paper, Coated FOGRA27, Web Coated FOGRA28, Uncoated FOGRA29, Coated FOGRA39, Euroscale Coated v2, Euroscale Uncoated v2, JapanWebCoated (Ad), JapanColor2001Coated, JapanColor2001Uncoated, JapanColor2002Newspaper, JapanColor2003WebCoated, EPSON_TOYO, EPSON_DIC, Aus	
		RGB-Quelle	sRGB, Adobe RGB (1998), Apple RGB, ColorMatch RGB, Aus	
		Rendering Intent	Absolut, Relativ, Wahrnehmung, Sättigung	
		Schwarzpunktkompens.	Ein, Aus	
		Autom. Drehen	Ein, Aus	
		Cache auf Festplatte	Ein, Aus	
		PS-Fehlerblatt	Ein, Aus	
Druckerstatus	Firmwareversion		xxxxxxx,x.xx,xxxx	
	Optionenstatus		Zeigt die verbundenen Optionen an.	
	Gesamtdrucke Anzeigen		XXXXXX m^2	
	Statusblatt Drucken		Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.	
Netzwerk-Setup	Aktuelle Einstellungen		Auto	-
			Bedienfeld	IP-Adresse, Subnetzmaske, Standard-Gateway
	Einstellung IPv6		Aktivieren, Deaktivieren	
	Einstellung IPsec		Aktivieren, Deaktivieren	
	Einstellung PSK		Schlüssel mit 20 Zeichen oder weniger festlegen (Zeichen oder Symbole halber Größe)	
	Einstellung IEEE802.1x		Aktivieren, Deaktivieren	
	Einst. HTTPS-Redirect		Aktivieren, Deaktivieren	
	Statusblatt Drucken		Drücken Sie OK, um mit dem Drucken zu beginnen.	
	Einstell. Wiederherst.		Ja, Nein	

Menüpunkt			Beschreibung
Eco-Einstellungen	Ruhe Modus		5 bis 210 Minuten
	Energieverwaltung		Aus, 1 bis 24 Stunden
	Einstell. Wiederherst.		Ja, Nein
Voreinstellungen	Sprache/Language		Listet die unterstützten Sprachen auf.
	Einheit: Länge		m, Fuß/Zoll
	Warnlampeneinstellung		Ein, Aus
Administratormenü	Kennwort Ändern		Geben Sie ein Passwort ein.
	Bedienung	Netzwerk-Setup	Kennwort Erforderlich, Kein Kennwort erford.
	Power-Reinigung		
	Festplattenverwaltung*3	Festplatte Formatieren	Ja, Nein
	Druckermodus		Auto, PostScript*4, HP-GL/2
	Datum und Uhrzeit		JJ/MM/TT HH:MM
	Zeitzone		Geben Sie die Zeitdifferenz zwischen GMT und der aktuellen Zeitzone ein.
	PS-Einst. zurücksetzen*4		Ja, Nein
	Alle Einst. Zurücks.		Ja, Nein

Menü Vergrößerte Kopie

Nur angezeigt, wenn ein A3- oder A4-Scanner an den Drucker angeschlossen wurde.

„Menü Vergrößerte Kopie“ auf Seite 178

Menüpunkt			Beschreibung
Farbe/Graustufen			Farbe, Graustufen
Auto	A3->Auto,B4->Auto,A4->Auto,B5->Auto,A5->Auto,LTR->Auto,4x6->Auto, A4/2->Banner(Auto)		Mit Rand, Randlos
	Anderes Format	Dokumentgröße	A3, B4, A4, B5, A5, LTR, 4x6
		Ausgabeformat	A0, US E, B1, A1, US D, B2, US C, A2, A0(2Blätter)
		Rand	Mit Rand, Randlos

Menüpunkt	Beschreibung
Qualität	Geschwindigkeit, Fein
Dichte	Fünf Optionen von Hell bis Dunkel

Menü Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat)

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn der optionale MFP-Scanner angeschlossen ist.

„Kopieren und Scannen im Großformat mit dem MFP-Scanner (Option)“ auf Seite 76

Menüpunkt			Beschreibung
Einstellung Kopier	Rolle		Rolle 1, Rolle 2
	Skalierung	Manuell	25 bis 400 %
		Auto	
	Farbe/Graustufen		Farbe, Graustufen
	Dokumenttyp		Text/Strichzeichnung, Tracing Paper, Recycling-Papier, Blaupause, Poster
	Breite		Auto, ISO A, US-ANSI, US-ARCH, JIS B, ISO B, cm, Zoll
	Qualität		Geschwindigkeit, Fein
	Dichte		Stufe -3 bis 3
	Kontrast		Stufe -3 bis 3
	Hintergrund		Stufe -3 bis 3
	Schärfe		Stufe -3 bis 3
Einstellungen Scannen[*3]	Farbe/Graustufen		Farbe, Graustufen
	Dokumenttyp		Text/Strichzeichnung, Tracing Paper, Recycling-Papier, Blaupause, Poster
	Breite		Auto, ISO A, US-ANSI, US-ARCH, JIS B, ISO B, cm, Zoll
	Speich. als		JPEG, PDF
	Auflösung		Direct Print (360 dpi), 200dpi, 300dpi, 400dpi, 600dpi
	Komprim.		Hoch, Normal, Niedrig
	Dichte		Stufe -3 bis 3
	Kontrast		Stufe -3 bis 3
	Hintergrund		Stufe -3 bis 3
	Schärfe		Stufe -3 bis 3

Menübeschreibungen

Menü Druckauftrag

Wenn der Drucker ohne den mit dem Drucker mitgelieferten oder mit dem bei der optionalen Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit mitgelieferten PS-Treiber gedruckt hat, werden die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Auftragsnamen und geschätzten Zeiten unter Umständen nicht richtig angezeigt.

*1 SC-T7200D Seriesnur /SC-T5200D Series
*2 SC-T7200 Seriesnur /SC-T5200 Series/SC-T3200 Series
*3 Nur, wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde
*4 Nur, wenn die optionale Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde

Einstellung		**Beschreibung**	
Druckerwarteschl.*3	XXXXXXXXXXX (Name des Druckauftrages in der Warteschlange)	Job 1 Benutzer Geschätzte Startzeit Geschätzte Druckzeit Druckverfügbarkeit	Listet die geschätzte Startzeit und die Zeit, die zum Drucken des ausgewählten Auftrags benötigt wird, auf. Es wird außerdem vorausberechnet, ob der Auftrag abgeschlossen werden kann, ohne Papier, Tinte oder die Maintenance Box (Wartungstank) zu wechseln. Die Schätzungen dienen nur zur Orientierung. Wir empfehlen, fortzufahren, selbst wenn Kann nicht abgeschlossen werden angezeigt wird. Remote Manager und im LFP HDD Utility wird die Ursache für die Meldung Kann nicht abgeschlossen werden angezeigt, sodass Sie die Möglichkeit haben, den Auftrag anzuhalten oder abzubrechen. „Funktionszusammenfassung“ auf Seite 72 Die Druckverfügbarkeit nach Restpapier kann nicht korrekt durchgeführt werden, wenn **Restl. Rollenpapier** auf **Aus** gestellt wurde. Der Drucker kann keine Voraussage bezüglich der Verfügbarkeit basierend auf der Resttintenmenge treffen, wenn Dokumente mit LFP Print Plug-In for Office oder EPSON CopyFactory5 gedruckt werden. Wenn der Drucker mit dem bei der optionalen Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit mitgelieferten PS-Treiber gedruckt hat, werden **Geschätzte Startzeit** und **Geschätzte Druckzeit** als „0 Minuten“) angezeigt.

Verwenden des Bedienfeldmenüs

<table>
<tr><th colspan="3">Einstellung</th><th colspan="2">Beschreibung</th></tr>
<tr><td rowspan="2">Gehaltene Aufträge*2, *3</td><td>Gehaltene Auft. Prüfen</td><td>XXXXXXXXXXX (Name des angehaltenen Druckauftrages)</td><td>Job 1
Benutzer
Papiertyp
Quelle
Format
Haltegrund</td><td>Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn Ein für Gehalt. Auftr. Speich. im Einstellung-Menü ausgewählt wird.
Zeigt die Druckeinstellungen für angehaltene Aufträge und die Ursache für das Anhalten des Auftrags an.
Aufträge, die angehalten werden, weil die Druckauftragseinstellungen von den derzeit für den Drucker ausgewählten Einstellungen abweichen, können wie nachfolgend beschrieben gedruckt werden.
(1) Ersetzen Sie das Papier und unternehmen Sie alle anderen Schritte, die notwendig sind, um das Gerät druckbereit zu machen.
(2) Wählen Sie Alle Aufträge forts.</td></tr>
<tr><td colspan="2">Alle Aufträge forts.</td><td colspan="2">Drücken Sie die Taste OK, um alle angehaltenen Aufträge, die sich derzeit in der Warteschlange befinden, fortzusetzen.</td></tr>
<tr><td>Gespeicherter Auftrag*3</td><td colspan="2">XXXXXXXXXXX (Name des gespeicherten Druckauftrages)</td><td>Job 1
Benutzer
Länge
Seiten
Papiertyp
Kopien
Quelle
Format
Geschätzte Druckzeit</td><td>Zeigt den Status des ausgewählten, gespeicherten und zuletzt gedruckten Auftrags an.
Sobald der Auftrag angezeigt wird, drücken Sie die Taste OK, um die Anzahl der Kopien einzugeben. Drücken Sie die Tasten ▲/▼, um die Anzahl der Kopien auszuwählen, und anschließend die Taste OK, um die geschätzte Druckdauer und Druckverfügbarkeit anzuzeigen. Drücken Sie die Taste OK, um mit dem Drucken zu beginnen.</td></tr>
<tr><td colspan="3">Druckprotokoll Drucken</td><td colspan="2">Drücken Sie die Taste OK, um das Protokoll für den Druckauftrag zu drucken.
Hinweise zum Tintenverbrauch
Dies ist ein einfaches Werkzeug zur Schätzung des Tintenverbrauchs für einen bestimmten Druckauftrag. EPSON BIETET KEINE GEWÄHR AUF RICHTIGKEIT. Der tatsächliche Tintenverbrauch hängt von Faktoren wie der verwendeten Software, Firmware-Version, des zu druckenden Bildes, der Druckeinstellungen, der Substrattypen, der Nutzungshäufigkeit, der Temperatur und von Unterschiedene hinsichtlich der Druckerleistung sowie der Benutzereinstellungen und -vorgehensweisen ab. Die Schätzungen berücksichtigen nicht die über die Lebensdauer einer Patrone verwendete Tinte, die nach dem Signal zum Austausch der Patrone in der Patrone verbleibt. Einige Epson-Drucker verfügen über mehrere Tools zur Schätzung der Kosten oder des Tintenverbrauchs, und nicht alle Tools funktionieren auf die gleiche Art und Weise.</td></tr>
</table>

Menü Papier

Wenn Sie die Einstellung **Benutzerd. Papiereins.** zur Registrierung von Druckeinstellungen für handelsübliches Papier am SC-T7200D Series/SC-T5200D Series verwenden, sollten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen befolgen.

Wenn Sie sowohl auf Rolle 1 wie auch auf Rolle 2 drucken, konfigurieren Sie diese individuell, selbst dann, wenn das Papier identisch ist. Wenn die unter Rolle 1 festgelegten Bedingungen für die Benutzerd. Papiereins. für den gleichen, in Rolle 2 eingelegten Papiertypen übernommen werden, aber der Papierpfad, die Papierbreite oder andere Druckeinstellungen abweichen, wird der Druck nicht ordnungsgemäß durchgeführt.

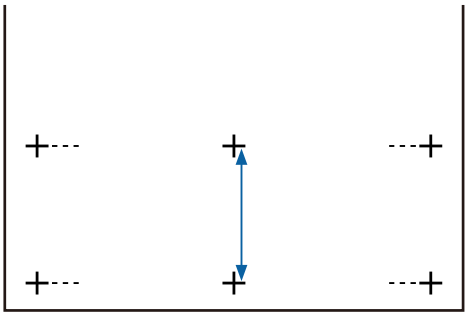
*1 SC-T7200D Seriesnur /SC-T5200D Series
*2 SC-T7200 Seriesnur /SC-T5200 Series/SC-T3200 Series
*3 Nur, wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde
*4 Nur, wenn die optionale Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde

* Standardeinstellung

<table>
<tr><th colspan="2">Einstellung</th><th colspan="2">Beschreibung</th></tr>
<tr><td colspan="2" rowspan="6">Pap. Ersetzen/Entf.</td><td>Papier Auswerfen</td><td>Die Anweisungen werden nicht angezeigt, wenn kein Papier geladen ist.</td></tr>
<tr><td>Rollenpapier*2</td><td rowspan="5">Markieren Sie das zu ladende Papier und drücken Sie auf die Taste OK. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm zum Laden des Papiers.
Wenn bereits Papier im Drucker geladen ist, werden die Anweisungen zum Herausnehmen des geladenen Papiertyps vor den Ladeanweisungen angezeigt.</td></tr>
<tr><td>Rolle 1*1</td></tr>
<tr><td>Rolle 2*1</td></tr>
<tr><td>Einzelblatt (bis zu einer Dicke von 0,8 mm)</td></tr>
<tr><td>Posterkarton</td></tr>
<tr><td rowspan="5">Papiertyp Wählen</td><td>Plain Paper</td><td colspan="2" rowspan="4">Wählen Sie den geladenen Papiertyp.</td></tr>
<tr><td>Photo Paper</td></tr>
<tr><td>Matte Paper</td></tr>
<tr><td>Sonstige</td></tr>
<tr><td>Ben.Def. Papier</td><td colspan="2">Wählen Sie den Namen des im Drucker geladenen benutzerdefinierten Papiers.</td></tr>
</table>

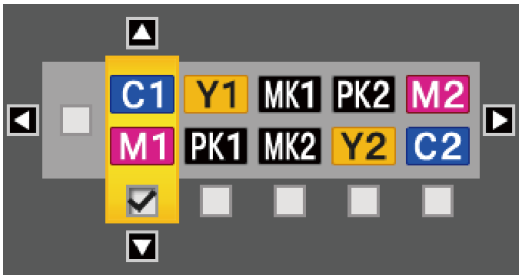
Verwenden des Bedienfeldmenüs

Einstellung			Beschreibung	
Benutzerd. Papiereins.	XXXXXXXXXX (Name des benutzerdefinierten Papiertyps)	Referenzpapier Wählen	Plain Paper	Sie können das Medium wählen, das dem von Ihnen verwendeten Papier am nächsten kommt.
			Photo Paper	
			Matte Paper	
			Sonstige	
			Kein Papier Ausgew.	Wählen Sie diese Option, wenn Sie keinen Papiertyp angeben möchten.
		Walzenabstand	Eng	Wählen Sie den Walzenabstand, der den Abstand zwischen Druckkopf und Papier beschreibt. Wählen Sie in der Regel **Standard**. Wählen Sie eine breitere Einstellung, wenn gedruckte Bilder verschmiert sind. Wenn Sie auch nach einer Druckkopfjustage den Eindruck haben, dass der Druckkopf noch nicht vollständig ausgerichtet ist, wählen Sie **Eng**.
			Standard*	
			Weit	
			Weiter	
		Papierstärke Erfassen	Drücken Sie die Taste OK, um ein Muster auszudrucken und die Dicke des aktuellen Papiers zu bestimmen. Wählen Sie aus den Druckergebnissen die Nummer des Musters mit der geringsten Fehlausrichtung.	

Einstellung			Beschreibung	
		Papiereinzug Einst.	Muster	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie Streifenbildung (horizontale Streifen oder ungleichmäßige Farben) im Standarddruckbereich (bei Einzelblättern der Bereich ohne 1- bis 2-cm-Streifen am Papier unten) auch nach einer Druckkopfreinigung und Druckkopfjustage nicht beseitigen können. Ausgewähltes **Muster** Drücken Sie die Taste OK, um ein Korrekturmuster zu drucken. Missen Sie den Abstand zwischen den „+"-Symbolen. Verwenden Sie nur den Abstand zwischen den mittleren Symbolen oder die durchschnittlichen Abstände zwischen den linken, mittleren und rechten Symbolen.  Nachdem das Korrekturmuster ausgedruckt wurde, wird die Länge des Musters im Bedienfeld angezeigt. Drücken Sie die Tasten ▲/▼, um den gemessenen Wert einzugeben, und drücken Sie die OK-Taste. Ausgewählter **Wert** Wählen Sie eine Einstellung zwischen -0,70 und +0,70 %. Wird ein zu kleiner Wert ausgewählt, entstehen dunkle Streifen; erhöhen Sie den Wert. Wird ein zu großer Wert ausgewählt, entstehen weiße Streifen; verringern Sie den Wert.
			Wert	
		Papieransaugung	-4 bis 0 (0*)	Es ist wichtig, die richtige Ansaugkraft für das verwendete Papier auszuwählen, um den richtigen Abstand zwischen dem Papier und dem Druckkopf beizubehalten). Wird ein zu hoher Wert für dünnes oder weiches Papier verwendet, erhöht sich der Abstand zwischen den Papier und dem Druckkopf, wodurch die Druckqualität sinkt oder das Papier nicht richtig eingezogen wird. In diesen Fällen müssen Sie die Papieransaugung senken. Bei niedrigerem Parameter wird die Papieransaugung schwächer.
		Rollenpapierspannung	Normal*	Wählen Sie **Hoch** oder **Höher**, wenn das Papier während des Druckvorgangs geknautscht wird. Wenn **Höher** eingestellt wird, wird folgende Einstellung aktiviert: Einstellungsmenü > **Erweit. Einstellungen** > **Rollenpapierspannung**.
			Hoch	
			Höher	
		Schieflauf Beseitigen	Ein*	Wählen Sie, ob die Papierschieflauf-Reduzierung aktiviert (Ein) oder deaktiviert (Aus) werden soll.
			Aus	

Einstellung			Beschreibung	
		Einstellungsname	Geben Sie einen Namen mit bis zu 22 Zeichen für benutzerdefinierte Papiereinstellungen ein. Wählen Sie für die Schnellauswahl einen Benutzernamen, den Sie sich leicht merken können.	
		Einstell. Wiederherst.	Ja	Setzen Sie die ausgewählten, benutzerdefinierten Papiereinstellungen auf die Standardwerte zurück.
			Nein	
Papierliste Drucken			Drücken Sie die Taste OK, um eine Liste der benutzerdefinierten Papiereinstellungen zu drucken.	
Restl. Rollenpapier			Ein*	Wählen Sie, ob die restliche Rollenpapiermenge angezeigt/aufgezeichnet (**Ein**) oder nicht angezeigt/aufgezeichnet (**Aus**) werden soll. Wenn **Ein** ausgewählt wird, werden Sie aufgefordert, die Länge der Rolle einzugeben. Die folgenden Optionen können durch die Eingabe der Rollenlänge zur Verfügung gestellt werden. ❏ Zeit bis zum Auswechseln Wenn die Rolle herausgenommen wird, wird automatisch ein Strichcode mit der Restlänge, dem für die Rolle ausgewählten Restalarmwert und dem Papiertyp auf die Rolle aufgedruckt. Der Strichcode wird automatisch gelesen und die Einstellungen angepasst, sobald das Papier beim nächsten Mal verwendet wird, sodass die Effizienz steigt, wenn mehrere Papierrollen verwendet werden. ❏ Druckverfügbarkeit Der Drucker schätzt die Druckverfügbarkeit basierend auf der Rollenlänge.
			Aus	
Restmedien-Warnung			1 bis 15 m (5*)	Wird angezeigt, wenn **Ein** für **Restl. Rollenpapier** ausgewählt wird. Einstellbar für einen Bereich von 1 bis 15 m zur Anzeige einer Warnmeldung, wenn die restliche Rollenpapiermenge unter diesen Grenzwert fällt. Sie können in Schritten von 1 m einstellen.

Das Menü Wartung

Einstellung		Beschreibung	
Düsentest		Drücken Sie die Taste OK, um ein Düsentestmuster zu drucken. Führen Sie eine Sichtprüfung des Musters durch sowie eine Druckerkopfreinigung, wenn Sie undeutliche oder fehlende Farben ausmachen. „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 182	
Druckkopfreinigung		 Überprüfen Sie das gedruckte Muster und wählen Sie die Kontrollkästchen für Muster mit undeutlichen oder fehlenden Bereichen. Um alle Düsen auszuwählen, markieren Sie das Feld links. „Reinigen des Druckkopfes“ auf Seite 183	
Druckerkopfjustage	Autom.(Uni-D)	Wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf sind, führen Sie eine Druckkopf-Justage durch, um den Druckkopf auszurichten. Wird **Auto** ausgewählt, scannt der Drucker das gedruckte Muster während des Druckvorgangs und richtet den Druckkopf automatisch aus. Wird **Manuell** ausgewählt, wird ein Muster gedruckt; führen Sie eine Sichtprüfung durch und gegen Sie den Wert ein, den Sie für geeignet halten. „Minimierung von Fehlausrichtungen (Druckerkopfjustage)“ auf Seite 185	
	Autom.(Bi-D)		
	Manuell(Uni-D)		
	Manuell(Bi-D)		
Wartung Schneidvorr.	Schneidpos. Einstellen	-3 bis 3 mm	Sie können die Schneidposition fein einstellen, wenn Sie auf Rollenpapier ohne Rand in alle Richtungen drucken. Die Schnittposition kann in 0,2 mm-Schritten angepasst werden.
	Schneidvorr. Ersetzen	Verschiebt das Schneidwerk in die Ersatzposition, damit es gewechselt werden kann. Drücken Sie die Taste OK, um das Schneidwerk in die Ersatzposition zu verschieben. Das Papier muss herausgenommen werden, bevor das Schneidwerk gewechselt werden kann. Bevor Sie fortfahren, nehmen Sie das Papier heraus. „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 190	

Menü Einstellung

Wenn Sie **Administratormenü** auswählen, erscheint eine Passwort-Abfrage. Beim Versand wurde kein Passwort eingegeben, drücken Sie die Taste **OK**, um fortzufahren. Wenn das Administrator-Passwort geändert wurde, geben Sie das Administrator-Passwort ein.

*1 SC-T7200D Seriesnur /SC-T5200D Series
*2 SC-T7200 Seriesnur /SC-T5200 Series/SC-T3200 Series
*3 Nur, wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde
*4 Nur, wenn die optionale Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde

* Standardeinstellung

Drucker-Setup

Rollenpapiereinstell.

Einstellung	Beschreibung	
Autom. Schneiden	Ein*	Wählen Sie **Ein**, um das Rollenpapier automatisch mithilfe des eingebauten Schneidwerks zu schneiden, sobald eine Seite gedruckt ist, oder **Aus**, um den automatischen Papierschnitt zu deaktivieren. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.
	Aus	
Schneidmodus	Normal*	Wenn Sie die Betriebsgeräusche während des Schneidens reduzieren möchten, wählen Sie **Leise**. Wenn **Leise** gewählt wurde, wird die Schneidgeschwindigkeit reduziert.
	Leise	
Rand Aktualisieren	Ein*	Wird **Ein** während eines Randlosdrucks ausgewählt, schneidet der Drucker automatisch die Führungskante, um jegliche Tintenflecken zu entfernen, die von der vorherigen Kopie entstanden sind; um diese Funktion zu deaktivieren, wählen Sie **Aus**.
	Aus	
Seitenlinie	Ein*	Falls **Autom. Schneiden Aus** ist, können Sie wählen, Schnittlinien auf Rollenpapier zu drucken (**Ein**) oder nicht zu drucken (**Aus**). Schnittlinien werden nicht gedruckt, wenn **Autom. Schneiden Ein** ist oder wenn Schneidblätter oder Posterkarton verwendet werden. Wenn allerdings die im Computer ausgewählte Rollenbreite schmaler ist als das im Drucker geladene Papier, werden Schnittlinien gedruckt, ungeachtet dessen, ob die Option für **Autom. Schneiden** ausgewählt wurde. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.
	Aus	

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Einstellung	Beschreibung	
Rollenpapier Rand	Normal*	In der Einstellung **Normal** beträgt der obere und untere Rand 15 mm und der linke und rechte Rand 3 mm. Außer bei **15mm** beträgt der linke und rechte Rand für alle anderen Einstellungen 3 mm. „Druckbereich“ auf Seite 68
	Oben/Unten 15mm	
	Oben 35/Unten 15mm	
	Oben 45/Unten 15mm	
	3 mm	
	15 mm	
Rollenende-Option	Weiter	Wählen Sie die Aktion aus, die für eine Rolle nach dem Austausch durchgeführt werden soll: verbleibende Daten drucken (**Weiter**) / Nicht drucken (**Drucker stoppen**) / erneut von Anfang an drucken (**Neu drucken**).
	Drucker stoppen*	
	Neu drucken*3	
Autom. Laden*1	Ein*	Normal sollte die Einstellung auf **Ein** belassen werden. Sollten Probleme mit dem automatischen Laden auftreten, wenn Sie handelsübliches Papier verwenden, etwa aufgrund fehlender Spannung, Rutschen, extrem großen Wellungen oder anderen Problemen, setzen Sie diese Einstellung auf **Aus**. Entfernen Sie sämtliches Papier, bevor Sie diese Einstellung konfigurieren. Wenn Papier geladen wird, kann die Einstellung nicht geändert werden. Während die Einstellung auf **Aus** festgelegt wurde, kann die Roll 2-Einheit nicht verwendet werden.
	Aus	
Einstel. Rollenumsch.*1	Auto*	Wählen Sie die durchzuführende Aktion, wenn für die aktuell verwendete Rolle folgende Bedingungen eintreten: automatisch zwischen Rolle 1 und 2 umschalten und drucken (**Auto**) / nur auf Rolle 2 drucken (**Rolle 1**)/nur auf Rolle 2 drucken (**Rolle 2**). ❏ Die Rolle ist verbraucht, und es müssen noch Daten gedruckt werden. ❏ Der Drucker berechnet, dass nicht ausreichend Rollenpapier verbleibt und der Druck nicht abgeschlossen werden kann. ❏ Der Druckrand fällt für die Breite des Druckauftrags groß aus. Wenn als Einstellung **Auto** gewählt wurde, wird die Rolle entsprechend der Einstellung Zustand Rollenumsch. gewechselt.
	Rolle 1	
	Rolle 2	

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Einstellung		Beschreibung	
Zustand Rollenumsch.[*1]	Papiertyp	Falscher Typ[*]	Wählen Sie aus den folgenden Optionen die Bedingung, unter der beim Druck zu einer anderen Rolle umgeschaltet werden soll, wenn die aktuelle Rolle verbraucht ist. ❏ **Falscher Typ**: Es wird beim Druck nur zur anderen Rolle umgeschaltet, wenn der im Auftrag angegebene Papiertyp und der Papiertyp der anderen Rolle identisch sind. Wenn ein anderer Papiertyp auf die andere Rolle geladen wurde, erscheint eine Fehlermeldung und der Drucker kann den Druck nicht fortsetzen. ❏ **Deaktivieren**: Es wird auch bei abweichendem Papiertyp gedruckt.
		Deaktivieren	
	Papierlänge	Druckenrlänge[*]	Wählen Sie aus den folgenden Optionen die Bedingungen, bei denen unter Berücksichtigung des restlichen Rollenpapiers und der Drucklänge (die Länge einer Seite eines Druckauftrags) umgeschaltet werden soll. Beachten Sie, dass wenn **Restl. Rollenpapier** im Papiermenü auf **Aus** gestellt wurde, wird diese Einstellung unabhängig von der Konfiguration deaktiviert. ❏ **Druckenrlänge**: Wenn sowohl auf Rolle 1 wie auch auf Rolle 2 genügend Papier für die Drucklänge zur Verfügung steht, wird mit der Rolle mit der geringeren Restmenge gedruckt. Wenn die verbleibende Menge einer Rolle geringer ist als die Drucklänge, wird mit der anderen Rolle gedruckt. ❏ **Restmenge**: Es wird unabhängig von der Drucklänge mit der Rolle mit der geringeren Restmenge gedruckt. ❏ **Deaktivieren**: Es wird mit der aktuell verwendeten Rolle gedruckt, unabhängig von der Restmenge oder Drucklänge.
		Restmenge	
		Deaktivieren	
	Papierbreite	Angepasst[*]	Wählen Sie aus den folgenden Optionen die Bedingungen, bei denen unter Berücksichtigung der Rollenpapierbreite und Länge des Druckauftrags (der Wert von **Dokumentgröße** des Druckertreibers) das Rollenpapier verwendet werden soll, dass Druckränder reduziert. ❏ **Angepasst**: Es wird die Rollenbreite von Rolle 1 und Rolle 2 und die Breite des Druckauftrags verglichen, und dann mit der Rolle mit dem kleineren Druckrand gedruckt. ❏ **Auf Breite anpassen**: Es wird mit der Rolle gedruckt, deren Breite der Breite des Druckauftrags entspricht. ❏ **Deaktivieren**: Es wird mit der aktuell verwendeten Rolle gedruckt, unabhängig von der Breite des Rollenpapiers oder des Druckauftrags.
		Auf Breite anpassen	
		Deaktivieren	
	Priorität Druckauftrag[*3]	Verwendete Rolle	Wählen Sie die Priorität des Druckauftrags, wenn mehrere Druckaufträge anstehen: Drucken Sie Aufträge, die von der aktuell verwendeten Rolle gedruckt werden können, wechseln Sie zu einer anderen Rolle und drucken Sie dann die verbleibenden Aufträge (**Verwendete Rolle**) / drucken Sie Aufträge in der Reihenfolge, in der sie empfangen wurden (**In Ordnung**). Bei der Einstellung **In Ordnung**, kann es abhängig von den Einstellungen der Druckaufträge häufig zu automatischen Rollenwechseln kommen, was die insgesamt benötigte Druckzeit verlängern kann.
		In Ordnung[*]	

Erweit. Einstellungen

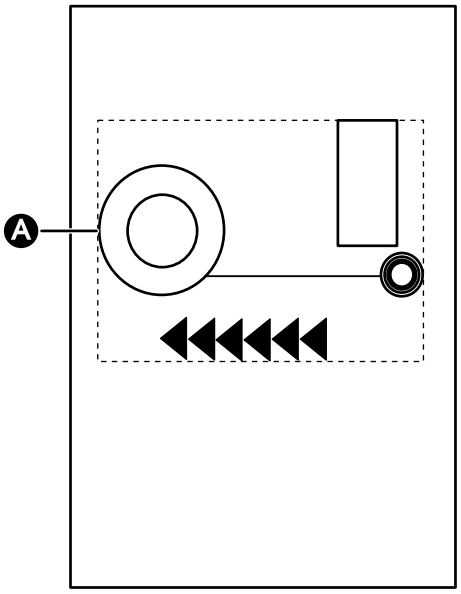
Einstellung	Beschreibung	
Rollenpapierspannung	1 bis 5 (3*)	Diese Einstellung wird verwendet, wenn eine der folgenden Einstellungen für **Höher** konfiguriert wurden: Papiermenü > **Benutzerd. Papiereins.** > **Rollenpapierspannung** oder im Drucktreiber **Papierkonfiguration** > **Rollenpapierspannung**. Wenn sich beim Druck Knicke im Papier bilden, wenn die oben genannte **Rollenpapierspannung** auf **Hoch** festgelegt wurde, legen Sie sie auf **Höher** fest und konfigurieren Sie dann die Stärke der Spannung über diese Einstellung. Höherte Werte führen zu einer höheren Spannung.
Weniger Kopfberührung	Ein Aus*	Bei dickem Papier reibt der Druckkopf möglicherweise die Druckfläche ab. Um das Abreiben zu vermeiden, wählen Sie **Ein**. Mithilfe dieser Optionen können Sie vorübergehend den für **Benutzerd. Papiereins.** > **Walzenabstand** im Papier-Menü ausgewählten Wert ändern. Beachten Sie allerdings, dass **Ein** keine Wirkung hat, wenn **Weiter** für **Walzenabstand** ausgewählt wird.
Trockn.zeit Pro Seite	Aus bis 60 Minuten (Aus*)	Geben Sie an, wie lange der Drucker pausiert, damit die Tinte nach dem Drucken jeder Seite trocknen kann; wählen Sie aus Werten zwischen 0 und 60 Minuten. Je nach Tintendichte oder Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Je länger die Trocknungszeit, umso länger dauert der Druckvorgang.
Papiergröße Prüfen	Ein* Aus	Wählen Sie, ob der Drucker die Papierbreite automatisch erkennt (**Ein**) oder nicht erkennt (**Aus**). Wählen Sie vorzugsweise **Aus**, wenn ein Fehler bei der Papiereinstellung bei richtig geladenem Papier angezeigt wird. Beachten Sie allerdings, dass der Drucker möglicherweise außerhalb des Papiers druckt, wenn **Aus** ausgewählt wird. Wenn der Drucker über die Papierkanten hinaus druckt, wird der Druckerinnenraum mit Tinte verschmutzt. Es wird empfohlen, in der Regel mit der aktivierten (**Ein**) Einstellung zu drucken.
Papierschräge Prüfen	Ein* Aus	Wenn **Ein** gewählt wurde, wird im Bedienfeld ein Fehler angezeigt und der Druck angehalten, wenn das Papier schräg liegt. Wählen Sie **Aus**, um diese Funktion zu deaktivieren. **Ein** wird für die meisten Situationen empfohlen, da schräg liegendes Papier zu einem Papierstau führen kann.
Gehalt. Auftr. speich.*2, *3	Ein Aus*	Diese Einstellung wird angezeigt, wenn eine optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wird. Wird **Ein** ausgewählt, werden Druckaufträge, die einen Papiertyp, Quelle oder Ausgabepapiergröße (Breite) erfordern, die sich von den derzeit im Drucker ausgewählten unterscheiden, als angehaltene Aufträge gespeichert; wählen Sie **Aus**, um diese Funktion zu deaktivieren. Wird **Aus** ausgewählt, wird ein Fehler angezeigt und der Druckvorgang wird unterbrochen, wenn die für den Druckauftrag ausgewählte Quelle nicht mit der im Drucker ausgewählten Quelle übereinstimmt. Wird **Ein** ausgewählt, wird der Druckvorgang nicht unterbrochen, wenn ein Fehler auftritt; anstatt dessen werden Aufträge mit abweichenden Einstellungen als angehaltene Aufträge auf der Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit gespeichert. Angehaltene Aufträge können vom Menü Druckauftrag gedruckt werden, nachdem der Drucker beispielsweise durch Laden des richtigen Papiertyps druckbereit gemacht wurde. ☞ „Funktionszusammenfassung“ auf Seite 72

Einstellung	Beschreibung	
USB-Zeitüberschreitung	10 bis 600 Sekunden (10*)	Wenn der Druck vor dem Abschluss angehalten wird, wenn Drucker und Computer über ein USB-Kabel miteinander verbunden sind, legen Sie eine längere Zeit fest.

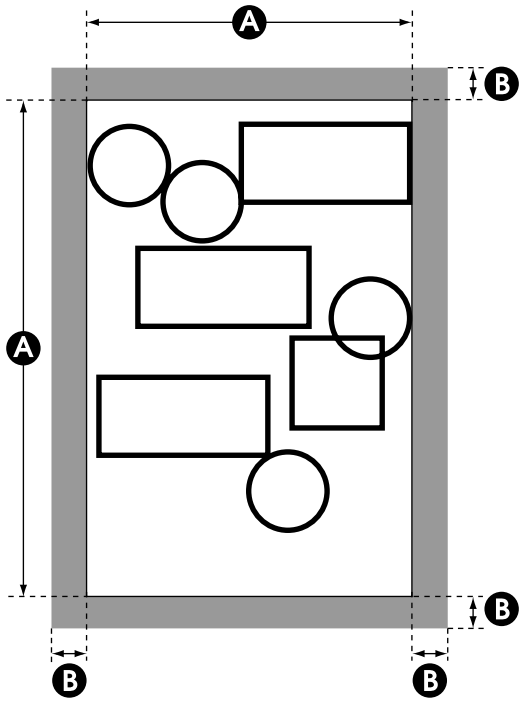
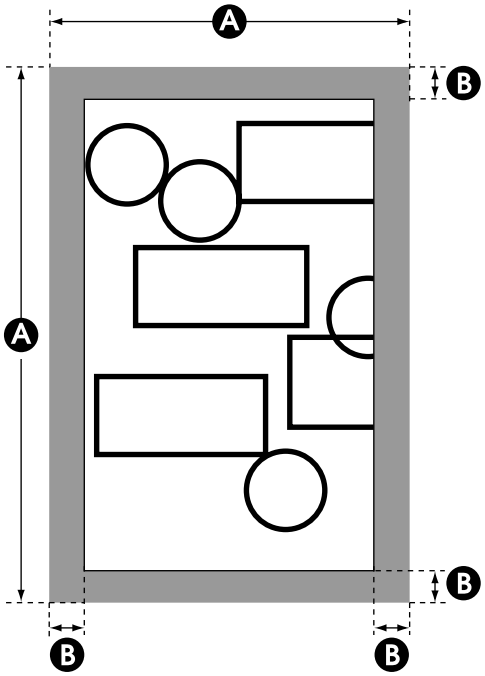
Einstellungen für HP-GL/2

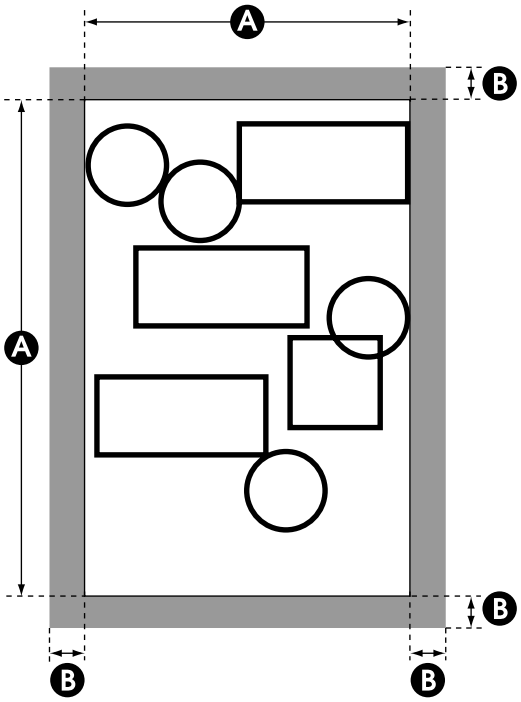
Einstellung	Beschreibung	
Qualität	Geschwindigkeit	Wählen Sie die Druckqualität mit Blick auf die Bildqualität und Druckqualität aus.
	Fein*	

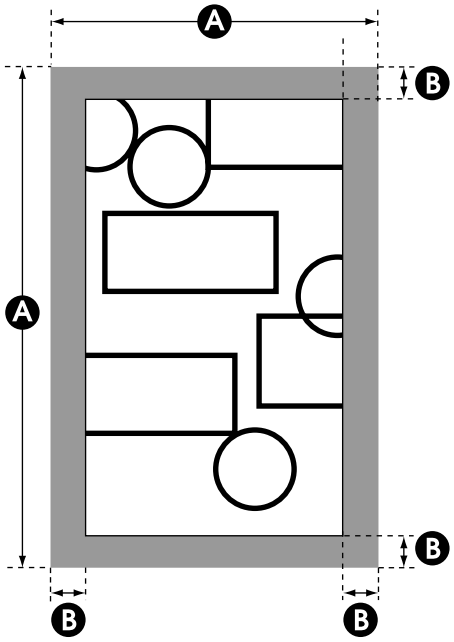
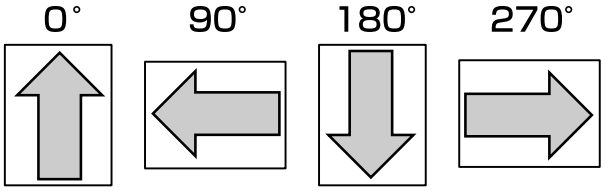
Verwenden des Bedienfeldmenüs

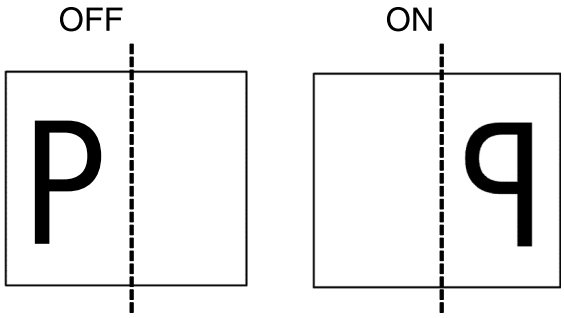
Einstellung	Beschreibung	
Ausgabeformat	Auto*	Der feste Schnittbereich des PS-Befehls der Daten wird zur Basisausgabegröße. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Einstellung **Randoptionen** ab. Wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten, wird der kleinste rechteckige Bereich Ⓐ entsprechend der folgenden Abbildung einschließlich des Druckobjekts zur Basis-Ausgabegröße. 
	A-Serien, US-ANSI, US-ARCH, B-Serien, Fotoserien, Sonstige	Wählen Sie die Basis-Ausgabegröße aus den kompatiblen Standardgrößen. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Einstellung **Randoptionen** ab. Bei einem Einzelblatt steht diese Einstellung nur zur Verfügung, wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten. Wenn die Daten einen Befehl enthalten, steht diese Einstellung nicht zur Verfügung und der feste beschnittene Bereich des PS-Befehls wird zur Basis-Ausgabegröße.
	Benutzerdefiniert	Wählen Sie diese Option bei der Ausgabe von Nicht-Standard-Größen. Legen Sie nach Auswahl dieser Einstellung die Papierbreite und -höhe fest. Sie können in Schritten von 0,1 mm einstellen. Breite des Papiers SC-T7200 Series/SC-T7200D Series: 89*1 bis 1.118 mm SC-T5200 Series/SC-T5200D Series: 89*1 bis 914 mm SC-T3200 Series: 89*1 bis 610 mm Papierhöhe 127 bis 4.620 mm Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Einstellung **Randoptionen** ab. *1 Die kleinste vom Drucker unterstützte Größe ist 254 mm × 127 mm (Breite x Länge). Wenn eine kleinere Größe für diese Einstellung eingegeben wird, wird das Dokument mit breiteren Rändern als angenommen gedruckt, die danach beschnitten werden müssen.

Einstellung	Beschreibung	
Ränder	3 mm*	Wählen Sie die Werte für den oberen, unteren, linken und rechten Rand. Bei einem Einzelblatt ist der untere Rand 14 mm dick, unabhängig von den Einstellungen.
	5mm	

Einstellung	Beschreibung	
Randoptionen	Standard*	Die Position, an der der Rand hinzugefügt wird, hängt von der Einstellung **Ausgabeformat** ab, wie unten gezeigt. ❏ Bei Einstellung von **Auto** Fügt den für **Ränder** (Bereich von Ⓑ in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb des festen Schnittbereichs der Daten (Bereich von Ⓐ in der folgenden Abbildung) hinzu.  ❏ Wenn auf eine Standardgröße eingestellt, oder **Benutzerdefiniert** Fügt den für **Ränder** (Bereich von Ⓑ in der folgenden Abbildung) gewählten Wert innerhalb der für **Ausgabeformat** gewählten Größe (Bereich von Ⓐ in der folgenden Abbildung) hinzu und druckt nur den Abschnitt innerhalb des Bereichs, ausschließlich der Ränder. 

Einstellung	Beschreibung	
	Ränder hinzufügen	Die Position, an der der Rand hinzugefügt wird, hängt von der Einstellung **Ausgabeformat** ab, wie unten gezeigt. ❏ Bei Einstellung von **Auto** Das Ergebnis ist das Gleiche, wie wenn **Standard** ausgewählt wird. ❏ Wenn auf eine Standardgröße eingestellt, oder **Benutzerdefiniert** Fügt den für **Ränder** (Bereich von Ⓑ in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb der für **Ausgabeformat** (Bereich von Ⓐ in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße wird der Randabschnitt größer als die ausgewählte Größe (der Bereich von Ⓐ in der folgenden Abbildung). 

Einstellung	Beschreibung	
	An Rändern abschneiden	Abhängig von der Einstellung **Ausgabeformat** fügt diese Einstellung den für **Ränder** (Bereich von Ⓑ in der folgenden Abbildung) gewählten Wert innerhalb des festen Schnittbereichs des PS-Befehls der Daten oder der für **Ausgabeformat** (Bereich von Ⓐ in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt. 
Drehen	0°*	Sie können die Koordinaten der gezeichneten Daten vor dem Druck in Abständen von 90° drehen. Beachten Sie, dass per RTL gezeichnete Objekte nicht gedreht werden. Wenn sowohl diese Einstellung als auch der RO-Befehl eine Drehung angeben, wird die Drehung mit dem kombinierten Wert beider Einstellungen durchgeführt. Beachten Sie, dass die Drehung per RO-Befehl nur für Objekte erfolgt (der Pfeilbereich in der folgenden Abbildung). Die Drehung erfolgt nicht für den gezeichneten Bereich (den quadratischen Bereich in der folgenden Abbildung). Daher werden Objekte in einem Abschnitt, die aus dem gezeichneten Bereich herausragen, nicht gedruckt. 
	90°	
	180°	
	270°	

Einstellung	Beschreibung	
Spiegeln	Ein Aus*	Legen Sie fest, ob horizontal gespiegelt werden soll, wobei der Mittelpunkt der Breite der Einstellung Ausgabe-Papier als Basislinie verwendet und dann gedruckt wird (**Ein**), oder ob ohne horizontale Spiegelung gedruckt werden soll (**Aus**).  Wenn für **Drehen** ein Winkel angegeben ist, wird das gedrehte Ergebnis horizontal gespiegelt.
Palette wählen	Software* Standard Palette A Palette B	Wählen Sie aus den folgenden Auswahlen die Palette, welche die Farbe und Stärke des logischen Stifts angibt. ❏ **Software**: Es wird entsprechend der in der Anwendung festgelegten Stiftkonfigurationen gedruckt und die integrierte Palette des Druckers ignoriert. ❏ **Standard**: Es wird entsprechend der im Voraus definierten Einstellungen der integrierten Palette des Druckers gedruckt. Die Einstellungen der Palette können nicht geändert werden. Die eingebaute Palette gibt einen logischen Stift mit einer Stiftstärke von 0,35 mm und 256 Farben vor. Für ein Beispiel der Farben, die den Farbzahlen entsprechen, siehe das beigefügte Dokument „Color Palette.pdf“. „Color Palette.pdf“ empfiehlt die Ansicht eines Druckergebnisses, das mit der im mitgelieferten Druckertreiber festgelegten Einstellung **Print Quality (Qualität) CAD / Line Drawing (Color) (CAD / Strichzeichnung (Farbe))** gedruckt wurde. ❏ **Palette A**/**Palette B**: Der Drucker druckt entsprechend der Einstellungen der integrierten Palette, die Sie für **Palette definieren** angegeben haben. Wenn die Einstellung **Palette definieren** nicht festgelegt wurde, sind die Ergebnisse die gleichen, wie wenn **Standard** ausgewählt wurde. Wenn **Standard**/**Palette A**/**Palette B** festgelegt wurde, werden die in der Anwendung festgelegten Stiftkonfigurationen ignoriert.
Palette definieren	Palette A* Palette B	Sie können eine einzigartige, integrierte Palette definieren, indem Sie die Stiftstärke und Farbe für die 16 logischen Stifttypen angeben. Es gibt zwei Arten von definierbaren integrierten Paletten: **Palette A** und **Palette B**. Wählen Sie eine zu definierende Palette, wählen Sie **Stiftnummer** und definieren Sie dann die **Stiftbreite** und **Stiftfarbe** für jeden Stift. Für ein Beispiel der Farben, die den Farbzahlen entsprechen, siehe das beigefügte Dokument „Color Palette.pdf“. „Color Palette.pdf“ empfiehlt die Ansicht eines Druckergebnisses, das mit der im mitgelieferten Druckertreiber festgelegten Einstellung **Print Quality (Qualität) CAD / Line Drawing (Color) (CAD / Strichzeichnung (Farbe))** gedruckt wurde.

Einstellung	Beschreibung	
Linie zusammenführen	Ein	Wählen Sie, ob sich schneidende Linien im Bild entsprechend des MC-Befehls der Daten kombiniert werden sollen (**Ein**) / später zu druckende Linien bei Überschneidungen in den Vordergrund gerückt werden sollen (**Aus**).
	Aus*	
HP-GL/2 Einst. zurücks.	Ja	Wird **Ja** ausgewählt, werden die **HP-GL/2 Einstellungen** auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.
	Nein	

Einstell. Wiederherst.

Beschreibung	
Ja	Wird **Ja** ausgewählt, wird **Drucker-Setup** auf die Standardwerte zurückgesetzt.
Nein	

Optioneneinstellung*4

Erweiterungseinh. PS3

Einstellung	Beschreibung	
Version	Die unterstützte PostScript-Version und die neueste Version für verarbeitbare PDF-Dateien werden angezeigt. Wenn die in den Dokumenteigenschaften der PDF-Datei angegebene PDF-Version mit der hier angezeigten Version identisch oder älter ist, kann die Datei verarbeitet werden.	
PS-Statusblatt	Wenn die Taste OK gedrückt wird, werden die Informationen der Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit gedruckt.	
Ausgabeformat	Auto	Wählen Sid die Papiergröße zum Drucken. Wenn **Auto** gewählt wird, druckt der Drucker mit der Größe der Druckdaten. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von den Randeinstellungen ab. Wenn eine Standardgröße oder **Benutzerdefiniert** gewählt wird, werden alle Druckdaten entsprechend der gewählten Papiergröße vergrößert oder verkleinert und dann gedruckt. Die auswählbaren Größen variieren mit dem Druckermodell. Wenn Druckdaten mit der Papiergröße A4 erstellt werden, führen die folgenden Einstellungen zu den beschriebenen Ergebnissen. **Auto**: Daten werden mit Rändern außerhalb des A4-Formats gedruckt. **A4**: A4-Daten werden auf den druckbaren Bereich des A4-Formats reduziert und gedruckt
	A-Serien (A4*)/US-ANSI/ US-ARCH/B Series/Fotoserien/Sonstige	
	Benutzerdefiniert	

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Einstellung	Beschreibung	
Qualität	Geschwindigkeit Normal* Fein	Wählen Sie die Druckqualität mit Blick auf die Bildqualität und Druckqualität aus.
Farbmodus	Farbe* Graustufen	Geben Sie an, ob Sie in Farbe drucken oder zu Schwarz/Weiß wechseln und dann drucken möchten. Abhängig vom am Drucker festgelegten Papiertyp wird diese Einstellung unter Umständen nicht angezeigt. Bei Verwendung des SC-T7200D Series/SC-T5200D Series ist die Einstellung von dem Papiertyp des aktuell verwendeten Rollenpapiers abhängig.
Punktkorrektur	Ein Aus*	Diese Einstellung wird nur angezeigt, wenn der Papiertyp auf Mattes Singleweight-Papier oder Normalpapier festgelegt wurde. Bei Verwendung des SC-T7200D Series/SC-T5200D Series ist die Einstellung von dem Papiertyp des aktuell verwendeten Rollenpapiers abhängig. Wenn mit CAD- oder ähnlichen Programmen gedruckte Linien über Lücken oder verschmierte Stellen verfügen, können diese mit der Einstellung **Ein** möglicherweise reduziert werden.
CMYK-Simulation	SWOP v2/US Web Uncoated v2/US Sheetfed Coated v2/US Sheetfed Uncoatedv2/Coated GRACoL 2006/SWOP Grade 3 Paper/SWOP Grade 5 Paper/Coated FOGRA27/Web Coated FOGRA28/Uncoated FOGRA29/Coated FOGRA39/Euroscale Coated v2*/Euroscale Uncoated v2/JapanWebCoated (Ad)/ JapanColor2001Coated/JapanColor2001Uncoated/JapanColor2002Newspape/JapanColor2003WebCoate/EPSON_TOYO/EPSON_DIC/Aus	Wenn Sie die CMYK-Tintenfarben von Offset-Druckern simulieren, können Sie die Farbe der zu simulierenden CMYK-Tinte auswählen. Wenn Sie **Aus** wählen, wird keine Tinte simuliert.
RGB-Quelle	sRGB Adobe RGB (1998)* Apple RGB ColorMatch RGB Aus	Wenn Sie RGB-Daten drucken, können Sie den Farbraum des zu simulierenden RGB auswählen. Wenn Sie **Aus** wählen, wird keine Tinte simuliert.

Einstellung	Beschreibung	
Rendering Intent	Absolut Relativ Wahrnehmung* Sättigung	Wählen Sie die Umwandlungsmethode (Rendering Intent) für den Farbraum bei CMYK- oder RGB-Simulationen aus den folgenden vier Typen. ❏ **Absolut farbmetrisch**: Ordnet absolute Farbskalakoordinaten zu Original- und Druckdaten zu und konvertiert die Daten. Es erfolgt keine Farbtoneinstellung für Weißpunkte (oder Farbtemperaturen) für die Original- oder Druckdaten. Diese Einstellung eignet sich für Situationen, in denen die Farbgenauigkeit wichtig ist, zum Beispiel also beim Drucken von Logofarben. ❏ **Relativ farbmetrisch**: Konvertiert die Daten so, dass eine Reihe von Farbskalakoordinaten und Weißpunktkoordinaten (oder Farbtemparaturkoordinaten) in den Originaldaten mit ihren entsprechenden Druckkoordinaten übereinstimmen. Diese Funktion wird für viele Arten der Farbanpassung verwendet. ❏ **Wahrnehmung**: Konvertiert die Daten so, dass ein natürlicheres Bild erzeugt wird. Diese Einstellung eignet sich für Fotografien. ❏ **Sättigung**: Hierbei wird mit einem Schwerpunkt auf Farblebhaftigkeit statt Farbgenauigkeit kovnertiert. Geeignet für Geschäftsgrafiken wie Graphen und Diagramme, bei denen grelle Farben bevorzugt sind.
Schwarzpunktkompens.	Ein Aus*	Wenn Sie einen breiten Farbraum in einen engen Farbraum konvertiert oder das Gefühl haben, dass die Schatten undeutlich sind, setzen Sie dies auf **Ein**.
Autom. Drehen	Ein Aus*	Wählen Sie, ob Druckdaten im Hochformat automatisch 90˚ nach rechts gedreht werden (**Ein**) oder ohne Drehung gedruckt werden sollen (**Aus**). Druckdaten, die im Querformat erstellt wurden, werden nicht automatisch gedreht, selbst wenn diese Einstellung auf **Ein** gesetzt wurde.
Cache auf Festplatte	Ein Aus*	Normal sollte diese Einstellung auf **Aus** belassen werden. Wenn der Druckkopf beim Drucken häufig anhält, während er auf Daten wartet, setzen Sie dies auf **Ein**.
PS-Fehlerblatt	Ein Aus*	Wählen, Sie ob ein Blatt mit der aufgeführten Fehlerbedingung gedruckt werden soll (**Ein**) oder nicht (**Aus**), wenn ein PostScript-Fehler beim Drucken oder ein Fehler beim Drucken einer PDF-Datei auftritt.

Druckerstatus

Einstellung	Beschreibung	
Firmwareversion	xxxxxxx,x.xx,xxxx	Sie können die Version der Firmware anzeigen. Wenn eine optionale Aufnahmerolleneinheit angeschlossen ist, wird die Firmware-Version unterhalb der Firmware-Version des Druckers angezeigt. Wenn eine optionale Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen ist, werden ihre zwei Kontrollversionen am Ende angegeben.

Einstellung	Beschreibung	
Optionenstatus	Listet das optionale Zubehör auf, das derzeit mit dem Drucker verbunden und einsatzbereit ist.	
Gesamtdrucke Anzeigen	XXXXXX m^2	Zeigt den Gesamtbereich der gedruckten Medien an (bis zu maximal sechs Stellen).
Statusblatt Drucken	Drücken Sie die Taste OK, um eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen zu drucken. Wählen Sie diese Option, um die Einstellungen auf einen Blick anzuzeigen.	

Netzwerk-Setup

Einstellung	Beschreibung	
Aktuelle Einstellungen	Auto*	Wählen Sie, ob DHCP zur Einstellung der IP-Adresse verwendet werden soll (**Auto**) oder ob die Adresse manuell eingestellt wird (**Bedienfeld**). Wählen Sie **Bedienfeld**, um **IP-Adresse**, **Subnetzmaske** und **Standard-Gateway** einzugeben. Ausführliche Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.
	Bereich	
Einstellung IPv6	Aktivieren	Wählen Sie, ob die IPv6-Funktion aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren*	
Einstellung IPsec	Aktivieren	Wählen Sie, ob die IPsec-Funktion aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren*	
Einstellung PSK	Geben Sie einen Pre-shared Key von bis zu 20 zeichen sein (alphanumerische Zeichen und Symbole halber Breite).	
Einstellung IEEE802.1x	Aktivieren	Wählen Sie, ob die IEEE802.1X-Funktion aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren*	
Einst. HTTPS-Redirect	Aktivieren	Wählen Sie, ob die Funktion zur auomatischen Weiterleitung von HTTP zu HTTPS aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren*	
Statusblatt Drucken	Drücken Sie die Taste OK, um eine Liste der Einstellungen in **Netzwerk-Setup** zu drucken. Sie können diese Informationen als vollständige Übersicht der Netzwerkeinstellungen nutzen.	
Einstell. Wiederherst.	Ja	Wählen Sie **Ja**, um alle Einstellungen in **Netzwerk-Einstellungen** auf ihre Standardwerte zurückzusetzen.
	Nein	

Eco-Einstellungen

Einstellung	Beschreibung	
Ruhe Modus	5 bis 210 Minuten (15*)	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus, wenn über längere Zeit keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen wurden und keine Eingaben am Bedienfeld erfolgt sind. Mit dieser Einstellung wählen Sie die Zeitdauer, bis der Drucker in den Schlafmodus wechselt. „Ausschalten mithilfe von Energieverwaltung“ auf Seite 69

Einstellung	Beschreibung	
Energieverwaltung	Aus	Der Drucker schaltet automatisch nach 8 Stunden aus, wenn in dieser Zeitspanne keine Fehler aufgetreten, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt worden sind. Die Verzögerung vor dem Abschalten des Druckers kann aus Werten zwischen 1 und 24 Stunden in 1 h-Schritten ausgewählt werden. Wählen Sie **Aus**, um zu verhindern, dass der Drucker sich automatisch abschaltet.
	1 bis 24 Stunden (8*)	
Einstell. Wiederherst.	Ja	Wählen Sie **Ja**, um alle **Eco-Einstellungen** auf Standardwerte zurückzusetzen.
	Nein	

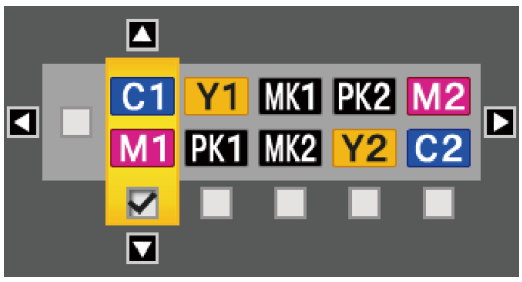
Voreinstellungen

Einstellung	Beschreibung	
Sprache/Language	Japanisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Portugiesisch, Spanisch, Niederländisch, Russisch, Koreanisch, Chinesisch	Wählen Sie die Sprache für das Bedienfeld-Display.
Einheit: Länge	m*	Wählen Sie die Längeneinheit, die im Bedienfeld-Display angezeigt oder auf den Mustern gedruckt werden soll.
	Zoll/in	
Warnlampeneinstellung	Ein*	Wählen Sie, ob die große Warnlampe leuchtet (**Ein**) oder nicht leuchtet (**Aus**), wenn ein Fehler auftritt.
	Aus	

Administratormenü

Einstellung		Beschreibung	
Kennwort Ändern		Geben Sie ein Administrator-Passwort mit bis zu 20 Zeichen ein. Wenn Sie Administratormenü auswählen, erscheint eine Passwort-Abfrage. Das Administratormenü wird nur dann angezeigt, wenn das richtige Passwort eingegeben wird, wodurch verhindert wird, dass Nicht-Administratoren versehentlich Änderungen an den Einstellungen vornehmen. Bewahren Sie das Passwort an einem sicheren Platz auf. Sollten Sie Ihr Passwort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.	
Bedienung	Netzwerk-Setup	Kennwort Erforderlich	Wählen Sie, ob das Administratorpasswort erforderlich ist, um auf **Netzwerk-Setup** vom Bedienfeld oder Remote Manager zuzugreifen.
		Kein Kennwort erford.*	

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Einstellung		Beschreibung	
Power-Reinigung		 Überprüfen Sie das gedruckte Muster und wählen Sie die Kontrollkästchen für Muster mit undeutlichen oder fehlenden Bereichen. Um alle Düsen auszuwählen, markieren Sie das Feld links.	
Festplattenverwaltung*3	Festplatte Formatieren	Ja	Wenn **Ja** gewählt wird, wird eine optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit, die an den Drucker angeschlossen ist, formatiert. Mit dem Formatieren der Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit werden alle gespeicherten Druckaufträge gelöscht. Festplatteneinheiten oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheiten, die mit anderen Druckern verwendet wurden, müssen formatiert werden, bevor sie mit diesem Drucker verwendet werden.
		Nein	
Druckermodus	Auto*	Normal sollte diese Einstellung auf **Auto** belassen werden. Gesendete Druckdaten werden identifiziert und der Betriebsmodus wird automatisch gewechselt. Wenn der Wechsel des Betriebsmodus nicht korrekt durchgeführt wird und der Druck nicht ordnungsgemäß erfolgt, legen Sie hier den zu verwendenden Betriebsmodus fest.	
	PostScript*4		
	HP-GL/2		
Datum und Uhrzeit		JJ/MM/TT HH:MM	Stellen Sie die Uhr des Druckers ein. Die von der Uhrzeit zur Verfügung gestellte Zeit wird beim Drucken von Protokollen und Statusblättern verwendet.
Zeitzone		Geben Sie die Differenz zwischen der aktuellen Zeitzone und GMT ein. Die ausgewählte Zeitzone wird in E-Mail-Benachrichtigungen angezeigt, die von Remote Manager gesendet werden, sobald ein Fehler auftritt, und so fort.	
PS-Einst. zurücksetzen*4		Ja	Wählen Sie **Ja**, um die Benutzerschriftart und das Benutzer-ICC-Profil zu verwenden, die im Benutzerbereich der Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit gespeichert wurden. Mit der Initialisierung werden gespeicherte Daten gelöscht.
		Nein	
Alle Einst. Zurücks.		Ja	Wählen Sie **Ja**, um die Standardwerte für alle Einstellungen außer den Optionen Datum und Uhrzeit, Sprache/Language und Einheit: Länge im Einstellung-Menü wiederherzustellen.
		Nein	

Menü Vergrößerte Kopie

Das Menü Vergrößerte Kopie wird nur angezeigt, wenn ein A3- oder A4-Scanner angeschlossen ist.

Unterstützte Scanner sind auf der Epson-Webseite aufgelistet.

http://www.epson.com

* Standardeinstellung

Einstellung			**Beschreibung**	
Farbe/Graustufen			Farbe*	Wählen Sie, ob eine Farb- oder Schwarzweiß-Kopie erstellt werden soll.
			Graustufen	
Auto	A3->Auto,B4->Auto,A4->Auto,B5->Auto,A5->Auto,LTR->Auto,4x6->Auto, A4/2->Banner(Auto)		Mit Rand*	Dokumentgrößen sind links von den Pfeiltasten aufgelistet. Die Kopie wird passend zur Breite der Rolle, die derzeit im Drucker geladen ist, vergrößert. Die maximale Größe beträgt 914 mm (36 Zoll). Wird eine Rolle im SC-T7200 Series/ SC-T7200D Series geladen, die breiter als 36 Zoll ist, beträgt die maximale Breite dennoch 36 Zoll. Zum Drucken ohne Ränder wählen Sie **Randlos**. Beachten Sie, dass dieser Punkt nicht angezeigt wird, wenn eine Normalpapierrolle geladen wird, da die Randloseinstellung nicht unterstützt wird. Die verfügbaren Größen hängen vom Scanner ab.
			Randlos	
	Anderes Format	Dokumentgröße	A3, B4, A4*, B5, A5, LTR, 4x6	Wählen Sie die Größe des Originaldokuments beim Kopieren in andere Größen. Die verfügbaren Größen hängen vom Scanner ab.
		Ausgabeformat	A0, US E, B1, A1*, US D, B2, US C, A2, A0(2Blatt)	Wählen Sie die Ausgabegröße beim Kopieren in andere Größen. **A0(2Blätter)** ist nur mit dem SC-T3200 Series verfügbar. **A0** ist nur verfügbar bei SC-T7200 Series/ SC-T7200D Series/SC-T5200 Series/SC-T5200D Series.
		Rand	Mit Rand*	Zum Drucken ohne Ränder wählen Sie **Randlos**. Dieser Punkt wird nicht angezeigt, wenn eine Normalpapierrolle geladen wird, da die Randloseinstellung nicht unterstützt wird.
			Randlos	
Qualität			Geschwindigkeit	Wählen Sie die Kopierqualität mit Blick auf die Bildqualität und Druckqualität aus.
			Fein	
Dichte			Fünf Optionen von Hell bis Dunkel	Wählen Sie die Kopierdichte.

Menü Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat)

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn der optionale MFP-Scanner angeschlossen ist.

„Kopieren und Scannen im Großformat mit dem MFP-Scanner (Option)“ auf Seite 76

*1 SC-T7200D Seriesnur /SC-T5200D Series
*2 SC-T7200 Series/SC-T5200 Series
*3 Wird angezeigt, wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde
*4 Wird angezeigt, wenn die optionale Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde

* Standardeinstellung

Einstellung Kopier

Einstellung		Beschreibung	
Rolle		Rolle 1*	Wählen Sie, ob Sie mit Rolle 1 oder Rolle 2 kopieren und drucken möchten. Wenn für Kopien oder Scans im Großformat ungeeignetes Rollenpapier geladen ist, wird diese Option nicht angezeigt.
		Rolle 2	
Skalierung	Manuell*	25 bis 400 % (100*)	Wählen Sie, ob die Kopieskalierung manuell erfolgen soll (**Manuell**) oder automatisch entsprechend der Breite des geladenen Rollenpapiers aufgezoomt werden soll (**Auto**).
	Auto		
Farbe/Graustufen		Farbe*	Wählen Sie, ob Farbdokumente in Farbe oder Schwarz/Weiß kopiert und gedruckt werden sollen.
		Graustufen	
Dokumenttyp		Text/Strichzeichnung*	Wählen Sie den Typ entsprechend des eingelegten Dokuments.
		Tracing Paper	
		Recycling-Papier	
		Blaupause	
		Poster	
Breite	Auto*		Die Standardeinstellung **Auto** wird für die meisten Situationen empfohlen. Beachten Sie, dass es abhängig vom Dokument u. U. nicht möglich ist, die Breite korrekt zu erkennen, selbst wenn die Einstellung auf **Auto** festgelegt wurde. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer eigenen Wahl an.
	ISO A, US-ANSI, US-ARCH, JIS B, ISO B	Die unterstützten Größen werden angezeigt.	
	cm	20 bis 90 cm (20*)	
	Zoll	8 bis 36 in (8*)	

Einstellung	Beschreibung	
Qualität	Geschwindigkeit*	Wählen Sie die Qualität von Kopien und Druck. Mit **Fein** wird die Qualität priorisiert, die Druckgeschwindigkeit ist daher langsamer. Die auswählbaren Optionen variieren abhängig von der Einstellung **Dokumenttyp**.
	Fein	
Dichte	Stufe -3 bis 3 (0*)	Legen Sie die Kopiedichte fest. Negative Werte (-) bedeuten eine hellere, positive Werte (+) eine dunklere Einstellung.
Kontrast	Stufe -3 bis 3 (0*)	Legen Sie den Kontrast fest. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Hintergrund	Stufe -3 bis 3 (0*)	Legen Sie den Einstellungswert für den Hintergrund fest. Konfigurieren Sie diese Einstellung, wenn Sie farbige oder dünne Dokumente kopieren oder unerwünschte Hintergründe entfernen möchten. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Schärfe	Stufe -3 bis 3 (0*)	Legen Sie die Schärfe fest. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.

Einstellungen Scannen*1

Einstellung		Beschreibung	
Farbe/Graustufen		Farbe*	Wählen Sie, ob farbige Dokumente farbig gescannt werden oder zunächst in Schwarz/Weiß umgewandelt und dann gescannt werden sollen.
		Graustufen	
Dokumenttyp		Text/Strichzeichnung*	Wählen Sie den Typ entsprechend des eingelegten Dokuments.
		Tracing Paper	
		Recycling-Papier	
		Blaupause	
		Poster	
Breite	Auto*		Die Standardeinstellung **Auto** wird für die meisten Situationen empfohlen. Beachten Sie, dass es abhängig vom Dokument u. U. nicht möglich ist, die Breite korrekt zu erkennen, selbst wenn die Einstellung auf **Auto** festgelegt wurde. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer eigenen Wahl an.
	ISO A, US-ANSI, US-ARCH, JIS B, ISO B	Die unterstützten Größen werden angezeigt.	
	cm	20 bis 90 cm (20*)	
	Zoll	8 bis 36 in (8*)	
Speich. als		JPEG*	Wählen Sie das Dateiformat für gescannte Bilder. Wenn als **Auflösung** die Option **Direct Print (360dpi)** gewählt wurde, steht nur JPEG zur Verfügung.
		PDF	

Verwenden des Bedienfeldmenüs

Einstellung	Beschreibung	
Auflösung	Direct Print (360dpi)*	Wählen Sie die Scanauflösung. Wenn **Direct Print (360dpi)** gewählt wird, können Sie gescannte Bilddateien direkt drucken. Wenn Sie eine andere Auflösung als **Direct Print (360dpi)** wählen, öffnen Sie die **Scandatei-Optionen**, führen Sie **In gem. Ordner senden** aus und drucken Sie über eine Anwendung auf einem Computer.
	200dpi	
	300dpi	
	400dpi	
	600dpi	
Komprim.	Hoch	Wählen Sie die Kompressionsrate beim Speichern von gescannten Bildern.
	Normal*	
	Niedrig	
Dichte	Stufe -3 bis 3 (0*)	Wählen Sie die Scandichte. Negative Werte (-) bedeuten eine hellere, positive Werte (+) eine dunklere Einstellung.
Kontrast	Stufe -3 bis 3 (0*)	Legen Sie den Kontrast fest. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Hintergrund	Stufe -3 bis 3 (0*)	Legen Sie den Einstellungswert für den Hintergrund fest. Konfigurieren Sie diese Einstellung, wenn Sie farbige oder dünne Dokumente scannen oder unerwünschte Hintergründe entfernen möchten. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Schärfe	Stufe -3 bis 3 (0*)	Legen Sie die Schärfe fest. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.

Wartung

Druckkopf einstellen

Wenn auf den Ausdrucken weiße Linien erscheinen oder die Druckqualität nachlässt, muss der Druckkopf justiert werden. Mit den folgenden Druckerwartungsfunktionen können Sie den Druckkopf in einem guten Zustand halten und eine optimale Druckqualität sicherstellen.

Führen Sie je nach Druckergebnis und Situation eine geeignete Wartung aus.

Prüfen auf verstopfte Düsen
Führen Sie eine Düsenprüfung durch, um nach Verstopfungen zu suchen, wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wurde. Führen Sie eine Sichtprüfung des gedruckten Musters durch oder reinigen Sie den Druckkopf, wenn Sie undeutliche oder fehlende Bereiche ausmachen.

Reinigen des Druckkopfes
Reinigen Sie den Druckkopf, wenn Sie undeutliche oder fehlende Bereiche in gedruckten Dokumenten ausmachen. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern. Je nach Grad der Verschmutzung wählen Sie eine normale oder eine stärkere Reinigung.

„Reinigen des Druckkopfes“ auf Seite 183

Eine normale Reinigung wird in den meisten Fällen empfohlen. Verwenden Sie die stärkere Reinigung, wenn die Düsen verstopft bleiben, nachdem die normale Reinigung mehrere Male durchgeführt wurde.

Einstellen der Druckkopfposition (Druckkopfjustage)
Führen Sie eine Druckerkopfjustage durch, wenn Linien nicht ausgerichtet oder Druckergebnisse körnig sind. Mit der Funktion Druckerkopfjustage werden Ausdrucke mit Fehlausrichtungen korrigiert.

„Minimierung von Fehlausrichtungen (Druckerkopfjustage)“ auf Seite 185

Prüfen auf verstopfte Düsen

Düsentests können von einem Computer oder mithilfe des Bedienfeldes des Computers durchgeführt werden.

Vom Computer aus

Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel der Windows-Druckertreiber verwendet.

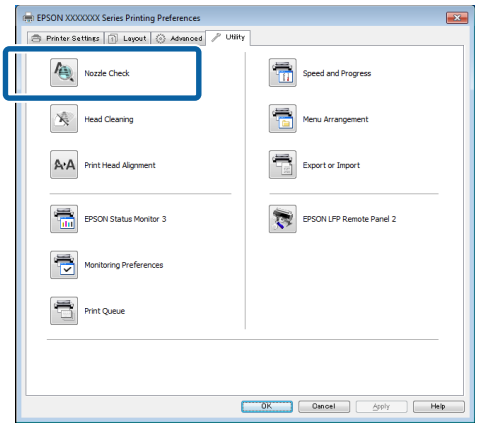
Verwenden Sie **Epson Printer Utility 4** unter Mac OS X.

„Funktionen von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 142

1. Stellen Sie sicher, dass Rollenpapier oder Einzelblatt A4 oder größer im Drucker eingelegt ist.

   Achten Sie darauf, dass Papierquelle und Medium entsprechend dem verwendeten Papier richtig eingestellt sind.

2. Klicken Sie auf **Nozzle Check (Düsentest)** in der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers **Properties (Eigenschaften)** (oder **Printing preferences (Druckeinstellungen)**).



3. Klicken Sie auf **Print (Drucken)**.

   Das Düsentestmuster wird gedruckt.

4. Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

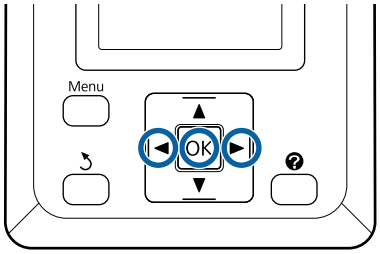
   Wenn es kein Problem gibt, klicken Sie auf **Finish (Beenden)**.

Wenn es ein Problem gibt, klicken Sie auf **Clean (Reinigen)**.

Achten Sie nach dem Drucken eines Düsentestmusters darauf, dass der Musterdruck vollständig ist, bevor Sie die Daten drucken oder den Druckkopf reinigen.

Vom Drucker aus

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Stellen Sie sicher, dass Rollenpapier oder Einzelblatt A4 oder größer im Drucker eingelegt ist.

Achten Sie darauf, dass Papierquelle und Medium entsprechend dem verwendeten Papier richtig eingestellt sind.

2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker druckbereit ist. Drücken Sie die Taste **A▸A**.

Das Wartung-Menü wird angezeigt.

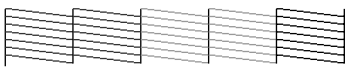
3 Bestätigen Sie, dass **Düsentest** markiert ist und drücken Sie die Taste **OK**.

Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste **OK**, um ein Testmuster zu drucken.

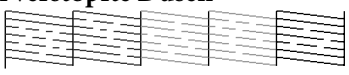
Prüfen Sie das gedruckte Muster anhand des folgenden Abschnitts.

Beispiel saubere Düsen



Im Düsentestmuster treten keine Lücken auf.

Beispiel verstopfte Düsen



Wenn Bereiche im Muster fehlen, wählen Sie **Druckkopfreinigung** und reinigen Sie den Druckkopf. „Reinigen des Druckkopfes“ auf Seite 183

Reinigen des Druckkopfes

Die Druckkopfreinigung kann zwar vom Computer und vom Drucker aus durchgeführt werden, die Reinigungsprozeduren sind jedoch, wie nachfolgend erläutert, unterschiedlich.

- ❏ Vom Computer aus

  Alle Düsen werden gereinigt.

- ❏ Vom Drucker aus

  Sie können alle oder nur die Düsen reinigen, für die das gedruckte Düsentestmuster ein Problem anzeigt.

Hinweise zur Druckkopfreinigung

Beachten Sie bei einer Druckkopfreinigung die folgenden Punkte.

- ❏ Reinigen Sie den Druckkopf nur, wenn die Druckqualität nachlässt, z. B. wenn die Ausdrucke blasser werden bzw. Farben nicht stimmen oder fehlen. Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht.

- ❏ Für die Reinigung aller Düsen wird eine kleine Menge jeder Farbe verbraucht. Selbst wenn Sie nur schwarze Tinte für den Schwarzweißdruck verwenden, werden auch Farbtinten verbraucht.

- ❏ Wenn Sie die Druckkopfreinigung schon nach kurzer Zeit wiederholen, kann sich der Maintenance Box (Wartungstank) schnell füllen, da nur wenig Tinte im Maintenance Box (Wartungstank) verdampft. Halten Sie einen Ersatz-Maintenance Box (Wartungstank) bereit, wenn im Tank nicht mehr genügend Kapazität frei ist.

- ❏ Wenn die Düsen nach mehrmaliger Druckkopfreinigung noch immer verstopft sind, führen Sie eine Power-Reinigung durch.

❏ Bei der Power-Reinigung wird mehr Tinte als bei der normalen Druckkopfreinigung verbraucht. Prüfen Sie vorher die restliche Tintenmenge und halten Sie eine neue Tintenpatrone bereit, bevor Sie die Reinigung bei niedrigem Tintenstand starten.

❏ Wenn die Düsen nach der Power-Reinigung noch immer verstopft sind, schalten Sie den Drucker über Nacht oder für einen längeren Zeitraum aus. Nach einiger Zeit ohne Betrieb kann sich die verstopfte Tinte lösen.

Wenn die Düsen noch immer verstopft sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.

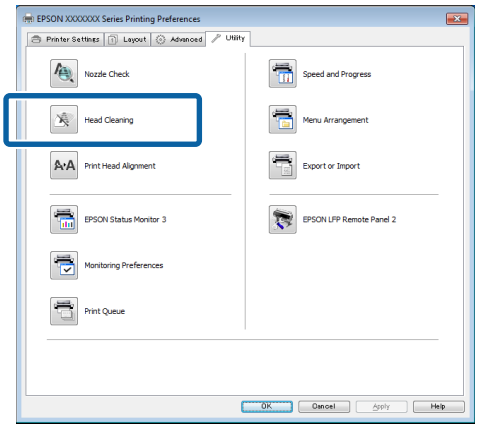
Druckkopfreinigung

Vom Computer aus
Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel der Windows-Druckertreiber verwendet.

Verwenden Sie **Epson Printer Utility 4** unter Mac OS X.

„Verwendung von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 141

1 Klicken Sie auf **Head Cleaning (Druckkopfreinigung)** in der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers **Properties (Eigenschaften)** (oder **Printing preferences (Druckeinstellungen)**).



2 Klicken Sie auf **Start**.

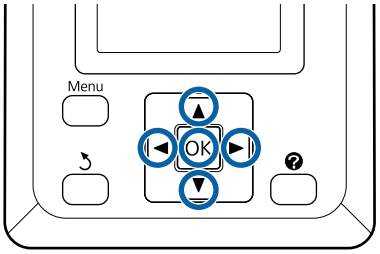
Die Druckkopfreinigung startet und benötigt ca. 1 bis 10 Minuten.

3 Klicken Sie auf **Print Nozzle Check Pattern (Düsentestmuster drucken)**.

Bestätigen Sie das Düsentestmuster.

Wenn Segmente im Düsentestmuster fehlen, klicken Sie auf **Clean (Reinigen)**.

Vom Drucker aus
In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker druckbereit ist. Drücken Sie die **A▸A**-Taste.

Das Wartung-Menü wird angezeigt.

2 Markieren Sie mit den Tasten ▼/▲ die Einstellung **Druckkopfreinigung** und drücken Sie die Taste **OK**.

Sie werden aufgefordert, Düsenreihen auszuwählen.

3 Wählen Sie die Düsenreihen für die Reinigung.

Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um die Zahlen zu markieren, die den Testmustern mit undeutlichen oder fehlenden Segmenten entsprechen und drücken Sie zum Auswählen die Taste ▼/▲.

Sie können mehrere Düsenreihen auswählen.

Um alle Düsen auszuwählen, markieren Sie das Feld links.

4 Durch Drücken der Taste **OK** wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Drücken Sie die Taste **OK**, um mit dem Reinigen des Druckkopfes zu beginnen.

Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

5 Um ein Testmuster zu drucken und den Status der Verstopfung zu überprüfen, drücken Sie die Tasten ▼/▲, um **Düsentest** zu markieren, und drücken Sie dann die Taste OK.

Um ohne Durchführung eines Düsentests zu beenden, markieren Sie **Beenden** und drücken Sie die OK-Taste.

Minimierung von Fehlausrichtungen (Druckerkopfjustage)

Da zwischen dem Druckkopf und dem Papier ein Abstand besteht, kann die Fehlausrichtung durch Feuchtigkeit oder Temperaturschwankungen, die Trägheitskraft der Druckkopfbewegungen sowie bidirektionale Bewegungen des Druckkopfs entstehen. Körnige Ausdrucke oder ungenau platzierte Linien könnten die Folge sein. Tritt dies auf, führen Sie zur Korrektur der Fehlausrichtung eine Druckerkopfjustage durch.

Die Druckerkopfjustage kann zwar vom Computer und vom Drucker aus durchgeführt werden, die Justageprozeduren sind jedoch, wie nachfolgend erläutert, unterschiedlich.

❏ Vom Drucker aus

Die Druckkopfjustage kann automatisch oder manuell ausgeführt werden.

Bei automatischer Justage liest der Sensor das Korrekturmuster während des Druckens und speichert automatisch den für den Drucker optimalen Justierwert.

Die automatische Druckkopfjustage dauert insgesamt ungefähr 30 Minuten.

Bei manueller Justage muss das Muster geprüft und der optimale Justierwert für die Ausrichtung eingegeben werden. Die manuelle Justage kann mit Einzelblättern oder anderem Papier verwendet werden, das keine automatische Justage unterstützt, oder wenn mithilfe der automatischen Justage das Problem nicht vollständig gelöst wird.

Das Ausdrucken des Musters für die manuelle Druckkopfjustage dauert 7 bis 11 Minuten. Die erforderliche Zeit hängt von der Größe des gedruckten Musters ab.

Die Justagemethoden Uni-D und Bi-D stehen sowohl in automatischen wie auch manuellen Modi zur Verfügung. Bi-D wird für die meisten Fälle empfohlen. Wählen Sie Uni-D, falls mit der Bi-D Druckkopfjustage das Problem nicht vollständig gelöst wird.

❏ Vom Computer aus

Die automatische Druckkopfjustage kann mithilfe eines Computers durchgeführt werden.

In den meisten Fällen kann die Druckkopf-Justage allein mit dieser Funktion erfolgreich ausgeführt werden. Wir empfehlen normalerweise diese Methode, da es sich um die einfachste Methode handelt. Die automatische Druckkopfjustage dauert insgesamt ungefähr 30 Minuten. Die manuelle Druckkopfjustage kann vom Bedienfeld des Druckers durchgeführt werden, wenn Sie Einzelblätter oder anderes Papier verwenden, das keine automatische Justage unterstützt, oder wenn mithilfe der automatischen Justage das Problem nicht vollständig behoben wird.

Hinweis:
Druckerkopfjustage wird an das derzeit im Drucker geladene Papier angepasst. Laden Sie das Papier, für das die Druckkopfjustage erforderlich ist.

Sie sollten allerdings beachten, dass die automatische Druckkopfjustage nicht mit den nachfolgend aufgelisteten Papieren oder Umständen verfügbar ist.

- ❏ *Transparente oder farbige Medien werden in den Drucker geladen.*
- ❏ *Das in der Drucker geladene Papier unterstützt keine automatische Druckkopfjustage.*

  Nachfolgend finden Sie Informationen zu den Papiertypen, die die automatische Druckkopfjustage unterstützen.

  ☞ *„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217*
- ❏ *Das aktuelle Papier ist dicker als 1,0 mm.*
- ❏ *Der Drucker wird einer direkten Sonneneinstrahlung oder einer anderen Lichtquelle ausgesetzt, die optische Interferenzen verursacht.*

Druckerkopfjustage erzeugt möglicherweise auch nicht die gewünschten Ergebnisse, da die Düsen verstopft sind. Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, um die Verstopfungen zu beseitigen, bevor Sie fortfahren.

Vom Computer aus

Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel der Windows-Druckertreiber verwendet.

Verwenden Sie **Epson Printer Utility 4** unter Mac OS X.

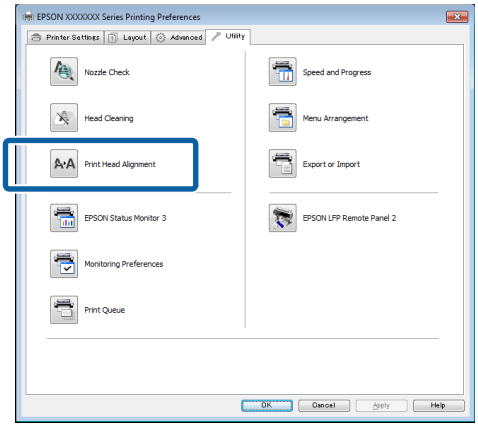
☞ „Verwendung von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 141

1 Laden Sie das Rollenpapier in den Drucker.

Wählen Sie ein Papierformat, das dem Papier im Drucker entspricht.

2 Klicken Sie auf **Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)** in der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers **Properties (Eigenschaften)** (oder **Printing preferences (Druckeinstellungen)**).

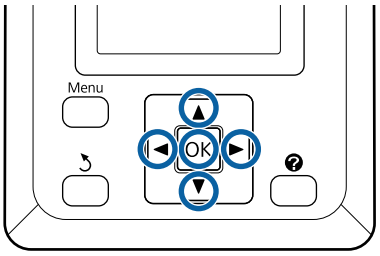
Folgen Sie zur Ausrichtung des Druckkopfes der Anleitung am Bildschirm.



Der Sensor liest das Korrekturmuster während des Druckens und speichert automatisch den für den Drucker optimalen Justierwert.

Vom Drucker aus

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Stellen Sie sicher, dass Rollenpapier oder Einzelblatt A4 oder größer im Drucker eingelegt ist.

Achten Sie darauf, dass Papierquelle und Medium entsprechend dem verwendeten Papier richtig eingestellt sind.

2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker druckbereit ist. Markieren Sie mit den Tasten ◀/▶ die Einstellung und drücken Sie die Taste **OK**.

Das Wartung-Menü wird angezeigt.

3 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um **Druckerkopfjustage** zu wählen und drücken Sie die OK-Taste.

4 Drücken Sie die Tasten ▼/▲, um eine Option für die Druckkopfreinigung zu markieren.

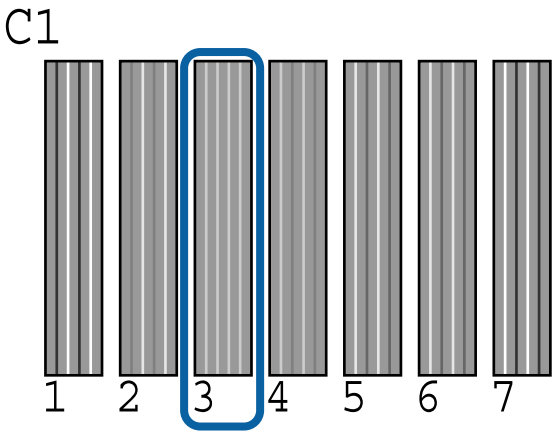
5 Drücken Sie die Taste OK, um ein Korrekturmuster zu drucken.

Wird **Autom.** ausgewählt, richtet der Drucker den Kopf beim Drucken des Druckkopfjustage-Musters automatisch aus. Das Wartung-Menü wird angezeigt, wenn die Druckkopfjustage abgeschlossen ist.

Wird **Manuell** ausgewählt, fahren Sie fort mit Schritt 6, um die Ausrichtung basierend auf einer Sichtprüfung des Musters durchzuführen.

6 Achten Sie auf die Nummern der Muster mit den wenigsten weißen Linien oder in denen die weißen Linien den gleichmäßigsten Abstand aufweisen.

In dem Beispiel der Abbildung wäre das Muster 3.



7 Nachdem bestätigt wurde, dass **C1** im Bedienfeld des Bildschirms angezeigt wird, drücken Sie die Tasten ▼/▲, um die in Schritt 6 notierte Zahl auszuwählen, und drücken Sie die Taste OK.

8 Wiederholen Sie diesen Schritt für alle Farben von **C1** bis **BK2**, indem Sie jedes Mal die Taste OK drücken.

9 Das Wartung-Menü wird angezeigt, sobald die letzte Zahl eingegeben wurde.

Wechseln von Verbrauchsmaterialien

Tintenpatronen austauschen

Wenn eine der installierten Tintenpatronen verbraucht ist, kann nicht mehr gedruckt werden. Wenn eine Warnung für niedrigen Tintenstand erscheint, wird empfohlen, die Tintenpatrone(n) so bald wie möglich zu ersetzen.

Wenn eine Tintenpatrone während des Druckens leer wird, können Sie nach dem Ersetzen der Tintenpatrone weiterdrucken. Wenn Sie eine Tintenpatrone während eines Druckauftrags ersetzen, können abhängig von den Trocknungsbedingungen jedoch Farbdifferenzen auftreten.

Unterstützte Tintenpatronen „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 215

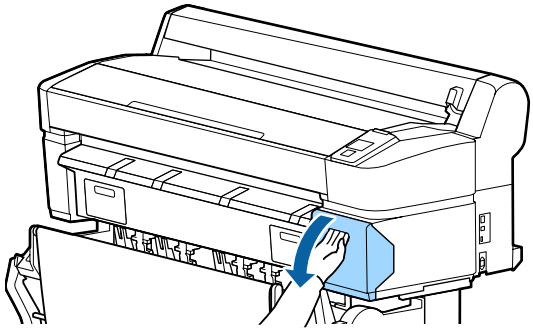
Ersetzen von Tintenpatronen

Sie können mit der gleichen Prozedur alle Tintenpatronen ersetzen.

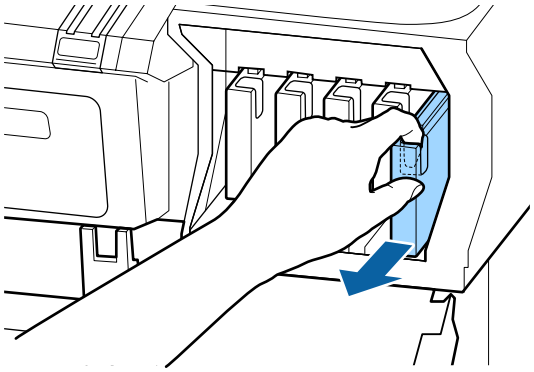
> ***Wichtig:***
> *Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken. Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.*

1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2 Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung.

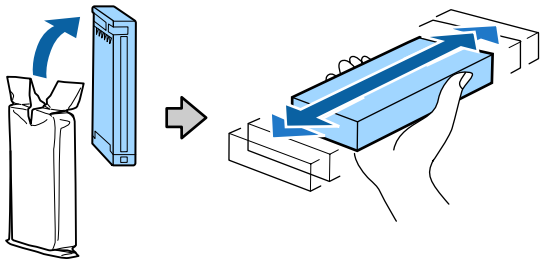


3 Haken Sie einen Finger in die Vertiefung auf der Oberseite der Tintenpatrone und ziehen sie gerade zu sich hin.



> ***Wichtig:***
> *Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie beim Herausnehmen von Patronen darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.*

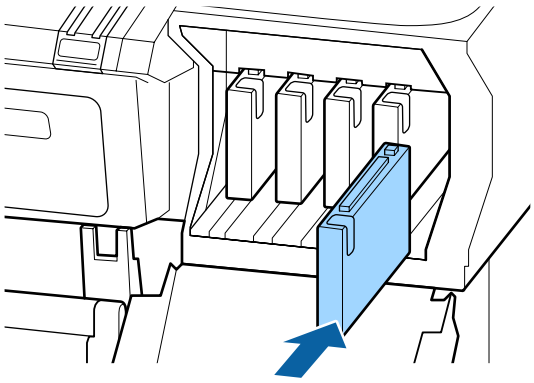
4 Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus der Verpackung. Schütteln Sie die Tintenpatrone 10 Sekunden lang, 30-mal horizontal in ca. 5 cm weiten Bewegungen (siehe Abbildung).



> ***Wichtig:***
> *Berühren Sie nicht den IC-Chip an den Tintenpatronen. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.*

5 Halten Sie die Patrone mit dem Etikett nach außen und schieben Sie sie ganz in den Schlitz.

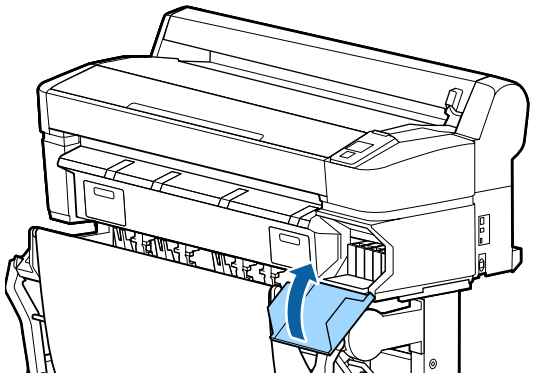
Stimmen Sie die Farbe der Patrone mit der Farbe auf dem Etikett im Drucker ab.



Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um weitere Tintenpatronen auszuwechseln.

> ***Wichtig:***
> *Setzen Sie in jeden Schacht eine Tintenpatrone ein. Wenn ein Schacht leer ist, können Sie nicht drucken.*

6 Schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



> ***Wichtig:***
> *Wir empfehlen Ihnen, alle drei Monate die installierten Tintenpatronen herauszunehmen und zu schütteln, um gleichbleibende Druckqualität zu gewährleisten.*

Auswechseln der Maintenance Box (Wartungstank)

Wenn die Meldung **Kapazität ungenügend** angezeigt wird, ersetzen Sie die angegebene Maintenance Box (Wartungstank).

Unterstützte Maintenance Box (Wartungstank)s

„Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 215

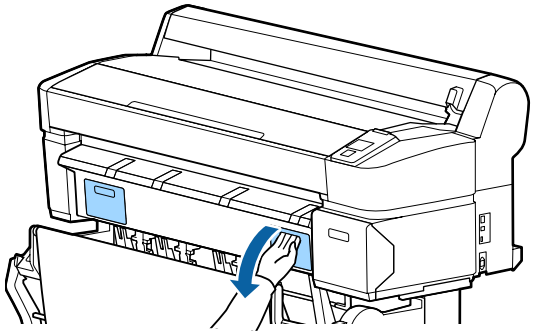
> ***Wichtig:***
> *Verwenden Sie keine Wartungstanks, die herausgenommen und über einen längeren Zeitraum offen stehen gelassen wurden. Die Tinte auf den Innenseiten wird trocken und hart sein und nicht mehr genügend Tinte aufnehmen können.*

Ersetzen von Tintenpatronen

Einige Druckermodelle haben Maintenance Boxes (Wartungstank) auf der linken und rechten Seite, aber der Vorgang beim Auswechseln der Tanks ist in allen Fällen identisch.

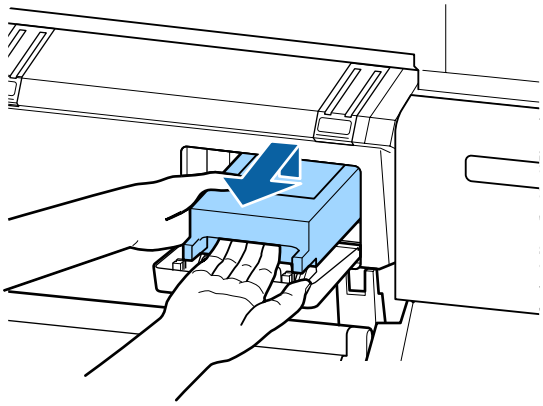
> ***Wichtig:***
> *Ersetzen Sie den Maintenance Box (Wartungstank) nicht während des Druckvorgangs. Es könnte Abfalltinte austreten.*

1 Öffnen Sie die Abdeckung des Wartungstanks.

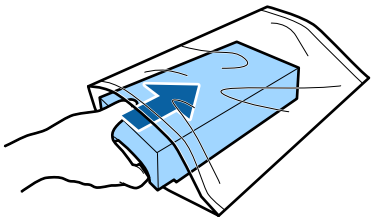


2 Ziehen Sie den Maintenance Box (Wartungstank) heraus.

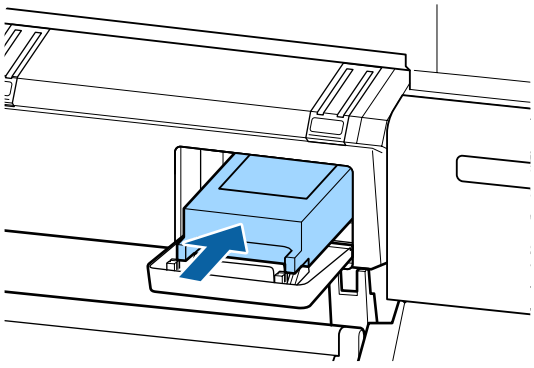
Heben Sie den Maintenance Box (Wartungstank) zum Entriegeln an und ziehen Sie den Tank einfach gerade heraus.



3 Packen Sie den gebrauchten Maintenance Box (Wartungstank) in den mit dem neuen Maintenance Box (Wartungstank) gelieferten klaren Beutel und achten Sie darauf, dass der Reißverschluss fest geschlossen ist.



4 Setzen Sie den neuen Maintenance Box (Wartungstank) ein.



> ***Wichtig:***
> *Berühren Sie nicht den IC-Chip an der Seite des Maintenance Box (Wartungstank).*
>
> *Hierdurch können sowohl der normale Betrieb als auch der Druckbetrieb beeinträchtigt werden.*

5 Schließen Sie die Abdeckung des Wartungstanks.

Ersetzen des Papierschneiders

Ersetzen Sie das Schneidwerk, wenn das Papier nicht mehr sauber abgeschnitten wird.

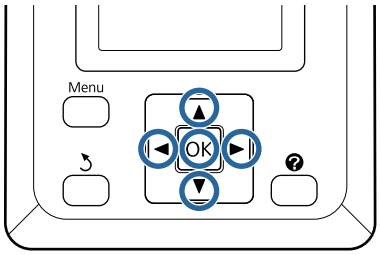
Unterstützte Schneidwerke

☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 215

Zum Ersetzen des Schneidwerks wird ein Kreuzschlitz-Schraubendreher benötigt. Stellen Sie vor dem Wechseln des Schneidwerks sicher, dass Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher zur Hand haben.

> ***Wichtig:***
> *Achten Sie darauf, dass Sie die Schneideklinge nicht beschädigen. Wenn Sie sie fallen lassen oder gegen harte Objekte stoßen, kann die Schneideklinge abbrechen.*

In den folgenden Einstellungen verwendete Tasten



1 Entfernen Sie das Papier vollständig aus dem Drucker.

☞ „Entfernen von Rollenpapier auf Rolle 1“ auf Seite 37

☞ „Herausnehmen der Einzelblätter“ auf Seite 42

☞ „Herausnehmen des Posterkartons“ auf Seite 45

2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker druckbereit ist. Markieren Sie mit den Tasten ◀/▶ die Einstellung und drücken Sie die OK-Taste.

Das Wartung-Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit den Tasten ▼/▲ die **Wartung Schneidvorr.** und drücken Sie anschließend die Taste OK.

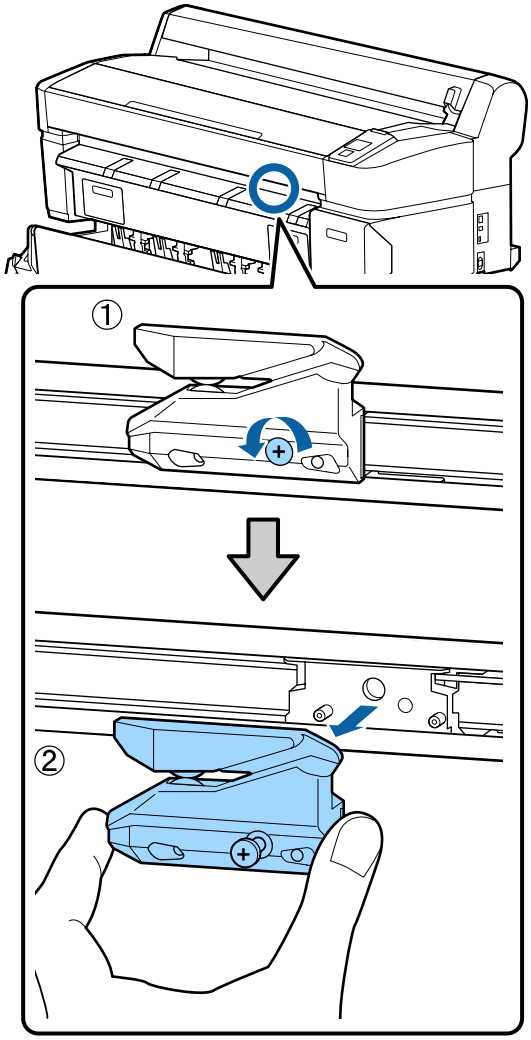
4 Markieren Sie mit den Tasten ▼/▲ die Einstellung **Schneidvorr. Ersetzen** und drücken Sie die Taste OK.

5 Das Schneidwerk verschiebt sich in die Ersatzposition.

6 Entfernen Sie das alte Schneidwerk aus dem Drucker.

Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher und ziehen Sie das Schneidwerk gerade heraus.

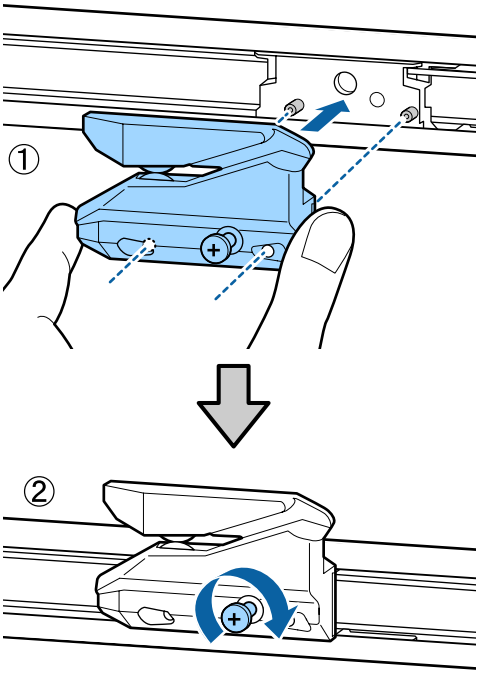
> ***Vorsicht:***
> *Bewahren Sie das Schneidwerk außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Die Klinge des Schneidwerks könnte Verletzungen verursachen. Wechseln Sie das Schneidwerk mit besonderer Vorsicht.*



7 Setzen Sie das neue Schneidwerk ein.

Setzen Sie das Schneidwerk so ein, dass der Stift am Drucker in die Öffnung am Schneidwerk passt. Ziehen Sie die Befestigungsschraube des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher fest.

> ***Wichtig:***
> *Ziehen Sie die Schrauben des Papierschneiders gut fest, weil sich Schneideposition andernfalls verändert.*



8 Drücken Sie nach dem Austauschen des Schneidwerks die Taste **OK**.

Das Schneidwerk kehrt in seine Originalposition zurück.

Bereit wird im Bedienfeld angezeigt, wenn der Vorgang abgeschlossen ist.

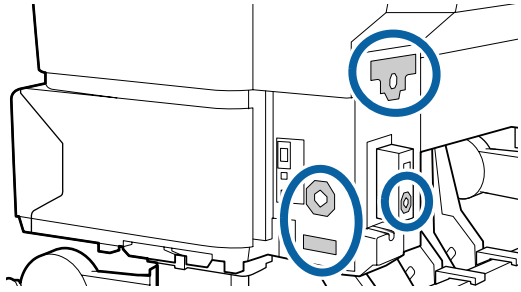
Reinigen des Druckers

Damit Sie für Ihren Drucker immer den optimalen Betriebszustand erhalten, reinigen Sie ihn regelmäßig (ca. einmal im Monat).

Reinigen der Außenseite

1. Entfernen Sie das Papier vollständig aus dem Drucker.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet und das Display aus ist. Ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Steckdose.
3. Verwenden Sie ein weiches, sauberes Tuch und entfernen Sie vorsichtig Staub oder Schmutz.

   Reinigen Sie insbesondere die Rückseite und Seiten, sodass sich kein Staub ansammelt. (Die nachfolgende Abbildung zeigt den Drucker bei angeschlossener Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit.



   Reinigen Sie bei hartnäckigem Schmutz mit einem weichen, sauberen und mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch. Wischen Sie dann mit einem trockenen, weichen Tuch nach.

> ***Wichtig:***
> *Verwenden Sie nie Benzol, Verdünner oder Alkohol zum Reinigen des Druckers. Sie könnten Verfärbungen und Verformungen verursachen.*

Reinigen des Innenraums

Reinigen Sie die Andruckrollen, wenn die Ausdrucke verschmiert oder verschmutzt sind.

Tinte und Papierteilchen, die an den Walzen haften, sollten entfernt werden, da sie andernfalls das Papier verschmutzen würden.

> ***Wichtig:***
> *Werden Staub und Papierteilchen nicht von den Walzen entfernt, könnten die Düsen verstopfen oder der Druckkopf beschädigt werden.*

Reinigen der Walze

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Walze durch Einziehen von Normalpapier zu reinigen.

1. Schalten Sie den Drucker ein und beladen ihn mit dem breitesten verfügbaren Rollenpapier.

   ☞ „Einlegen und Entnehmen von Rollenpapier“ auf Seite 30
2. Drücken Sie die Taste ✂/↓ gefolgt von der Taste ▼.

   Das Papier wird eingezogen, während die Taste ▼ gedrückt wird. Wenn das Papier nicht mehr verschmutzt ist, ist die Reinigung abgeschlossen.

Schneiden Sie das Papier nach der Reinigung ab.

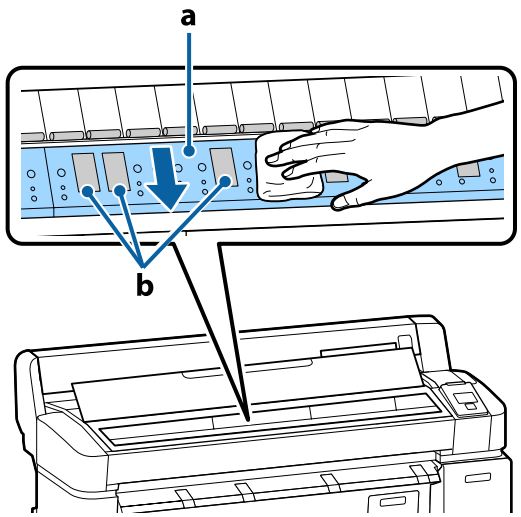
☞ „Manuelles Schneidverfahren“ auf Seite 36

Reinigen des Druckerinneren

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet und das Display aus ist. Ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Warten Sie eine Minute.

3 Öffnen Sie die Druckerabdeckung und entfernen Sie den Staub und Schmutz im Innern des Druckers mit einem weichen, sauberen Tuch.

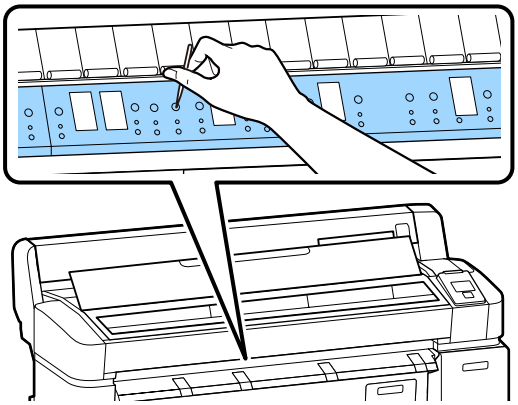
Reinigen Sie den Bereich (a) (in der nachfolgenden Abbildung blau dargestellt) gründlich. Um die Verteilung von Schmutz zu vermeiden, wischen Sie von innen nach außen. Reinigen Sie bei hartnäckigem Schmutz mit einem weichen, sauberen und mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch. Wischen Sie das Innere des Druckers anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch nach.



Wichtig:

- ❏ *Achten Sie darauf, den Roller oder die farbabsorbierenden Bereiche (b, grau dargestellt) während der Reinigung nicht zu berühren; andernfalls werden die Ausdrucke verschmutzt.*
- ❏ *Achten Sie darauf, die Tintenschläuche im Druckerinnern nicht zu berühren; der Drucker könnte sonst beschädigt werden.*

4 Wenn sich Papierpartikel, die wie weißer Staub aussehen, auf der Walze angesammelt haben, drücken Sie sie mit einem Zahnstocher o. ä. hinein.



5 Wenn Sie die Reinigung abgeschlossen haben, schließen Sie die Druckerabdeckung.

Reinigung des MFP-Scanners (Option)

Wenn die Glasoberfläche oder Roller des Scanners von Staub bedeckt oder beschmutzt sind, können unerwünschte Streifen und Linien in den Kopieresultaten und gescannten Bildern auftreten.

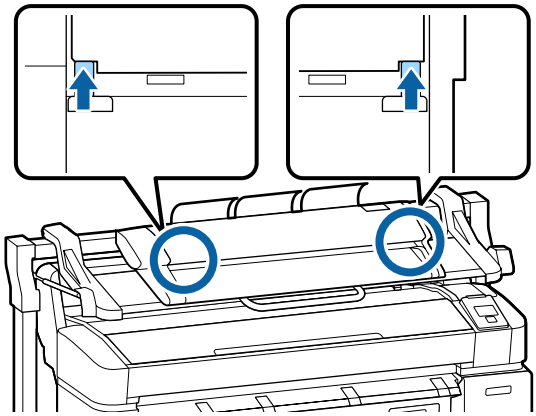
Sollten Sie nach der Reinigung der Ansicht sein, dass das Problem weiterhin besteht, führen Sie eine Kalibrierung durch.

☞ „Kalibrierung“ auf Seite 213

1 Schalten Sie den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass der Bildschirm des Druckers ausgeschaltet ist. Ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Steckdose.

2 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.

Schieben Sie die Sperrhebel an beiden Enden der Abdeckung hoch, um die Sperren zu lösen und die Abdeckung zu öffnen.

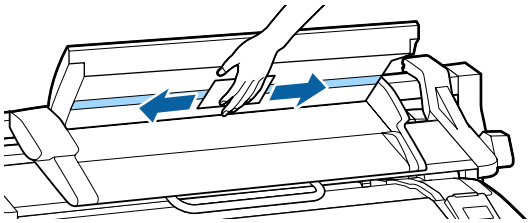


3 Reinigen Sie die Glasoberfläche.

(1) Präparieren Sie zwei fusselfreie, saubere Tücher.

Geben Sie Glasreiniger auf ein Tuch und wischen Sie damit die Glasoberfläche ab.

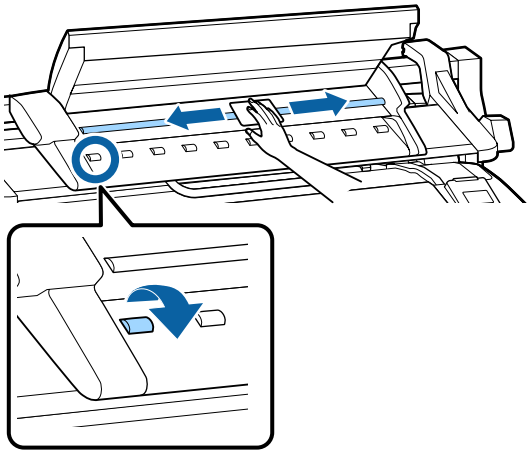
Verwenden Sie einen neutralen Glasreiniger, der keine Streifen zurücklässt.



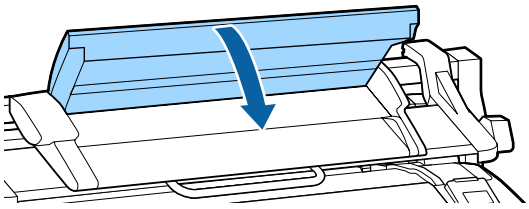
(2) Wischen Sie mit dem anderen Tuch jeglichen verbliebenen Glasreiniger weg.

4 Reinigen Sie den Roller direkt unter der Glasoberfläche.

Geben Sie Flüssigreiniger für den Büroeinsatz auf ein fusselfreies, sauberes Tuch, und wischen Sie dann die Rolleroberfläche ab. Wischen Sie den Laderoller an der Vorderseite sorgfältig ab, während Sie ihn drehen.



5 Schließen Sie die Scannerabdeckung, bis Sie ein Klicken hören.



Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind

Wenn der Drucker eine der nachfolgenden Meldungen anzeigt, beziehen Sie sich auf die genannte Lösung und ergreifen Sie die notwendigen Schritte.

Meldungen	Maßnahme
Fehler Tintenpatrone Die Tintenpatrone wird nicht erkannt. Neu einsetzen oder Tintenpatrone ersetzen.	❏ Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie wieder ein. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, setzen Sie eine neuen Tintenpatrone ein (verwenden Sie nicht die Patrone, die den Fehler verursachte). ☞ „Ersetzen von Tintenpatronen“ auf Seite 187 ❏ In der Tintenpatrone kann Kondensation entstehen. Lassen Sie sie mindestens vier Stunden bei Raumtemperatur liegen, bevor Sie die Tintenpatrone einsetzen. ☞ „Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen“ auf Seite 24
Fehler Tintenpatrone Die Tintenpatrone wird nicht erfasst. Neu einsetzen oder Tintenpatrone ersetzen.	
Fehler Tintenpatrone Richtige Tintenpatrone einsetzen.	Setzen Sie eine Epson Tintenpatrone ein, die für den Drucker zugelassen ist. ☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 215 ☞ „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 187
Tintenstand Niedrig	Wenig Tinte. Machen Sie eine neue Tintenpatrone bereit. ☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 215
Fehler Papiereinzug. Papier von Rolle 1 kann nicht erfasst werden.	Entfernen Sie das Rollenpapier und legen Sie es dann neu ein. Schneiden Sie vor dem Zurücksetzen des Papiers die Kante des Rollenpapiers horizontal zu. Schneiden Sie jegliche ungeraden oder geknitterten Abschnitte ab. Falls ein Problem mit der Kante besteht, tritt ein Fehler beim automatischen Papiereinzug auf.
Fehler Papiereinzug. Papier von Rolle 2 kann nicht erfasst werden.	
F/W Installationsfehler Aktualisierung der Firmware ist fehlgeschlagen. Drucker neu starten.	Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie ein paar Minuten und schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Aktualisieren Sie die Firmware erneut. Wenn diese Meldung im LCD-Feld erneut erscheint, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.
Fehler Befehl Treibereinstellungen prüfen.	Drücken Sie die Taste II·🗑 und wählen Sie **Job Abbrechen**, um den Druckvorgang zu beenden. Bestätigen Sie, dass der Druckertreiber, den Sie verwenden, diesen Drucker unterstützt.
Fehler Aufrolleinheit Status der automatischen Aufrolleinheit prüfen und den Drucker neu starten.	Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie ein paar Minuten und schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Wenn diese Meldung im LCD-Feld erneut erscheint, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.

Fehlersuchanleitung

Meldungen	Maßnahme
Fehler Aufrolleinheit Kabel der automatischen Aufrolleinheit anschließen und den Drucker neu starten.	Nach dem Wiederanschließen des Kabels, das die Aufnahmerolle mit dem Drucker verbindet, schalten Sie den Drucker aus und wieder an. ☞ Die *Installationsanleitung*, die mit der optionalen Aufnahmerolle mitgeliefert wurde.
Aufrolleinheit getrennt Automatische Aufrolleinheit ist nicht angeschlossen. Fortsetzen?	Die Aufnahmerolle ist nicht angeschlossen. Nach dem Wiederanschließen des Kabels, das die Aufnahmerolle mit dem Drucker verbindet, wählen Sie **Nein**, um den Drucker auszuschalten. Schalten Sie den Drucker nach einer kurzen Pause wieder ein. ☞ Die *Installationsanleitung*, die mit der optionalen Aufnahmerolle mitgeliefert wurde. Um den Druckvorgang ohne die Aufnahmerolle fortzusetzen, wählen Sie **Ja**.
Fehler Pap.-Aufnahme Wird der Sensor der Aufrolleinheit blockiert?	Nach der Prüfung des Aufnahmerollensensors und dem Entfernen aller Hindernisse, drücken Sie die Taste OK. Wenn loses Papier sich in der Nähe des Aufnahmerollenkerns befindet, stellen Sie den Auto-Schalter auf Off und halten Manual in der Aufnahmerichtung gedrückt, um das lose Papier zu entfernen. Nachdem bestätigt wurde, dass das Papier richtig angebracht wurde, stellen Sie den Auto-Schalter wieder zurück in seine Ausgangsposition und drücken Sie die Taste OK. ☞ „Verwendung der Aufnahmerolle (Nur SC-T7200 Series)“ auf Seite 55
Festplattenfehler Festplatte für anderen Drucker muss formatiert werden. Fortfahren?	Optionale Festplatteneinheiten und Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheiten, die an anderen Geräten angeschlossen wurden, müssen formatiert werden, nachdem sie an diesen Drucker angeschlossen wurden. Die Festplatte kann erst nach der Formatierung verwendet werden. Mithilfe des Einstellung-Menüs im Bedienfeld wird die Festplatte formatiert. ☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161
Speicherfehler Prüfen, ob Festplatteneinheit richtig installiert ist.	Drücken Sie die Taste II·🗑 und wählen Sie **Job Abbrechen**, um den Druckvorgang zu beenden. Entfernen Sie die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit und schließen Sie sie erneut an. Wenn diese Meldung im LCD-Feld erneut erscheint, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support. Wenn Sie über den beim Drucker mitgelieferten Druckertreiber drucken, können Sie unabhängig vom Festplattenstatus drucken, wenn Sie die Registerkarte Advanced (Erweitert) im Druckertreiber wählen, den Dialog **Settings (Einstellungen)** von Hard Disk Unit (Festplatteneinheit) aufrufen und **Print only (Nur Drucken)** wählen. Wenn die Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen ist, können Sie nicht über den PS-Treiber drucken
Fehler Papierschnitt Nicht geschnittenes Papier entfernen.	Nach dem Drücken der Taste OK ziehen Sie das Papier heraus und schneiden Sie mit einer Schere oder einem Fremdprodukt entlang der Linie des fehlgeschlagenen Schnitts. Ziehen Sie die Kante des Papiers gerade aus dem Drucker.
Fehler Datengröße Druckauftrag enthält zu viele Daten. Druckauftrag prüfen.	Die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit kann Druckaufträge mit einer Größe bis zu 100 GB speichern. Um größere Aufträge zu drucken, wählen Sie die Registerkarte Advanced (Erweitert) im Druckertreiber, öffnen Sie den Settings (Einstellungen)-Dialog der **Hard Disk Unit (Festplatteneinheit)** und wählen Sie **Print only (Nur drucken)**; achten Sie alternativ darauf, dass Druckaufträge kleiner als 100 GB sind.
HDD-Speicherfehler Nicht genügend Festplattenkapazität. Hinweise zum Löschen von gespeicherten Druckaufträgen, siehe Dokumentation.	Ungewollte Aufträge können in Remote Manager oder LFP HDD Utility gelöscht werden. ☞ „Speichern und erneutes Drucken mit der optionalen Festplatteneinheit“ auf Seite 72

Fehlersuchanleitung

Meldungen	Maßnahme
HDD-Boot-Fehler Festplattenfehler. Festplatte nicht verwendbar.	Drücken Sie die Taste OK, um den Fehler aus dem Bedienfeld zu löschen. Wenn Sie über den beim Drucker mitgelieferten Druckertreiber drucken, können Sie unabhängig vom Festplattenstatus drucken, wenn Sie **Print only (Nur drucken)** im Dialog **Settings (Einstellungen)** der Hard Disk Unit (Festplatteneinheit) wählen. Wenn die Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen ist, können Sie nicht über den PS-Treiber drucken Wenn diese Meldung im LCD-Feld erneut erscheint, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.
Kopierfehler Kopieren mit dieser Druckeinstellungen nicht möglich. Details, siehe Handbuch.	Der Drucker kann das aktuelle Papierformat nicht erkennen und keine vergrößerten Kopien erstellen, wenn **Aus** für **Papiergröße Prüfen** im Einstellung-Menü ausgewählt wird. Legen Sie im Menü Setup die Einstellung **Papiergröße Prüfen** auf **Ein** fest und legen Sie das Papier neu ein. ☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161
Scannerfehler Details, siehe Handbuch.	❏ Lösen Sie die Transportverriegelung des A3- bzw. A4-Scanners und schalten Sie den Drucker und Scanner aus und wieder ein. ❏ Schalten Sie die Geräte mehrmals ein und aus. Der Scanner kann verwendet werden, nachdem die Meldung nicht mehr angezeigt wird. Wenn diese Meldung im LCD-Feld erneut erscheint, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.
Gehaltene Aufträge voll Gehaltene Aufträge voll.	Es sind 200 angehaltene Aufträge vorhanden. Drücken Sie die Taste OK und wählen Sie **Alle Auftrage forts**. ☞ „Funktionszusammenfassung“ auf Seite 72
Fehler Papiergr. Das Format des geladenen Papiers wird nicht unterstützt.	Die eingelegte Papierbreite wird nicht unterstützt. Drücken Sie die Taste OK und entfernen Sie gestautes Papier. Das Papier, das im Drucker verwendet wird, muss mindestens 254 mm breit sein. Verwenden Sie Papier, das mindestens 254 mm breit ist. Sollte diese Meldung angezeigt werden, wenn Sie Papier mit einer für den Drucker zulässigen Breite verwenden, können Sie dennoch drucken, wenn Sie **Aus** für **Papiergröße Prüfen** im Einstellung-Menü auswählen. ☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

Fehlersuchanleitung

Meldungen	Maßnahme
Fehler Sensor Problem mit eingelegtem Papier oder Ausdruck. Details, siehe Handbuch.	Drücken Sie die Taste II·🗑, um den Fehler aus dem Bedienfeld zu löschen. Wenn dieser Fehler bei der automatischen Druckkopfjustage angezeigt wird, prüfen Sie die folgenden Punkte. ❏ Unterstützt das Papier die automatische Druckkopfjustage? Die Druckkopfjustage ist mit transparenten oder farbigen Medien, Pauspapier, Papier, das nicht von der automatischen Druckkopfjustage-Funktion unterstützt wird, oder Papier mit einer Dicke von 1,0 mm oder mehr nicht verfügbar. Nachfolgend finden Sie Informationen zu den Papiertypen, die die automatische Druckkopfjustage unterstützen. ☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217 ❏ Stören externe Lichtquellen den Vorgang? Wenn der Drucker direktem Sonnenlicht oder einer anderen Lichtquelle ausgesetzt ist, die optische Interferenzen verursachen könnte, schirmen Sie den Drucker von diesen Lichtquellen ab. ❏ Werden die Standardwerte sowohl für **Walzenabstand** als auch **Weniger Kopfberührung** ausgewählt? Setzen Sie beide Elemente auf ihre Standardwerte zurück. ❏ Sind einige Druckkopfdüsen verstopft? Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch. ☞ „Druckkopfreinigung“ auf Seite 184 Wenn dieser Fehler in anderen als den unten ausgelisteten Umständen angezeigt wird, überprüfen Sie, ob der Drucker das aktuelle Papier unterstützt.
Fehler Rolleneinstellung Angegebenes Rollenpapier ist nicht eingelegt. Weiter mit aktuell eingelegtem Papier?	In der **Quelle** des Druckertreibers wurde ein nicht eingelegtes Rollenpapier ausgewählt. Wenn die OK-Taste gedrückt wird, wird der Drucker zum Drucken mit dem eingelegten Rollenpapier gezwungen. Wenn die ⍰·⍰-Taste gedrückt wird, kann Papier eingelegt werden.
Fehler Papiertyp Umschaltung auf angegeb. Rollenpapier nicht möglich, da Papiertyp abweicht. Weiter mit aktuell eingelegtem Papier?	Die Einstellung **Media Type (Medium)** des Druckertreibers weicht vom im Drucker eingelegten Rollenpapier ab. Wenn die OK-Taste gedrückt wird, druckt der Drucker auf das aktuell verwendete Rollenpapier. Wenn die ⍰·⍰-Taste gedrückt wird, kann auf anderes Papier umgeschaltet werden. Wenn Sie ein Rollenpapier umschalten möchten, obwohl es sich um einen anderen Typ handelt, öffnen Sie das Menü Einstellung und ändern Sie unter **Zustand Rollenumsch.** die Option **Papiertyp** auf **Deaktivieren**. ☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161
Fehler Papierbreite Umschaltung auf angegeb. Rollenpapier nicht möglich, da Papierbreite abweicht. Weiter mit aktuell eingelegtem Papier?	Die Einstellung **Source (Quelle)** des Druckertreibers und die Breite des Rollenpapiers weichen vom im Drucker eingelegten Rollenpapier ab. Wenn die OK-Taste gedrückt wird, druckt der Drucker auf das aktuell verwendete Rollenpapier. Wenn die ⍰·⍰-Taste gedrückt wird, kann auf anderes Papier umgeschaltet werden. Wenn Sie ein Rollenpapier umschalten möchten, obwohl es sich um ein andere Papierbreite handelt, öffnen Sie das Menü Einstellung und ändern Sie unter **Zustand Rollenumsch.** die Option **Papierbreite** auf eine andere Einstellung als **Auf Breite anpassen**. ☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

Fehlersuchanleitung

Meldungen	Maßnahme
Fehler Papierlänge Restl. Papier des angegeb. Rollenpapiers ungenügend. Weiter mit aktuell eingelegtem Papier?	Die in Rolle 1 und Rolle 2 eingelegte restliche Rollenpapiermenge ist kleiner als die für die Drucklänge benötigte Menge, das Rollenpapier kann also nicht umgeschaltet werden. Wenn die OK-Taste gedrückt wird, druckt der Drucker auf das aktuell verwendete Rollenpapier. Wenn die -Taste gedrückt wird, kann Papier ersetzt werden. Wenn Sie drucken möchten, obwohl die restliche Rollenpapiermenge nicht für die Drucklänge ausreicht, öffnen Sie das Menü Einstellung und ändern Sie unter **Zustand Rollenumsch.** die Option **Papierlänge** auf eine andere Einstellung als **Druckenrlänge**. „Menü Einstellung“ auf Seite 161
Fehler Rollenumschaltng Automatische Rollenpapierumschaltung nicht möglich. Druckereinstellungen prüfen. Weiter mit aktuell eingelegtem Papier?	Wenn eine der folgenden Einstellungen im Menü Einstellung wie folgt festgelegt wird, wird Rollenpapier nicht automatisch umgeschaltet. ❏ **Autom. Schneiden** ist **Aus**. ❏ **Autom. Laden** ist **Aus**. Wenn die OK-Taste gedrückt wird, druckt der Drucker auf das aktuell verwendete Rollenpapier. Wenn die -Taste gedrückt wird, kann Papier ersetzt werden. Um die automatische Rollenpapierumschaltung zu aktivieren, ändern Sie beide der obigen Einstellungen auf **Ein**. „Menü Einstellung“ auf Seite 161
Firmwarefehler Firmwarefehler zwischen Erweiterungseinh. PS3 und Drucker. Details siehe Bedienungsanleitung.	Der Betrieb ist nicht möglich, da die Firmwareversionen der optionalen Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit und der Druckerfirmware nicht miteinander kompatibel sind. Aktualisieren Sie beide auf die neueste Firmware. Diese kann von der Epson Webseite heruntergeladen werden.
Information Kopieren nicht möglich, da eingelegtes Medium nicht unterstützt wird. Details siehe Bedienungsanleitung.	Legen Sie Papier ein, das für Scans und Kopien im Großformat geeignet ist, und drucken Sie die Kopier- bzw. Scandatei dann erneut. Beziehen Sie sich für Papier, das für Kopien und Scans im Großformat geeignet ist, auf folgenden Abschnitt. „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217
Information Datei senden nicht möglich. Weitere Informationen, siehe Handbuch.	Wenn Sie versucht haben, eine Bilddatei eines Scans im Großformat zu kopieren oder an einen gemeinsamen Ordner zu senden und diese Meldung erscheint, überprüfen Sie Folgendes. ❏ Sind Ordnerpfad, Benutzername und Kennwort in der Adresseinstellung für den gemeinsamen Ordner in CopyCenter korrekt konfiguriert? ❏ Gibt es bereits eine Datei mit gleichem Namen im Zielordner, in den übertragen oder gespeichert werden soll? ❏ Besteht ausreichend Speicherplatz im Speicher- bzw. Zielordner? Wenn Sie versucht haben, eine E-Mail zu senden und diese Meldung erscheint, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, ob die E-Mail-Einstellungen korrekt konfiguriert wurden.
Information E-Mail-empfang nicht mögl. Details siehe Bedienungsanleitung.	Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, ob die E-Mail-Einstellungen korrekt konfiguriert wurden.

Wenn eine Wartungsanforderung/ Serviceanforderung auftritt

Fehlermeldungen	Maßnahme
Wartungsanforderung Jetzt Teilersatz / Bald Teilersatz XXXXXXXXX	Eine Druckerkomponente hat bald das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support und teilen Sie den Wartungsanforderungscode mit. Sie können die Wartungsanforderungen erst löschen, wenn die Komponente ersetzt worden ist. Ein Kundendienstruf tritt auf, wenn Sie den Drucker weiterverwenden.
Kundendienst Rufen XXXX Fehler XXXX Aus- u. dann wieder einschalten. Ist dies ohne Erfolg, den Code notieren und den Kundendienst rufen.	Eine Serviceanforderung tritt auf, wenn: ❏ Das Netzkabel nicht richtig angeschlossen ist ❏ Ein Fehler auftritt, der nicht gelöscht werden kann Wenn eine Serviceanforderung aufgetreten ist, beendet der Drucker automatisch den Druckvorgang. Schalten Sie den Drucker aus, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose und von der Netzanschlussbuchse am Drucker und stellen Sie die Verbindungen erneut her. Schalten Sie den Drucker mehrmals erneut ein. Wenn die gleiche Serviceanforderung im LCD-Feld angezeigt wird, bitten Sie Ihren Händler oder den EpsonSupport um Hilfe. Teilen Sie den Servicecode „XXXX“ mit.

Fehlerbehebung

Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)

Der Drucker schaltet sich nicht ein

■ **Ist das Netzkabel in die Netzsteckdose und den Drucker eingesteckt?**
Achten Sie darauf, dass das Netzkabel druckerseitig fest sitzt.

■ **Liegt ein Problem mit der Steckdose vor?**
Prüfen Sie anhand eines anderen Elektrogerätes, ob die Netzsteckdose wirklich funktioniert.

Der Drucker schaltet automatisch aus

■ **Ist Energieverwaltung aktiviert?**
Wählen Sie **Aus**, um zu verhindern, dass der Drucker sich automatisch abschaltet.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Windows)

■ **Wird das Symbol für diesen Drucker im Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker), Printer (Drucker), Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte) angezeigt?**

❏ Ja

Der Druckertreiber ist installiert. Siehe „Der Drucker ist nicht richtig am Computer angeschlossen“ auf der nächsten Seite.

❏ Nein

Der Druckertreiber ist nicht installiert. Installieren Sie den Druckertreiber.

■ **Entspricht der Druckerport dem Port des Druckeranschlusses?**
Prüfen Sie den Druckerport.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Port** im Druckerdialog Properties (Eigenschaften) und überprüfen Sie die für **Print to following port(s) (Auf folgenden Anschlüssen drucken)** ausgewählte Option.

❏ USB: **USB** xxx (x steht für die Anschlussnummer) für die USB-Verbindung

❏ Netzwerk: Die korrekte IP-Adresse für die Netzwerkverbindung

Falls nicht angegeben, ist der Druckertreiber nicht korrekt installiert. Löschen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn erneut.

☞ „Deinstallation des Druckertreibers“ auf Seite 140

Der Druckertreiber ist nicht richtig installiert (Mac OS X)

■ **Erscheint der Drucker in der Druckerliste?**
Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** > **Print & Scan (Drucken & Scannen)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem Apple-Menü.

Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, fügen Sie den Drucker hinzu.

Der Drucker kommuniziert nicht mit dem Computer

■ **Ist das Kabel richtig eingesteckt?**
Bestätigen Sie, dass das Schnittstellenkabel sicher sowohl mit dem Druckeranschluss als auch mit dem Computer verbunden ist. Achten Sie auch darauf, dass das Kabel nicht beschädigt oder geknickt ist. Versuchen Sie die Verbindung ggf. mit einem Ersatzkabel.

■ **Entspricht die Spezifikation des Schnittstellenkabels Ihrem Computer?**
Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Anschlusskabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.

☞ „Systemvoraussetzungen“ auf Seite 231

■ **Falls ein USB-Hub verwendet wird, ist dieser ordnungsgemäß angeschlossen?**
Die USB-Spezifikation sieht ein Hintereinanderschalten von bis zu fünf USB-Hubs vor. Wir empfehlen jedoch, den Drucker mit dem ersten Hub zu verbinden, der direkt mit dem Computer verbunden ist. Abhängig vom verwendeten Hub kann es sein, dass der Druckerbetrieb instabil wird. Verbinden Sie in diesem Fall das USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss des Computers.

■ **Wird der USB-Hub korrekt erkannt?**
Stellen Sie sicher, dass der USB-Hub vom Computer korrekt erkannt wird. Wenn der Computer den USB-Hub richtig erkennt, trennen Sie alle USB-Hubs vom Computer und verbinden Sie den Drucker direkt mit dem USB-Anschluss. Bitten Sie den Hersteller des USB-Hubs um Informationen über den Hub.

In der Netzwerkumgebung kann nicht gedruckt werden

■ **Sind die Netzwerkeinstellungen richtig?**
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator nach den Netzwerkeinstellungen.

■ **Verbinden Sie den Drucker mit einem USB-Kabel direkt mit dem Drucker und versuchen Sie dann zu drucken.**
Wenn Sie über USB drucken können, gibt es ein Problem mit Netzwerkeinstellungen. Bitten Sie Ihren Systemadministrator oder lesen Sie das Handbuch Ihres Netzwerksystems. Wenn Sie nicht über USB drucken können, siehe entsprechenden Abschnitt in diesem Benutzerhandbuch.

Der Drucker hat einen Fehler

■ **Sehen Sie sich die im Bedienfeld angezeigte Meldung an.**
☞ „Bedienfeld“ auf Seite 15

☞ „Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind“ auf Seite 195

Der Drucker stoppt den Druckvorgang

■ **Ist der Status der Druckwarteschlange Pause? (Windows)**
Wenn Sie den Druckvorgang anhalten oder der Drucker aufgrund eines Fehlers stoppt, wird der Status der Druckwarteschlange auf **Pause** gesetzt. In diesem Status kann nicht gedruckt werden.

Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol im Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**; wenn der Druckvorgang angehalten wird, öffnen Sie das **Printer (Drucker)**-Menü, um das Kontrollkästchen **Pause (Pause)** zu deaktivieren.

■ **Wird der aktuelle Druckerstatus angezeigt Printing Paused (Druckvorgang angehalten) (Mac OS X)?**
Öffnen Sie den Statusdialog für Ihren Drucker und überprüfen Sie, ob er angehalten wurde.

(1) Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** > **Print & Scan (Drucken & Scannen)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) > **Open Print Queue (Drucker-Warteliste öffnen)** aus dem **Apple**-Menü.

(2) Doppelklicken Sie auf den Drucker der **Paused (Angehalten)** ist.

(3) Klicken Sie auf **Resume Printer (Drucker fortsetzen)**.

Ihr Problem wurde bisher nicht beschrieben

■ **Entscheiden Sie zunächst, ob das Problem durch den Druckertreiber oder die Anwendungssoftware hervorgerufen wird. ((Windows)**

Führen Sie aus dem Druckertreiber heraus einen Testdruck aus, um herauszufinden, ob die Verbindung zwischen Drucker und Computer korrekt ist und die Einstellungen des Druckertreibers richtig sind.

(1) Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet und bereit ist und legen Sie A4 oder größeres Papier ein.

(2) Öffnen Sie den Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

(3) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

(4) Wählen Sie im Dialog Properties (Eigenschaften) die Registerkarte **General (Allgemein)** und klicken Sie auf **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Nach einiger Zeit beginnt der Drucker mit dem Druck einer Testseite.

❏ Falls die Testseite korrekt ausgedruckt wird, so ist die Verbindung zwischen Drucker und Computer in Ordnung. Gehen Sie zum nächsten Abschnitt.

❏ Wurde die Testseite nicht richtig gedruckt, so prüfen Sie erneut die oben genannten Punkte.

☞ „Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)“ auf Seite 201

„Driver Version“ auf der Testseite entspricht der internen Treiberversion von Windows. Dieser Code entspricht nicht der Versionsnummer des von Ihnen installierten Epson-Druckertreibers.

Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht

Der Duckkopf bewegt sich, druckt aber nicht

■ **Prüfen Sie die Druckerfunktion.**

Drucken Sie ein Düsentestmuster. Da ein Düsentestmuster auch ohne Anschluss an den Computer gedruckt werden kann, können Sie die Funktion und den Status des Druckers prüfen. ☞ „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 182

Wenn das Düsentestmuster nicht richtig gedruckt wird, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort.

■ **Wird im Bedienfeld-Display die Meldung Autom. Motorjustage angezeigt?**

Der Drucker stellt den Motor im Drucker ein. Warten Sie und schalten Sie den Drucker nicht aus.

Das Düsentestmuster wird nicht richtig gedruckt

■ **Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch.**

Die Düsen sind ggf. verstopft. Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung erneut ein Düsentestmuster.

☞ „Reinigen des Druckkopfes“ auf Seite 183

■ **Wurde der Drucker seit längerer Zeit nicht mehr benutzt?**

Wenn der Drucker seit längerer Zeit nicht mehr benutzt wurde, sind die Düsen eingetrocknet und könnten verstopft sein.

Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen

Die Druckqualität ist schlecht, ungleichmäßig, zu hell oder zu dunkel

■ **Sind die Druckkopfdüsen verstopft?**

Wenn Düsen verstopft sind, sprüht aus bestimmten Düsen keine Tinte und die Druckqualität lässt nach. Drucken Sie ein Düsentestmuster.

☞ „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 182

Fehlersuchanleitung

■ **Wurde eine Druckerkopfjustage durchgeführt?**
Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrweg. Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet, sind bündige Linien ggf. entsprechend versetzt. Falls vertikale, bündige Linien bei birektionalem Druck nicht richtig ausgerichtet sind, führen Sie eine Druckerkopfjustage durch.

☞ „Minimierung von Fehlausrichtungen (Druckerkopfjustage)“ auf Seite 185

■ **Verwenden Sie eine Originaltintenpatrone von Epson?**
Der Drucker ist für die Verwendung mit Epson-Tintenpatronen konzipiert. Bei Verwendung von nicht originalen Tintenpatronen kann es zu blassen Ausdrucken oder veränderten Farben in gedruckten Bildern kommen, weil die Resttinte nicht richtig erkannt wird. Verwenden Sie unbedingt die richtige Tintenpatrone.

■ **Verwenden Sie eine alte Tintenpatrone?**
Bei Verwendung einer alten Tintenpatrone nimmt die Druckqualität ab. Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue. Wir empfehlen, die Tinte in der Patrone vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Ablaufdatum vollständig zu verbrauchen (innerhalb eines Jahres nach der Installation).

■ **Wurden die Tintenpatronen geschüttelt?**
Die Tintenpatronen für diesen Drucker enthalten Pigmenttinten. Schütteln Sie die Patronen gründlich, bevor Sie sie in den Drucker installieren.

Wir empfehlen Ihnen auch, alle drei Monate die installierten Tintenpatronen herauszunehmen und zu schütteln, um gleichbleibende Druckqualität zu gewährleisten.

☞ „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 187

■ **Sind die Einstellungen für Media Type (Medium) korrekt?**
Die Druckqualität wird beeinträchtigt, wenn der **Media Type (Medium)**, der im Bildschirm Printer Settings (Druckereinstellungen) (Windows) oder Druckbildschirm (Mac OS X) im Druckertreiber ausgewählt wurde, nicht mit dem im Drucker eingelegten Papier übereinstimmt. Achten Sie darauf, dass die Papiersorteneinstellung mit dem in den Drucker eingelegten Papier übereinstimmt.

■ **Haben Sie einen Modus mit niedriger Qualität (wie z. B. Speed (Schnell)) für die Druckqualität gewählt?**
Wenn die Optionen, die für **Print Quality (Qualität)** > **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** ausgewählt wurden, die Priorität auf Geschwindigkeit legen, geht die Druckgeschwindigkeit auf Kosten der Qualität, das heißt die Druckqualität wird möglicherweise sinken. Um die Druckqualität zu verbessern, wählen Sie die **Resolution (Auflösung)**-Optionen, bei denen die Qualität Vorrang hat.

■ **Ist das Farbmanagement aktiviert?**
Aktivieren Sie das Farbmanagement.

☞ „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 124

■ **Haben Sie den Ausdruck mit der Bildschirmanzeige verglichen?**
Da Monitore und Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer mit den Bildschirmfarben perfekt übereinstimmen.

■ **Haben Sie während des Drucks die Druckerabdeckung geöffnet?**
Wird die Druckerabdeckung bei laufendem Druck geöffnet, bleibt der Druckkopf plötzlich stehen, wodurch ein ungleichmäßiger Farbauftrag entsteht. Öffnen Sie die Druckerabdeckung nicht während des Druckvorgangs.

■ **Wird Tintenstand Niedrig im Bedienfeld angezeigt?**
Die Druckqualität kann bei niedrigem Tintenstand abnehmen. Es wird empfohlen, die Tintenpatrone durch eine neue zu ersetzen. Wenn nach dem Wechseln der Tintenpatrone Farbunterschiede auftreten, versuchen Sie es mehrmals mit einer Druckkopfreinigung.

Die Farbe ist nicht genau die gleiche wie bei einem anderen Drucker

■ **Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften von Druckern variieren die Farben je nach Druckertyp.**
Da Tinten, Druckertreiber und Druckerprofile für jedes Druckermodell individuell entwickelt werden, sind die von verschiedenen Druckermodellen gedruckten Farben nicht genau gleich.

Sie können ähnliche Farben erzielen, indem Sie im Druckertreiber dieselbe Farbanpassungsmethode oder Gamma-Einstellung verwenden.

☞ „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 124

Um die Farbe exakt anzupassen, verwenden Sie die Farbtemperaturmessvorrichtung zur Farbverwaltung.

Der Ausdruck ist nicht korrekt auf dem Medium positioniert

■ **Haben Sie den Druckbereich festgelegt?**
Prüfen Sie den Druckbereich in den Anwendungs- und Druckereinstellungen.

■ **Ist die richtige Option für Paper Size (Papierformat) ausgewählt?**
Wenn die im Druckertreiber ausgewählte Option für **Paper Size (Papierformat)** nicht mit dem im Drucker geladenen Papier übereinstimmt, erfolgt der Ausdruck möglicherweise nicht in der richtigen Position oder einige der Daten werden außerhalb des Papiers gedruckt. Überprüfen Sie in diesem Fall die Druckereinstellungen.

■ **Ist das Papier schief eingelegt?**
Wenn **Aus** für **Papierschräge Prüfen** im Einstellung-Menü ausgewählt wird, wird der Druckvorgang fortgesetzt, selbst wenn das Papier schief eingelegt ist, wodurch die Daten außerhalb des Papiers gedruckt werden. Wählen Sie **Ein** für **Papierschräge Prüfen** im Einstellung-Menü.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

■ **Passen die Druckdaten innerhalb der Papierbreite?**
Obwohl unter normalen Umständen der Druckvorgang angehalten wird, wenn das Druckbild breiter ist als das Papier, kann der Drucker außerhalb der Papierränder drucken, wenn **Aus** für **Papiergröße Prüfen** im Einstellung-Menü ausgewählt wird. Wählen Sie **Ein** für **Papiergröße Prüfen** im Einstellung-Menü.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

■ **Ist die Randbreite für Rollpapier auf 15mm oder 35mm eingestellt?**
Wenn der für **Rollenpapier Rand** im Einstellung Menü ausgewählte Wert breiter ist als die in der Anwendung ausgewählten Ränder, hat der Wert für **Rollenpapier Rand** ausgewählte Wert Vorrang. Wenn beispielsweise im Einstellung-Menü 15 mm für den linken und rechten Rand ausgewählt wurden und das Dokument die Seite füllt, werden die 15 mm auf der linken und rechten Seite der Seite nicht bedruckt.

☞ „Druckbereich“ auf Seite 68

Vertikale, bündige Linien sind nicht ausgerichtet

■ **Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet? (bei bidirektionalem Druck)**
Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrweg. Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet, sind bündige Linien ggf. entsprechend versetzt. Falls vertikale, bündige Linien bei birektionalem Druck nicht richtig ausgerichtet sind, führen Sie eine Druckerkopfjustage durch.

☞ „Minimierung von Fehlausrichtungen (Druckerkopfjustage)“ auf Seite 185

Die bedruckte Oberfläche ist abgewetzt oder verschmutzt

■ **Ist das Papier zu dick oder zu dünn?**
Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind. Informationen über Papiersorten und geeignete Einstellungen für das Drucken auf Papier fremder Hersteller oder bei Verwendung von RIP-Programmen finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich andernfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.

■ **Ist das Papier verknittert oder gefaltet?**
Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Eselsohren etc. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ **Ist das Papier gewellt oder locker?**
Durch Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen wird Einzelblattpapier wellig oder locker, wodurch der Drucker möglicherweise die Papiergröße nicht mehr korrekt erkennt. Glätten Sie das Papier, bevor Sie es in den Drucker einlegen, oder verwenden Sie neues Papier.

■ **Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb der bedruckten Fläche?**
Wenn die Papieroberfläche abgerieben ist, wählen Sie eine Option **Walzenabstand** zwischen **Weit** und **Weiter** im Papier-Menü.

☞ „Menü Papier“ auf Seite 156

■ **Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der Papierkante?**
Wählen Sie **Oben 35/Unten 15mm** für die Option **Rollenpapier Rand** im Einstellung-Menü.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

■ **Vergrößern Sie den unteren Rand**
Je nach Papierverwendung, Lagerbedingungen und Inhalt der Druckdaten wird die untere Kante beim Drucken ggf. abgerieben. In diesem Fall ist es am besten, die Daten mit einem größeren unteren Rand zu erstellen.

■ **Muss der Innenbereich des Druckers gereinigt werden?**
Die Rollen müssen möglicherweise gereinigt werden. Reinigen Sie die Rollen, indem Sie Papier zuführen und ausgeben.

☞ „Reinigen des Innenraums“ auf Seite 192

Sie können Schäden auf der Druckoberfläche erkennen

■ **Gibt es Staubablagerungen im Pfad von Rolle 2?**
Öffnen Sie die hintere Abdeckung und wischen Sie den Staub dann mit einem trockenen, fusselfreien Tuch weg.

Öffnen der hinteren Abdeckung☞ „Rollenpapierstau“ auf Seite 208

Das Papier ist verknittert

■ **Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?**
Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (15 – 25 °C, Feuchtigkeit 40 – 60 %) verwendet werden. Weitere Informationen, z. B. über dünne Papiere von anderen Herstellern und mit besonderer Handhabung, finden Sie in der Begleitdokumentation dieser Produkte.

■ **Haben Sie bei Verwendung von anderen als Epson-Spezialmedien die Papiereinstellungen konfiguriert?**
Stellen Sie die entsprechenden Papiereigenschaften ein (benutzerdefiniertes Papier), falls Sie nicht Spezialpapiere von Epson verwenden.

☞ „Vor dem Druck auf nicht von Epson stammende Medien “ auf Seite 227

Die Rückseite des bedruckten Papiers ist verschmutzt

■ **Wählen Sie Ein für Papiergröße Prüfen in den Menüs.**
Obwohl der Druckvorgang normalerweise anhält, wenn das Druckbild breiter als das Papier ist, wenn **Aus** für **Papiergröße Prüfen** im Einstellung-Menü ausgewählt wird, kann der Drucker möglicherweise außerhalb der Papierränder drucken, wodurch Tinte während des Vorgangs in den Drucker gelangen kann. Dies kann verhindert werden, indem **Ein** für **Papiergröße Prüfen** im Einstellung-Menü ausgewählt wird.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

■ **Ist die Tinte auf der bedruckten Fläche trocken?**
Je nach Druckdichte und Medium braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Stapeln Sie das Papier deshalb erst, wenn die bedruckte Fläche ganz trocken ist.

Sie können auch durch Einstellen der **Drying Time per Page (Trocknungszeit pro Seite)** in der **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** des Druckertreibers den Betrieb nach dem Druck unterbrechen (Auswerfen und Abschneiden des Papiers) und warten bis die Tinte trocken ist. Weitere Informationen zum Dialog Paper Configuration (Papierkonfiguration) finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.

☞ „Reinigen des Innenraums“ auf Seite 192

Es wird zu viel Tinte versprüht

■ **Sind die Einstellungen für Media Type (Medium) korrekt?**
Stellen Sie sicher, dass die Druckertreibereinstellungen unter **Media Type (Medium)** dem Papier entsprechen, das Sie verwenden. Die Menge der versprühten Tinte wird entsprechend dem Medium kontrolliert. Wenn die Einstellungen nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmen, wird ggf. zu viel Tinte versprüht.

■ **Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?**
Verringern Sie die Tintendichte im Dialog **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** des Druckertreibers. Der Drucker versprüht ggf. zu viel Tinte für manchen Papiertyp. Weitere Informationen zum Dialog Paper Configuration (Papierkonfiguration) finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.

■ **Drucken Sie auf Zeichenpapier?**
Wenn beim Drucken in **B&W (SW)** auf Pauspapier zu viel Tinte verwendet wird, erhalten Sie möglicherweise bessere Ergebnisse, wenn Sie eine niedrigere Druckdichte im Dialog **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** oder **Tracing Paper <Low Duty> (Pauspapier <Dünn>)** für **Media Type (Medium)** wählen.

Es entstehen Ränder beim randlosen Druck

■ **Sind die Druckdateneinstellungen in der Anwendung korrekt?**
Achten Sie darauf, dass die Papiereinstellungen sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber korrekt sind.

☞ „Randlos drucken“ auf Seite 104

■ **Sind die Papiereinstellungen richtig?**
Achten Sie darauf, dass die Papiereinstellungen des Druckers dem verwendeten Papier entsprechen.

■ **Haben Sie den Vergrößerungsfaktor geändert?**
Passen Sie zum randlosen Drucken den Vergrößerungsfaktor an. Wenn die Vergrößerung auf **Min** eingestellt ist, können Ränder auftreten.

☞ „Randlos drucken“ auf Seite 104

■ **Wird das Papier korrekt gelagert?**
Das Papier kann sich bei unsachgemäßer Lagerung ausdehnen oder zusammenziehen, so dass Ränder auch in der Einstellung „Randlos“ auftreten. Weitere Informationen zur Papierlagerung finden Sie in der Begleitdokumentation des Papiers.

■ **Verwenden Sie ein Papier, dass randloses Drucken unterstützt?**
Papier, das randlosen Druck nicht unterstützt, kann sich ausdehnen oder zusammenziehen, so dass Ränder auch in der Einstellung „Randlos“ auftreten können. Es wird empfohlen, Papier zu verwenden, das für Randlosdruck konzipiert ist.

■ **Versuchen Sie, das Schneidwerk einzustellen.**
Falls beim randlosen Drucken auf Rollenpapier oben und unten Ränder auftreten, versuchen Sie, das Problem mit **Schneidpos. Einstellen** zu lösen. Dadurch lassen sich die Ränder ggf. verringern.

☞ „Das Menü Wartung“ auf Seite 160

Einzug- oder Auswurfprobleme

Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben

■ **Ist das Papier in der richtigen Position eingelegt?**
Zum Einlegen von Papier an der richtigen Position, siehe

☞ „Anschließen des Rollenpapieradapters“ auf Seite 30

☞ „Laden und Herausnehmen der Einzelblätter“ auf Seite 40

☞ „Laden und Herausnehmen des Posterkartons“ auf Seite 42

Wenn das Papier korrekt eingelegt ist, prüfen Sie den Zustand des verwendeten Papiers.

■ **Ist das Papier mit der richtigen Ausrichtung eingelegt?**
Legen Sie Einzelblätter hochkant ein. Wenn sie nicht mit der richtigen Ausrichtung eingelegt werden, wird das Papier nicht erkannt und möglicherweise ein Fehler ausgelöst.

☞ „Laden und Herausnehmen der Einzelblätter“ auf Seite 40

■ **Ist das Papier verknittert oder gefaltet?**
Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Eselsohren etc. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ **Ist das Papier feucht?**
Verwenden Sie kein feuchtes Papier. Epson-Spezialpapier sollte bis zur geplanten Verwendung stets in der Tasche verbleiben. Wenn es zu lange außerhalb gelagert wird, verwindet es sich und zieht Feuchtigkeit an, so dass ein einwandfreier Papiertransport nicht möglich ist.

■ **Ist das Papier gewellt oder locker?**
Durch Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen wird Einzelblattpapier wellig oder locker, wodurch der Drucker möglicherweise die Papiergröße nicht mehr korrekt erkennt. Glätten Sie das Papier, bevor Sie es in den Drucker einlegen, oder verwenden Sie neues Papier.

■ **Ist das Papier zu dick oder zu dünn?**
Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind. Informationen über Papiersorten und geeignete Einstellungen für das Drucken auf Papier fremder Hersteller oder bei Verwendung von RIP-Programmen finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich andernfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.

■ **Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?**
Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (15 – 25 °C, Feuchtigkeit 40 – 60 %) verwendet werden.

■ **Hat sich Papier im Drucker gestaut?**
Öffnen Sie die Druckerabdeckung und prüfen Sie den Drucker auf Papierstau oder Fremdkörper. Bei Papierstau siehe „Papierstau“ unten und beseitigen Sie den Papierstau.

■ **Ist die Papieransaugung zu stark?**
Wenn Sie weiterhin Probleme mit dem Papierauswurf haben, versuchen Sie, die Papieransaugung zu verringern (die Ansaugkraft, mit der das Papier im Papiertransportpfad gehalten wird). ☞ „Menü Papier“ auf Seite 156

Im Papierkorb sammelt sich kein Papier oder das Papier wird gefaltet oder verknittert, wenn der Papierkorb verwendet wird

■ **Verbraucht der Druckauftrag viel Tinte oder ist die Feuchtigkeit am Arbeitsplatz hoch?**
Je nach Auftrag und Arbeitsumgebung sammelt sich das Papier möglicherweise nicht im Papierkorb. Ergreifen Sie entsprechend die folgenden Schritte.

- ❏ Das Papier sammelt sich nicht im Papierkorb: Drücken Sie das Papier mit Ihren Händen leicht in den Papierkorb, sobald es vom Drucker ausgeworfen wird.
- ❏ Das Papier wird gefaltet, nachdem es automatisch geschnitten wurde: Wählen Sie manuelles Schneiden und nehmen Sie das Papier nach dem Schnitt in beide Hände.
- ❏ Das Papier zerknittert und sammelt sich nicht gut im Papierkorb: Setzen Sie den Druckvorgang nach dem Schließen des Papierkorbs fort. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, nehmen Sie das Papier nah an den Papierauswurfschienen in beide Hände und halten Sie es leicht, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

Rollenpapierstau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

⚠ ***Vorsicht:***
Wenn Sie die Druckerabdeckung während des Betriebs öffnen, berühren Sie nicht den durch die Warnetiketten gekennzeichneten Bereich.

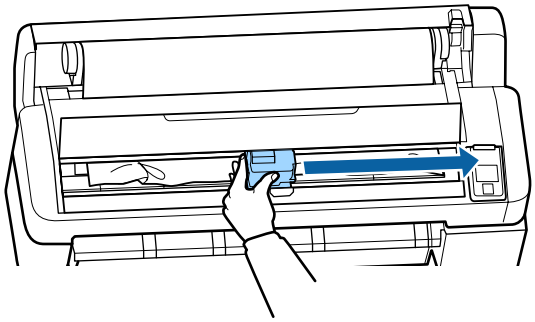
Aufgrund von hohen Temperaturen kann es zu Verbrennungen kommen.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Schalten Sie den Drucker an.

Nach einer Pause wird die Meldung **Druckerabdeckung öffnen, gestauten Teil abreißen und entfernen.** im Display angezeigt.

3 Öffnen Sie die Druckerabdeckung und schieben Sie den Druckkopf vom Stau weg.



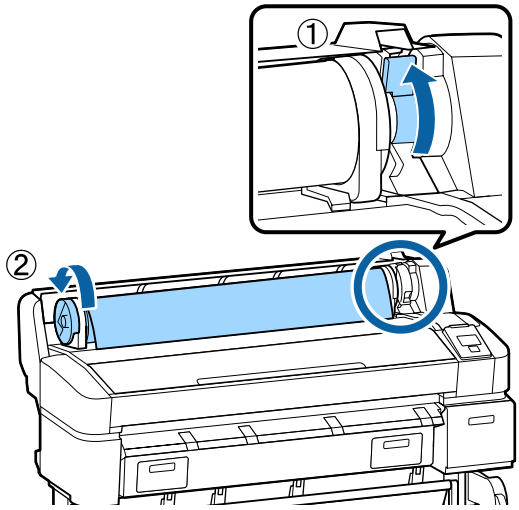
> ***Wichtig:***
> *Berühren Sie den Druckkopf nicht, außer bei der Beseitigung von Papierstaus. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.*

4 Schneiden Sie den oberen Teil gerissener oder geknitterter Bereiche mit einem handelsüblichen Schneidmesser ab.

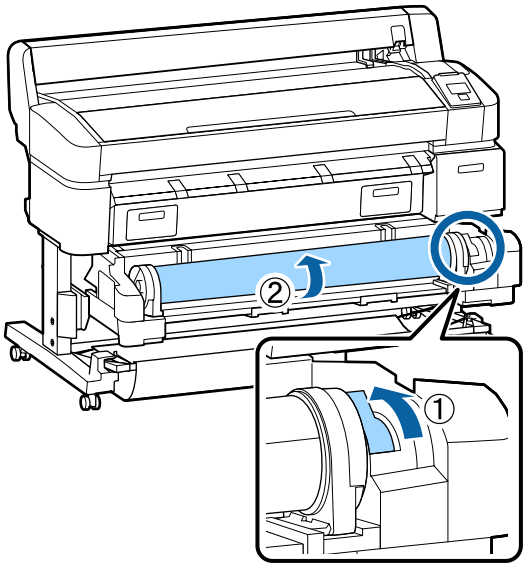
5 Nachdem Sie jegliche gerissenen oder geknitterten Bereiche entfernt haben, drücken Sie die OK-Tate und schließen Sie die Druckerabdeckung.

6 Entfernen Sie das geschnittene Papier.

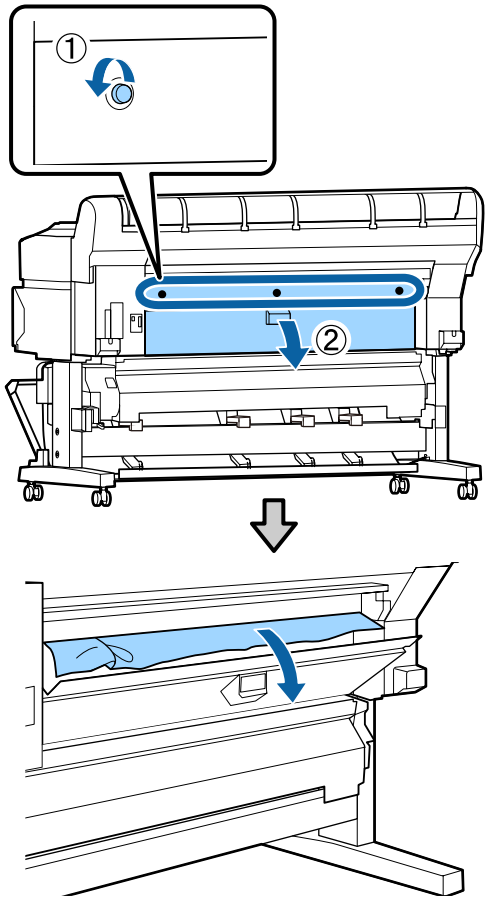
Bei der Verwendung von SC-T7200 Series/ SC-T5200 Series/SC-T3200 Series
Wenn in Rolle 1 eingelegtes Rollenpapier gestaut ist (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series
Entnehmen Sie das gestaute Papier über den Papierzufuhrschlitz oder den Auswurfschlitz.



Wenn in Rolle 2 eingelegtes Rollenpapier gestaut ist (SC-T7200D Series/SC-T5200D Series
(1) Ziehen Sie die Rolle 2-Einheit heraus und wickeln Sie das Rollenpapier mit Ihrer Hand zurück.



(2) Wenn das Papier an der Rückseite staut, öffnen Sie die hintere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.



(3) Schließen Sie die hintere Abdeckung und ziehen Sie dann die drei Fixierschrauben an.

7 Drücken Sie nach dem Entfernen des Papiers die Taste OK.
Legen Sie das Papier erneut ein und setzen Sie den Druck fort.

„Anschließen des Rollenpapieradapters“ auf Seite 30

> ***Wichtig:***
> *Schneiden Sie vor dem Neueinlegen des Papiers die Kante horizontal zu. Schneiden Sie jegliche gewellten oder geknitterten Portionen ab.*
>
> *Liegt an der Kante ein Problem vor, kann es zu verringerter Druckqualität und Papierstaus kommen.*

Einzelblätter-Stau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

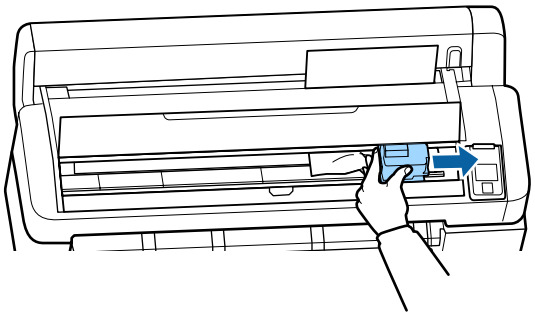
> ***Vorsicht:***
> *Wenn Sie die Druckerabdeckung während des Betriebs öffnen, berühren Sie nicht den durch die Warnetiketten gekennzeichneten Bereich.*
>
> *Aufgrund von hohen Temperaturen kann es zu Verbrennungen kommen.*

1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Schalten Sie den Drucker an.

Nach einer Pause wird die Meldung **Druckerabdeckung öffnen, gestauten Teil abreißen und entfernen.** im Display angezeigt.

3 Öffnen Sie die Druckerabdeckung und schieben Sie den Druckkopf vom Stau weg.

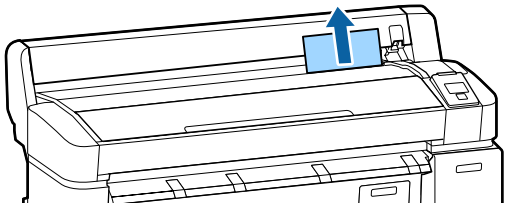


> ***Wichtig:***
> *Berühren Sie den Druckkopf nicht, außer bei der Beseitigung von Papierstaus. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.*

4 Schneiden Sie den oberen Teil gerissener oder geknitterter Bereiche mit einem handelsüblichen Schneidmesser ab.

5 Nachdem Sie jegliche gerissenen oder geknitterten Bereiche entfernt haben, drücken Sie die OK-Tate und schließen Sie die Druckerabdeckung.

6 Entfernen Sie das geschnittene Papier.



7 Drücken Sie nach dem Entfernen des Papiers die Taste OK.
Legen Sie das Papier erneut ein und setzen Sie den Druck fort.

☞ „Laden und Herausnehmen der Einzelblätter“ auf Seite 40

Sonstige

Das Bedienfeld-Display wird immer wieder dunkel

■ **Ist der Drucker im Ruhemodus?**
Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder die ⏻-Taste auf dem Bedienfeld gedrückt wird. Die Verzögerung, bevor der Drucker den Ruhemodus aktiviert, kann aus dem Einstellung-Menü ausgewählt werden.

☞ „Menü Einstellung“ auf Seite 161

Farbige Tinte wird selbst im Modus Schwarz/Weiß oder beim Ausdrucken schwarzer Bilddaten schnell verbraucht

■ **Bei der Druckkopfreinigung wird farbige Tinte verbraucht.**
Werden alle Düsen ausgewählt, wenn Sie eine **Druckkopfreinigung** oder **Power-Reinigung** durchführen, werden alle farbigen Tinten verwendet. (Dies ist der Fall, selbst wenn Sie derzeit schwarzweiß drucken.)

☞ „Reinigen des Druckkopfes“ auf Seite 183

Das Papier wird nicht sauber geschnitten

■ **Ersetzen Sie den Papierabschneider.**
Wenn das Papier nicht sauber abgeschnitten wird, ersetzen Sie das Schneidwerk.

☞ „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 190

Im Inneren des Druckers ist eine Leuchte sichtbar

■ **Dies ist kein Fehler.**
Die Leuchte befindet sich im Inneren des Druckers.

Das Administratorpasswort ist verloren gegangen

■ Sollten Sie das Administratorpasswort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.

Die Druckkopfreinigung beginnt, wenn der Drucker eingeschaltet wird

■ Wenn er nach einem längeren Zeitraum wieder eingeschaltet wird, führt der Drucker möglicherweise automatisch eine Druckkopfreinigung durch, um die Druckqualität zu gewährleisten.

Die Druckkopfreinigung ist nach ca. 10 bis 15 Minuten abgeschlossen.

Probleme bei angeschlossenem optionalen MFP-Scanner

Die Registerkarte Large Copy/Large Scan (Kopie im Großformat / Scan im Großformat) erscheint nicht auf dem Bedienfeld

■ **Ist der MFP-Scanner ausgeschaltet?**
Versetzen Sie den Netzschalter des MFP-Scanners auf die Minus (-)-Seite, um die Stromzufuhr einzuschalten, und schalten Sie den Drucker dann aus und wieder ein.

■ **Ist der Netzadapter in die Steckdose und den MFP-Scanner eingesteckt?**
Schließen Sie das Kabel des AC-Adapters erneut an und schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

■ **Ist das Verbindungskabel richtig eingesteckt?**
Vergewissern Sie sich, dass das Verbindungskabel fest in den Anschlüssen von Drucker und MFP-Scanner eingesteckt ist. Achten Sie auch darauf, dass das Kabel nicht beschädigt ist.

Die Dokumentbreite wird nicht korrekt erfasst

■ **Roller oder Glasoberfläche des MFP-Scanner sind möglicherweise beschmutzt.**
Schalten Sie den Drucker aus und öffnen Sie die Scannerabdeckung. Reinigen Sie dann Roller und Glasoberfläche.

☞ „Reinigung des MFP-Scanners (Option)“ auf Seite 194

Wenn die Dokumentbreite auch nach der Reinigung nicht korrekt erfasst wird, öffnen Sie das Menü Einstellungen Kopier, und legen Sie dann unter **Breite** die Breite des Dokuments fest.

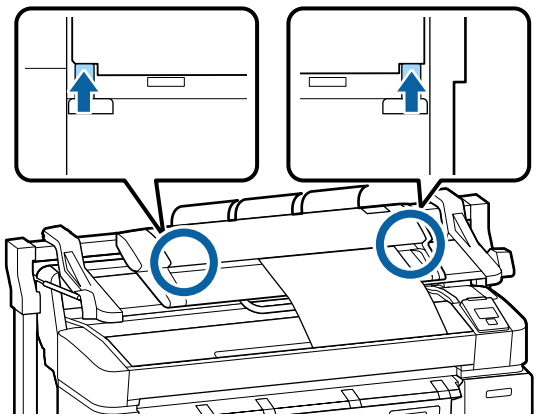
☞ „Menü Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat)“ auf Seite 179

Ein Dokument kann nicht herausgezogen werden / ein Dokument staut sich

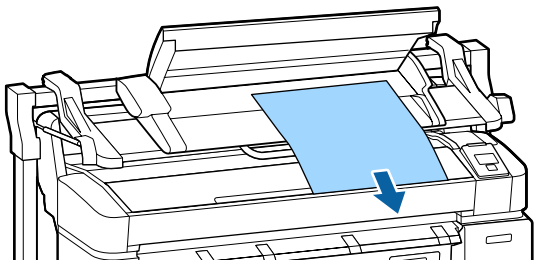
Öffnen Sie die Abdeckung des MFP-Scanners und entfernen Sie das Dokument.

Die folgende Vorgehensweise beschreibt, wie Sie das Dokument entfernen.

1 Drücken Sie Tasten auf beiden Seiten der Abdeckung, um die Sperren zu lösen.



2 Wenn die Sperren gelöst werden, öffnet sich die Abdeckung automatisch und Sie können das Dokument entfernen.



Schwarze oder weiße horizontale Streifen oder ungleichmäßige Farben treten in kopierten/ gescannten Bildern auf

■ **Die Roller des MFP-Scanners sind möglicherweise beschmutzt.**
Schalten Sie den Drucker aus und öffnen Sie die Scannerabdeckung. Reinigen Sie dann die Roller.

☞ „Reinigung des MFP-Scanners (Option)“ auf Seite 194

■ **Das Glas, das den Bildsensor bedeckt, ist möglicherweise beschmutzt.**
Schalten Sie den Drucker aus und öffnen Sie die Scannerabdeckung. Inspizieren Sie dann die Glasoberfläche.

Ist das Glas beschmutzt, wischen Sie es ab.

☞ „Reinigung des MFP-Scanners (Option)“ auf Seite 194

Ist die Glasoberfläche sehr zerkratzt, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den örtlichen Epson Support.

Gescannte Bilddateien können nicht gedruckt werden

■ **Wurde der Scan mit einer Auflösung vorgenommen, bei welcher der Direktdruck zur Verfügung steht?**
Wenn für eine gescannte Bilddatei eine Auflösung gewählt wurde, für die der Direktdruck nicht zur Verfügung steht, kann die Datei nicht gedruckt werden.

Bilddateien, die nicht direkt gedruckt werden können, können mithilfe der folgenden Prozedur gedruckt werden.

(1) Starten Sie CopyCenter und laden Sie die Zieldatei dann auf den Computer herunter.

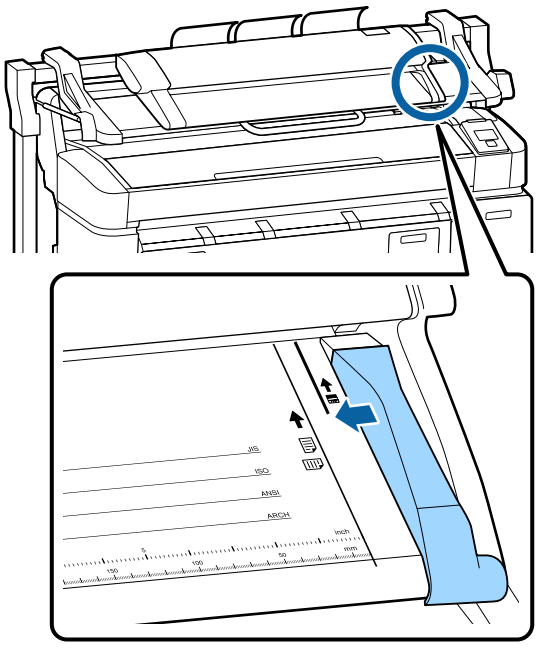
(2) Öffnen Sie auf dem Computer, auf dem die Datie heruntergeladen wurde, die Bilddatei in einer geeigneten Anwendung, und drucken Sie die Datei dann aus.

Kalibrierung

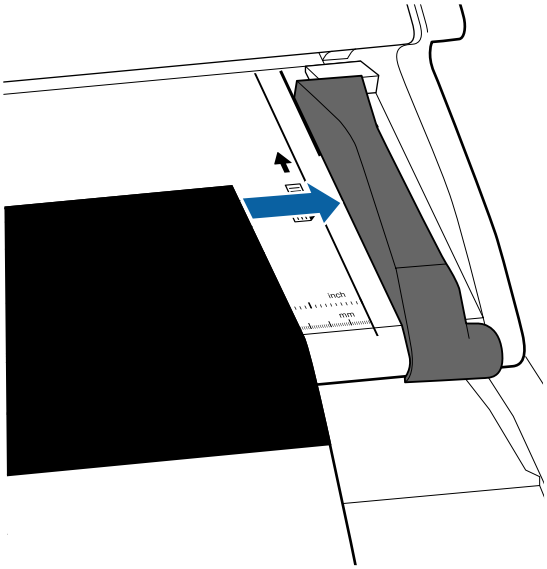
Wenn Sie Glasoberfläche und Rolle im Inneren des MFP-Scanners gedruckt haben, aber horizontale Linien verschoben oder die Farben in den Kopierergebnissen oder gescannten Bildern ungleichmäßig sind, verwenden Sie die folgende Prozedur, um den Scanner zu kalibrieren.

Verwenden Sie das mit dem MFP-Scanner mitgelieferte Kalibrierblatt zur Kalibrierung.

1 Richten Sie die Einlegeschiene entsprechend der Position des Kalibrierblattes aus.

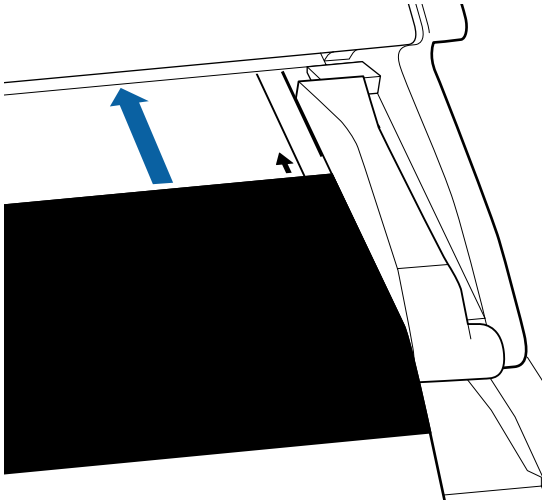


2 Richten Sie die rechte Kante auf die Einlegeschiene aus, sodass das Kalibrierblatt von der schwarzen Seite eingelegt wird.

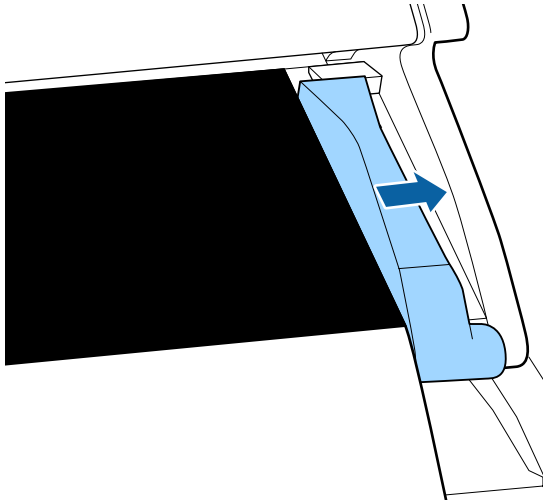


3 Legen Sie das Kalibrierblatt horizontal ein, bis die Kante den inneren Roller berührt.

Das Kalibrierblatt wird automatisch bis zur Lesestartposition eingezogen.



4 Nachdem das Kalibrierblatt eingelegt wurde, entfernen Sie die Einlegeschiene.



5 Verwenden Sie auf dem Bildschirm für Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) die Tasten ▼/▲, um **Scannerwartung** auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste.

6 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um **Kalibrierung** zu wählen und drücken Sie die OK-Taste.

7 Wird die OK-Taste gedrückt, startet die Kalibrierung.

> ***Wichtig:***
> *Schalten Sie den Drucker während der Kalibrierung nicht aus. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion des MFP-Scanners kommen.*

8 Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, wird eine Meldung angezeigt. Wenn Sie die Meldung befolgen und die OK-Taste drücken, wird das Kalibrierblatt ausgeworfen.

> ***Hinweis:***
> *Lagern Sie das Kalibrierblatt so, dass es nicht beschmutzt oder gefaltet wird.*

Vorschubeinstellung (MFP-Scanner)

Wenn die Druckergebnisse und die Dokumentlänge von kopierten / gescannten Dateien nicht übereinstimmen, verwenden Sie die folgende Vorgehensweise zur Anpassung des Dokumentvorschubs. Längenunterschiede können aufgrund des verwendeten Papiertyps auftreten.

1 Verwenden Sie auf dem Bildschirm für Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) die Tasten ▼/▲, um **Scannerwartung** auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste.

2 Verwenden Sie die Tasten ▼/▲, um **Vorschubeinstellung** zu wählen und drücken Sie die OK-Taste.

3 Ein Bildschirm mit Einstellungen wird angezeigt. Drücken Sie die Taste ▼/▲, um den gewünschten Einstellungswert zu wählen und drücken Sie dann die OK-Tate.

Der folgende Abschnitt zeigt, wie die Einstellungswerte berechnet werden.

Beispiel) Dokumentlänge: 50 cm, Druckergebnis: 50,1 cm

50/50.1 x 100-100=-0,1996, gerundet an der zweiten Dezimalstelle

Einstellungswert: -0,2

4 Nachdem der Einstellungswert festgelegt wurde, drücken Sie die ⏸·🗑-Taste, um das Menü zu verlassen.

> ***Hinweis:***
> *Die Einstellung wird beibehalten, bis Sie den Einstellungswert das nächste Mal ändern.*

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Optionen und Verbrauchsmaterialien erhältlich. (Stand von Januar 2014)

Neueste Informationen finden Sie auf der Website von Epson.

Tintenpatronen

SC-T7200D/SC-T7270D/SC-T7200/SC-T7270/SC-T5200D/ SC-T5270D/SC-T5200/SC-T5270/SC-T3200/SC-T3270				Erläuterung
Farbe	Fassungsvermögen			
	700 ml	350 ml	110 ml	
Photo Black (Fotoschwarz)	T6941	T6931	T6921	Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken. Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert. ☞ „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 187
Cyan	T6942	T6932	T6922	
Magenta	T6943	T6933	T6923	
Yellow (Gelb)	T6944	T6934	T6924	
Matte Black (Mattschwarz)	T6945	T6935	T6925	
SC-T7280D/SC-T7280/SC-T5280D/SC-T5280/SC-T3280				
Farbe	Fassungsvermögen			
	700 ml	350 ml	110 ml	
Photo Black (Fotoschwarz)	T7081	T7071	T7061	
Cyan	T7082	T7072	T7062	
Magenta	T7083	T7073	T7063	
Yellow (Gelb)	T7084	T7074	T7064	
Matte Black (Mattschwarz)	T7085	T7075	T7065	

Sonstige

Produkt	Teilenr.	Erläuterung
EPSON Spezialmedien	☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 217	
Maintenance Box (Wartungstank)	T6193	Ersatz-Maintenance Box (Wartungstank) für Maintenance Box (Wartungstank), der das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht hat. ☞ „Auswechseln der Maintenance Box (Wartungstank)“ auf Seite 189

Anhang

Produkt	Teilenr.	Erläuterung
Auto Cutter Spare Blade (Autom. Papierschneider, Ersatzklinge)	S902007	Hinweise zum Ersetzen des Papierschneiders finden Sie im folgenden Abschnitt. „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 190
Roll Adapter (Rollenadapter)	C12C811401	Dieser stimmt mit dem Drucker gelieferten Rollenadapter überein.
Roll Paper Belt (Rollenpapiergurt)	C12C890121	Dieser Halter verhindert, dass das Rollenpapier sich nach dem Herausnehmen aus dem Drucker aufrollt. „Entfernen von Rollenpapier auf Rolle 1“ auf Seite 37
Hard Disk Unit (Festplatteneinheit)	C12C848031	Verwenden Sie „Speichern und erneutes Drucken mit der optionalen Festplatteneinheit“ auf Seite 72
Auto Take-up Reel Unit (Automatische Aufrolleinheit)	C12C815321	Kann nur an SC-T7200 Series angeschlossen werden. Achten Sie darauf, ihn mit der Aufnahmerollenbefestigung zu verwenden. Die Aufnahmerolle kann ohne die Befestigung nicht mit dem Drucker verbunden werden. Informationen zur Installation finden Sie in der mit der Aufnahmerolle gelieferten Dokumentation. Verwenden Sie „Verwendung der Aufnahmerolle (Nur SC-T7200 Series)“ auf Seite 55
Attachment for Auto Take-up Reel Unit (Befestigung für automatische Aufrolleinheit)	C12C815411	Kann nur an SC-T7200 Series angeschlossen werden. Dieses Element wird bei der Installation der Aufnahmerolle benötigt.
MFP-Scanner	C12C891071	Kann Dokumente bis zu 914 × 2.438 mm scannen und kopieren. Wenn er mit der optionalen Festplatteneinheit oder der Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit verwendet wird, kann der Scanner gescannte Daten speichern, diese per E-Mail versenden und in gemeinsame Ordner übertragen.
MFP Scanner stand 44" (Untergestell für MFP-Scanner, 44")	C12C844161	Dieses dedizierte Untergestell wird zum Anschluss des MFP-Scanners an die Oberseite des Druckers verwendet. Wählen Sie die Breite entsprechend des von Ihnen verwendeten Modells.
MFP Scanner stand 36" (Untergestell für MFP-Scanner, 36")	C12C844151	
Adobe® PostScript® 3™ Expansion Unit (Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit)	C12C891131	Mit dieser Einheit können Sie den Drucker als PostScript-Drucker verwenden. Informationen zum Verwenden der Einheit finden Sie in der mit der Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit mitgelieferten Dokumentation.
Stand(24”) (Untergestell (24"))	C12C844171	Nur für den SC-T3200 Series. Montageanweisungen finden Sie in der *Installationsanleitung*.

Unterstützte Medien

Es wird empfohlen, für hochwertige Druckergebnisse die folgenden Epson-Spezialmedien zu verwenden.

> ***Hinweis:***
> *Informationen über Papiertypen und geeignete Einstellungen für das Drucken auf anderem Papier als Epson-Spezialmedien oder bei Verwendung eines Rasterbildprozessors (RIP-Programm) finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich andernfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.*

Tabelle der Epson-Spezialmedien

Artikelbeschreibung
Format: Beschreibt das Format für Einzelblattpapier sowie die Breite für Rollenpapier.

Randlos: Beschreibt, ob randloser Druck möglich ist.

Druckkopfjustage:Beschreibt die Verfügbarkeit der automatischen Druckkopfjustage mit der Option Autom. (Bi-D) oder Autom. (Uni-D).

Aufnahme: Beschreibt die verfügbare Aufnahmerichtung bei der Verwendung der Aufnahmerolle: „F“ bedeutet Nach vorne und „B“ bedeutet Nach hinten.

Vergrößert: Beschreibt die Verfügbarkeit von Vergrößerte Kopie, wenn ein A3- oder A4-Scanner mit einem Drucker verbunden wird.

Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat) Beschreibt die Verfügbarkeit der Funktionen Large Copy / Large Scan (Kopie Großformat / Scan Großformat), wenn der optionale MFP-Scanner angeschlossen wird.

Rollenpapier

Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier) (250)
Papierstärke: 0,27 mm Rollenkerngröße: 3 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Premium Glossy Photo Paper 250.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
406 mm/16 Zoll	✓	✓	✓	✓	✓	✓
610 mm/24 Zoll						
914 mm/36 Zoll[*1]						
1.118 mm/44 Zoll[*2]						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier) (250)
Papierstärke: 0,27 mm Rollenkerngröße: 3 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Premium Semigloss Photo Paper 250.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
406 mm/16 Zoll	✓	✓	✓	✓	✓	✓
610 mm/24 Zoll						
914 mm/36 Zoll*1						
1.118 mm/44 Zoll*2						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier) (260)
Papierstärke: 0,27 mm Rollenkerngröße: 3 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Premium Luster Photo Paper 260.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
254 mm/10 Zoll	✓	✓	-	-	✓	✓
300 mm/11,8 Zoll						
406 mm/16 Zoll			✓	✓		
508 mm/20 Zoll	-	-				
610 mm/24 Zoll	✓	✓				
914 mm/36 Zoll*1						
1.118 mm/44 Zoll*2						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

Premium Semimatte Photo Paper (Premium-Seidenmatt-Fotopapier) (260)
Papierstärke: 0,27 mm Rollenkerngröße: 3 Zoll

ICC-Profil: EPSON SC-T3000_5000_7000_Series Premium Semimatte Photo Paper 260.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
406 mm/16 Zoll	✓	✓	✓	✓	✓	✓
610 mm/24 Zoll						
914 mm/36 Zoll*1						
1.118 mm/44 Zoll*2						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

Photo Paper Gloss (Fotopapier, glänzend) 250
Papierstärke: 0,25 mm Rollenkerngröße: 3 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Photo Paper Gloss 250.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
432 mm/17 Zoll	✓	✓	✓	✓	✓	✓
610 mm/24 Zoll						
914 mm/36 Zoll*1						
1.118 mm/44 Zoll*2						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier) (170)
Papierstärke: 0,18 mm Rollenkerngröße: 2 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Premium Glossy Photo Paper 170.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
420 mm(A2)	-	✓	✓	✓	✓	✓
610 mm/24 Zoll	✓					
914 mm/36 Zoll*1						
1.118 mm/44 Zoll*2						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier) (170)
Papierstärke: 0,18 mm Rollenkerngröße: 2 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Premium Semigloss Photo Paper 170.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
420 mm(A2)	-	✓	✓	✓	✓	✓
610 mm/24 Zoll	✓					
914 mm/36 Zoll*1						
1.118 mm/44 Zoll*2						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)
Papierstärke: 0,25 mm Rollenkerngröße: 3 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Enhanced and Archival Matte Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
432 mm/17 Zoll	✓*3	✓	✓	-	-	-
610 mm/24 Zoll						
914 mm/36 Zoll*1						
1.118 mm/44 Zoll*2						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

*3 Randlosdruck verfügbar, aber es können Ränder auftreten oder die Druckqualität kann durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers nachlassen

Doubleweight Matte Papier (Mattes Doubleweight-Papier)
Papierstärke: 0,21 mm Rollenkerngröße: 2 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Doubleweight Matte Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
610 mm/24 Zoll	✓	✓	✓*3	-	✓	✓
914 mm/36 Zoll*1						
1.118 mm/44 Zoll*2						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

*3 Verwenden Sie den mit der optionalen automatischen Aufrolleinheiet gelieferten Spanner

Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)
Papierstärke: 0,15 mm Rollenkerngröße: 2 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Singleweight Matte Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
432 mm/17 Zoll	✓	-	✓*3	-	✓	✓
610 mm/24 Zoll						
914 mm/36 Zoll*1						
1.118 mm/44 Zoll*2						

*1 SC-T3200 Series wird nicht unterstützt

*2 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

*3 Verwenden Sie den mit der optionalen automatischen Aufrolleinheiet gelieferten Spanner

Enhanced Synthetic Paper (Synthetikpapier extra)
Papierstärke: 0,13 mm Rollenkerngröße: 2 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Enhanced Synthetic Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
610 mm/24 Zoll	✓*2	-	✓	✓	-	-
1.118 mm/44 Zoll*1						

*1 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

*2 Randlosdruck verfügbar, aber es können Ränder auftreten oder die Druckqualität kann durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers nachlassen

Enhanced Adhesive Synthetic Paper (Klebendes Synthetikpapier extra)
Papierstärke: 0,18 mm Rollenkerngröße: 2 Zoll

ICC-Profil: EPSON SCT3000_5000_7000_Series Enhanced Adhensive Synthetic Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Aufnahme		Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
			F	B		
610 mm/24 Zoll	✓*2	-	✓	✓	-	-
1.118 mm/44 Zoll*1						

*1 SC-T7200 Series/SC-T7200D Series ausschließlich unterstützt

*2 Randlosdruck verfügbar, aber es können Ränder auftreten oder die Druckqualität kann durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers nachlassen

Einzelblatt

Randlosdruck mit Einzelblattpapier kann nur ohne linken und rechten Rand durchgeführt werden.

Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)
Stärke: 0,27 mm

ICC-Profil: EPSON SC-T3000_5000_7000_Series Premium Glossy Photo Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Vergrößert*2	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan Großformat)*3
Super A3/B	✓*1	✓	✓	✓
A2	-			
US-C	✓*1			

*1 Randlosdruck verfügbar, aber es können Ränder auftreten oder die Druckqualität kann durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers nachlassen

*2 Legen Sie das Einzelblatt ein und führen Sie dann einen Kopiervorgang durch

*3 Nur bei Anschluss des MFP-Scanners an SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series

Ist der MFP-Scanner an den SC-T7200D Series/SC-T5200D Series angeschlossen, werden Einzelblätter nicht unterstützt.

Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)
Stärke: 0,27 mm

ICC-Profil: EPSON SC-T3000_5000_7000_Series Premium Semigloss Photo Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Vergrößert*2	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan Großformat)*3
Super A3/B	✓*1	✓	✓	✓
A2	-			
US-C	✓*1			

*1 Randlosdruck verfügbar, aber es können Ränder auftreten oder die Druckqualität kann durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers nachlassen

*2 Legen Sie das Einzelblatt ein und führen Sie dann einen Kopiervorgang durch

*3 Nur bei Anschluss des MFP-Scanners an SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series

Ist der MFP-Scanner an den SC-T7200D Series/SC-T5200D Series angeschlossen, werden Einzelblätter nicht unterstützt.

Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier)
Stärke: 0,27 mm

ICC-Profil: EPSON SC-T3000_5000_7000_Series Premium Luster Photo Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Vergrößert*2	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan Großformat)*3
Super B	✓*1	✓	✓	✓
A2	-			
US-C	✓*1			

*1 Randlosdruck verfügbar, aber es können Ränder auftreten oder die Druckqualität kann durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers nachlassen

*2 Legen Sie das Einzelblatt ein und führen Sie dann einen Kopiervorgang durch

*3 Nur bei Anschluss des MFP-Scanners an SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series

Ist der MFP-Scanner an den SC-T7200D Series/SC-T5200D Series angeschlossen, werden Einzelblätter nicht unterstützt.

Archival Matte Paper/Enhanced Matte Paper (Mattes Archivpapier/Mattes Papier extra)
Stärke: 0,26 mm

ICC-Profil: EPSON SC-T3000_5000_7000_Series Enhanced and Archival Matte Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
Super A3/B	✓*1	✓	-	-
A2	-			
US-C	✓*1			

*1 Randlosdruck verfügbar, aber es können Ränder auftreten oder die Druckqualität kann durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers nachlassen

Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)
Stärke: 0,12 mm

ICC-Profil: EPSON SC-T3000_5000_7000_Series Photo Quality Ink Jet Paper.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
Super A3/B	✓*1	-	-	-
A2	-			
US-C	✓*1			

*1 Randlosdruck verfügbar, aber es können Ränder auftreten oder die Druckqualität kann durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers nachlassen

Enhanced Matte Posterboard (Matte Posterpappe extra)
Stärke: 1,30 mm

ICC-Profil: EPSON SC-T3000_5000_7000_Series Enhanced Matte Poster Board.icc

Format	Randlos	Druckerkopfjustage	Vergrößert	Large Copy (Kopie Großformat)/ Large Scan (Scan im Großformat)
610 × 762 mm (24" × 30")	-	-	-	-
762 × 1016 mm (30" × 40") *1				

*1 SC-T3200 Series nicht unterstützt

Verwendbares handelsübliches Papierformat

Der Drucker unterstützt die folgenden Papiereigenschaften von Medien, die nicht von Epson stammen.

Wichtig:

- ❏ *Kein Papier verwenden, das geknautscht, abgewetzt, eingerissen oder verschmutzt ist.*
- ❏ *Obwohl Fremdhersteller-Normalpapier und Recycling-Papier, solange es den folgenden Eigenschaften entspricht, in den Drucker eingelegt und eingezogen werden kann, kann Epson die Druckqualität nicht garantieren.*
- ❏ *Obwohl Fremdhersteller-Papiertypen, solange sie den folgenden Eigenschaften entsprechen, in den Drucker eingelegt werden können, kann Epson den Papiereinzug und die Druckqualität nicht garantieren.*

Rollenpapier

Papiertyp	Normalpapier und Recycling-Papier
Rollenkerngröße:	2 Zoll und 3 Zoll
Rollenpapier-Außendurchmesser	150 mm oder weniger
Breite	**SC-T7200 Series/SC-T7200D Series** 254 mm (10 Zoll) bis 1.118 mm (44 Zoll) **SC-T5200 Series/SC-T5200D Series** 254 mm (10 Zoll) bis 914 mm (36 Zoll) **SC-T3200 Series** 254 mm (10 Zoll) bis 610 mm (24 Zoll)
Stärke	0,08 bis 0,5 mm
Für randloses Drucken verfügbare Breite	254 mm/10 Zoll 300 mm/11,8 Zoll Super A3/B/329 mm 406 mm/16 Zoll 17 Zoll B2/515 mm A1/594mm 610 mm/24 Zoll 728 mm A0/841 mm 914 mm/36 Zoll 1030 mm 1.118 mm/44 Zoll

Einzelblatt

Papiertyp	Normalpapier und Recycling-Papier
Breite	**SC-T7200 Series/SC-T7200D Series** 210 mm (A4) bis 1.118 mm (44 Zoll) **SC-T5200 Series/SC-T5200D Series** 210 mm (A4) bis 914 mm (36 Zoll) **SC-T3200 Series** 210 mm (A4) bis 610 mm (24 Zoll)
Länge	279,4 bis 1.580 mm
Stärke	0,08 bis 0,8 mm (Posterkarton: 0,8 bis 1,5 mm)
Für randloses Drucken verfügbare Breite	254 mm/10 Zoll 300 mm/11,8 Zoll Super A3/B/329 mm 406 mm/16 Zoll 17 Zoll B2/515 mm A1/594mm 610 mm/24 Zoll 728 mm A0/841 mm 914 mm/36 Zoll 1030 mm 1.118 mm/44 Zoll

Vor dem Druck auf nicht von Epson stammende Medien

Wenn Sie nicht von Epson stammende Druckmedien (Benutzerdefiniertes Papier) verwenden, stellen Sie die Papierkonfiguration vor dem Drucken den Papiereigenschaften entsprechend ein. Die Einstellungen werden wie folgt angepasst.

❏ Wählen Sie **Benutzerd. Papiereins.** im Druckermenü Papier.

☞ „Menü Papier“ auf Seite 156

❏ Speichern Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen im Drucker mithilfe von EPSON LFP Remote Panel 2.

❏ Speichern Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen, die im Druckertreiber für den Computer (Windows) erstellt wurden.

Speichern Sie die Einstellungen mithilfe der Option **Custom Settings (Benutzereinstellungen)** in der Registerkarte **Advanced (Erweitert)**.

☞ „Hinzufügen von Medien“ auf Seite 135

Wenn die benutzerdefinierten Medientypen im Menü **Media Type (Medium)** sowohl des Druckers als auch des Druckertreibers ausgewählt werden, haben die Einstellungen des Druckertreibers Vorrang.

❏ Anpassen der Einstellungen im Druckertreiber (Mac OS X)

Öffnen Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) den Dialog Paper Configuration (Papierkonfiguration) und passen Sie die Einstellungen wunschgemäß an.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Druckertreibers.

Detaillierte Anpassungen können an den Benutzermedien-Einstellungen mithilfe der Option **Benutzerd. Papiereins.** im Druckermenü Papier vorgenommen werden.

Hinweis:

❏ *Achten Sie darauf, dass Sie die Papiereigenschaften wie Papierspannung, Tintenfixierung oder Papierstärke überprüfen, bevor Sie das benutzerdefinierte Papier einstellen. Die Eigenschaften des Papiers finden Sie in der Papier-Dokumentation, oder fragen Sie Ihren Händler vor Ort.*

❏ *Prüfen Sie daher die Druckqualität mit diesem Drucker, bevor Sie größere Mengen Papier erwerben.*

❏ *Wenn die Farben der auf dem benutzerdefinierten Papier gedruckten Bilder ungleichmäßig sind, verwenden Sie unidirektionalen Druck. Für den unidirektionalen Druck wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** > **Print Quality (Qualität)** (Windows) oder **Mode (Modus)** (Mac OS X) > **Advanced Settings (Erweit. Einstellungen)** und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **High Speed (Schnell)**.*

❏ *Wenn Sie den SC-T7200D Series/SC-T5200D Series verwenden und sowohl mit Rolle 1 als auch Rolle 2 drucken, konfigurieren Sie diese individuell, indem Sie die Druckeinstellungen über die **Benutzerd. Papiereins.** festlegen, selbst wenn das verwendete Papier identisch ist. Wenn die unter Rolle 1 festgelegten Bedingungen für die Benutzerd. Papiereins. für den gleichen, in Rolle 2 eingelegten Papiertypen übernommen werden, aber der Papierpfad, die Papierbreite oder andere Druckeinstellungen abweichen, wird der Druck nicht ordnungsgemäß durchgeführt.*

Hinweise zum Bewegen oder Transportieren des Druckers

Dieser Abschnitt beschreibt Vorsichtsmaßnahmen beim Bewegen und Transport des Produkts.

Hinweise zum Bewegen des Druckers

Dieser Abschnitt geht davon aus, dass das Produkt an einen anderen Ort auf der gleichen Etage bewegt wird, ohne Transport über Treppen, Rampen oder Aufzüge. Informationen zum Transport des Druckers auf eine andere Etage oder in ein anderes Gebäude finden Sie im nachfolgenden Abschnitt.

„Hinweise zum Transport“ auf Seite 229

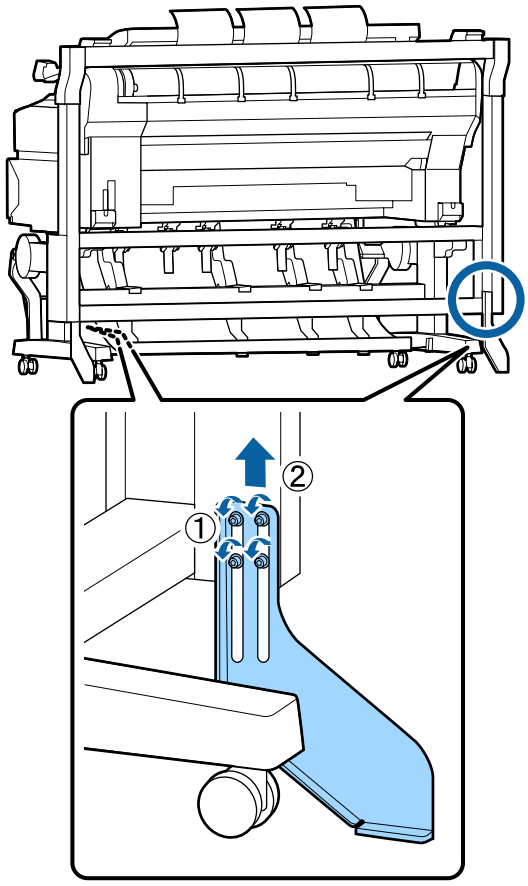
Vorsicht:
Das Produkt beim Transport nicht mehr als 10 Grad nach vorne oder hinten kippen. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann der Drucker kippen und Unfälle verursachen.

Wichtig:
Tintenpatronen nicht entfernen. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnten die Druckkopfdüsen austrocknen.

Vorbereitung

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
2. Ziehen Sie die Stromkabel und alle anderen Kabel ab.
3. Schließen Sie den Papierkorb.

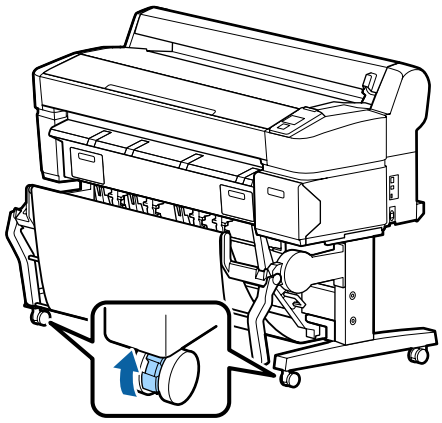
   Wenn die optionale Aufnahmerolleneinheit installiert ist, entfernen Sie sämtliches Papier daraus.
4. Wenn das optionale MFP-Untergestell angebracht ist, ziehen Sie die Fixierung zur Fallverhinderung heraus und stellen Sie sie fest.



Wichtig:
Wenn der Drucker mit herausgezogener Fallverhinderungsfixierung transportiert wird, kann es zu Kratzern am Boden kommen.

5 Entsperren Sie das Untergestell.

Lösen Sie die Sperren der Laufrollen am linken und rechten Bein.



6 Transportieren Sie den Drucker.

> ***Wichtig:***
> *Verwenden Sie die Laufrollen des dedizierten Druckeruntergestells nur, um den Drucker innerhalb von Gebäuden kurze Distanzen auf ebenem Grund zu bewegen. Sie eignen sich nicht zum Transport.*

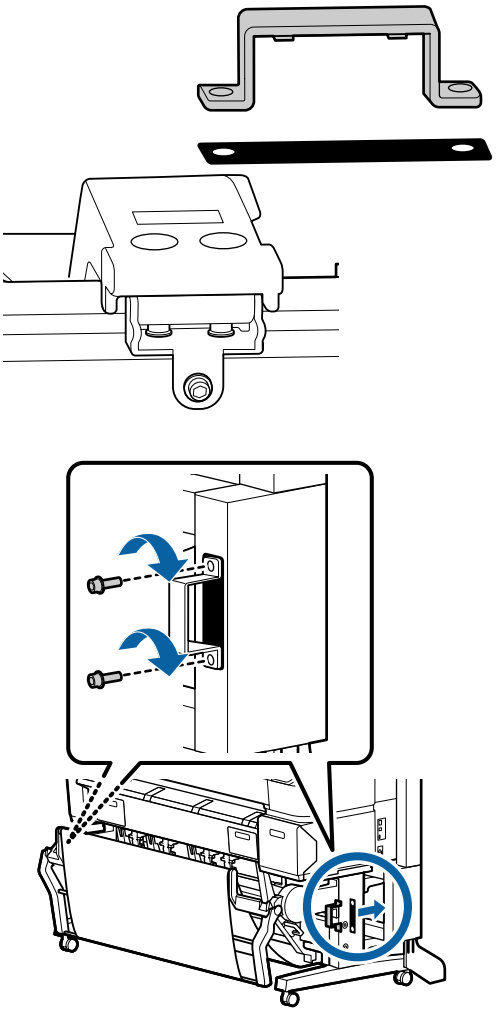
Hinweise zum Transport

Bereiten Sie den Transport des Druckers vorher folgendermaßen vor.

- ❏ Schalten Sie den Drucker aus und entfernen Sie alle Kabel.
- ❏ Nehmen Sie das Papier vollständig heraus.
- ❏ Entfernen Sie alle installierten optionalen Komponenten.

  Beziehen Sie sich zur Entfernung der optionalen Komponenten auf die bei jedem Produkt mitgelieferte *Installationsanleitung* und kehren Sie die Vorgehensweise zur Installation dann um.

> ***Wichtig:***
> *Bringen Sie beim Entfernen des MFP-Scanners und Untergestells zunächst die Metallverschraubungen und den Kratzschutz am Untergestell an, wie in der nachfolgenden Abbildung gezeigt. Entfernen Sie nach dem Anbringen der Metallverschraubungen den MFP-Scanner vom Untergestell. Wenn Sie diese Schritte nicht in der richtigen Reihenfolge ausführen, kann das Untergestell beschädigt werden.*



Verpacken Sie das Gerät wieder in der Originalverpackung und mit den ursprünglichen Verpackungsmaterialien, um es vor Erschütterungen und Vibrationen zu schützen.

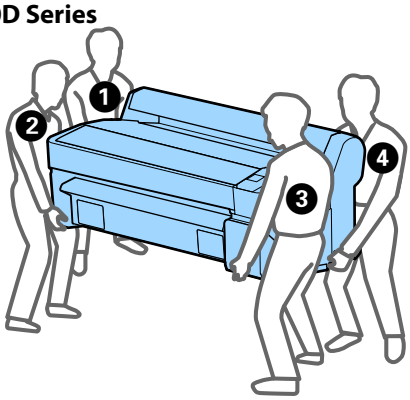
Vorsicht:

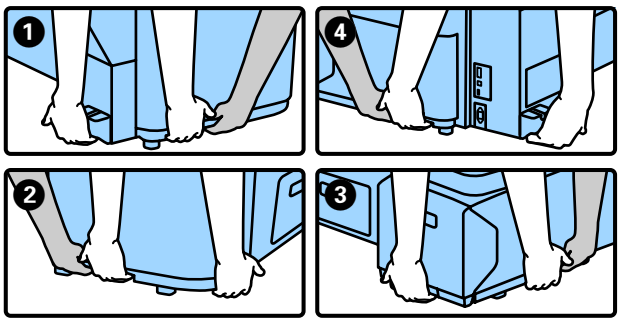
- ❏ *Der Drucker ist schwer. Wenn Sie den Drucker verpacken oder bewegen, sollten Sie beim Tragen des SC-T3200 Series zwei oder mehr Personen und beim Tragen desSC-T7200 Series/SC-T7200D Series/ SC-T5200 Series/SC-T5200D Series vier oder mehr Personen verwenden.*
- ❏ *Behalten Sie beim Anheben des Druckers eine natürliche Haltung bei.*
- ❏ *Platzieren Sie beim Anheben des Druckers Ihre Hände an den in der nachfolgenden Abbildung gezeigten Stellen.*

  Wenn Sie den Drucker an anderen Stellen anheben, können Sie sich verletzen. So könnten Sie den Drucker fallenlassen, oder Ihre Finger werden möglicherweise beim Abstellen des Druckers eingequetscht.

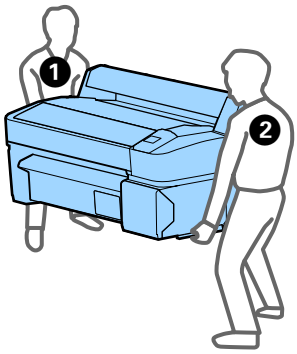
Wenn Sie den Drucker beim Verpacken bewegen, platzieren Sie Ihre Hände an den in der Abbildung gezeigten Stellen und heben SIe ihn dann an.

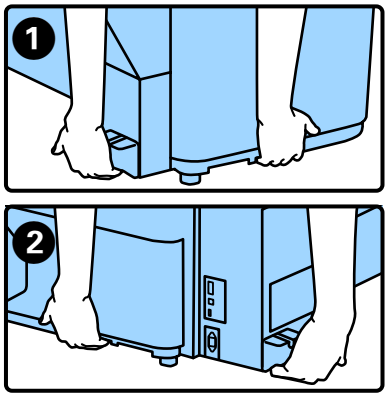
SC-T7200 Series/SC-T7200D Series/SC-T5200 Series/ SC-T5200D Series





SC-T3200 Series





Wichtig:

- ❏ *Halten Sie nur den erforderlichen Bereich, andernfalls könnte der Drucker beschädigt werden. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann den Drucker beschädigen.*
- ❏ *Bewegen und transportieren Sie den Drucker mit eingesetzten Tintenpatronen. Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht heraus, andernfalls könnten die Düsen verstopfen und den Druck verhindern, oder Tinte könnte auslaufen.*

Hinweise für die erneute Verwendung des Druckers

Prüfen Sie nach dem Bewegen oder Transportieren vor dem ersten Druck, ob der Druckkopf verstopft ist.

☞ „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 182

Systemvoraussetzungen

Systemanforderungen des Druckertreibers

Die folgende Tabelle zeigt die Systemanforderungen zur Installation und Verwendung des Druckertreibers, der mit diesem Drucker mitgeliefert wird.

Informationen zu unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Windows

Betriebssystem	Windows XP/Windows XP x64 Windows Vista/Windows Vista x64 Windows 7/Windows 7 x64 Windows 8/Windows 8 x64 Windows 8,1/Windows 8,1 x64 Windows Server 2003/Windows Server 2003 x64/Windows Server 2008/Windows Server 2008 x64/ Windows Server 2008 R2/Windows Server 2012
CPU	Core 2 Duo 3,05 GHz oder besser
Arbeitsspeicher	1 GB oder mehr verfügbarer Speicher
Verfügbarer Festplattenspeicher	32 GB oder mehr
Schnittstelle	Hi-Speed USB-kompatibel nach Spezifikation USB 2.0. Ethernet 10BASE-T, 100BASE-TX/ 1000BASE-T*
Display-Auflösung	SVGA (800 x 600) oder höhere Auflösung

* Abgeschirmtes, verdrilltes Kabel verwenden (Kategorie 5 oder höher).

Hinweis:
Zur Installation müssen Sie sich als Benutzer mit einem Computer administrator account (Computeradministratorkonto) (d. h. als Benutzer, der zur Administrators group (Administratorengruppe) gehört) anmelden.

Mac OS X

Betriebssystem	Mac OS X 10.5.8 oder später
CPU	Core 2 Duo 3,05 GHz oder besser
Arbeitsspeicher	1 GB oder mehr verfügbarer Speicher
Verfügbarer Festplattenspeicher	32 GB oder mehr
Display-Auflösung	WXGA (1280 x 800) oder höhere Auflösung
Schnittstelle	Hi-Speed USB-kompatibel nach Spezifikation USB 2.0. Ethernet 10BASE-T, 100BASE-TX/ 1000BASE-T*

* Abgeschirmtes, verdrilltes Kabel verwenden (Kategorie 5 oder höher).

Systemvoraussetzungen für CopyCenter

Die folgende Tabelle zeigt die Systemvoraussetzungen zur Verwendung von CopyCenter.

Informationen zu unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Tablet-Terminal

Betriebssystem	iOS 4.3 oder später Android

Windows

Betriebssystem	Windows XP/Windows XP x64 Windows Vista/Windows Vista x64 Windows 7/Windows 7 x64 Windows 8/Windows 8 x64 Windows 8,1/Windows 8,1 x64 Windows Server 2003/Windows Server 2003 x64/Windows Server 2008/Windows Server 2008 x64/ Windows Server 2008 R2/Windows Server 2012
Empfohlener Browser	Google Chrome/Safari
Display-Auflösung	1024 x 768 oder höher

Mac OS X

Betriebssystem	Mac OS X 10.5.8 oder später

Empfohlener Browser	Safari
Display-Auflösung	1024 x 768 oder höher

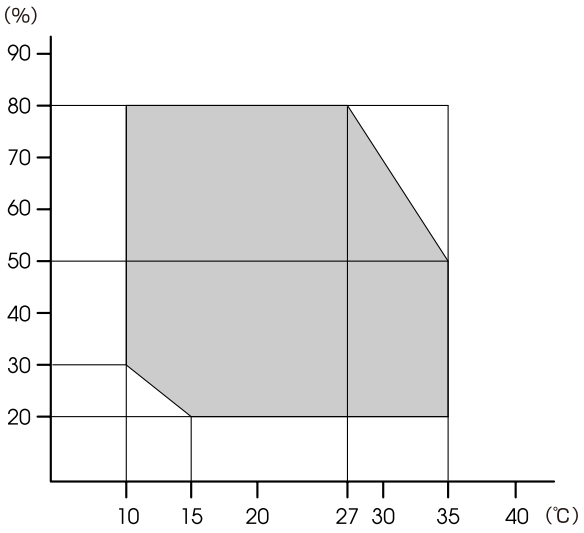
Technische Daten

Druckerspezifikationen		
Druckmethode		Tintenstrahldrucktechnik
Düsenkonfiguration		Schwarz: 360 Düsen x 2 Reihen x 2 Farben (Photo Black (Fotoschwarz) und Matte Black (Mattschwarz))
		Farbe: 360 Düsen x 2 Reihen x Farben (Yellow (Gelb), Magenta und Cyan)
Auflösung (maximal)		2880 × 1440 dpi
Steuercode		ESC/P-Raster (unveröffentlichter Befehlssatz) HP-GL/2, HP RTL[*1]
Medienzuführung		Walzeneinzug
Eingebauter Speicher		1GB für Haupteinstellungen
Netzwerkfunktionen		IPv4, IPv6, WSD, IPsec/Zugriffskontrolle, SSL-Kommunikation, IEEE802.1X
Nennspannung		AC 100 bis 240 V
Nennfrequenz		50 bis 60 Hz
Nennstrom		1,0 bis 0,5 A
Leistungsaufnahme		
	In Verwendung	SC-T7200 Series: Ungefähr 64 W SC-T5200 Series: Ungefähr 60 W SC-T3200 Series: Ungefähr 52 W SC-T7200D Series: Ungefähr 65 W SC-T5200D Series: Ungefähr 61 W
	Ready-Modus	SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/ SC-T3200 Series: Ungefähr 16 W SC-T7200D Series/SC-T5200D Series: Ungefähr 17 W
	Ruhe Modus	3,0 W oder weniger
	Ausschalten	0,5 W oder weniger

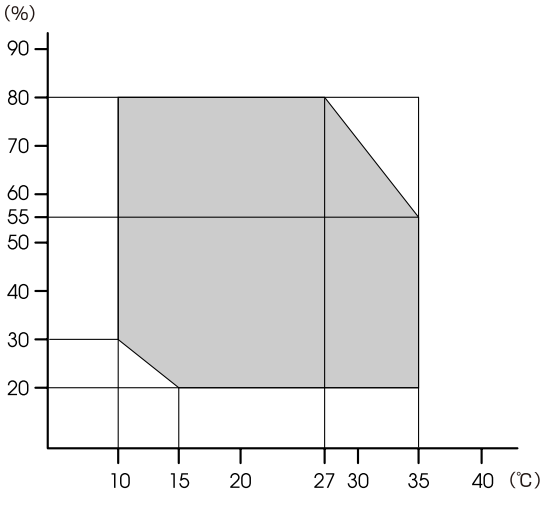
Druckerspezifikationen	
Temperatur	Betrieb: 10 bis 35 °C (50 bis 95 °F) Lagerung (vor dem Auspacken): -20 bis 60 °C (-4 bis 140 °F) (innerhalb von 120 hours bei 60 °C (140 °F), innerhalb eines Monats bei 40 °C (104 °F) Lagerung (nach dem Auspacken): -20 bis 40 °C (-4 bis 104 °F) (innerhalb eines Monats bei 40 °C (104 °F))
Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 20 bis 80 % (ohne Kondensation) Lagerung (vor dem Auspacken): 5 bis 85 % (ohne Kondensation) Lagerung (nach dem Auspacken): 5 bis 85 % (ohne Kondensation)

Druckerspezifikationen

Betriebstemperatur/Luftfeuchtigkeit (wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit nicht angeschlossen wurde).



Betriebstemperatur/Luftfeuchtigkeit (wenn die optionale Festplatteneinheit oder Adobe PostScript 3-Erweiterungseinheit angeschlossen wurde).



Druckerspezifikationen	
Abmessungen	SC-T7200 Series: (B) 1608 x (T) 762*2 x (H) 1128 mm SC-T5200 Series: (B) 1405 x (T) 762*2 x (H) 1128 mm SC-T3200 Series: (B) 1050 x (T) 691 x (H) 613 mm (Mit optionalem Untergestell (24)): (B) 1050 x (T) 762*2 x (H) 1117 mm) SC-T7200D Series: (B) 1608 x (T) 734*2 x (H) 1128 mm SC-T5200D Series: (B) 1405 x (T) 734*2 x (H) 1128 mm
Gewicht*3	SC-T7200 Series: Ungefähr 92 kg SC-T5200 Series: Ungefähr 84 kg SC-T3200 Series: Ungefähr 54 kg (Mit optionalem Untergestell (24)): Ungefähr 67 kg) SC-T7200D Series: Ungefähr 133 kg SC-T5200D Series: Ungefähr 118 kg

*1 Weitere Informationen zum HP-GL/2 und HP RTL finden Sie auf der Epson-Webseite.

*2 Papierkorb / Papierkorb mit großer Kapazität, geschlossen.

*3 Ohne Tintenpatronen.

Tintendaten	
Typ	Spezielle Tintenpatronen
Pigmenttinte	Schwarz: Photo Black (Fotoschwarz), Matte Black (Mattschwarz) Farbe: Yellow (Gelb), Magenta, Cyan
Verbrauchsdatum	Siehe Datum auf der Packung (bei Normaltemperatur)
Ablauf der Druckqualitätsgarantie	1 Jahr (wenn im Drucker eingebaut)
Lagertemperatur	Nicht installiert: -20 bis 40 °C (innerhalb von 4 Tagen bei -20 °C, ein Monat bei 40 °C) Eingebaut in Drucker: -20 bis 40 °C (innerhalb von 4 Tagen bei -20 °C, ein Monat bei 40 °C) Transport: -20 bis 60 °C (innerhalb von 4 Tagen bei -20 °C, eines Monats bei 40 °C, von 72 Stunden bei 60 °C)
Patronenabmessungen	700 ml: (B) 40 x (T) 305 x (H) 110 mm 350 ml: (B) 40 x (T) 200 x (H) 110 mm 110 ml: (B) 25 x (T) 200 x (H) 110 mm

Wichtig:

- ❏ *Wir empfehlen Ihnen, alle drei Monate die installierten Tintenpatronen herauszunehmen und zu schütteln, um gleichbleibende Druckqualität zu gewährleisten.*
- ❏ *Die Tinte gefriert, wenn sie längere Zeit Temperaturen von unter -20 °C ausgesetzt ist. Gefrorene Tinte mindestens vier Stunden bei Raumtemperatur (25 °C) liegen lassen (ohne Kondensation).*
- ❏ *Tinte nicht nachfüllen.*

Technische Daten, MFP-Scanner	
Lesebreite	153 bis 914,4 mm (36 Zoll)*
Bildrandbreite (Kopieren/Scannen)	3 mm für oben, unten, links und rechts

Technische Daten, MFP-Scanner	
Dokument	
Größe (Breite)	153 bis 965,2 mm (38 Zoll)
Größe (Länge)	153 bis 2438,4 mm
Stärke	0,05 bis 1,3 mm
Auswurfrichtung	Nach vorne / nach hinten (umschaltbar)
Optische Auflösung	600 dpi
Scanmethode	Kontaktbildsensor
Sekundäre Scanmethode	Dokument-Bewegungsmethode (Blattdurchlauf)
Scanauflösung	200, 300, 360, 400, 600 dpi
Scan-Dateiformat	JPEG, PDF
Auflösung Kopieren	
Lesen	300 dpi
Schreiben	360 dpi
Kopieskalierung	25 bis 400 %
Anzahl fortlaufender Kopien	1 bis 99 Blatt
Sensor	CIS
Lichtquelle	Dual-LED (RGB)
Nennspannung	100-240 V
Nennfrequenz	50 bis 60
Nennstrom	2,5 A
Leistungsaufnahme	
In Verwendung	Ungefähr 50 W
Ready-Modus	Ungefähr 25 W
Schlafmodus / Ausgeschaltet	0,5 W oder weniger

* Die tatsächliche Breite wird um die Größe der „Bildrandbreite“ verringert.

Normen und Genehmigungen

SC-T7200D Series/SC-T5200D Series

Sicherheit	UL 60950-1	
	CSA C22.2 Nr.60950-1	
	Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG	EN 60950-1
EMV	FCC Abschnitt 15 Unterabschnitt B Klasse A	
	CAN/CSA-CEI/IEC CISPR 22 Klasse A	
	AS/NZS CISPR 22 Klasse A	
	EMV-Richtlinie 2004/108/EG	EN 55022 Klasse A
		EN 55024
		EN 61000-3-2
		EN 61000-3-3

> ***Warnung:***
> *Dies ist ein Produkt der Klasse A. Im häuslichen Gebrauch kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen. In diesem Fall muss der Anwender unter Umständen entsprechende Gegenmaßnahmen vornehmen.*

SC-T7200 Series/SC-T5200 Series/SC-T3200 Series

Sicherheit	UL 60950-1	
	CAN/CSA C22.2 Nr.60950-1	
	Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG	EN 60950-1
EMV	FCC, Abschnitt 15, Unterabschnitt B, Klasse B	
	CAN/CSA- CEI/IEC CISPR 22 Klasse B	
	AS/NZS CISPR 22, Klasse A	
	EMV-Richtlinie 2004/108/EG	EN 55022 Klasse B
		EN 55024
		EN 61000-3-2
		EN 61000-3-3

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support

Auf der Website für technischen Support von Epson finden Sie Hilfe bei Problemen, die nicht mit Hilfe der Informationen zur Problembehebung in der Produktdokumentation behoben werden können. Wenn Sie über einen Internetbrowser verfügen und Zugang zum Internet haben, besuchen Sie die Website unter:

http://support.epson.net/

Um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten, besuchen Sie die Website unter:

http://www.epson.com

Wählen Sie dann den Abschnitt „Support“ Ihrer regionalen Epson-Website aus.

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert, und das Problem nicht mithilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation behoben werden kann, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Wenn der Epson-Kundendienst für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf zur Hand haben:

- ❏ Seriennummer des Produkts
  (Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- ❏ Produktmodell
- ❏ Softwareversion des Produkts
  (Klicken Sie auf **About**, **Version Info** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- ❏ Marke und Modell Ihres Computers
- ❏ Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- ❏ Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

Hilfe für Benutzer in Nordamerika

Epson stellt die die unten aufgeführten technischen Unterstützungsdienste zur Verfügung.

Internetsupport

Besuchen Sie die Support-Website von Epson unter http://epson.com/support und wählen Sie Ihr Produkt aus, um Lösungen für häufige Probleme aufzurufen. Sie können Treiber und Dokumentationen herunterladen, Tipps zu häufig gestellten Fragen (FAQ) und zur Problembehandlung erhalten und E-Mail-Nachrichten mit Ihren Fragen an Epson senden.

Telefonsupport durch Supportmitarbeiter

Wählen Sie: (562) 276-1300 (USA) oder (905) 709-9475 (Kanada), 06:00 bis 18:00 pazifischer Zeit, Montag bis Freitag. Tage und Uhrzeiten, an bzw. zu denen Support erhältlich ist, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es können Kosten und Gebühren für Ferngespräche anfallen.

Bevor Sie den Epson-Support anrufen, sollten Sie die folgenden Informationen bereit halten:

- ❏ Produktname
- ❏ Seriennummer des Produkts
- ❏ Kaufbeleg (beispielsweise Kassenbon) und Kaufdatum
- ❏ Computerkonfiguration
- ❏ Beschreibung des Problems

Hinweis:
Technische Supportinformationen zur Verwendung anderer Software auf Ihrem System finden Sie in der Dokumentation der betreffenden Software.

Verbrauchsmaterial und Zubehör kaufen

Sie können Original Epson-Tintenpatronen, Farbbandkassette, Papier und Zubehör bei den von Epson autorisierten Wiederverkäufern kaufen. Den nächstgelegenen Wiederverkäufer erreichen Sie unter der Nummer 800-GO-EPSON (800-463-7766). Oder Sie kaufen online bei http://www.epsonstore.com (Vertrieb USA) oder http://www.epson.ca (Vertrieb Kanada).

Hilfe für Anwender in Europa

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden können.

Hilfe für Anwender in Taiwan

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (http://www.epson.com.tw)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Epson HelpDesk (Telefon: +0800212873)

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❏ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ❏ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Reparatur-Service-Center:

Telefon-nummer	Faxnum-mer	Adresse
02-23416969	02-23417070	No. 20, Beiping E. Rd., Zhongzheng Dist., Tai-pei City 100, Taiwan

Telefon-nummer	Faxnum-mer	Adresse
02-27491234	02-27495955	1F., No. 16, Sec. 5, Nan-jing E. Rd., Songshan Dist., Taipei City 105, Taiwan
02-32340688	02-32340699	No. 1, Ln. 359, Sec. 2, Zhongshan Rd., Zhong-he City, Taipei County 235, Taiwan
039-605007	039-600969	No. 342-1, Guangrong Rd., Luodong Town-ship, Yilan County 265, Taiwan
038-312966	038-312977	No. 87, Guolian 2nd Rd., Hualien City, Huali-en County 970, Taiwan
03-4393119	03-4396589	5F., No. 2, Nandong Rd., Pingzhen City, Taoyuan County 32455, Taiwan (R.O.C.)
03-5325077	03-5320092	1F., No. 9, Ln. 379, Sec. 1, Jingguo Rd., North Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
04-23011502	04-23011503	3F., No. 30, Dahe Rd., West Dist., Taichung Ci-ty 40341, Taiwan (R.O.C.)
04-23805000	04-23806000	No. 530, Sec. 4, Henan Rd., Nantun Dist., Tai-chung City 408, Taiwan
05-2784222	05-2784555	No. 463, Zhongxiao Rd., East Dist., Chiayi Ci-ty 600, Taiwan
06-2221666	06-2112555	No. 141, Gongyuan N. Rd., North Dist., Tainan City 704, Taiwan
07-5520918	07-5540926	1F., No. 337, Minghua Rd., Gushan Dist., Kaoh-siung City 804, Taiwan
07-3222445	07-3218085	No. 51, Shandong St., Sanmin Dist., Kaohsi-ung City 807, Taiwan
08-7344771	08-7344802	1F., No. 113, Shengli Rd., Pingtung City, Pingtung County 900, Taiwan

Hilfe für Anwender in Australien

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu der Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen:

Ihr Fachhändler

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Fachhändler Ihnen häufig beim Identifizieren und Beheben von Problemen behilflich sein kann. Ihr Fachhändler sollte stets der erste sein, an den Sie sich bei einem Problem wenden. Er kann Probleme häufig schnell und leicht beheben und Ihnen Ratschläge zu den nächsten Schritten geben.

Internet-URL
http://www.epson.com.au

Zugang zu den Websites von Epson Australia. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Informationen über neue Produkte abzurufen und den Technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson Helpdesk

Der Epson Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk kann Ihnen bei der Installation, Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Die Rufnummern des Helpdesks sind folgende:

Telefon: 1300 361 054

Fax: (02) 8899 3789

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Hilfe für Anwender in Singapur

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapore:

World Wide Web (http://www.epson.com.sg)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen and technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

Epson HelpDesk (Telefon: (65) 6586 3111)

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❏ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ❏ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (http://www.epson.co.th)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), E-Mails sind verfügbar.

Epson-Hotline (Telefon: (66) 2685 -9899)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❏ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ❏ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service-Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City Vietnam

Hilfe für Anwender in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (http://www.epson.co.id)

- ❏ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ❏ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson-Hotline

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❏ Technischer Support

Telefon: (62) 21-572 4350

Fax: (62) 21-572 4357

Epson-Service-Center

Jakarta	Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B Jl. Arteri Mangga Dua, Jakarta Telefon/Fax: (62) 21-62301104
Bandung	Lippo Center 8th floor Jl. Gatot Subroto No. 2 Bandung Telefon/Fax: (62) 22-7303766
Surabaya	Hitech Mall lt IIB No. 12 Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118 Surabaya Telefon: (62) 31-5355035 Fax: (62)31-5477837
Yogyakarta	Hotel Natour Garuda Jl. Malioboro No. 60 Yogyakarta Telefon: (62) 274-565478
Medan	Wisma HSBC 4th floor Jl. Diponegoro No. 11 Medan Telefon/Fax: (62) 61-4516173
Makassar	MTC Karebosi Lt. Ill Kav. P7-8 JI. Ahmad Yani No. 49 Makassar Telefon: (62)411-350147/411-350148

Hilfe für Anwender in Hong Kong

Anwender werden gebeten, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

Homepage im Internet

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage in Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- ❏ Produktinformationen
- ❏ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)
- ❏ Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Anwender können über folgende Adresse auf unsere Homepage im World Wide Web zugreifen:

http://www.epson.com.hk

Hotline für technischen Support

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon:	(852) 2827-8911
Fax:	(852) 2827-4383

Hilfe für Anwender in Malaysia

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (http://www.epson.com.my)

- ❏ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ❏ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Hauptsitz.

Telefon:	603-56288288
Fax:	603-56288388/399

Epson Helpdesk

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)

Telefon:	603-56288222

❏ Fragen zu Reparaturservices & Gewährleistung, Produktverwendung und zum technischen Support (Techline)

Telefon: 603-56288333

Hilfe für Anwender in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (http://www.epson.co.in)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Epson India Head Office — Bangalore

Telefon: 080-30515000

Fax: 30515005

Epson Indien — Regionale Geschäftsstellen:

Standort	Telefonnummer	Faxnummer
Mumbai	022-28261515/16/17	022-28257287
Delhi	011-30615000	011-30615005
Chennai	044-30277500	044-30277575
Kolkata	033-22831589/90	033-22831591
Hyderabad	040-66331738/39	040-66328633
Cochin	0484-2357950	0484-2357950
Coimbatore	0422-2380002	NA
Pune	020-30286000/30286001/30286002	020-30286000
Ahmedabad	079-26407176/77	079-26407347

Helpline

Für Service, Produktinfo oder Patronenbestellungen — 18004250011 (9 bis 21 Uhr) — gebührenfrei.

Für Service (CDMA & Mobile Anwender) — 3900 1600 (9 bis 18 Uhr), lokale Vorwahl voranstellen

Hilfe für Anwender auf den Philippinen

Anwender werden gebeten, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

Ferngespräche: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-Direktleitung: (63-2) 706 2625

E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

World Wide Web
(http://www.epson.com.ph)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mails sind verfügbar.

Gebührenfreie Nr. 1800-1069-EPSON(37766)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen

❏ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen

❏ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Softwarelizenzbedingungen

OPEN SOURCE-SOFTWARELIZENZ

1) Dieses Druckerprodukt beinhaltet Open Source-Softwareprogramme, die in Abschnitt 5) gemäß den Lizenzbedingungen jedes Open Source-Softwareprogramms aufgelistet sind.

2) Wir stellen den Quellcode der GPL Programme, LGPL Programme, des Apache Lizenzprogramms und des ncftp-Lizenzprogramms für bis zu fünf (5) Jahre nach der Einstellung desselben Modells dieses Druckerprodukts zur Verfügung (jedes wird in Abschnitt 5 beschrieben). Den obigen Quellcode finden Sie unter „Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst“ im Benutzerhandbuch oder Sie erfragen ihn beim Kundendienst Ihrer Region. Sie müssen die Lizenzbedingungen jedes Open Source-Lizenzprogramms einhalten.

3) Für die Open Source-Softwareprogramme übernehmen wir KEINE GARANTIE; nicht einmal Garantien, die sich auf die MARKTFÄHIGKEIT und EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK beziehen. Weitere Details finden Sie in den Lizenzvereinbarungen jedes Open Source-Softwareprogramms, die unter \Manual\Data \oss.pdf auf der Druckersoftware-CD beschrieben sind.

4) Die Lizenzbedingungen jedes Open Source-Softwareprogramms werden unter \Manual\Data\oss.pdf auf der Druckersoftware-CD beschrieben.

5) Dieses Druckerprodukt beinhaltet die Liste der folgenden Open Source-Softwareprogramme.

GNU GPL

Dieses Druckerprodukt beinhaltet die Open Source-Software-Programme, für die die GNU General Public License Version 2 oder eine spätere Version gelten („GPL-Programme“).

Die Liste der GPL-Programme:
linux-2.6.35-arm1-epson12
busybox-1.17.4
ethtool-2.6.35
e2fsprogs-1.41.14
scrub-2.4
smartmontools-5.40
WPA Supplicant 0.7.3

GNU Lesser GPL

Dieses Druckerprodukt beinhaltet die Open Source-Software-Programme, für die die GNU General Public License Version 2 oder eine spätere Version gelten („Lesser GPL-Programme“).

Die Liste der LGPL-Programme:
uclibc-0.9.32
libusb-1.0.8
libiConv-1.14

Apache-Lizenz

Dieses Druckerprodukt beinhaltet das Open Source-Software-Programm „Bonjour“, für das die Apache-Lizenz Version 2.0 („Apache Lizenzprogramm“) gilt.

Bonjour-Lizenz

Dieses Druckerprodukt beinhaltet das Open Source-Software-Programm „Bonjour“, für das die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, die vom Eigentümer des Copyrights für „Bonjour“ bereitgestellt werden.

Net-SNMP-Lizenz

Dieses Druckerprodukt beinhaltet das Open Source-Software-Programm „Net-SNMP“, für das die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, die vom Eigentümer des Copyrights für „Net-SNMP“ bereitgestellt werden.

BSD-Lizenz (Berkeley Software Distribution License)

This printer product includes the open source software program which apply the Berkeley Software Distribution License (“BSD Program”).

Die Liste der Programme unter BSD-Lizenz:

busybox-1.17.4
WPA Supplicant 0.7.3

Sun RPC-Lizenz

Dieses Druckerprodukt beinhaltet das Open Source-Software-Programm „busybox-1.17.4“, für das die Sun RPC-Lizenz („Sun RPC-Programm“) gilt.

ncftp-Lizenz

Dieses Druckerprodukt beinhaltet das Open Source-Software-Programm „ncftp-3.2.4“, für das die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, die vom Eigentümer des Copyrights für „ncftp“ bereitgestellt werden.

e2fsprogs-Lizenz

Dieses Druckerprodukt beinhaltet das Open Source-Software-Programm „e2fsprogs-1.41.14“, für das die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, die vom Eigentümer des Copyrights für „e2fsprogs“ bereitgestellt werden.

MIT-Lizenz

This printer product includes the open source software program “jQuery v1.8.2” which apply the MIT License.

Bonjour

This printer product includes the open source software programs which apply the Apple Public Source License Version1.2 or its latest version („Bonjour Programs“).
We provide the source code of the Bonjour Programs pursuant to the Apple Public Source License Version1.2 or its latest version until five (5) years after the discontinuation of same model of this printer product. If you desire to receive the source code of the Bonjour Programs, please see the „Contacting Customer Support“ in Appendix or Printing Guide of this User's Guide, and contact the customer support of your region.

You can redistribute Bonjour Programs and/or modify it under the terms of the Apple Public Source License Version1.2 or its latest version.

Softwarelizenzbedingungen

These Bonjour Programs are WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

The Apple Public Source License Version1.2 is as follows. You also can see the Apple Public Source License Version1.2 at http://www.opensource.apple.com/apsl/.
APPLE PUBLIC SOURCE LICENSE
Version 2.0 - August 6, 2003

1. General; Definitions. This License applies to any program or other work which Apple Computer, Inc. („Apple“) makes publicly available and which contains a notice placed by Apple identifying such program or work as „Original Code“ and stating that it is subject to the terms of this Apple Public Source License version 2.0 („License“). As used in this License:

1.1 „Applicable Patent Rights“ mean: (a) in the case where Apple is the grantor of rights, (i) claims of patents that are now or hereafter acquired, owned by or assigned to Apple and (ii) that cover subject matter contained in the Original Code, but only to the extent necessary to use, reproduce and/or distribute the Original Code without infringement; and (b) in the case where You are the grantor of rights, (i) claims of patents that are now or hereafter acquired, owned by or assigned to You and (ii) that cover subject matter in Your Modifications, taken alone or in combination with Original Code.

1.2 „Contributor“ means any person or entity that creates or contributes to the creation of Modifications.

1.3 „Covered Code“ means the Original Code, Modifications, the combination of Original Code and any Modifications, and/or any respective portions thereof.

1.4 „Externally Deploy“ means: (a) to sublicense, distribute or otherwise make Covered Code available, directly or indirectly, to anyone other than You; and/or (b) to use Covered Code, alone or as part of a Larger Work, in any way to provide a service, including but not limited to delivery of content, through electronic communication with a client other than You.

1.5 „Larger Work“ means a work which combines Covered Code or portions thereof with code not governed by the terms of this License.

1.6 „Modifications“ mean any addition to, deletion from, and/or change to, the substance and/or structure of the Original Code, any previous Modifications, the combination of Original Code and any previous Modifications, and/or any respective portions thereof. When code is released as a series of files, a Modification is: (a) any addition to or deletion from the contents of a file containing Covered Code; and/or (b) any new file or other representation of computer program statements that contains any part of Covered Code.

1.7 „Original Code“ means (a) the Source Code of a program or other work as originally made available by Apple under this License, including the Source Code of any updates or upgrades to such programs or works made available by Apple under this License, and that has been expressly identified by Apple as such in the header file(s) of such work; and (b) the object code compiled from such Source Code and originally made available by Apple under this License

1.8 „Source Code“ means the human readable form of a program or other work that is suitable for making modifications to it, including all modules it contains, plus any associated interface definition files, scripts used to control compilation and installation of an executable (object code).

1.9 „You“ or „Your“ means an individual or a legal entity exercising rights under this License. For legal entities, „You“ or „Your“ includes any entity which controls, is controlled by, or is under common control with, You, where „control“ means (a) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (b) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares or beneficial ownership of such entity.

2. Permitted Uses; Conditions & Restrictions. Subject to the terms and conditions of this License, Apple hereby grants You, effective on the date You accept this License and download the Original Code, a world-wide, royalty-free, non-exclusive license, to the extent of Apple's Applicable Patent Rights and copyrights covering the Original Code, to do the following:

2.1 Unmodified Code. You may use, reproduce, display, perform, internally distribute within Your organization, and Externally Deploy verbatim, unmodified copies of the Original Code, for commercial or non-commercial purposes, provided that in each instance:

(a) You must retain and reproduce in all copies of Original Code the copyright and other proprietary notices and disclaimers of Apple as they appear in the Original Code, and keep intact all notices in the Original Code that refer to this License; and

(b) You must include a copy of this License with every copy of Source Code of Covered Code and documentation You distribute or Externally Deploy, and You may not offer or impose any terms on such Source Code that alter or restrict this License or the recipients' rights hereunder, except as permitted under Section 6.

2.2 Modified Code. You may modify Covered Code and use, reproduce, display, perform, internally distribute within Your organization, and Externally Deploy Your Modifications and Covered Code, for commercial or non-commercial purposes, provided that in each instance You also meet all of these conditions:

(a) You must satisfy all the conditions of Section 2.1 with respect to the Source Code of the Covered Code;

(b) You must duplicate, to the extent it does not already exist, the notice in Exhibit A in each file of the Source Code of all Your Modifications, and cause the modified files to carry prominent notices stating that You changed the files and the date of any change; and

(c) If You Externally Deploy Your Modifications, You must make Source Code of all Your Externally Deployed Modifications either available to those to whom You have Externally Deployed Your Modifications, or publicly available. Source Code of Your Externally Deployed Modifications must be released under the terms set forth in this License, including the license grants set forth in Section 3 below, for as long as you Externally Deploy the Covered Code or twelve (12) months from the date of initial External Deployment, whichever is longer. You should preferably distribute the Source Code of Your Externally Deployed Modifications electronically (e.g. download from a web site).

2.3 Distribution of Executable Versions. In addition, if You Externally Deploy Covered Code (Original Code and/or Modifications) in object code, executable form only, You must include a prominent notice, in the code itself as well as in related documentation, stating that Source Code of the Covered Code is available under the terms of this License with information on how and where to obtain such Source Code.

2.4 Third Party Rights. You expressly acknowledge and agree that although Apple and each Contributor grants the licenses to their respective portions of the Covered Code set forth herein, no assurances are provided by Apple or any Contributor that the Covered Code does not infringe the patent or other intellectual property rights of any other entity. Apple and each Contributor disclaim any liability to You for claims brought by any other entity based on infringement of intellectual property rights or otherwise. As a condition to exercising the rights and licenses granted hereunder, You hereby assume sole responsibility to secure any other intellectual property rights needed, if any. For example, if a third party patent license is required to allow You to distribute the Covered Code, it is Your responsibility to acquire that license before distributing the Covered Code.

3. Your Grants. In consideration of, and as a condition to, the licenses granted to You under this License, You hereby grant to any person or entity receiving or distributing Covered Code under this License a non-exclusive, royalty-free, perpetual, irrevocable license, under Your Applicable Patent Rights and other intellectual property rights (other than patent) owned or controlled by You, to use, reproduce, display, perform, modify, sublicense, distribute and Externally Deploy Your Modifications of the same scope and extent as Apple's licenses under Sections 2.1 and 2.2 above.

4. Larger Works. You may create a Larger Work by combining Covered Code with other code not governed by the terms of this License and distribute the Larger Work as a single product. In each such instance, You must make sure the requirements of this License are fulfilled for the Covered Code or any portion thereof.

5. Limitations on Patent License. Except as expressly stated in Section 2, no other patent rights, express or implied, are granted by Apple herein. Modifications and/or Larger Works may require additional patent licenses from Apple which Apple may grant in its sole discretion.

6. Additional Terms. You may choose to offer, and to charge a fee for, warranty, support, indemnity or liability obligations and/or other rights consistent with the scope of the license granted herein („Additional Terms“) to one or more recipients of Covered Code. However, You may do so only on Your own behalf and as Your sole responsibility, and not on behalf of Apple or any Contributor. You must obtain the recipient's agreement that any such Additional Terms are offered by You alone, and You hereby agree to indemnify, defend and hold Apple and every Contributor harmless for any liability incurred by or claims asserted against Apple or such Contributor by reason of any such Additional Terms.

7. Versions of the License. Apple may publish revised and/or new versions of this License from time to time. Each version will be given a distinguishing version number. Once Original Code has been published under a particular version of this License, You may continue to use it under the terms of that version. You may also choose to use such Original Code under the terms of any subsequent version of this License published by Apple. No one other than Apple has the right to modify the terms applicable to Covered Code created under this License.

8. NO WARRANTY OR SUPPORT. The Covered Code may contain in whole or in part pre-release, untested, or not fully tested works. The Covered Code may contain errors that could cause failures or loss of data, and may be incomplete or contain inaccuracies. You expressly acknowledge and agree that use of the Covered Code, or any portion thereof, is at Your sole and entire risk. THE COVERED CODE IS PROVIDED „AS IS“ AND WITHOUT WARRANTY, UPGRADES OR SUPPORT OF ANY KIND AND APPLE AND APPLE'S LICENSOR(S) (COLLECTIVELY REFERRED TO AS „APPLE“ FOR THE PURPOSES OF SECTIONS 8 AND 9) AND ALL CONTRIBUTORS EXPRESSLY DISCLAIM ALL WARRANTIES AND/OR CONDITIONS, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES AND/OR CONDITIONS OF MERCHANTABILITY, OF SATISFACTORY QUALITY, OF FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, OF ACCURACY, OF QUIET ENJOYMENT, AND NONINFRINGEMENT OF THIRD PARTY RIGHTS. APPLE AND EACH CONTRIBUTOR DOES NOT WARRANT AGAINST INTERFERENCE WITH YOUR ENJOYMENT OF THE COVERED CODE, THAT THE FUNCTIONS CONTAINED IN THE COVERED CODE WILL MEET YOUR REQUIREMENTS, THAT THE OPERATION OF THE COVERED CODE WILL BE UNINTERRUPTED OR ERROR-FREE, OR THAT DEFECTS IN THE COVERED CODE WILL BE CORRECTED. NO ORAL OR WRITTEN INFORMATION OR ADVICE GIVEN BY APPLE, AN APPLE AUTHORIZED REPRESENTATIVE OR ANY CONTRIBUTOR SHALL CREATE A WARRANTY. You acknowledge that the Covered Code is not intended for use in the operation of nuclear facilities, aircraft navigation, communication systems, or air traffic control machines in which case the failure of the Covered Code could lead to death, personal injury, or severe physical or environmental damage.

9. LIMITATION OF LIABILITY. TO THE EXTENT NOT PROHIBITED BY LAW, IN NO EVENT SHALL APPLE OR ANY CONTRIBUTOR BE LIABLE FOR ANY INCIDENTAL, SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF OR RELATING TO THIS LICENSE OR YOUR USE OR INABILITY TO USE THE COVERED CODE, OR ANY PORTION THEREOF, WHETHER UNDER A THEORY OF CONTRACT, WARRANTY, TORT (INCLUDING NEGLIGENCE), PRODUCTS LIABILITY OR OTHERWISE, EVEN IF APPLE OR SUCH CONTRIBUTOR HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES AND NOTWITHSTANDING THE FAILURE OF ESSENTIAL PURPOSE OF ANY REMEDY. SOME JURISDICTIONS DO NOT ALLOW THE LIMITATION OF LIABILITY OF INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THIS LIMITATION MAY NOT APPLY TO YOU. In no event shall Apple's total liability to You for all damages (other than as may be required by applicable law) under this License exceed the amount of fifty dollars ($50.00).

10. Trademarks. This License does not grant any rights to use the trademarks or trade names „Apple“, „Apple Computer“, „Mac“, „Mac OS“, „QuickTime“, „QuickTime Streaming Server“ or any other trademarks, service marks, logos or trade names belonging to Apple (collectively „Apple Marks“) or to any trademark, service mark, logo or trade name belonging to any Contributor. You agree not to use any Apple Marks in or as part of the name of products derived from the Original Code or to endorse or promote products derived from the Original Code other than as expressly permitted by and in strict compliance at all times with Apple's third party trademark usage guidelines which are posted at http://www.apple.com/legal/guidelinesfor3rdparties.html.

11. Ownership. Subject to the licenses granted under this License, each Contributor retains all rights, title and interest in and to any Modifications made by such Contributor. Apple retains all rights, title and interest in and to the Original Code and any Modifications made by or on behalf of Apple („Apple Modifications“), and such Apple Modifications will not be automatically subject to this License. Apple may, at its sole discretion, choose to license such Apple Modifications under this License, or on different terms from those contained in this License or may choose not to license them at all.

12. Termination.

12.1 Termination. This License and the rights granted hereunder will terminate:

(a) automatically without notice from Apple if You fail to comply with any term(s) of this License and fail to cure such breach within 30 days of becoming aware of such breach;

(b) immediately in the event of the circumstances described in Section 13.5(b); or

(c) automatically without notice from Apple if You, at any time during the term of this License, commence an action for patent infringement against Apple; provided that Apple did not first commence an action for patent infringement against You in that instance.

12.2 Effect of Termination. Upon termination, You agree to immediately stop any further use, reproduction, modification, sublicensing and distribution of the Covered Code. All sublicenses to the Covered Code which have been properly granted prior to termination shall survive any termination of this License. Provisions which, by their nature, should remain in effect beyond the termination of this License shall survive, including but not limited to Sections 3, 5, 8, 9, 10, 11, 12.2 and 13. No party will be liable to any other for compensation, indemnity or damages of any sort solely as a result of terminating this License in accordance with its terms, and termination of this License will be without prejudice to any other right or remedy of any party.

13. Miscellaneous.

13.1 Government End Users. The Covered Code is a „commercial item“ as defined in FAR 2.101. Government software and technical data rights in the Covered Code include only those rights customarily provided to the public as defined in this License. This customary commercial license in technical data and software is provided in accordance with FAR 12.211 (Technical Data) and 12.212 (Computer Software) and, for Department of Defense purchases, DFAR 252.227-7015 (Technical Data -- Commercial Items) and 227.7202-3 (Rights in Commercial Computer Software or Computer Software Documentation). Accordingly, all U.S. Government End Users acquire Covered Code with only those rights set forth herein.

13.2 Relationship of Parties. This License will not be construed as creating an agency, partnership, joint venture or any other form of legal association between or among You, Apple or any Contributor, and You will not represent to the contrary, whether expressly, by implication, appearance or otherwise.

13.3 Independent Development. Nothing in this License will impair Apple's right to acquire, license, develop, have others develop for it, market and/or distribute technology or products that perform the same or similar functions as, or otherwise compete with, Modifications, Larger Works, technology or products that You may develop, produce, market or distribute.

13.4 Waiver; Construction. Failure by Apple or any Contributor to enforce any provision of this License will not be deemed a waiver of future enforcement of that or any other provision. Any law or regulation which provides that the language of a contract shall be construed against the drafter will not apply to this License.

13.5 Severability. (a) If for any reason a court of competent jurisdiction finds any provision of this License, or portion thereof, to be unenforceable, that provision of the License will be enforced to the maximum extent permissible so as to effect the economic benefits and intent of the parties, and the remainder of this License will continue in full force and effect. (b) Notwithstanding the foregoing, if applicable law prohibits or restricts You from fully and/or specifically complying with Sections 2 and/or 3 or prevents the enforceability of either of those Sections, this License will immediately terminate and You must immediately discontinue any use of the Covered Code and destroy all copies of it that are in your possession or control.

13.6 Dispute Resolution. Any litigation or other dispute resolution between You and Apple relating to this License shall take place in the Northern District of California, and You and Apple hereby consent to the personal jurisdiction of, and venue in, the state and federal courts within that District with respect to this License. The application of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods is expressly excluded.

13.7 Entire Agreement; Governing Law. This License constitutes the entire agreement between the parties with respect to the subject matter hereof. This License shall be governed by the laws of the United States and the State of California, except that body of California law concerning conflicts of law.

Where You are located in the province of Quebec, Canada, the following clause applies: The parties hereby confirm that they have requested that this License and all related documents be drafted in English.

Les parties ont exigé que le présent contrat et tous les documents connexes soient rédigés en anglais.

EXHIBIT A.

„Portions Copyright (c) 1999-2003 Apple Computer, Inc. All Rights Reserved.

This file contains Original Code and/or Modifications of Original Code as defined in and that are subject to the Apple Public Source License Version 2.0 (the 'License'). You may not use this file except in compliance with the License. Please obtain a copy of the License at http://www.opensource.apple.com/apsl/ and read it before using this file.

The Original Code and all software distributed under the License are distributed on an 'AS IS' basis, WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, AND APPLE HEREBY DISCLAIMS ALL SUCH WARRANTIES, INCLUDING WITHOUT LIMITATION, ANY WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, QUIET ENJOYMENT OR NON-INFRINGEMENT. Please see the License for the specific language governing rights and limitations under the License.“

Andere Softwarelizenzen

Info-ZIP copyright and license

This is version 2007-Mar-4 of the Info-ZIP license. The definitive version of this document should be available at ftp://ftp.info-zip.org/pub/infozip/license.html indefinitely and a copy at http://www.info-zip.org/pub/infozip/license.html.

Copyright © 1990-2007 Info-ZIP. All rights reserved.

Softwarelizenzbedingungen

For the purposes of this copyright and license, "Info-ZIP" is defined as the following set of individuals:

Mark Adler, John Bush, Karl Davis, Harald Denker, Jean-Michel Dubois, Jean-loup Gailly, Hunter Goatley, Ed Gordon, Ian Gorman, Chris Herborth, Dirk Haase, Greg Hartwig, Robert Heath, Jonathan Hudson, Paul Kienitz, David Kirschbaum, Johnny Lee, Onno van der Linden, Igor Mandrichenko, Steve P. Miller, Sergio Monesi, Keith Owens, George Petrov, Greg Roelofs, Kai Uwe Rommel, Steve Salisbury, Dave Smith, Steven M. Schweda, Christian Spieler, Cosmin Truta, Antoine Verheijen, Paul von Behren, Rich Wales, Mike White.

Permission is granted to anyone to use this software for any purpose, including commercial applications, and to alter it and redistribute it freely, subject to the above disclaimer and the following restrictions:

1. Redistributions of source code (in whole or in part) must retain the above copyright notice, definition, disclaimer, and this list of conditions.

2. Redistributions in binary form (compiled executables and libraries) must reproduce the above copyright notice, definition, disclaimer, and this list of conditions in documentation and/or other materials provided with the distribution. The sole exception to this condition is redistribution of a standard UnZipSFX binary (including SFXWiz) as part of a self-extracting archive; that is permitted without inclusion of this license, as long as the normal SFX banner has not been removed from the binary or disabled.

3. Altered versions--including, but not limited to, ports to new operating systems, existing ports with new graphical interfaces, versions with modified or added functionality, and dynamic, shared, or static library versions not from Info-ZIP--must be plainly marked as such and must not be misrepresented as being the original source or, if binaries, compiled from the original source. Such altered versions also must not be misrepresented as being Info-ZIP releases--including, but not limited to, labeling of the altered versions with the names „Info-ZIP" (or any variation thereof, including, but not limited to, different capitalizations), „Pocket UnZip", „WiZ" or „MacZip" without the explicit permission of Info-ZIP. Such altered versions are further prohibited from misrepresentative use of the Zip-Bugs or Info-ZIP e-mail addresses or the Info-ZIP URL(s), such as to imply Info-ZIP will provide support for the altered versions.

4. Info-ZIP retains the right to use the names „Info-ZIP", „Zip", „UnZip", „UnZipSFX", „WiZ", „Pocket UnZip", „Pocket Zip", and „MacZip" for its own source and binary releases.